

REINHARD FELDMEIER
HERMANN SPIECKERMANN

Der Gott der Lebendigen

*Topoi Biblischer Theologie /
Topics of Biblical Theology*

1

Mohr Siebeck

Topoi Biblischer Theologie



Topics of Biblical Theology

Herausgeber/Editors

Reinhard Feldmeier · Hermann Spieckermann

1



Reinhard Feldmeier
Hermann Spieckermann

Der Gott der Lebendigen

Eine biblische Gotteslehre

3., überarbeitete und bibliographisch ergänzte Auflage

Mohr Siebeck

REINHARD FELDMIEIER, geboren 1952, Professor für Neues Testament an der Georg-August-Universität in Göttingen.

HERMANN SPIECKERMANN, geboren 1950, Professor emeritus für Altes Testament an der Georg-August-Universität in Göttingen.

1. Auflage 2011

2., durchgesehene und bibliographisch ergänzte Auflage 2017

3., überarbeitete und bibliographisch ergänzte Auflage 2020

ISBN 978-3-16-159282-9 / eISBN 978-3-16-159283-6

ISSN 2191-7426 (TOBITH)

DOI 10.1628/978-3-16-159283-6

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2020 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Martin Fischer in Tübingen aus der Stempel Garamond gesetzt, von Laupp & Göbel in Gomaringen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Nädle in Nehren gebunden.

Printed in Germany.

Martin Hengel †
Eberhard Jüngel
Eduard Lohse †
Lothar Perlt †

QVI AVTEM DOCTI FVERINT
FVLGEBVNT QVASI SPLENDOR FIRMAMENTI
ET QVI AD IVSTITIAM ERVDIVNT MVLTOS
QVASI STELLAE IN PERPETVAS AETERNITATES
DANIEL XII,3

Vorwort zur 3. Auflage

Wir sind dankbar, dass unser Versuch, die sich immer weiter differenzierende Exegese des Alten und Neuen Testaments und ihres jeweiligen religionsgeschichtlichen Kontextes in einer biblischen Gotteslehre zu bündeln, bislang überraschend wohlwollend aufgenommen worden ist. Gefreut hat uns die positive Reaktion vieler Kolleginnen und Kollegen, aber ebenso wichtig war es uns, dass viele Lehrerinnen und Lehrer sowie Pfarrerinnen und Pfarrer, die in verschiedenen Zusammenhängen den biblischen Gott bekannt machen und bezeugen, dieses Buch, das nicht zuletzt durch viele Vorträge in den genannten Kreisen Gestalt gewonnen hat, als hilfreich empfunden haben. Viele Anregungen und Rückfragen sind ebenso wie manche neuere Literatur in dieser umfassend überarbeiteten dritten Auflage berücksichtigt worden.

Mониert wurde gelegentlich, dass das Buch kein eigenes Kapitel zur Christologie enthalte. Nun ist bei der Lektüre dieses Buches unschwer zu erkennen, dass die Selbstoffenbarung des biblischen Gottes als Vater im Sohn jedes Kapitel bestimmt. Gleichwohl hatten wir uns ursprünglich vorgenommen, ein eigenes Kapitel zur Menschwerdung Gottes hinzuzufügen. Wie bereits im Vorwort zur 2. Auflage erwähnt, hat sich dieses Kapitel dann aber nicht nur vom Umfang, sondern auch von der inneren Systematik her zu einem ganz eigenständigen Unterfangen verselbständigt, das inzwischen veröffentlicht ist.¹

Gelegentlich wurde auch eingewandt, dass diese Gotteslehre zu sehr die positiven Seiten der biblischen Rede von Gott in den Vordergrund stellt und die dunklen Seiten Gottes ausblende. Nun geht dieser Entwurf mit guten Gründen davon aus, dass der Satz, dass Gott die Liebe ist, das Zentrum des biblischen Gottesglaubens aus christlicher Perspektive formuliert. Dabei wird aber auch gezeigt, dass dieser Satz nichts mit naiver Erbaulichkeit oder gar mit religiösem Kitsch zu tun hat. Als Liebender gibt sich Gott nicht nur hin, sondern er beansprucht ebenso, von ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit aller Kraft geliebt zu werden, also den Seinen Ein und Alles zu sein. Deshalb ist dieser Gott auch ein eifernder Gott, der den Liebesverrat nicht gleichgültig hinnimmt. Entsprechend hat in der Gotteslehre auch die Rede

¹ R. FELDMIEIER/H. SPIECKERMANN, *Menschwerdung (TOBITH 2)*, Tübingen 2018.

vom Zorn Gottes, von seiner Verborgenheit und seinem Gericht ihren notwendigen Ort. Aber dies darf nicht im Sinne einer Ambivalenz verstanden werden, als wäre Gott beides in gleicher Weise: Liebender und Zürnender, Erbarmender und Richtender. Gegen solche gefährlichen Zweideutigkeiten wird hier gezeigt, dass in der biblischen Gottesrede zwischen Liebe und Zorn, zwischen Gnade und Gericht eine markante Asymmetrie besteht. Gottes Abwendung ist nach seiner eigenen Bekundung immer der dunkle Schatten seiner Zuwendung, weshalb das Neue Testament ihn einen Gott der Liebe nennen, ja sagen kann, dass Gott Liebe ist, ihn aber nie Gott des Zorns nennen oder ihn gar mit dem Zorn identifizieren könnte.

Wieder danken wir herzlich Dr. Claus-Jürgen Thornton, der sich auch dieser Neuauflage angenommen hat, sowie dem Verlag Mohr Siebeck für die wie immer vorzügliche Betreuung.

Göttingen, im Herbst 2019

Reinhard Feldmeier und
Hermann Spieckermann

Vorwort zur 2. Auflage

Als das vorliegende Werk im Jahre 2011 erstmals publiziert worden ist, haben wir uns auf fundamentale Kritik gefasst gemacht. Immerhin hatten wir dem Haupttitel »Der Gott der Lebendigen« bewusst den Untertitel »Eine biblische Gotteslehre« und nicht »Biblische Theologie« beigefügt. Auch dieser Untertitel wäre möglich gewesen und ist auch bei der englischen Übersetzung gewählt worden. Wir haben durch die Bevorzugung der Gotteslehre im Untertitel der deutschen Version die Nähe unseres Unternehmens zur Biblischen Theologie nicht leugnen wollen. Vielmehr lag uns daran, die biblische Entfaltung der Gottesbeziehung des Menschen dergestalt ins Zentrum zu stellen, dass der vorauslaufende Beziehungswille Gottes zu seiner Schöpfung, in Sonderheit zu seinem gottebenbildlichen Geschöpf, Ausgangs- und ständiger Bezugspunkt jedes theologischen Entwurfs sein sollte, der der gedanklichen Eigenbewegung des biblischen Zeugnisses vor tatsächlichen oder vermeintlichen Verstehensbedingungen neuzeitlichen Denkens den Vorrang einräumt. Damit ist zugleich gesagt, dass die vorliegende Gotteslehre gerade durch die favorisierte Zentrierung auf das Gottesverhältnis von der ersten bis zur letzten Seite auch Kosmologie, Christologie und Anthropologie nicht aus-, sondern notwendig einschließt, weil andernfalls die Wahrnehmung des Relationsgefüges von Gott, Welt und Mensch ein Begriff ohne Anschauung wäre.

Die fundamentale Kritik, die wir seinerzeit erwartet hatten, ist bisher ausgeblieben. Wir sind Teilnehmern von Präsentationen des Buches und Kolloquien zur Gotteslehre sowie Rezensenten für Fragen und Kritik, Hinweise und Anregungen sehr dankbar. Zwei Fragen mögen sich auch Lesern der zweiten Auflage stellen, weshalb wir darauf in der gebotenen Kürze eingehen. Die eine Frage betrifft das Fehlen einer Forschungsgeschichte zur Biblischen Theologie und die deshalb vermisste Verortung des Buches in der gegenwärtigen Diskussion. Erachten auch wir dies als ein Desiderat, haben wir angesichts des Umfangs der Gotteslehre gemeint, am ehesten an dieser Stelle wortkarg sein zu dürfen. Es erschien uns vertretbar, weil wir uns konzeptionell keinem etablierten Zugang anschließen. Soweit wir wissen, sind wir die Ersten, die ein solches biblisch-theologisches Unternehmen als Autorenpaar durchgeführt haben und jeden Satz gemeinsam verantworten. Dies ist für unser Unternehmen keineswegs akzidentiell. Die

Kooperation eines Alt- und eines Neutestamentlers ist nicht allein dem Umstand geschuldet, dass kein Individuum die Forschungsfülle beider Disziplinen mehr überschauen kann. Sosehr auch dies zutrifft, so wenig ist es ein ausschlaggebendes Argument. Uns geht es um die Etablierung einer dialogischen Hermeneutik im Akt der Auslegung und des dann schriftlich dokumentierten Verstehens der Schrift. Wir halten gerade das durch ein Autorenpaar mit alt- und neutestamentlichem Schwerpunkt gemeinsam erarbeitete Verstehen des biblischen Zeugnisses auch deshalb für eine hermeneutisch besonders fruchtbare Konstellation, weil auf diese Weise das hellenistische Judentum als zentrales Bindeglied beider Teile der christlichen Bibel am ehesten die Chance sachgemäßer Berücksichtigung hat. Durch diese Akzentuierung sollen andere Einflüsse der Antiken Religionsgeschichte, die für die Kontur der biblischen Schriften wichtig gewesen sind, nicht marginalisiert werden. Auch sie finden in der Gotteslehre Berücksichtigung, wo immer es notwendig ist. Für die Biblische Theologie ist jedoch die verbreitetste jüdische Bibel jener Zeit, die Septuaginta, schlechterdings zentral. Sie ist in früheren Konzeptionen Biblischer Theologie vernachlässigt oder allein in einer durch die neutestamentliche Rezeption gesteuerten Selektion wahrgenommen worden. Ihre Schlüsselstellung wird nur dann angemessen wahrgenommen, wenn der Alttestamentler, vom hebräischen Judentum kommend, neugierig die Septuaginta befragt, was sie aus dem hebräischen Erbe gemacht hat, und wenn zugleich der Neutestamentler zwischen seinen Schriften und der Septuaginta hin und her geht und dann gewichtet, wie die neutestamentlichen Zeugen unter Gebrauch der Septuaginta das Christusereignis zu sagen und zu verstehen gesucht haben. Und zugleich müssen der Alt- und der Neutestamentler ihre Beobachtungen und Erkenntnisse austauschen. Dann kommt zusammen, was zusammengehört, wenn man Biblische Theologie oder eines ihrer Unternehmen wie die Gotteslehre betreiben will.

Die andere Frage ist implizit bereits beantwortet worden. Sie betrifft die Behandlung der Christologie in der Gotteslehre. Manche haben ein eigenes Kapitel über Jesus Christus vermisst. Wir haben diese Option bewusst nicht gewählt, weil in einer Gotteslehre der christlichen Bibel, die Gottes Beziehungswillen zu seiner Schöpfung und seinen Geschöpfen ins Zentrum stellt, die Beziehung des Vaters zu seinem einziggeborenen Sohn das gesamte Beziehungsgefüge erschließt. Es gibt kein Kapitel in der Gotteslehre, in dem Jesus Christus diese Funktion nicht einnimmt.

Macht man nicht Gott, sondern Jesus Christus zum zentralen Thema, wird daraus ein anderes Buch. Wir können dies aus Erfahrung sagen, weil wir dieses Buch unter dem Titel Menschwerdung gerade abschließen. Es ist weder eine reformulierte Gotteslehre noch deren notwendige Ergänzung. Es ist der theologischen Grundlegung nach dasselbe Buch wie die Gotteslehre,

nicht jedoch dem Inhalt nach. Menschwerdung konzentriert sich ganz auf den alttestamentlich-jüdischen Vorlauf als Bedingung der Möglichkeit zu verstehen, dass Gott Mensch wird, und auf die unterschiedlichen neutestamentlichen Konzeptualisierungen, wie Gott in Christus verstanden worden ist. Beide Werke sind keine Konkurrenten, sondern ein Diptychon.

Wir danken dem Verlag Mohr Siebeck, besonders Dr. Henning Ziebritzki, der die zweite Auflage der Gotteslehre tatkräftig befördert hat und nun auch die Menschwerdung zur Welt bringt. Unserer Mitarbeiterin Inga Mrozek sei für ihre verlässliche Hilfe von Herzen gedankt.

Vorwort

Das vorliegende Werk will das Gotteswissen der christlichen Bibel als einen kohärenten Entwurf präsentieren. Die geformte Ordnung möchte im ganzen Buch evident werden. Deshalb lädt es zur vollständigen Lektüre ein. Ein jedes Kapitel ist freilich so konzipiert, dass es als Teil im Ganzen zugleich eine relative Selbständigkeit hat und je für sich gelesen werden kann. Um dies zu ermöglichen, war die gelegentliche Wiederholung zentraler Gedanken und Texte unvermeidlich. Die Leser des gesamten Buches mögen dies nachsehen.

Viele haben zu seiner Entstehung beigetragen. Studierende in Göttingen und Jerusalem haben uns zu gemeinsamen Vorlesungen über die biblische Theologie in Gestalt der Gotteslehre gedrängt und durch Kommentare und Fragen das Projekt befördert. Felix Albrecht, Heidrun Gunkel und vor allem Dr. Alexa Wilke haben die wachsenden Texte kritisch gelesen und hilfreich kommentiert. Eine beachtliche Zahl von Hilfskräften hat sich der Formalia, der Bibliographie und des Korrekturlesens angenommen. Zu den verlässlichen Helfern gehörten Geeske Dehling, Steffen Götze, Julia Vera Jüttner, Manuel Kaden, Judith Krawelitzki, Frank Mönning und Sophia Rohrschneider. Schließlich hat der kenntnisreiche ›Büchermacher‹ Dr. Claus-Jürgen Thornton die kritische Durchsicht des ganzen Textes und die Erstellung der Register auf sich genommen. Die schon langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Dr. Henning Ziebritzki und den Mitarbeitern im Verlag war wieder von besonderem Wert. Allen sei für ihren Einsatz von Herzen gedankt.

Zumindest die beiden Autoren haben den Eindruck, dass sie in der gemeinsamen Arbeit an der biblischen Gotteslehre entscheidende neue Einsichten gewonnen haben. Möge es auch die Erfahrung der Leser des Buches werden.

Göttingen, 1. Advent 2010

Reinhard Feldmeier und
Hermann Spieckermann

Inhalt

Vorwort zur 3. Auflage	VII
Vorwort zur 2. Auflage	IX
Vorwort	XIII
Abkürzungen für Reihen, Sammelwerke und Zeitschriften	XXI
<i>Das Unterfangen</i>	1
Titel und Thema – Vom Erkenntnis zum Erkennen – Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre in der Bibel – Gotteswissen und Gotteserkenntnis in der biblischen Gotteslehre – Die biblische Gotteslehre und verwandte Unternehmungen – Der Aufbau	
<i>A Grundlegung</i>	15
I Der Name und die Namen	17
Heiligkeit und Heiligung des Namens – Heiligkeit und Herrlichkeit – Der Heilige und die Geheiligten – Der Eigenname Jhwh – Jhwhs Selbstausslegung – Der rettende Name – Der eine Name und die anderen Namen Gottes – Kyrios – Der Name über jedem Namen: Christus als Kyrios – Der Sohn als der »einziggeborene Gott« – Der alte und der neue Name Gottes	
II Vom Herrgott zum Gottvater	53
Unser Vater? – Götter als Väter im Alten Orient und das Alte Testament – Vater und Sohn in der vorexilischen Königstheologie – Gott als Vater und das Leiden im nachexilischen Judentum – Der Vater des Sohnes: Die christologische Verortung der Vatermetapher – Rechtfertigung als Adoption: Gottvater im <i>Corpus Paulinum</i> – Der verborgene Hauptakteur im Markusevangelium – Mitleiden und Mitleid des Vaters im Lukasevangelium – Der Wille des Vaters im Matthäusevangelium – Die Einheit von Vater und Sohn im <i>Corpus Johanneum</i> – Neuzeugen, Gebären, Stillen: Der 1. Petrusbrief – »Vater der Geister« und »Vater der Lichter« – Fazit	

III	Der Eine als der Einende	97
	Der eine Gott und die anderen Götter – Die Einheit Jhwhs und die Einheit des Volkes im Schma Jisrael – Die Gestaltung der neuen Einheit Jhwh/Israel – Von der Einheit zur Einzigkeit – Die Einheit Jhwhs und die die Welt einende Hoffnung – Der Eine als der Einzige im hellenistischen Judentum und in seinem religiösen Kontext – Paulus – Der Monotheismus Jesu im Markusevangelium – Die Gottesliebe des Sohnes und die Gegenwart des Vaters bei Lukas und Matthäus – Die Einheit von Vater und Sohn im Johannesevangelium – Fazit	
IV	Der Liebende	132
	Der Gott der Liebe im Neuen Testament – Zur Identität des biblischen Gottes – Gott als der Liebende im Alten Testament – Liebesgeschichte und Liebesverrat im Pentateuch – Die mit Liebe und Barmherzigkeit Gekrönten: Der Psalter – Mit ewiger Liebe will ich mich deiner erbarmen: Die prophetischen Bücher	
V	Der Allmächtige	155
	Macht oder Barmherzigkeit? – Gottes Macht im Alten Testament – Gott als »Macht meiner Rettung«: Der Psalter – Annäherung an den Allmächtigen im Psalter – <i>Yhwh Šēbā'ôt</i> und Pantokrator: Gericht und Heil im Zwölfprophetenbuch – Von <i>Šadday</i> zum Pantokrator: Leiden und Wunder im Hiobbuch – Der Pantokrator im Antiken Judentum – Der Allmächtige und die Macht der Götter – Der Allmächtige im Neuen Testament: Der Befund – Macht als Ermächtigung: Paulus – »Abba, Vater, alles ist dir möglich«: Die synoptischen Evangelien – Das Johannesevangelium und die Johannesbriefe – Der Pantokrator in der Johannesoffenbarung – Zusammenfassung	
VI	Geist und Gegenwart	210
	Identität im Gegenüber – Der Geist und die Geister – Geist und Leben – Geistesmacht bei der Entstehung des Königtums – Geist als Gottes schöpferische Kraft – Rettende Geistesgegenwart in dürftiger Zeit – Neues Herz und heiliger Geist – Der Geist in der Endzeit – Lebensentscheidung und Scheidung der Geister – Gottes Geistesgegenwart in Weisheit und Welt – Der Geistträger als Geistspender: Vom Alten zum Neuen Testament – Der »Geist der Adoption«: Gotteskindschaft bei Paulus – Der Heilige Geist und die Gemeinschaft der Heiligen: Ekklesiologie – Der Heilige Geist und die Heiligung der Gemeinde: Ethik – Der heilige Geist und das Erbe der Gotteskinder: Eschatologie – Gottes Geist und Gottes Sohn: Pneumatologische Christologie in den Evangelien – Der Geistträger als Geistspender für die Gemeinde – Der »andere Beistand«: Auf dem Weg zur dritten Person der Trinität – <i>Intra nos</i> als <i>pro nobis</i> des <i>extra nos</i> : Der Geist im religionsgeschichtlichen Vergleich	

B	Entfaltung	259
I	Gottes Zuwendung	261
1	Wort und Schöpfung	261
	»Am Anfang« – Das Böse in der guten Schöpfung – Gerettete und rettende Schöpfung – Schöpfung und Gottesherrschaft – Schöpfung und Neuschöpfung: Paulus und seine Schule – Das inkarnierte Schöpfungswort	
2	Segen und Lob	281
	Die Korrespondenz von Segen und Lob – Segen als Verheißung – Die Unverfügbarkeit des Segens – Die Wandlung des Segens in Fluch – Segen als Anstiftung zum Lob – Segen und Lob im Neuen Testament: Die Begrifflichkeit – <i>Εὐλογεῖν</i> als Wort Gottes: Der Segen – <i>Εὐλογεῖν</i> als Antwort des Menschen: Der Lobpreis	
3	Gerechtigkeit und Rechtfertigung	296
	Gerechtigkeit und Recht – Schuldig gebliebene Gerechtigkeit als Indikator der Krise – Gerechtigkeit als Rettung – Rechtfertigung im nachexilischen Judentum: Für wen? – Gerechtigkeit Gottes als Axiom – Der gerechte als der rechtfertigende Gott: Paulus – Die größere Gerechtigkeit: Missverständnisse und Modifikationen	
4	Opfer und Vergebung	318
	Konvergenzen und Differenzen – Opfer und Sühne – Der Gott der Vergebung – Jesu Tod als »Lösegeld für Viele«: Die synoptischen Evangelien – Richter und Retter: Zwei Gesichter Gottes? – Vernichtendes Feuer und mitleidender Mittler: Sühne im Hebräerbrief – Versöhnung als selig(machend)er Wechsel: Paulus – Die Liebe des Vaters: Johannes-evangelium und 1. Johannesbrief – Resümee: Gott im »Gnadenstuhl«	
II	Gottes Zumutung	348
1	Verborgtheit und Zorn	348
	Vorklärungen – Geborgenheit und Verborgtheit – Die Begrenzung des Zorns: Becher und Augenblick – Der Kelch des Zorns im Markusevangelium – Die Gefäße des Zorns bei Paulus – Die Schalen des Zorns in der Johannesoffenbarung	
2	Leid und Klage	371
	Gott und Leid – Gott wendet das Leid – Gott wirkt das Leid – Leiden an Gott – Der leidende Gottesknecht – Der leidende Christus – Der leidende Christ – Die leidende Schöpfung	
3	Vergänglichkeit und Tod	394
	Die Endlichkeit des Lebens und der Tod – Der Tod mitten im Leben – Vergänglichkeit zwischen Gottes Ewigkeit und dem Verlust der	

	Gottebenbildlichkeit – Die Herrschaft des Todes über das Leben – Der Flirt mit dem Tod als Trennung von Gott – Der »letzte Feind« – Der Tod als »Sold der Sünde« – Der Tod des Todes und der lebendige Gott	
4	Ewigkeit und Zeit	412
	Der »zeitlose« Gott der antiken Metaphysik – Die Konstellation im Alten Testament – Die Harmonie von Ewigkeit und Zeit – Die Krise der Ewigkeit zwischen Zeit und Zufall – Ewigkeit gegen Vergänglichkeit und Ewigkeit am Ende der Zeit – Das Evangelium als Erfüllung der Zeit – Die Sendung des Sohnes in der Fülle der Zeit: Paulus – Das ewige Leben im Johannesevangelium – Die Gegenwart des Heils bei Lukas – Epilog	
III	Gottes Zuspruch	434
1	Gebot und Gebet	434
	Der Zusammenhang – Von den Geboten zu den Zehn Geboten – Vom Gebot zum Gebet – Der betende Mose – Gebot im Gebet – Von den Zehn Geboten zum Doppelgebot der Liebe – Der Wille des Vaters: Gebot und Gebet in der Bergpredigt – Gebot und Gebet in der johanneischen Abschiedsrede	
2	Bund und Verheißung	454
	Leistung und Grenze des Bundesbegriffs – Bund als Verpflichtung des Volkes und Jhwhs Treueschwur – Bund als Verheißung – Bund als neuer Anfang – »Das Blut des Bundes«: Die Deutung des Todes Jesu in den Abendmahlsberichten – Verheißung versus Gesetz: Die beiden Bundeschlüsse im Galaterbrief – Neuer Bund und bessere Verheißung: Die beiden Bundesschlüsse im Hebräerbrief	
3	Gericht und Rettung	479
	Hinführung – Herrschaft und Recht – Richten und Retten in Prophetie und verwandter Literatur – Rettung und Gericht: Gottes Liebe und Hass – Gericht und Rettung im Gotteslob – Gericht und Rettung: Die Machtfrage – Die Individualisierung von Gericht und Rettung – Verheißung und Verpflichtung: Das Gericht im Antiken Judentum – Jesus und die apokalyptische Tradition – Die Wendung des Gerichtsgedankens nach außen: Der Trost – Die Wendung des Gerichtsgedankens nach innen: Die Mahnung – Der Vorrang des Zuspruchs: Die johanneische Tradition – Gericht und Rettung: Die Unterscheidung von Person und Werk bei Paulus	
4	Hoffnung und Trost	505
	Zwischen Trost und Vertröstung: Die Ambivalenz der Hoffnung – Trösten, warten, hoffen: Phänomene und Begriffe im Alten Testament – Hoffen auf Jhwh – Tröstung durch Jhwh – Hoffnung als Differenzkriterium der christlichen Existenz – Der Vater Jesu Christi als »der Gott der Hoffnung«	

Beschluss: Der Gott der Lebendigen	529
Der Gott der Lebendigen und der Tod des Sohnes – Der <i>deus iustificans</i> als <i>deus vivificans</i> – Der Löser der Todesschmerzen – Der lebendige und lebendigmachende Vater – Die Vernichtung des Todes – Er ist dein Leben – Er tötet und macht lebendig – Ich werde nicht sterben, sondern leben	
Bibliographie	563
Stellenregister	621
Sachregister	679

Abkürzungen für Reihen, Sammelwerke und Zeitschriften

AASF B	Annales Academiae Scientiarum Fennicae. Serie B
ÄAT	Ägypten und Altes Testament
ABD	Anchor Bible Dictionary
ABG	Arbeiten zur Bibel und ihrer Geschichte
ABSt	Archaeology and Biblical Studies
AGJU	Arbeiten zur Geschichte des antiken Judentums und des Urchristentums
AHAW.PH	Abhandlungen der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-historische Klasse
AHw	W. von Soden, Akkadisches Handwörterbuch, 3 Bde., Wiesbaden 1965–1981
AJEC	Ancient Judaism and Early Christianity
ALASP	Abhandlungen zur Literatur Alt-Syrien-Palästinas
AnBib	Analecta Biblica
AncB	Anchor Bible
AOAT	Alter Orient und Altes Testament
APAT	E. Kautzsch (ed.), Apokryphen und Pseudepigraphen des Alten Testaments, 2 Bde., Tübingen 1900
APAW.PH	Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-historische Klasse
ATD	Das Alte Testament Deutsch
ATD.A	Das Alte Testament Deutsch. Apokryphen
AThANT	Abhandlungen zur Theologie des Alten und Neuen Testaments
ATM	Altes Testament und Moderne
BaghM Beih.	Baghdader Mitteilungen. Beiheft
BAW.AO	Bibliothek der Alten Welt. Der Alte Orient
BBB	Bonner biblische Beiträge
BCF	Biblioteca di cultura filosofia
BEAT	Beiträge zur Erforschung des Alten Testaments und des antiken Judentums
BETHL	Bibliotheca Ephemeridum theologicarum Lovaniensium
BEvTh	Beiträge zur evangelischen Theologie
BHTh	Beiträge zur historischen Theologie
Bib.	Biblica
BiBe	Biblische Beiträge
BibOr	Biblica et orientalia

BK	Biblischer Kommentar. Altes Testament
BKV	Bibliothek der Kirchenväter
BN	Biblische Notizen
BNTC	Black's New Testament Commentaries
BSELK	Die Bekenntnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche, Göttingen ¹³ 2010
BSGRT	Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana
BThSt	Biblisches-theologische Studien
BThZ	Berliner theologische Zeitschrift
BTSP	Biblisches-theologische Schwerpunkte
BWANT	Beiträge zur Wissenschaft vom Alten und Neuen Testament
BZAW	Beihefte zur Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft
BZNW	Beihefte zur Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft
CAD	I. J. Gelb et al. (ed.), <i>The Assyrian Dictionary of the Oriental Institute of the University of Chicago</i> , Chicago (Ill.)/Glückstadt 1956 ff.
CAT	M. Dietrich/O. Loretz/J. Sanmartín, <i>The Cuneiform Alphabetic Texts from Ugarit, Ras Ibn Hani and Other Places (= früher KTU)</i> , Münster 1995
CB.OT	Coniectanea biblica. Old Testament Series
CBET	Contributions to Biblical Exegesis and Theology
CBQ.MS	Catholic Biblical Quarterly. Monograph Series
CChr.SL	Corpus Christianorum. Series Latina
CEJL	Commentaries on Early Jewish Literature
CoS	W. W. Hallo/K. Lawson Younger, Jr. (ed.), <i>The Context of Scripture</i> , Bd. 1–3, Leiden et al. 1997–2002.
CSEL	Corpus scriptorum ecclesiasticorum Latinorum
DBW	Dietrich Bonhoeffer Werke
DCH	D. J. A. Clines (ed.), <i>The Dictionary of Classical Hebrew</i> , Bd. 1 ff., Sheffield 1993 ff.
DCLY	Deuterocanonical and Cognate Literature. Yearbook
DDD	Dictionary of Deities and Demons in the Bible
DJD	Discoveries in the Judaean Desert
DNP	H. Cancik/H. Schneider (ed.), <i>Der Neue Pauly</i> , Stuttgart/Weimar 1996 ff.
DSSSE	F. García Martínez/ E. J. C. Tigchelaar (ed.) <i>The Dead Sea Scrolls</i> , Study, Bd. 1–2, Leiden 1997.
DtPfrBl	Deutsches Pfarrerblatt
DUL	G. del Olmo Lete/J. Sanmartín, <i>A Dictionary of the Ugaritic Language in the Alphabetic Tradition (HdO I/67)</i> , Leiden/Boston (Mass.) ² 2004.
EBR	Encyclopedia of the Bible and its Reception
EG	Evangelisches Gesangbuch, Hannover et al. 1994
EKK	Evangelisch-katholischer Kommentar zum Neuen Testament
EThST	Erfurter theologische Studien
EvTh	Evangelische Theologie

FAT	Forschungen zum Alten Testament
FRLANT	Forschungen zur Religion und Literatur des Alten und Neuen Testaments
FTS	Frankfurter theologische Studien
FzB	Forschung zur Bibel
fzb	Forschungen zur Bibel
GAT	Grundrisse zum Alten Testament
GCS	Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten Jahrhunderte
GNT	Grundrisse zum Neuen Testament
GTA	Göttinger theologische Arbeiten
HAE	Handbuch der althebräischen Epigraphik, Darmstadt 1995
HAHAT	W. Gesenius/H. Donner, Hebräisches und Aramäisches Hand- wörterbuch über das Alte Testament, Heidelberg ¹⁸ 2013
HAL	L. Köhler/W. Baumgartner, Hebräisches und Aramäisches Lexikon zum Alten Testament, Neubearbeitung W. Baumgartner et al., Leiden ³ 1983
HAT	Handbuch zum Alten Testament
HAW	Handbuch der Altertumswissenschaft
HBS	Herders biblische Studien
HK	Handkommentar zum Alten Testament
HNT	Handbuch zum Neuen Testament
HO	Handbuch der Orientalistik
HRwG	Handbuch religionswissenschaftlicher Grundbegriffe
HSM	Harvard Semitic Monographs
HThK	Herders theologischer Kommentar zum Neuen Testament
HThK.S	Herders theologischer Kommentar zum Neuen Testament. Supplementband
HThKAT	Herders theologischer Kommentar zum Alten Testament
Hyp.	Hypomnemata
ICA	Initiations au christianisme ancien
ICC	International Critical Commentary of the Holy Scriptures of the Old and New Testaments
IFAO	Institut Français d'Archéologie Orientale
JAJ.S	Journal of Ancient Judaism. Supplements
JBL	Journal of Biblical Literature
JBTh	Jahrbuch für Biblische Theologie
JQR	Jewish Quarterly Review
JSHRZ	Jüdische Schriften aus hellenistisch-römischer Zeit
JSJ.S	Journal for the Study of Judaism in the Persian, Hellenistic and Roman Period. Supplement
JSNT.S	Journal for the Study of the New Testament. Supplement Series
JSOTS	Journal for the Study of the Old Testament. Supplement Series
JSOT/ASOR	Journal for the Study of the Old Testament / American School of Oriental Research

KAI	H. Donner / W. Röllig, Kanaanäische und aramäische Inschriften, 3 Bde., Wiesbaden, I ³ 1971, II ³ 1973, III ² 1969
KEK	Kritisch-exegetischer Kommentar über das Neue Testament
KNT	Kommentar zum Neuen Testament
KTU	siehe CAT
LÄ	Lexikon der Ägyptologie
LAPO	Littératures anciennes du Proche-Orient
LCI	Lexikon der christlichen Ikonographie
LCL	The Loeb Classical Library
LSS	Leipziger semitistische Studien
MSU	Mitteilungen des Septuaginta-Unternehmens
MThSt	Marburger theologische Studien
MThZ	Münchener theologische Zeitschrift
MVAeG	Mitteilungen der Vorderasiatisch-Ägyptischen Gesellschaft
NAWG	Nachrichten der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen
NAWG.PH	Nachrichten der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Philologisch-Historische Klasse
NBL	Neues Bibel-Lexikon
NCBC	The New Century Bible Commentary
NEB	Neue Echter Bibel
NIDB	The New Interpreter's Dictionary of the Bible
NSK.AT	Neuer Stuttgarter Kommentar. Altes Testament
NTA	Neutestamentliche Abhandlungen
NTD	Das Neue Testament Deutsch
NThG	Neue theologische Grundrisse
NTOA	Novum testamentum et orbis antiquus
NTS	New Testament Studies
OBO	Orbis biblicus et orientalis
OCT	Oxford Classical Texts
ORA	Orientalische Religionen in der Antike
ÖTK	Ökumenischer Taschenbuchkommentar
OTL	Old Testament Library
PFES	Publications of the Finnish Exegetical Society
PhB	Philosophische Bibliothek
PJC	Publications. Jews' College / Jews College Publications
QD	Quaestiones Disputatae
RB	Revue biblique
RGG	Religion in Geschichte und Gegenwart
RGVV	Religionsgeschichtliche Versuche und Vorarbeiten
RM	Die Religionen der Menschheit

RNT	Regensburger Neues Testament
RPT	Religion in Philosophy and Theology
SAA	State Archives of Assyria
SAPERE	Scripta Antiquitatis Posterioris ad Ethicam REligionemque pertinentia
SBAB	Stuttgarter biblische Aufsatzbände
SBB	Stuttgarter biblische Beiträge
SBL.DS	Society of Biblical Literature. Dissertation Series
SBL.MS	Society of Biblical Literature. Monograph Series
SBL.SCS ^t	Society of Biblical Literature. Septuagint and Cognate Studies
SBL.SS	Society of Biblical Literature. Symposium Series
SBM	Stuttgarter biblische Monographien
SBS	Stuttgarter Bibelstudien
SHAW.PH	Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-Historische Klasse
SJOT	Scandinavian Journal of the Old Testament
SKI.NF	Studien zu Kirche und Israel. Neue Folge
SKK.NT	Stuttgarter kleiner Kommentar. Neues Testament
STAC	Studien und Texte zu Antike und Christentum / Studies and Texts in Antiquity and Christianity
StANT	Studien zum Alten und Neuen Testament
StTDJ	Studies on the Texts of the Desert of Judah
STM	Systematisch-theologische Monographien
StNT	Studien zum Neuen Testament
stw	suhrkamp taschenbuch wissenschaft
SUC	Schriften des Urchristentums
SVF	H. von Arnim, Stoicorum veterum fragmenta, 4 Bde., Stuttgart 1903–1924, ² 1999
SVSK.HF	Skrifter utgit av Videnskapsselskapet i Kristiania. Historisk-Filosofisk Klasse
SWBAS	The Social World of Biblical Antiquity Series
TANZ	Texte und Arbeiten zum neutestamentlichen Zeitalter
TB	Theologische Bücherei
TBLNT	L. Coenen (ed.), Theologisches Begriffslexikon zum Neuen Testament, neubearbeitete Ausgabe, 2 Bde., Wuppertal 1997–2000
TBN	Themes in Biblical Narrative
TBT	Theologische Bibliothek Töpelmann
THAT	Theologisches Handwörterbuch zum Alten Testament
ThHK	Theologischer Handkommentar zum Neuen Testament
THLI	Textwissenschaft, Theologie, Hermeneutik, Linguistik, Literaturanalyse, Informatik
ThLZ	Theologische Literaturzeitung
ThPh	Theologie und Philosophie
ThQ	Theologische Quartalschrift
ThW	Theologische Wissenschaft
ThWAT	Theologisches Wörterbuch zum Alten Testament

ThWNT	Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament
TRE	Theologische Realenzyklopädie
TSAJ	Texte und Studien zum Antiken Judentum / Texts and Studies in Ancient Judaism
TU	Texte und Untersuchungen
TUAT	Texte aus der Umwelt des Alten Testaments
TVELKD	Texte aus der VELKD
UBL	Ugaritisch-biblische Literatur
UTB	Uni-Taschenbücher
VT	Vetus Testamentum
VTS	Vetus Testamentum. Supplements
VuF	Verkündigung und Forschung
VWGTh	Veröffentlichungen der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie
WA	J. K. F. Knaake (ed.), D. Martin Luthers Werke. Kritische Gesamtausgabe, Weimar 1883–1929
WAW	Writings from the Ancient World
WMANT	Wissenschaftliche Monographien zum Alten und Neuen Testament
WUB	Welt und Umwelt der Bibel
WUNT	Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament
ZAR	Zeitschrift für altorientalische und biblische Rechtsgeschichte
ZAW	Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft
ZBK.AT	Zürcher Bibelkommentare. Altes Testament
ZBK.NT	Zürcher Bibelkommentare. Neues Testament
ZDMG	Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft
ZNW	Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft
ZThK	Zeitschrift für Theologie und Kirche

Das Unterfangen

Titel und Thema

Der gewählte Titel »Der Gott der Lebendigen« hat für das inhaltliche Profil der biblischen Theologie in Gestalt einer Gotteslehre programmatischen Anspruch. Er nimmt Bezug auf die einzige, geradezu axiomatische »Definition« Gottes im Munde Jesu. Der in den Tod gehende Gottessohn tritt denen, die die Möglichkeit der Auferstehung für nicht schriftgemäß halten, mit der von seiner eigenen Gotteserfahrung bestimmten Auslegung der Schrift entgegen, die Gott als Schöpfer und Gott als Retter aus eschatologischer Perspektive als »Gott der Lebendigen« zusammendenkt.¹ Aus dieser Sicht wird das Wesen des Gottes der christlichen Bibel in seinem Willen zur Beziehung zum Menschen erkannt, dem Gott neues, von Schuld befreites Leben schafft, Leben nicht zum Tod, sondern Leben von Gott zu Gott, gewährte Partizipation an seinem Leben. Biblische Gotteslehre ist somit Eigenschaftslehre, und zwar dergestalt, dass sie dem biblischen Zeugnis entsprechend Gottes gesamtes Handeln als Äußerung seines Wesens deutet. Der Haupttitel dieses Buches will dies dahin gehend präzisieren, dass Gottes ungeschuldet entschuldende Zuwendung das Leben überhaupt erst lebendig macht, wodurch die selbst gesetzten Lebensmaximen und der selbst bestimmte Lebenssinn auf das jeweils relative Recht heilsam reduziert werden. Das göttliche Geschenk befreiten Lebens ist Befreiung von allem Zwang zur eigenen Erfindung eines Sinns und einer Ethik, um dem Leben Grund, Maß und Ziel zu geben. Die als »berufene Heilige« (Röm 1,7; 1 Kor 1,2) von Gott »Erkannten« (1 Kor 8,3; 13,12; Gal 4,9) haben Leben als Akt der befreienden Anerkennung durch Gott erfahren und wollen in dieser Bindung bleiben – lebenslang und in der Gewissheit, dass Gott seinerseits an dieser Bindung auch im Tod und damit über den Tod hinaus als »Gott der Lebendigen« festhält. In diesem qualifizierten Sinne ist biblische Theologie in Gestalt der Gotteslehre Lebenswissenschaft.

¹ Siehe unten »Beschluss: Der Gott der Lebendigen«.

Vom Erkenntsein zum Erkennen

Das Verständnis neuen Lebens als Partizipation am göttlichen Leben und – von dieser Erkenntnis her – das Verständnis verwirklichten Lebens als Drang des Geschöpfes in die Beziehungslosigkeit verlangen eingehende Reflexion, damit die Verkündigung der rettenden Botschaft von der Kraft begründender Logik und begründeter Erkenntnis getragen wird. Bereits die biblischen Schriften bezeugen nicht nur die Erfahrung der befreienden, lebendigmachenden Tat Gottes, sondern sie verbinden ihre Verkündigung mit theologischer Argumentation, die auf Erkenntnis und normative Weitergabe zielt: Es geht um Lehre, die gelernt wird (vgl. Röm 16,17). Die Gott erkannt haben, weil sie von Gott erkannt worden sind, wollen Gotteserkenntnis verlässlich weitergeben. Es ist die Erkenntnis des Gottes, der aus Sklaven Befreite gemacht hat. Im Alten Testament werden sie Söhne und Töchter des Gottes mit dem Eigennamen Jhwh genannt, im Neuen Testament Kinder desselben Gottes, der nun Vater heißt.² Dieser Intention der biblischen Schriften wird wissenschaftliche Exegese folgen müssen, wenn sie über die Entstehungsbedingungen der Texte hinaus deren eigene Absicht ernst nehmen will.

Als Form der Darstellung legt sich die biblische Theologie nahe. Sie bekommt hier die spezifische Gestalt der biblischen Gotteslehre. Gotteserkenntnis und aus ihr resultierende Gotteslehre sind die geradezu selbstverständlichen Folgen für die, die das göttliche Geschenk des Erkenntnisses verstehen als die Art und Weise, in der Gott für sie »ist«,³ und die dies anderen im Modus theologischer Reflexion verständlich machen wollen. Dem unumkehrbaren Erkenntnisweg vom Erkenntsein durch Gott zur Erkenntnis Gottes entsprechend ist Gotteslehre vor allem Lehre durch Gott selbst und erst daraufhin Lehre von Gott, vermittelt von biblischen Zeugen und in deren Tradition stehenden theologischen Lehrern. Gotteslehre kann sich deshalb auch nicht damit begnügen, ergebnisoffene Kompetenzgewinnung in Sachen Religion zu sein. Sie muss vielmehr dem normativen Anspruch ihrer Quellen entsprechen, den biblischen Gott als den Gott der Lebendigen zur Sprache zu bringen, der als der »Gott für uns« (Röm 8,31) dem Leben nicht mehr den Tod, sondern die Hoffnung zugesellt. Biblische Gotteslehre macht den Gott der christlichen Bibel mit dem Ziel zum Thema, nicht nur biblische Gottesvorstellungen in einer plausiblen Ordnung zur Darstellung zu bringen, sondern im Sinne einer *fides quaerens intellectum*

² Gal 4,4–7; Röm 8,14–17; siehe unten Abschnitt A II.

³ Was E. GRÄSSER (Gott, 252) über den Gott des Paulus sagt, gilt im Grunde für die gesamte Bibel: »Das εἶναι Gottes ist sein *esse pro nobis*«, das heißt: Gott ist kein unserer Erkenntnis zuhandener Gegenstand, sondern wird nur ergriffen als der, von dem der Erkennende selbst ergriffen ist (vgl. Phil 3,12).

Gotteserkenntnis zu ermöglichen, indem sie das für den Akt des Glaubens (*fides qua creditur*) unverzichtbare Glaubenswissen (*fides quae creditur*) verstehen lehrt. In diesem Sinne enthalten bereits die biblischen Traditionen ein auf Weitergabe drängendes Gotteswissen, das auf Gotteserkenntnis beruht und zu ihr hinführen will. Gotteslehre will biblischem Wissen von Gott so auf den Grund gehen, wie es durch die biblischen Texte selbst vorgegeben und durch die Auslegungskunst theologischer Wissenschaft in aller Komplexität und Strittigkeit ans Licht gebracht worden ist.

Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre in der Bibel

Unter den Schriften der Bibel, die in ihrer Vielstimmigkeit den vitalen Zusammenhang von Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre bezeugen, kommt im Alten Testament dem Deuteronomium eine besondere Stellung zu.⁴ Da man es geradezu als die älteste Gotteslehre bezeichnen könnte, gebührt ihm in einer biblischen Theologie besondere Aufmerksamkeit. Im Grundentwurf ist es ein Dokument aus dem spätvorexilischen Juda, konzipiert angesichts der Bedrohung durch den religiösen Identitätsverfall und bis in die nachexilische Zeit des 5. Jahrhunderts v. Chr. theologisch immer weiter profiliert. In Gestalt der autoritativen Gottes- und Moserede vermittelt das Buch um Einsicht werbendes Wissen von Gottes Wohltaten für sein Volk. Nichts davon soll in Vergessenheit geraten. Die Wurzel *ydc* »erkennen, kennen, wissen« gehört zur Grundausrüstung dieser Theologie (Dtn 4,35.39; 7,9; 8,2.5; 9,3.6; 29,5). Sie bringt dem Volk unmittelbar vor der Einnahme des Westjordanlandes die Verlässlichkeit des verheißenden und rettenden Gottes zur (Er-)Kenntnis. Ausgestattet mit diesem Gotteswissen hat sich das Volk gegenüber den im Lande lauenden religiösen Gefahren zu bewähren. Söhne werden in Zukunft immer wieder ihre Väter nach dem wesentlichen Inhalt des Glaubens fragen (6,20–25). Das Buch rechnet also mit wissenden, religiös auskunftsfähigen Vätern, die ihre religiös wissbegierigen Kinder Gott verstehen lehren (6,1–3.7; 11,19). Wissen und Erkennen, Erinnern und Weitergeben, Beachten und Tun (5,1.15; 8,2.18; 15,15; 16,12; 24,18.22 u.ö.) bilden dergestalt das Rückgrat der Religion, dass diesem Zusammenspiel in den jüngsten programmatischen Texten des Deuteronomiums ein offenbarungstheologisches Fundament gegeben wird. Der Grund alles Lehrens und Lernens in Israel ist das göttliche Lehren (*lmd Piel*) und das Lernen (*lmd Qal*) des Volkes am Horeb (4,1.5.10.14), wie der Sinai im Deuteronomium genannt wird. Der Gottesberg wird zum Ort der Gotteslehre.

Das Deuteronomium nimmt schließlich im Moselied (Dtn 32), einem spätnachexilischen Text, der auf den weithin abgeschlossenen Pentateuch

⁴ Vgl. K. FINSTERBUSCH, Weisung für Israel.

zurückschaut, zur Lehre Israels auch die Lektion des Ungehorsams hinzu. Himmel und Erde werden als Zeugen angerufen (32,1; vgl. 4,26; 30,19; 31,28; Jes 1,2; Ps 50,4),⁵ damit alle Welt erfahre, dass Israel in Erwählung, Gericht und Heil auf einzigartige Weise Gottes Volk ist. Dtn 32 akzentuiert diese Aspekte in seltener Zuspitzung. Nach der *traditio* hat Gott als Vater und Schöpfer die Erbteile der Völker nach der Zahl der Israeliten festgelegt, sich aber selbst sein Volk, nämlich Jakob, zu seinem Erbteil bestimmt. Die Israeliten verhalten sich indessen wie ein törichtes Volk, ohne jede Weisheit, verschlossen gegenüber der Lehre (V. 1–9). Weil sie Mächten vertrauen, die als *lōʿ-ʿēl* »Nicht-Gott« (V. 21) bezeichnet werden, müssen sie Gottes furchtbaren Zorn gewärtigen. Mächte unter dem vielsagenden Namen *lōʿ-ʿām* »Nicht-Volk« (V. 21) werden das Gericht vollziehen, bis sie selbst nicht nur dem Zorn, sondern der Rache Gottes anheimfallen (V. 35.41.43). Dann wird das gestrafte Israel in Gottes Schatzkammern »aufbewahrt« und »versiegelt« werden (V. 34). Erwählte bleiben erwählt, während die Völker nur im Verhältnis zu und im Verhalten gegenüber dem Volk Gottes ihr Daseinsrecht finden. Dtn 32 nennt dieses Wissen absichtsvoll *leqab* »Lehre«; sie erschließt Gottes Wesen und Wirken an seinem Volk und an den Völkern vom Anbeginn bis zum Ende der Welt.

Vorexilische und exilisch-nachexilische Prophetie haben nicht nur Israels Versagen gegenüber der Erkenntnisforderung, sondern auch die Verheißung neuer Gotteserkenntnis thematisiert.⁶ In keiner prophetischen Schrift wird die Gotteserkenntnis derart zum prägenden Leitmotiv wie im nachexilischen Ezechielbuch, in dem Gott sich selbst prononciert durch die Erkenntnisformel »Ihr sollt erkennen, dass ich Jhwh bin« zum Zentrum der Erkenntnis macht.⁷ Schließlich wird in der nachexilischen Verheißung des neuen Bundes im Jeremiabuch (31,31–34) die Gabe neuer Erkenntnis in unübersehbarer Brechung gegenüber den bisherigen Erkenntniswegen formuliert. Die Tora wird Israel auf das Herz geschrieben, so dass es kein Lernen zum Erlangen der Gotteserkenntnis mehr geben muss.⁸ Diese eschatologische Wandlung

⁵ Die Eröffnung des Moseliedes in Dtn 32,1 hat eine große Nähe zu Ps 78,1. Die inhaltliche Verwandtschaft der Texte geht weit darüber hinaus, ohne dass in jedem Falle leicht zu bestimmen wäre, welcher Text der gebende und welcher der nehmende ist.

⁶ Gotteserkenntnis kommt in Anklage (Jes 1,3; Jer 9,2; 16,21; Hos 4,1,6; 6,6; 11,3; Am 3,10) und Verheißung (Jes 11,9; Jer 24,7; 31,34; Hos 2,22; Joel 2,27; 4,17; Hab 2,14) in den meisten Prophetenbüchern zwar als wichtiges, doch nur vereinzelt als prägendes Motiv vor.

⁷ Ez 5,13; 6,7; 7,4; 11,12; 12,15; 13,14; 14,8; 15,7; 16,62; 20,42.44; 28,24.26; 29,21; 30,25; 34,27; 35,4; 36,11.38; 37,6.13 f.; 38,23; 39,7 u.ö.; vgl. W. ZIMMERLI, Erkenntnis Gottes nach dem Buche Ezechiel; K. SCHÖPFLIN, Theologie als Biographie, 107–124.

⁸ Dieser Vorstellung geht diejenige der Herzensbeschneidung in Dtn 30,6 voraus – auch dies bereits ein nachexilischer Gedanke; zum neuen Bund im Jeremiabuch vgl. C. LEVIN, Verheißung, 132–146; K. SCHMID, Buchgestalten, 66–85; A. KLEIN, Schriftauslegung, 99–106; W. H. SCHMIDT, Jeremia 2, 142–147.

ist so einschneidend, dass sie als neuer Bund begriffen wird, der im Unterschied zu allen bisherigen Bundesschlüssen in Gottes Versöhnung (*slḥ*) seinen Grund hat. Diese kann so wenig wie die Gabe des neuen Bundes in bruchloser Kontinuität zu Gottes kultisch institutionalisierter Vergebungsbereitschaft im Tempelkult vorgestellt werden. Indirekt bestätigt die Verheißung des neuen Bundes in Jer 31 aber auch, dass, solange sie noch nicht verwirklicht ist, Erkenntnis Gottes nur als Lehre vermittelt werden kann. In diesem Sinne ist Jer 31,34 zu verstehen: »Dann wird nicht mehr einer seinen Nächsten oder einer seinen Bruder lehren und sagen: Erkennt Jhwh! Denn sie alle werden mich erkennen, Klein und Groß, Spruch Jhwhs.« Ist die Perspektive in Jer 31 strikt auf Israel ausgerichtet, wird sie in der Verheißung der Völkerwallfahrt zum Zion in Mi 4,1–3 par. Jes 2,2–4 universal ausgeweitet. Wo die Völker von Jhwh selbst Unterweisung auf dem Zion und in Jerusalem erwarten, wird der Einfluss der Tora zur Folge haben, dass das Kriegshandwerk nicht mehr erlernt wird. Die Unterweisung aus der Tora und die dadurch gestiftete Beziehung zu Jhwh markieren das Ende der Einübung aggressiver Selbstbehauptung und den Anfang universaler Koexistenz mit dem Zion als Mittelpunkt. Für die Völkerwelt wird die Tora-lehre zum Beginn des ewigen Friedens.

Noch einmal anders stellt sich die Funktion der Lehre in der alttestamentlichen Weisheit dar. Die Weisheit in Gestalt des Proverbienbuches kann geradezu als eine Theologie der Erkenntnis charakterisiert werden. In der sorgfältigen Beobachtung der Welt liegt gottgewollt der Weg zur Gotteserkenntnis.⁹ Die Weisheit ermöglicht den Wandel auf den Wegen des Lebens, weil sie Einsicht in Gottesfurcht und Gerechtigkeit gibt (Prov 1,1–7; 2). Dass eine derart offensiv vertretene Lebens- und Wegkunde der Weisheit zugleich Fragen nach der Nichterkennbarkeit und Verborgenheit Gottes evoziert, liegt auf der Hand. Unter negativem Vorzeichen genießt das kognitive Vokabular auch in den skeptischen Weisheitsschriften eines Hiob und Kohelet sowie in entsprechenden Gebeten besondere Aufmerksamkeit.¹⁰

⁹ Vgl. H. SPIECKERMANN, *Lebenskunst*, 343–360.

¹⁰ Vgl. Hi 38,1–42,6 u.ö.; Koh 1,17f.; 2,13–16.21; 3,20–22; 8,16f.; 9,10–12; 11,1–6 u.ö.; Ps 39; 73; 90,11f.

Im Psalter vollzieht sich die Zusammenführung von Gebot und Gebet gleich zu Beginn in der programmatischen Eröffnung von Ps 1, mit eigenem Akzent aber auch in Ps 119, der das Lob der Gebote eindringlich mit der Bitte um Unterweisung (V. 12.26.64.68.108.124.135; vgl. 94,12) und dem Willen zum Lernen (119,7.71.73) verbindet (siehe unten Abschnitt B III 1). Ps 119 ist ein elaboriertes Akrostichon – 22 Strophen zu je acht Versen nach den Buchstaben des hebräischen Alphabets – und gebraucht neben der häufigen Verwendung der Wurzel *lmd* auch die Wurzel *byn*, die im Qal die Bedeutung »erkennen« hat, in Ps 119 aber mehrfach im Kausativstamm begegnet. Die darin liegende Grundbedeutung »erkennen lassen« verbindet in diesem Psalm die Komponenten des Verstehens und Unterweisens aufs Engste (V. 27.34.73.125.144.169) und unterstreicht damit, dass Erkenntnis und Lehre unverbrüchlich zusammengehören.

Im Neuen Testament ist Erkenntnis Gottes allein in Jesus Christus möglich und wird allein durch ihn vermittelt. In ihm als dem »Bild des unsichtbaren Gottes« (Kol 1,15) sind deshalb »alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis verborgen« (2,3). Durch den Sohn wird Gott erkannt – nun als der »Vater«. Ein Wort der Logienquelle drückt dies prägnant aus: »Alles ist mir vom Vater übergeben, und keiner erkennt, wer der Sohn ist, außer dem Vater, und keiner, wer der Vater ist, als allein der Sohn und wem es der Sohn offenbaren will« (Lk 10,22 par. Mt 11,27). Dieses Verweisungsgefüge¹¹ von Christologie und Theologie hat die Gattung des Evangeliums hervorgebracht. Bereits im ältesten Evangelium, bei Markus, ist Gott – verborgen in der Geschichte des galiläischen Zimmermannes Jesus von Nazareth – der sich offenbarende »Hauptakteur«. ¹² Das jüngste Evangelium ist dann konsequent aus der Perspektive entworfen, dass der »einziggeborene Gott, der im Schoß des Vaters ist«, den »Gott, den niemand gesehen hat, ausgelegt hat« (Joh 1,18). Deshalb kann der johanneische »Sohn« sagen: »Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr auch den Vater erkennen« (Joh 14,7).

Erkenntnis Gottes ist also dem Menschen von sich aus nicht möglich, sondern »gegeben« (Mt 13,11; Lk 8,10; Joh 17,3; 1 Kor 2,11–14 u.ö.). Nur wer selbst von Gott erkannt ist (Gal 4,9; 1 Kor 8,3; 13,12), wer also selbst von ihm ergriffen ist und dementsprechend ihn und den Nächsten liebt, vermag Gott recht zu erkennen.¹³ Damit ist solches Erkennen kein Begreifen im Sinne der Bemächtigung des Anderen. Das wäre die Gotteserkenntnis, von der der Apostel sagt, dass sie nicht aufbaut, sondern aufbläht und deshalb noch nicht so erkannt hat, wie man erkennen muss (1 Kor 8,1f.). Diese Reziprozität des Erkennens gilt es aber zu verstehen, um jedem, der nach dem vernünftigen Grund (λόγος) der christlichen Hoffnung fragt, argumentative Rechenschaft (ἀπολογία) zu geben (1 Petr 3,15). Bei aller Abgrenzung von der eigenmächtigen Weisheit dieser Welt bietet deshalb Paulus alle argumentative Kraft auf, um, was die Welt für Torheit Gottes hält, als »weiser denn alle Menschen« verständlich zu machen (1 Kor 1,25; vgl. 1,18–2,16). Glaube hat auch mit »Lehre« zu tun, die zu lernen ist (Röm 16,17; vgl. 6,17). Der Apostel wird so zum Begründer einer christlichen Theologie, deren Einfluss bereits im Neuen Testament schulbildend gewirkt hat, und zwar über die in seinem Namen veröffentlichten deuteropaulinischen Schriften hinaus bis hin zum lukanischen Doppelwerk und zum 1. Petrusbrief.

¹¹ Zum Begriff Verweisungsgefüge vgl. J. BAUR, Trinitätslehre, 118.

¹² L. SCHENKE, Markusevangelium, 87.

¹³ 1 Kor 8,3; 1 Joh 4,7f.11–14; nur als solche, die von Gottes Geist »getrieben sind« und ihn deshalb als seine Kinder anrufen können (Röm 8,14–17; Gal 4,6f.; vgl. 1 Joh 4,7–21), können sie Gott erkennen als »Gott für uns« (Röm 8,31), als »Liebe« (1 Joh 4,8.16), als »Vater« (Gal 4,6; Röm 8,15).

Gotteswissen und Gotteserkenntnis in der biblischen Gotteslehre

Der nach biblischem Zeugnis für das Gottesverhältnis evident konstitutive Stellenwert von Wissen und Erkennen, Lehren und Lernen macht die wissenschaftliche Darstellungsform der biblischen Theologie in der Gestalt der biblischen Gotteslehre zum kongenialen Ort, dem Interesse der Bibel an der Weitergabe des Gotteswissens so zu entsprechen, dass sie den biblischen Weg von widerfahrener und bezeugter Gotteserkenntnis zur Erschließung von Gotteserkenntnis für Andere nachgeht. Dies geschieht unter den jeweils zeitgenössischen Bedingungen des Verstehens. Die biblische Gotteslehre will deshalb auch eine Weitergabe von Kenntnissen über die Gottesvorstellungen der Bibel sein, wie sie sich religionsgeschichtlich und literarhistorisch ermitteln lassen. Wollte sie sich jedoch damit begnügen, bliebe sie hinter dem Anspruch der biblischen Schriften zurück. Deshalb muss Gotteslehre im Modus theologischer Argumentation Gotteswissen mit dem Ziel der Erkenntnis vermitteln, dass der Mensch nur da sein Leben in einem qualifizierten Sinne wahrnehmen kann, wo er Gott als den Geber und Retter seines Lebens erkennt und als Herrn über sein Leben anerkennt. Gottes verheißende und gebietende Worte sind ›Lebensmittel‹ für das wahre Leben (Dtn 8,3), eine Aussage, die Jesus in der Auseinandersetzung mit dem Teufel gleichsam als Überschrift über sein Leben als Gottessohn stellt (Mt 4,4 par. Lk 4,4). Solche Worte erheischen den Gehorsam des Menschen – nicht als lustlose Pflichterfüllung, sondern als Zeichen der Dankbarkeit für geschenktes Leben (Ps 1,2; 119,16.24.47.70.77.92.143.174).¹⁴ Deshalb formulieren alle alttestamentlichen Texte, die Gotteswissen, Gotteserkenntnis und Gotteslehre ins Zentrum rücken, einhellig das Ziel, dass, wer immer die Texte liest und sie beherzigt, in diesem qualifizierten Sinne leben soll.¹⁵ In äußerster Verdichtung dieses Gedankens macht das Neue Testament Gotteserkenntnis zur Entsprechung zum Sein Gottes in der Liebe. Paulus

¹⁴ Dass die Weisheit in Prov 8,30f. Gottes Lust beim Schöpfungshandeln ist und sie daraufhin ihre Lust an dem Menschen hat, ist gar nicht ohne Gebot und Tora zu denken, die längst im vorhergehenden Text präsent sind (Prov 1,8; 3,1–3; 6,20–23; 7,1–5).

¹⁵ Die finale Formulierung »damit du lebst« (Dtn 16,20; 30,19) beziehungsweise »damit ihr lebt« (Dtn 4,1; 5,33[30]; 8,1; vgl. 6,24) ist in einer Liaison von deuteronomistischer und weisheitlicher (Prov 4,4; 7,2) Theologie als Ziel theologischer Erkenntnisbemühung entstanden. Wie nicht anders zu erwarten, hat sie in ganz unterschiedlichem Gebrauch auch ihren Weg in die werdenden Prophetenbücher (Jes 55,3; Jer 35,7; 38,20; Hos 6,2; Am 5,4.6.14) und in Ps 119 (V. 17.77.116.144.175) gefunden. Davon unabhängig hat das Geschenk neuen Lebens auch in der Sprache der Rettung in den Psalmen einen wichtigen Platz (Dtn 32,39; 1 Sam 2,6; Jes 38,16; Ps 22,27; 30,4; 33,19; 41,3; 49,10; 71,20; 80,19; 85,7; 119,25.37.40.50.88.93.107.149.154.156.159; 138,7; 143,11; vgl. Hi 33,4; Neh 9,6). Vorstellungen eschatologischer Rettung in der Prophetie sind davon beeinflusst worden (Jes 26,19; 57,15; Ez 37,1–14); zum Verhältnis von Tora und Leben in der rabbinischen Literatur vgl. F. AVEMARIE, Tora und Leben.

hält dem aufblähenden Wissen über Gott entgegen: »Wenn einer sich einbildet, etwas erkannt zu haben, so hat er noch nicht erkannt, wie man erkennen muss. Wenn aber einer Gott liebt, der ist von ihm erkannt« (1 Kor 8,3). Dieselbe Verbindung akzentuiert der 1. Johannesbrief aus anderer Perspektive: »Jeder, der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott, denn Gott ist die Liebe« (1 Joh 4,8).

Will die biblische Gotteslehre auch Gotteswissen mit dem Ziel der Erkenntnis vermitteln, ist sie sehr wohl von dem Bewusstsein geprägt, dass die in wissenschaftlicher Theologie entwickelte Auslegungskunst nicht der einzige, wohl aber der für die denkende Verantwortung des Glaubens unverzichtbare Weg der Gotteserkenntnis ist. Die vorliegende Gotteslehre ist von der Überzeugung bestimmt, dass sachgemäßes Verstehen der Stimmen der biblischen Zeugen ohne literar- und religionsgeschichtliche Forschung defizitär und die Wahrnehmung der angestrebten Verbindlichkeit für jedwede Gegenwart ohne die sorgfältig rekonstruierte Geschichte und ohne die Erkundung der Logik des biblischen Gotteswissens nicht tragfähig ist. Andere Wege des Verstehens, wollten sie auf den hier beschrittenen verzichten, müssten allein auf intuitive Vergleichzeitigung oder auf individuell reklamierte Geistesgegenwart setzen. Beide Wege haben ihr begrenztes Recht, unterschätzen aber die sachlich gebotene Unterscheidung von Gotteswort und Menschenwort und stehen darüber hinaus in der Gefahr, durch die Zurückdrängung des theologischen Diskurses den Geist nicht von den Geistern zu unterscheiden.

Die biblische Gotteslehre und verwandte Unternehmungen

Aus der dargelegten Konzeption einer biblischen Theologie in Gestalt einer biblischen Gotteslehre ergeben sich Übereinstimmungen und Unterschiede im Blick auf andere Unternehmungen, die die biblische Überlieferung unter übergreifenden Fragestellungen erschließen wollen. Mit Darstellungen biblischer Anthropologie und Ethik teilt die biblische Gotteslehre eine Schnittmenge, weil Gotteslehre kein vom Menschen und seiner Daseins- und Handlungsorientierung absehendes, sondern gerade beide Bereiche integrierendes Vorhaben ist. Biblische Gotteslehre denkt und vermittelt Gott in seinem Bezug zur Welt und zum Menschen unter *allen* relevanten Aspekten. Nach biblischer Einsicht gibt es keinen Aspekt göttlichen Wesens, der göttliche Absolutheit im Sinne der Relationslosigkeit impliziert. In diesem Licht erweisen sich biblische Anthropologie und Ethik nur dann als sinnvolle Projekte, wenn sie der vorauslaufenden Zuwendung Gottes zum Menschen sowie dem göttlichen Recht im Tun und Lassen des Menschen gebührend Rechnung tragen. Anthropologie und Ethik können sich theologisch nur angemessen als pragmatisch ausgegliederte, funktionale Teilbereiche einer

biblischen Theologie begreifen.¹⁶ Theologie überhaupt als Anthropologie zu konzipieren, geschähe allemal unter der problematischen Voraussetzung, dass aus der unstrittigen Gegebenheit, dass Gotteswort allein im Menschenwort zugänglich ist, die Konsequenz gezogen wird, Gotteswissen sei nur als eine aus Erfahrung und Selbstverständnis des Menschen abgeleitete Größe möglich. Die Weichenstellung bei dieser fundamentalen hermeneutischen Frage ist keine Nebensache. Es geht dabei um nichts Geringeres als die grundsätzliche Frage, ob Theologie den Primat vor der Anthropologie hat und diese somit von jener her konzipiert werden muss oder ob Theologie lediglich die Funktion einer Anthropologie ist, die sich der Deutung religiöser Erfahrung verschrieben hat. Die vorliegende Konzeption hält die Beantwortung dieser Frage nur im ersteren Sinne für sachgerecht.

Die biblische Gotteslehre hat die größte Nähe zu Entwürfen der biblischen Theologie und ihren Teilunternehmungen, der Theologie des Alten und des Neuen Testaments.¹⁷ Sie unterscheidet sich von diesen Projekten durch das inhaltliche Profil, durch die gewählte Form der Darstellung und durch den gewählten Weg der methodischen Erschließung. Bei aller historisch-kritischen Differenzierung im Blick auf einzelne Schriften und Traditionen ist die Gotteslehre von dem Interesse bestimmt, zu einer möglichst konsistenten, Gemeinsamkeiten wie Unterschiede profilierenden Darstellung der unterschiedlichen Aspekte der biblischen Rede von Gott zu kommen. Dies zur Darstellung zu bringen und die Inhalte der biblischen Schriften durch dieses Zentrum ihre Ordnung finden zu lassen, prägt unser Vorhaben. Die vorgenommene inhaltliche Profilierung des Zentrums verdankt sich theologischer Einsicht in beide Testamente gleichermaßen. Sie erhebt den Anspruch, die theologische Eigendynamik sowohl der israelitisch-jüdischen als auch der christlichen Überlieferung, die nur in ständiger Referenz zur jüdischen Überlieferung ihre Christusbotschaft sagen will

¹⁶ Zu einem umfassenden Entwurf der Anthropologie vgl. B. JANOWSKI, *Anthropologie des Alten Testaments*.

¹⁷ Auf folgende Werke sei hingewiesen: H. HÜBNER, *Biblische Theologie des Neuen Testaments*; B. CHILDS, *Biblical Theology of the Old and New Testaments*; P. STUHL-MACHER, *Biblische Theologie des Neuen Testaments*; O. KAISER, *Der Gott des Alten Testaments*; R. P. KNIERIM, *Task of Old Testament Theology*; B. W. ANDERSON, *Contours of Old Testament Theology*; R. RENDTORFF, *Theologie des Alten Testaments*; F. HAHN, *Theologie des Neuen Testaments*; B. LANG, *Jahwe, der biblische Gott*; U. WILCKENS, *Theologie des Neuen Testaments*; U. SCHNELLE, *Theologie des Neuen Testaments*; J. MILES, *God*; W. BRUEGGEMANN, *Theology of the Old Testament*; L. BORMANN, *Theologie des Neuen Testaments*; M. E. BORING, *Introduction*; I. H. MARSHALL, *New Testament Theology*; F. THIELMAN, *Theology of the New Testament*; J. GOLDINGAY, *Biblical Theology*; L. G. PERDUE, *Reconstructing Old Testament Theology*; DERS. (ed.), *Biblical Theology*; L. W. HURTADO, *God*; C. R. SEITZ, *Character of Christian Scripture*; G. FISCHER, *Theologien des Alten Testaments*; R. W. L. MOBERLY, *Old Testament Theology*; JÖRG JEREMIAS, *Theologie des Alten Testaments*; K. SCHMID, *Theologie des Alten Testaments*.

und kann, sachgerecht widerzuspiegeln. Es versteht sich von selbst, dass sich dieser durch die christliche Bibel geprägte Ansatz von Darstellungen unterscheidet, die die jüdische Bibel zur Grundlage haben.¹⁸ Der Vergleich von Darstellungen jüdischer und christlicher Provenienz ist eine besonders lohnende Aufgabe des jüdisch-christlichen Dialogs, weil das gemeinsam geteilte und unterschiedlich gedeutete Erbe diesen theologischen Diskurs geradezu verlangt. Er muss berücksichtigen, wie sehr für das entstehende Christentum die Lektüre der autoritativen Schriften des hellenistischen Judentums in Gestalt der Septuaginta der Schlüssel zum Verständnis der Christuserfahrung geworden ist.¹⁹ Unter diesem Aspekt wird dem Inhalt der beiden Testamente der christlichen Bibel nur ein Interpretationsmodell gerecht, das die gegenseitige theologische Konvergenz zur Grundlage des Verstehens der Divergenz macht. Sosehr aus der Perspektive christlicher

¹⁸ Vgl. J. D. LEVENSON, Sinai and Zion; DERS., Creation; DERS., Resurrection; J. L. KUGEL, The God of Old; Y. MUFFS, Personhood of God; J. L. KUGEL, How to Read the Bible; dazu B. D. SOMMER, Two Introductions to Scripture, 153–182.

¹⁹ Es sei mit Nachdruck betont, dass auch die Septuaginta ursprünglich ein jüdisches Buch gewesen ist. Das im hellenistischen Judentum von Alexandrien seit dem 3. Jahrhundert v. Chr. verfasste Übersetzungswerk der autoritativen Schriften des hebräisch-aramäischen Judentums hat im Judentum des östlichen Mittelmeerraums schnell eine außerordentliche Verbreitung und Wertschätzung erfahren. In einem schmerzlichen und vielschichtigen Prozess hat sich das Judentum nach der Zerstörung Jerusalems durch Titus im Jahre 70 n. Chr. gezwungen gesehen, die hoch geachtete Septuaginta als Zeugnis der eigenen autoritativen Tradition aufzugeben und sie den Christen zu überlassen, deren Trennung vom Judentum für beide Seiten leidvoll war. Die Christen haben die Septuaginta im Lichte der Christuserfahrung neu interpretiert und sie um Schriften der Christusbotschaft, das spätere Neue Testament, ergänzt. Sie machen überhaupt keinen Hehl daraus, wie sehr sie die Septuaginta als Schrift der Wahrheit von Jesus Christus verstanden haben. Folglich enthält das Neue Testament eine Fülle von Anspielungen und Zitaten, deren Quelle die Septuaginta ist. Es spricht manches dafür, dass ein wichtiges Charakteristikum der Septuaginta bereits auf jüdische Tradition zurückgeht, obwohl es bisher nur aus der naturgemäß überwältigend christlichen Überlieferung bezeugt ist: das unterschiedliche Arrangement der Schriften. Die Schriftpropheten werden in die Endposition der Bibel gerückt, und das Danielbuch wird darin als die *Corpus propheticum* abschließende Schrift aufgenommen. Dadurch bekommt die griechische Bibel eine Zukunftsorientierung, die der hebräischen Bibel nach masoretischer Überlieferung in dieser Eindeutigkeit fremd ist. Die Intensität der Hoffnung im prophetischen Schlussteil der Septuaginta, zusätzlich genährt durch die apokalyptischen Strömungen in den Jahrhunderten um die Zeitenwende, ist von den Christen bereitwillig als hermeneutische Hilfe aufgegriffen worden, Kreuz und Auferstehung Jesu Christi als Gottes endgültige rettende Tat in und jenseits der Zeit zu verstehen. Zur Septuaginta und zu ihrer Bedeutung für das hellenistische Judentum und für die Entstehung der christlichen Bibel vgl. I. L. SEELIGMANN, Septuagint Version of Isaiah, 21–118; H. FREIHERR VON CAMPENHAUSEN, Die Entstehung der christlichen Bibel; R. HANHART, Studien, 3–24.67–79.110–133.151–164.194–213; M. HARL / G. DORIVAL / O. MUNNICH, La Bible grecque des Septante; J. W. WEVERS, The Interpretive Character and Significance of the Septuagint Version; J. TREBOLLE BARRERA, The Jewish Bible and the Christian Bible; J. M. DINES, The Septuagint; K. DE TROYER, Die Septuaginta und die Endgestalt des Alten Testaments; R. BECKWITH, Old Testament Canon.

Stellenregister

Bei gleichem Beginn sind Stellenangaben nach absteigender Länge geordnet (z. B. Gen 1,1–5 vor Gen 1,1). Septuaginta- und Vulgata-Belege sind nicht gesondert ausgewiesen (zu beiden siehe das Sachregister); bei abweichender Zählung erfolgt die Einordnung nach masoretischer Zählung unter Hinzufügung der Septuagintazählung in Klammern. Seitenangaben mit Nennung der Anfangs- und Endseite oder mit „f.“ bezeichnen einen fortlaufenden Zusammenhang, während bei voneinander unabhängigen Nennungen auf aufeinanderfolgenden Seiten jeweils die Einzelseiten genannt werden. Durch Kursivierung der Seitenangabe wird angezeigt, wo entweder eine eingehende Exegese des betreffenden Textes geboten wird oder auf welcher (welchen) Seite(n) im Falle zahlreicher Belegstellen der (oder die) wichtigste(n) Nachweis(e) zu finden ist (sind). Hochgestellte Zahlen bezeichnen Fußnoten; ist eine solche Zahl eingeklammert, so findet sich die jeweilige Stelle sowohl im Haupttext als auch in der genannten Fußnote.

1. Altes Testament

Genesis		1,20–2,3	283
1–11	283	1,20–23	265
1–3	394, 423, 554	1,21	218 ²⁸ , 264
1,1–2,4a	40, 84, 95, 144, 216 <i>f.</i> ,	1,22	268, 281 ⁽⁴⁸⁾
(= Gen 1)	218, 226, 262–266,	1,23	217 ²³
	267, 268, 269, 270 ⁽¹⁹⁾ ,	1,24–31	265
	271 ²¹ , 279, 280 ⁴³ , 281,	1,24	218 ²⁸
	292, 417 ¹⁸¹ , 420, 421,	1,26 <i>f.</i>	217, 265, 266, 400, 421
	461	1,26	265 ⁽¹²⁾
1,1–5	216	1,27	264, 265, 274 ²⁸
1,1	263, 264, 279, 421 ¹⁹²	1,28	265, 268, 281 ⁽⁴⁸⁾ , 285
1,2	216 ⁽²¹⁾ , 267, 558	1,29 <i>f.</i>	265
1,2b	216 ⁽²²⁾	1,30	218 ²⁸
1,3–5	217, 417 ¹⁸¹	1,31	217 ²³ , 264
1,3	62	2	30, 229
1,5	217 ²³	2,1–3	266
1,6–13	217	2,3 <i>f.</i>	264
1,8–13	217 ²³	2,3	266, 268, 288
1,14–19	217, 417 ⁽¹⁸¹⁾	2,4b–3,24	217 <i>f.</i> , 263, 265, 267 <i>f.</i> ,
1,14	417 ¹⁸¹	(= Gen 2 <i>f.</i>)	318, 394, 396 <i>f.</i>
1,19	217 ²³	2,5–9a	267

2,7	211 ⁽⁶⁾ , 217 ^{f.} (27), 219 ⁽³¹⁾ , 247, 249, 277, 280, 344 ²¹⁶ , 542	9,8–17 9,9 9,11	153, 460 460 269, 460 ⁽⁵⁷⁾
2,7	211, 278 ³⁸	9,12–17	461
2,9	397 ¹²⁷	9,12	420 ¹⁸⁹ , 460
2,10–14	521 ¹⁹²	9,15 f.	461
2,17	268, 397	9,15	269
2,18–24	267	9,16	420 ¹⁸⁹ , 460
2,19	218 ⁽²⁸⁾	9,17	460
2,23	267	9,18–27	283
2,24	274 ²⁸ , 554	9,26	269
3	223, 318, 397, 406, 553	11,1–9	250 ¹¹⁸ , 269, 283
3,4–7	283	11,4	284
3,5	268	11,10–32	38
3,10.12 f.	318	11,26–32	284
3,14–19	268, 283	12–50	284
3,17–19	397	12,1–3	284, 460
3,17	284	12,2	284, 462
3,19	219 ^{31.34}	12,3	284, 288, 294, 475 ⁸⁸
3,20 f.	267	13,15	473
3,20	267	14,19	40 ⁵²
3,22	397 ¹²⁷ , 420 ¹⁸⁹	15	303, 313 ⁽¹²⁵⁾ , 458
3,23	267	15,1–6	302, 303, 459
3,24	423	15,6	294, 302 ^{f.} , 313
4	268, 491, 492	15,7–21	458, 459
4,1–16	318, 319	15,7–10	459
4,7	318	15,7	22 ¹⁸
4,11–16	283	15,8	459
4,11.17–24	284	15,13–16	459
4,23 f.	283	15,13.16	459
5	394	15,17–21	459
5,1.3	265 ¹²	15,17	459
6–9	269, 283	16	474
6,1–12	283	17	37, 38 ^{f.} , 284 ^{f.} , 313 ⁽¹²⁵⁾ , 460, 461, 474, 519 ¹⁸⁷
6,3 f.	420 ¹⁸⁹		
6,3.17	398 ¹²⁸		
7,11	216 ²⁰ , 487	17,1	38 ⁽⁴⁶⁾ , 175 ³⁹
7,15	398 ¹²⁸	17,2–5	474
7,22	219	17,2	460
8,1 f.	487	17,4–6	285, 461
8,1	461	17,4 f.	485
8,2	216 ²⁰	17,4	461
8,21 f.	283	17,5	38, 39
8,21	269	17,7	420 ¹⁸⁹ , 460, 461, 462 ^{f.}
9	420 ¹⁸⁹ , 461, 464, 519 ¹⁸⁷	17,8	27, 462, 473
9,1–17	283	17,9–14	461, 462
9,1	269	17,9	462
9,6	265, 269	17,13	39, 420 ¹⁸⁹ , 460, 462

17,14	460 ⁵⁷	37,20–28	469
17,15 f.	38, 285, 461	37,35	508 ¹⁶⁹
17,19	420 ¹⁸⁹ , 460, 461	38,8	532 ¹⁶
17,20	39, 285, 462	38,12–18	508
17,21	460	39,5	284
17,23	462	41,38	231
18,14	157	43,14	38 ⁴⁶ , 175 ³⁹
18,25	481	47,30	394 ¹²⁰
21	474	48,3	38 ⁽⁴⁶⁾ , 175 ³⁹
21,1–7	462	49	394
21,33	416 ¹⁷⁶	49,1	421 ¹⁹²
22,7	300	49,25	38 ⁽⁴⁶⁾ , 175 ³⁹
22,17	442	49,29	395 ¹²¹
22,18	293	49,31	286
24,3.7	40 ⁵²	49,33	395 ¹²¹
24,67	508		
25–36	283	Exodus	
25,8	394, 395 ¹²¹	1–15	26
25,17	395 ¹²¹	1 f.	27
25,19–26	285	1,1–7	28
25,23	285, 286	2 f.	26
25,27–34	285	2	26
25,28	285	2,16	26 ²⁷
26,4	442	3 f.	29
26,12.29	284	3	26–31, 32, 39, 42, 534 ²⁸
27	282, 285 f., 394		
27,9	288	3,1.2.5	26
27,28 f.	286	3,6–10	27–29
27,29	288 ⁽⁶²⁾	3,6	27, 86, 426, 533, 546 ⁷¹
27,39 f.	286	3,7 f.	29 ⁽³²⁾ , 533
27,42	508	3,7	29, 32, 374, 534
28,2	38 ⁴⁶	3,8	534
28,3	38, 175 ³⁹	3,9	29, 534
28,10–22	286	3,10	29, 32
29–31	286	3,11 ff.	29
30,27	284	3,11	29
31,38	286	3,13–16	29 f.
32,1–22	286	3,13 ff.	29
32,1	281	3,14–17	32, 373
32,13	300	3,14 f.	533
32,23–33	22, 282, 286 f. ⁽⁵⁹⁾	3,14	27, 30 ⁽³⁴⁾ , 31 ⁽³⁵⁾ , 86
32,29	28, 287 ⁽⁵⁹⁾	3,15	31, 32, 421 ¹⁹¹ , 533
32,30	22	3,16.17	534
32,31	287, 353 ¹³	4,10	29
32,32	287	6	38, 39
35,10	22, 28	6,2–9	21 ¹⁴ , 39
35,11	38 ⁽⁴⁶⁾ , 175 ³⁹	6,2–8	22 ¹⁸
35,29	394, 395 ¹²¹	6,2	39

6,3	38 ⁴⁶ , 175 ³⁹	24,1–11	139, 436, 463, 469
6,4f.	39	24,1–8	467
6,5.6.7.8.9	39	24,3f.	474
6,11	265 ¹⁰	24,3	436
6,12	29	24,6f.	437
6,13.27.29	265 ¹⁰	24,7f.	474
9,27	296 ⁸⁴	24,7	463, 474
10,21f.	216 ²⁰	24,8	133 ⁵ , 471
12,40f.	473	24,9–11	177, 463 ⁶³
12,40	459	24,12–18	474
14,8	265 ¹⁰	24,16.18	353
15	555	25–Num 10	460
15,1–18	442, 444	25,17–22	320
15,2	160, 560	27,21	420 ¹⁸⁹
15,5	216 ²⁰	28,3	225 ⁴⁶
15,8	216 ²⁰ , 219 ³¹ , 270 ¹⁹	28,43	420 ¹⁸⁹
15,13	161 ¹⁵ , 442	29,9	420 ¹⁸⁹
15,17f.	442	29,10–12	463
15,22–26	442 ¹²	29,28	420 ¹⁸⁹
16,10	353	29,36	319 ¹³⁸
19–Num 10	436	30,10	319 ¹³⁸ , 321 ¹⁴⁶ , 534
19ff.	266	30,16	319 ¹³⁸
19	26, 139	30,21	420 ¹⁸⁹
19,5f.	106 ²⁶	31,3	225 ⁴⁶
19,6	20 ¹³	31,16	462
19,9	353	32–34	139–142, 144, 146
20–23	463	32	139, 442, 444, 463, 467
20	139, 438, 439	32,10	31, 442
20,2–17	437	32,11–13	442
20,2	22 ¹⁸ , 437	32,14	178
20,3–7	437	32,32	319 ¹⁴²
20,3–6	442	32,32b	467
20,5f.	60 ²⁵ , 141, 142 ³⁵	33,19	31 ³⁵ , 142 ³⁵
20,5	22 ¹⁸	33,20.23	353 ¹³
20,6	438	34	139, 467
20,7	21, 22	34,6f.	60 ²⁵ , 139, 140, 142 ³⁵ , 150, 154, 464, 468
20,8–12	437		138 ²¹ , 140, 141 ³² , 142 ³⁴ , 148
20,8–11	266, 438	34,6	138 ²³ , 140, 141 ⁽³²⁾ , 319 ¹⁴² , 320 ¹⁴²
20,12.13–17	438		
20,13	436	34,7	
20,22–23,33	436		
20,24	290	34,10–27	140
21–23	139, 436	34,10.12.14.15	464
21,1	436	34,18–26	321
22,6–10	481	34,27	464
23,14–19	321	34,28	106
23,21	319 ¹⁴²	35,21.31	225 ⁴⁶
24	463, 469 ⁷⁴ , 470, 474	40,34f.	40

Levitikus		19,18	104 ²⁴ , 125, 126 ⁽⁹⁴⁾ , 135,
1–5	322		449, 450, 451 ²⁷
1–3	322	19,31	322
1	322	20,1–7	322
1,11	463	20,3	18 ⁶
2	322	20,7.26	20 ¹³
3	322	22	21
3,17	420 ¹⁸⁹	22,2	18 ⁶
4f.	320 ¹⁴⁵ , 322	22,31–33	21 ⁽¹⁴⁾
4,1–5,13	319	22,32	18 ⁶
4,5–7	322	23,26–32	319
4,7	463	23,27f.	319, 321 ¹⁴⁶
4,16–18.25.30.34	322	24,8	462
5,9	322	25,9	319
6,11	420 ¹⁸⁹	26,11f.	195
8–10	322		
8,14f.33f.	322	Numeri	
9	322	5,1–4	482
9,22–24	31, 291	5,8	319 ¹³⁸
10,2	537 ³⁹	5,11–31	481
10,9.15	420 ¹⁸⁹	6	291
10,16–20	322	6,22–27	31
10,17	319 ¹⁴²	6,22f.	290, 291
11,45	21	6,23–27	290
12	322	6,24–26	350 ⁸
13–15	482	6,27	291, 486
13,36	510 ¹⁷²	10,33	458
14	322	11	442 ¹²
15	322	11,4–35	224 ⁴⁴
16	319, 322, 323 ⁽¹⁵³⁾	14	442 ¹²
16,1.2.3f.5.6	323	14,18f.	319 ¹⁴²
16,7–11a	323	14,18	142 ³⁵
16,7–10	323	14,44	458
16,11–16	323	15,25–28	320 ¹⁴⁵
16,11b12f.14.15	323	15,37–41	102
16,16.17.18–20	323	15,40	20 ¹³
16,20b–22	323 ⁽¹⁵³⁾	16	442 ¹²
16,23.24.25–28	323	16,22	220 ³⁵ , 398 ¹²⁸
16,29–34a	323	19	482
16,29.31.34	420 ¹⁸⁹	20,24	395 ¹²¹
16,34b	323	21,4–9	135, 442 ¹²
17–26	20	22–24	282, 287
17,11	323	22,2–6	287
18,2–6	22 ¹⁸	22,5.6	288
19,1	127	23,7	288
19,2–18	22 ¹⁸	24,3f.	288
19,2	20 ¹³	24,4	38 ⁴⁶ , 175 ³⁹
		24,9	288 ⁽⁶²⁾

24,14–24	288	5,3.4	106
24,14	421 ¹⁹²	5,5–21	457
24,15 f.	288	5,5	437, 439
24,16	38 ⁴⁶ , 175 ³⁹	5,6–21	106, 437
24,17	288	5,6	22 ¹⁸ , 35, 106, 437
25,6–18	462 ⁶²	5,7–11	437
25,6–13	303 ⁹⁸	5,7	35, 106
25,12.13	462 ⁶²	5,8	107
27,13	395 ¹²¹	5,9 f.	35, 60 ²⁵ , 107, 141,
27,16	220 ³⁵ , 225 ⁴⁶ , 398 ¹²⁸		142 ³⁵ , 150, 468, 487
27,18	225 ⁴⁶	5,9	22 ¹⁸ , 35
29,7–11	319	5,10	137 ¹⁹ , 438
29,11	319 ¹³⁸	5,11	21, 22, 35
31,2	395 ¹²¹	5,12–16	437
31,8.16	288	5,12–15	266, 438
35,33	444	5,12.14	35
		5,15	3, 35
		5,16	35, 438
Deuteronomium		5,17–21	438
1–3	439	5,17–19	436
1,10	442	5,22	106, 437
1,35	458	5,26	535
4	107 f., 109 ³⁵ , 439	5,33(30)	7 ¹⁵
4,1	3, 7 ¹⁵	6,1–3	3
4,2–8	441	6,4–9	101–105, 112
4,2	107, 439	6,4–6	438
4,5	3	6,4 ff.	438
4,6	441	6,4 f.	135, 136
4,7 f.	107, 441, 442	6,4	42, 47, 102–104, 125,
4,7.8	441		126
4,9	107	6,5	34, 35, 104 ⁽²⁴⁾ , 105,
4,10–12	108		116 ⁶¹ , 125, 126, 137 ¹⁹ ,
4,10	3		449
4,13–24	108	6,6–9	104 ²⁴
4,13	106, 437, 439	6,6	104, 105, 127
4,14	3	6,7–9	105
4,26	4	6,7	3
4,31–34	108	6,10–25	104
4,31	142 ^{34.35}	6,10–19	104
4,35–40	108	6,10	458
4,35	3, 98, 99, 108, 126	6,13	104, 128
4,37	137 ¹⁹	6,16	128
4,39	3, 99, 108	6,17	162 ¹⁹
4,45	162 ¹⁹	6,20–25	3, 303
5	106, 438, 439	6,20–23	104
5,1–5	106	6,20	162 ¹⁹
5,1–4	457	6,24 f.	104
5,1	3, 106	6,24	7 ¹⁵ , 35, 104
5,2 f.	106		

7,6–8	303	17,19	439
7,6	20 ¹³ , 34, 105	18,9–22	322
7,7–11	105	18,21	439
7,7–10	35, 555	19,9	137 ¹⁹
7,7f.	127, 136, 149	21,15f.	137 ¹⁹
7,8	458	21,23	294
7,9–11	137	23,4–6	288
7,9f.	142 ³⁵	23,6	137 ¹⁹
7,9	3, 105, 137 ¹⁹ , 458	23,10–15	482
7,12	137 ¹⁹ , 327, 458	24,18.22	3, 439
7,13	137 ¹⁹	25,5	532 ¹⁶
8,1	7 ¹⁵ , 458	25,6.7	532
8,2	3	26,5–9	27
8,3	7, 128, 273, 439	26,15	423 ¹⁹⁶
8,5.18	3	26,16–19	39, 105
9–11	553	26,17f.	35
9	467	26,17	106
9,1–17	457	26,18	105
9,3	3	26,19	20 ¹³ , 34, 105
9,4–6	303	27,3.8	439
9,5	439	27,26	294 ⁽⁷⁵⁾ , 439
9,6	3	28	282, 327, 457, 554
10,1–11	467	28,9	20 ¹³ , 105
10,1–5	458	28,58	439, 456
10,4	106, 437, 439	28,61	439, 456, 463
10,8	458	28,69	439, 467
10,15	137 ¹⁹	28,69 (29,1 LXX)	467
10,16	553	29	360
10,18.19	137 ¹⁹	29,2.3	360
11,1	137 ¹⁹	29,5	3
11,13–21	102	29,8–14	457
11,13	137 ¹⁹	29,8	439
11,19	3	29,18–26	457
11,22	137 ¹⁹	29,20	439, 456, 463
12–26	105, 106	29,21–27	360
12	105	29,28	359, 360, 439
12,5.11.21	34	30	445, 552–554
13,1	439	30,2	553
13,4	137 ¹⁹	30,6	4 ⁸ , 137 ¹⁹ , 553
14,2	20 ¹³ , 34, 105	30,8	553
14,21	20 ¹³ , 105	30,10f.	445
14,23f.	34	30,10	439, 456, 463, 553
15,15	3, 439	30,11–13	136
15,16	137 ¹⁹	30,14	439, 445
16,12	3	30,15f.	439, 552
16,20	7 ¹⁵	30,15	552
17,11	439	30,19f.	35, 439, 445
17,18	439, 456	30,19	4, 7 ¹⁵ , 554

30,20	137 ¹⁹ , 445, 553, 554	33,21	309 ¹¹³
31,9	439, 458	34,9	225 ⁴⁶
31,11.12	439		
31,16	394 ¹²⁰	Josua	
31,17	357 ¹⁶	1	440, 441
31,24	439	1,6	440
31,25 f.	458	1,7 f.	439 ⁸ , 440
31,26	439, 463	1,7.8	440
31,28	4	3 f.	458
32	3 f. ⁽⁵⁾ , 108, 442–445, 557 ¹⁰¹	3,10	535
32,1–9	4	6,6.8	458
32,1 f.	444	6,20	19 ⁹
32,1	4 ⁽⁵⁾	7,16–18	481
32,3 f.	443	8,31 f.34	439 ⁸
32,4–6	60	9,15	464
32,4	296 ⁸⁴ , 443, 444	22,5	439 ⁸
32,5 f.	61	23,6	439 ⁸
32,6	70 ⁵² , 91 ¹³² , 443	24,9 f.	288
32,8–12	108	24,19	19 ⁹ , 319 ¹⁴²
32,8–10	443	24,26	439 ⁸
32,8	443		
32,10	216 ²⁰	Richter	
32,15–21	60	2,6–23	482
32,15	444	2,13 f.	363
32,16 f.	443	2,16.18	483
32,18–20	61	3,9	483
32,18	59, 444	3,10	214 ¹⁵
32,21	4, 443	3,15.31	483
32,26 f.	443	6,14 f.	483
32,27–29	108	6,22 f.	353 ¹³
32,28 f.	443	6,34	214 ¹⁵
32,30 f.	444	6,36 f.	483
32,34	4	6,36	483
32,35	4, 443, 444, 496	7,7	483
32,37	444	10,1.12–14	483
32,39–43	557 ¹⁰¹	11,27	481
32,39	7 ¹⁵ , 98, 443, 557 ¹⁰¹	11,29	214 ¹⁵
32,39b.41–43	557 ¹⁰¹	13,5	483
32,41	4	13,25	214 ¹⁵
32,43	4, 443, 444, 557 ¹⁰¹	14,6.19	212 ⁹ , 214 ¹⁵
32,43a	557 ¹⁰¹	15,14	212 ⁹ , 214 ¹⁵
32,46 f.	445		
32,47	439, 445	Ruth	
32,50	395 ¹²¹	2,13	508
33	394	2,20	396 ¹²⁴
33,3	18 ⁷		
33,4.10	439	1. Samuel	
		2,1–10	555–558

2,1–5	555	7,12	394 ⁽¹²⁰⁾
2,1	556, 558	7,14	195, 196
2,2	19, 555 ⁹⁷	7,14a	59
2,3.4f.	556	7,14B.15	58 ²³
2,6	7 ¹⁵ , 536 ³⁴ , 555f., 557, 558	7,16	59, 419, 458
2,7–10	555, 558	7,18–29	108 ³²
2,7–8d	558	7,19	40 ⁵³
2,8e–10	558	7,23	108 ³²
2,9	216 ²⁰	7,27	40 ⁵³
2,9c	556 ⁹⁹	7,29	417
2,10	558	12,7	297
2,29.32	423 ¹⁹⁶	12,13	319 ¹⁴¹
4,3–5	458	12,24	508
4,3	483	13,39	508
7,8	483	19,20	303
8,5–8	483	22,2f.	445 ¹⁵
9–11	214f.	22,3	445
9f.	214	22,12	216 ²⁰
9,1–10,16	214	22,16	213, 219 ³¹
9,14	214	22,20	559
9,16	483	22,29	216 ²⁰
9,27–10,1	214	22,32.47	445 ¹⁵
10,5–13	214, 215	22,51	420 ¹⁸⁸
10,17–27	214	23,5	458
10,18f.	483	24,10	40 ⁵³ , 319 ¹⁴¹
11	214, 215	24,16	178
11,3	483	24,17	40 ⁵³
11,5–11	214	1. Könige	
11,6f.	212 ⁹	1,21	394 ¹²⁰
11,6.12–14	214	2,3	162 ¹⁹ , 439 ⁸
13,7b–15	215	2,10	394 ¹²⁰
15	215	3,5	40 ⁵³
16,1–13	215	3,9	148
16,13	215	5,12	464
16,14–23	215, 256 ¹⁴⁶	6,2	40 ⁵³
17,26.36	535	7,40.48	40 ⁵³
18,10	215	8,1	458, 465
19,9	215	8,6.9	458
19,18–24	215 ¹⁶ , 256 ¹⁴⁶	8,11	40 ⁵³
		8,21	458
2. Samuel		8,23	327
1,23	396 ¹²⁴	8,24	425
5,7	465	8,30–53	327
6,11.17	40 ⁵³	8,31f.	481f.
7	58f., 60, 63, 458	8,60	108
7,3.4	40 ⁵³	11,21.43	394 ¹²⁰
7,8	195	14,20.31	394 ¹²⁰

18,26.37	435 ²	17,17.25	40 ⁵³
20,23	26 ²⁷	17,27	417
22	215 ¹⁸	21,8	40 ⁵³ , 319 ¹⁴¹
22,20–23	256 ¹⁴⁶	21,15	178
		21,17	40 ⁵³
2. Könige		22,10	59 ²⁵
4,29	281	23,1	394
5,7	536 ³⁴ , 557 ¹⁰¹	23,13	31, 291
10,31	439 ⁸	27,23	442
14,6	439 ⁸	28,6f.	59 ²⁵
16,15	510 ¹⁷²	28,11	321 ¹⁴⁶ , 328
17,13	439 ⁸	29,16	18 ⁶
17,15	162 ¹⁹	29,19	162 ¹⁹
19,4.16	535		
19,19	98	2. Chronik	
19,22	19 ¹¹	1,7	40 ⁵³
21,8	439 ⁸	2,3	18 ⁶
22f.	456	2,11	40 ⁵²
22,8.11	439, 456, 463	3,3	40 ⁵³
22,12	439 ⁸	4,11.19	40 ⁵³
23,1–3	457	5,2	465
23,2	456, 463	5,10	458
23,3	162 ¹⁹ , 457	5,13	420 ¹⁸⁸ , 488
23,21	456, 463	5,14	40 ⁵³
23,24f.	439 ⁸	6,14	327
23,24	456	6,15	425
24,18–25,30	151 ⁵⁹ , 468 ⁷²	6,16	439 ⁸
		6,21–40	327
1. Chronik		7,3.6	420 ¹⁸⁸ , 488
11,5	465	7,16	18 ⁶
13,14	40 ⁵³	7,18	458
16,1f.	40 ⁵³	7,20	18 ⁶
16,8–36	488 ⁽¹¹¹⁾	12,1	439 ⁸
16,8–22	488 ¹¹¹	12,6	296 ⁸⁴
16,10	18 ⁶	13,5	458
16,15–17	462 ⁶¹	14,3	439 ⁸
16,23–34	488 ¹¹¹	15,3	439 ⁸
16,29	18 ⁶	20,21	420 ¹⁸⁸ , 488
16,33	481, 488	21,7	458
16,34	420 ¹⁸⁸ , 488	23,18	439 ⁸
16,35f.	488 ⁽¹¹¹⁾	24,15	394
16,35	18 ⁶	25,4	439 ⁸
16,40	439 ⁸	30,9	142 ³⁵
16,41	420 ¹⁸⁸ , 488	30,16	439 ⁸
17	59	30,27	423 ¹⁹⁶
17,2.3	40 ⁵³	31,3f.21	439 ⁸
17,13f.	59 ²⁵	34,14f.	439 ⁸
17,14	59, 419	34,31	162 ¹⁹

35,3	18 ⁷	13,10	65
35,25	375 ⁷¹	13,12–14	66 ³⁶
36,15	423 ¹⁹⁶	13,12.13–18	66
36,21	425	14,5	425 ²⁰²
36,23	40 ⁵²		
		Judith	
Esra		4,13	182
1,2	40 ⁵² , 144 ⁴¹	8,13	182
3,2	439 ⁸	15,10	182
3,11	420 ¹⁸⁸	16,5	182
5,11 f.	40 ⁵²	16,17	182
6,9 f.	40 ⁵²	16,20	182
7,6.10	439 ⁸		
7,12.21	40 ⁵²	Esther	
7,23	40 ⁵² , 364 ³⁵	4,14	24
9,2	20 ¹³	4,17b = C 2	
9,8	447	par. L 13	24
9,15	296 ⁸⁴	4,17q = C 22	31 ³⁴
10,3	439 ⁸	8,17	24
		9,1.16 f.	24
Nehemia (LXX: 2. Esdras)		1. Makkabäer	
1,4 f.	40 ⁵²	2,52	303
1,4	144 ⁴¹		
1,5	138 ²⁸ , 142 ³⁵ , 327	2. Makkabäer	
2,4	40 ⁵² , 144 ⁴¹	1,5	319 ¹⁴⁰
2,20	40 ⁵²	1,25	183
3,37	320 ¹⁴³	2,23	183 ⁵⁰
8–10	439 ⁸	3,22	183, 186 ⁷¹
9	328	3,30	183
9,6	7 ¹⁵ , 536 ³⁴ , 554 ⁹⁵	5,20	319 ¹⁴⁰
2 Esdr 19,6	536 ³⁴	6,26	183 ⁵¹
9,8	296 ⁸⁴ , 459	7	273, 276, 385, 490, 532, 544 ⁶³
9,17	142 ³⁵ , 145 ⁴⁵ , 320 ⁽¹⁴²⁾ , 325, 328 ¹⁶³ , 371 ⁶⁰	7,9	385, 424
9,20	225 ⁴⁶	7,14	424
9,23	442	7,23	273 ²⁶
9,30	225 ⁴⁶	7,28 f.	273, 424
9,31 f.	142 ³⁵ , 145 ⁴⁴	7,28	55 ¹⁴ , 262
9,31	142 ³⁴	7,32	385
9,32	327	7,33	319 ¹⁴⁰ , 385
9,33	296 ⁸⁴	7,34	507 ¹⁶⁶
9,34	162 ¹⁹	7,35	183 ⁽⁵¹⁾
13,2	288	7,36	424
		7,37	385
Tobith		7,38	183 ⁵¹ , 385
13	68	8,11	183 ⁵¹
13,1–6	65	8,18	183
13,4	65, 66		

8,24	183	7,17	380
8,29	319 ¹⁴⁰	7,19	400
15,8	183	7,21	319 ^{141.142} , 381, 382
15,32	183 ⁵¹	8,3	175
		8,5	175, 178
3. Makkabäer		9,2–31	271
1	183	9,17–23	382
2,2f.	183	9,17	289, 379, 381
2,9–12.13–20	183 ⁵³	9,18	225 ⁴⁹
5,6	68	9,20–31	381
5,7	183	9,20f.	289
6,18	184	9,21	177, 381
		10,3	271, 381
4. Makkabäer		10,8–13	271
7,19	537 ³⁹ , 545	10,9	382
16,25	546	10,12	225 ⁴⁹ , 380 ⁸⁰
18,18f.	557 ¹⁰¹	10,21	216 ²⁰
		11,7	175, 178
Hiob		12,7–25	271
1f.	98, 174, 176, 215 ¹⁸ , 288–290, 486	12,9	175 ³⁸
		12,10	225 ⁴⁹ , 398 ¹²⁸
1,1–2,10	380	12,24f.	553 ⁹¹
1,1.5	288	13,3	175
1,8–10	289	14,13	355
1,8	385	14,19	381
1,9	289, 379	15,25	175, 178
1,10.11.12	289	16,2	508 ¹⁶⁹
1,13–19.20b	289	16,9–14	382
1,21	175, 176, 289, 382	16,9	289
2,1–9	289	16,15	382
2,3	289, 379	16,18–22	178, 179, 514
2,8	178	16,19–21	381
2,9	289	16,19	514
2,10	175, 176, 289, 382	17,1	225 ⁴⁹
3–37	289	17,13–16	514
3–27	380	19,8	216 ²⁰
3,4f.	216 ²⁰	19,10	514
4,9	219 ³¹	19,21–27	178, 179
4,15	398 ¹²⁸	19,21	175 ³⁸
5,8	178	19,25–27	177, 180, 381, 385, 514
5,17	175	19,25	381, 514
6,4	175, 225 ⁴⁹	19,26	381
6,14	175	19,27	177
7,6	417	19,27c	180 ⁴⁴
7,11	225 ⁴⁹	21,15.20	175
7,12–21	380	21,34	508 ¹⁶⁹
7,13	508 ¹⁶⁹	22,3	175
7,16	177, 381	22,17	175, 178

22,23–26	178	42,3a	177
22,26	175	42,3b	177
23,16	175, 178	42,3cd	179
24,1	175	42,4	177, 179
26,7.10	216 ²⁰	42,5 f.	177
26,13	213	42,5	177, 179
27,2	175, 178	42,6	177, 180, 382
27,3	219, 225 ⁴⁹	42,7–17	288, 289
27,11.13	175, 178	42,7–16	174
28,3.14	216 ²⁰	42,7	305
28,25	213	42,10.11–17	380
29–31	177	42,12–17	180
30,15	213	42,12	289
30,18–23	177	42,17	394
30,18	177		
30,19	177, 382	Psalmen	
30,21	177	1	5 ¹⁰ , 146 ⁴⁷ , 440 f., 445, 447, 448
31,2.35	175	1,1	448, 553 ⁸⁷
32–37	65 ³⁵ , 179, 378 ⁷⁵	1,2	7, 148 ⁽⁴⁷⁾ , 441, 447
32,8	175, 219	1,3	417
33,4	7 ¹⁵ , 175, 219	1,4	213
34,10.12	175, 178	1,5	327
34,14 f.	219	1,6	148 ⁽⁴⁷⁾
35,13	175, 178	2	61 ²⁸
36,22	179	2,1 f.	37
37,21	213	2,4	59, 64
37,23	175	2,6	162 ¹⁹
38–42	176	2,7–9	59
38,1–42,6	5 ¹⁰ , 289	2,7	59 ⁽²⁴⁾ , 69 ⁴⁵ , 88 ⁽¹²¹⁾ , 135
38–41	271, 305, 381	3,5	162 ¹⁹
38,1	175	4,2	435 ²
38,2 f.	177	4,7	447, 553 ⁸⁹
38,16.19.30	216 ²⁰	5,4	358
38,32	418	5,8	162 ¹⁹
39,1 f.	418	5,9	553 ⁸⁷
40,1.2	175	5,12	419
40,3–5	176	6,6	291, 395
40,3	175	7	482
40,6–41,26	178	7,7–10	362
40,6	175	7,12	296 ⁸⁴ , 362
40,7	177	8	265 f., 372
40,8	305	8,2a	266
42,1–6	176, 381	8,4–7	266
42,1	175	8,5	261, 380
42,2–6	176, 179	8,6	269, 380, 400
42,2	179	8,10	266
42,3	382	9 f.	482
42,3ab	179		

9,5–7	362 ²⁴	22,23	36
9,5	481	22,27	7 ¹⁵ , 557 ¹⁰¹
9,10	445	22,28	36
10	354 f.	22,29	36
10,4–11	355	22,30	546 ⁶⁶
10,4.11 f.	354	22(21),30	546 ⁶⁶
10,12	355	23	515 f.
11,4	162 ¹⁹	23,3	447
11,7	296 ⁸⁴ , 353 ¹³	23,4	515
13,2	351, 352	23,6	354, 419, 511, 515
13,4	351, 352, 435 ² , 447, 553 ⁸⁹	23(22),6	144 ⁴³
13,6	145, 372 ⁶²	24	162–164, 165, 269
13(12),6	509 ¹⁷¹	24,1 f.	19, 162
14,6	445	24,1	163
16,3	18 ⁷	24,2	163, 423
16,8–11	515	24,3–5	162
16,10 f.	395 ¹²⁴	24,7–10	19, 162, 163
16(15),11	546	24,7	163 ²¹ , 419
17,15	177, 353 ¹³ , 515	24,8	163
18,3	445 ⁽¹⁵⁾	24,9	419
18,6–18	396	24,10	162, 163
18,12	216 ²⁰	25	553 ⁸⁷
18,16	213, 219 ³¹	25,5	396
18,20	559	25,6	145 ⁴⁴ , 420 ¹⁸⁸
18,29	216 ²⁰ , 553 ⁸⁹	25(24),7	144 ⁴³
18,31	553 ⁸⁷	25,10	138 ²¹ , 162 ¹⁹
18,32	445 ¹⁵	25(24),10	144 ⁴³
18,33	553 ⁸⁷	25,18	319 ¹⁴²
18,47	396, 445 ¹⁵	26,1	482
18,51	420 ¹⁸⁸	26,8	423 ¹⁹⁶
18(17),51	144 ⁴³	27	354, 509–512
19	446 f., 448 ⁽²⁰⁾	27,1–6	354, 511
19,2–5a.5b–7	446	27,1–3	511
19,8–11	446, 447	27,1	354, 396, 511, 553 ⁸⁹
19,8 f.	446, 447	27,2 f.	511
19,9	553 ⁸⁹	27,4–6	511
19,10 f.	446	27,4	510 ¹⁷² , 511, 512, 515
19,10.11	447	27,5	354, 511
19,15	445 ¹⁵	27,7–14	354, 511, 512
21	418 f.	27,7	435 ²
21,5	419 ⁽¹⁸⁷⁾	27,9	354, 396, 511
21(20),8	144 ⁴³	27,10	66
21,14	159	27,11	510 ¹⁷⁴
22,2 f.	36	27,13	354, 512, 515, 553 ⁸⁸
22,7–22	374	27,14	512
22,20	36	28,1	445 ¹⁵ , 469
22,22	435 ²	28,7	160
		28,8	159

29	33, 98, 269, 442	34,19	225 ⁴⁷
29,1 f.	488 ¹⁰⁹	35,1	482
29,2	18 ⁶	35,23 f.	482
30	557 ¹⁰¹	35,23	304
30,4	7 ¹⁵ , 396, 469, 557 ¹⁰¹	35(34),23	304
30,6	153, 357, 419	36,10	536 ³⁸ , 553 ^{86.89}
30,6b	357 ¹⁷	36,11	141 ³² , 150
30,7	557 ¹⁰¹	37	376 ⁷³ , 553 ⁸⁷
30,10	291, 395	37,3.5	372 ⁶²
30,13	419	37,31	448 ²⁰
31	225	38	513
31,2 f.	225	38,16	513
31,3 f.	225, 445 ¹⁵	39	5 ¹⁰ , 399 f., 423 ¹⁹⁷ , 513
31,5–8a	225	39,2	400, 513
31(30),6	79	39,5–7	399
31,6b	225	39,5 f.	417
31,7	372 ⁶²	39,5	399
31,7b	225	39,6	400
31(30),8	144 ⁴³	39,7	400, 423 ¹⁹⁷ , 513
31,8a	225	39,8	399, 400, 513
31,9	559	39,9–14	400
31,13	553 ⁹²	39,10	513
31,15	372 ⁶²	39,11–14	399
31,16	418	39,12.13	400
31,17	447	39,14	381, 400, 513
31(30),17	144 ⁴³	40	513
31,20 f.	350	40,2	513
31,21	351	40,3	445 ¹⁵
31(30),22	144 ⁴³	40(39),4	509 ¹⁷¹
32,1	319 ¹⁴² , 320 ¹⁴³	40,8 f.	145
32,2	303	40,8	145
32,5	319 ¹⁴²	40,9	145 ⁴⁶ , 447, 448 ²⁰
33	269 f., 272	40,10 f.	145
33,1	270	40,12	145 ⁽⁴⁴⁾
33,4–9	269 f.	40,13–18	145
33,4	270	40,13	145
33,5	138 ²⁸ , 141 ³² , 270	40,17	146, 441
33,6	162, 216 ²² , 270 ⁽¹⁹⁾	41,3	7 ¹⁵
33,7	216 ²⁰ , 270 ⁽¹⁹⁾	41,14	419
33,8–11	270	42–83	23 ²² , 36, 164 ²³ , 373 ⁶³
33,9	270 ¹⁹	42 f.	362 ²⁷ , 386, 512 f.
33,11	421 ¹⁹¹	42,2–6	512
33,12	270	42,3	353 ¹³ , 512, 513, 535, 553 ⁹⁰
33,19	7 ¹⁵	42,4	512
33,21	18 ⁶	42,6	386 ⁹² , 512, 513
34	372	42,7–12	512
34,2	292	42,9	512, 535
34,10	18 ⁷		

42,10	386, 445 ¹⁵ , 513	51,19	225 ⁴⁷
42,11	512	52,7	553 ⁹²
42,12	362, 386 ⁹² , 396, 512,	52,10	420 ¹⁸⁸
	513	52,11	419
43,1–5	512	56	372–374
43,1	482	56,2–14	372 <i>f.</i>
43,2	386, 513	56,4 <i>f.</i>	372 ⁶²
43,5	362, 386 ⁹² , 396, 512,	56,7	374
	513	56,12	372 ⁶²
44	353	56,14	553 ⁸⁹
44,4	447	59,6	162
44,10.24	380	59,10	445
45,18	421 ¹⁹¹	59(58),11	144 ⁴³
46	164 <i>f.</i>	59,17 <i>f.</i>	445
46,2	164 ²³ , 166, 445	59,17	159
46,4	164	59(58),17	144 ⁴³
46,5	164	59,18	160
46,6	164 ²³ , 358	59(58),18	144 ⁴³
46,8	162, 445	60	353
46,10	165	60,8	162 ¹⁹
46,11	164 ²³	60,12	380
46,12	162, 445	61	143
47	36–38	61(60),3	509 ¹⁷¹
47,2–10	36 <i>f.</i>	61,4	159, 445
47,2 <i>f.</i>	37	61,7 <i>f.</i>	143
47,2.4 <i>f.</i>	37	61,8	138 ²¹ , 420 ¹⁸⁸
47,4.5.9	37	62,3	445
47,10	37 ⁽⁴⁴⁾ , 39	62,7 <i>f.</i>	445 ¹⁵
47(46),10	37 ⁴⁴	62,7	396, 445
48,2	162 ¹⁹	62,8 <i>f.</i>	445
48,3	378	62(61),8	509 ¹⁷¹
48,4	445	63,2	553 ⁹⁰
48,9	162	63,3	159, 162 ¹⁹ , 396, 445 ¹⁵
49,10	7 ¹⁵	67,2	447
49,16	395 ¹²⁴	68,6	62 ³⁰ , 423 ¹⁹⁶
50,4	4	68,13	162
50,6	481	68,20	396
50,23	553 ⁸⁷	68,25	162 ¹⁹
51	225–227, 230, 231,	68,27	553 ⁸⁶
	304, 305, 306, 372	68(67),31	362 ²⁴
51,3	145 ⁴⁴ , 304	68,34–36	159
51(50),3	304	69,7	162
51,6	226, 304, 305, 374	69(68),10	526
51(50),6	304	69,14.17 <i>f.</i>	435 ²
51,11–14	226, 374	69,17	145 ⁴⁴
51,12–14	226, 304	69,21	508 ¹⁶⁹
51,12	226	69,22	553 ⁹⁰
51,13	226	69,33	557 ¹⁰¹

70,5	146	79,1	162 ¹⁹
71,3	423 ¹⁹⁶ , 445 ¹⁵	79,13	419, 421 ¹⁹¹
71(70),5	509 ¹⁷¹	80	353, 553 ⁸⁹
71,7	445	80,4	447
71,20	7 ¹⁵ , 216 ²⁰ , 557 ¹⁰¹	80,5	162
71(70),20	536 ³⁴	80,8	162, 447
72	297	80,15	162
72,2.4	223	80,19	7 ¹⁵ , 25
72,5	421 ¹⁹¹	80,20	162, 447
72,8–11	61 ²⁸	82	98
72,12f.	223	82,8	481
72,17	61 ²⁸	83	353
73	5 ¹⁰	84	165f.
73,13	303	84,2	162, 165
73(72),13	303	84,3	165, 535
73,17	145	84,4	162, 165
73,23–28	395 ¹²⁴	84,5	166
73,26	445 ¹⁵	84,7	553 ⁸⁶
73,27	553 ⁹²	84,8	165, 177, 353 ¹³
73,28	445	84,9	162, 165
74	352f., 416 ¹⁷⁸	84,11	166, 419
74,1–3	352	84,13	162, 165
74,1	380, 416 ¹⁷⁸	85	353
74,2	353	85,3	319 ¹⁴² , 320 ¹⁴³
74,3	162 ¹⁹ , 353	85,7	7 ¹⁵
74,10.12.19	353	85,11–14	144 ⁴⁰
74,22	482	85,11	138 ²¹
75	555	86	325
75,9	356	86,1	435 ²
75,10	419	86,2	372 ⁶²
76,4	165	86,5	142 ³⁵ , 145 ⁴⁵ , 320, 325 ¹⁵⁷ , 371 ⁶⁰
76,8	327	86,11	553 ⁸⁷
77	353	86,13	396
77,4.7	225 ⁴⁸	86,15	139, 142 ^{34.35} , 145 ⁴⁵ , 325 ¹⁵⁷ , 371 ⁶⁰
77,8–10	379 ⁷⁸	86,16	159
77,8.12–21	379 ⁷⁸	87,7	553 ⁸⁶
77,17	216 ²⁰	88	349 ⁶ , 396 ¹²⁵
78	397f., 442	88,5.7	469
78,1	4 ⁵ , 448 ²⁰	88,11–13	291
78,5	448 ²⁰	88,11.12f.	395
78,32f.	398	88,13	216 ²⁰
78,33	398	88,14	358
78,37–39	398	89	60f., 143 ⁴⁰ , 353, 458
78,38	142 ³⁵	89,2f.	420 ¹⁸⁸
78,39	398	89,4f.	458
78,56	162 ¹⁹	89,6.8	18 ⁷
78,59.67	380		
79	353		

89,9	162	93,5b	161 ¹⁵
89,15	138 ²¹ , 141 ³² , 143, 297	93,5c	162 ¹⁹
89,16	447	94,12	5 ¹⁰ , 448 ²⁰
89,20–47	64	94,22	445 ⁽¹⁵⁾
89,21.27f.	61	95,10	553 ⁹¹
89,27	61, 63, 445 ¹⁵	96	487f.
89,29f.	419, 458	96,1–13	488 ¹¹¹
89,31	448 ²⁰	96,1	487
89,35	458	96,3–9	488 ⁽¹⁰⁹⁾
89,36–38	419	96,10–13	488 ⁽¹¹⁰⁾
89,39–46	61	96,13	481
89,39–41	61	96,13cd	488
89,39	380	97,2	144 ⁴⁰ , 297
89,40	458	98	488
89,45	61	98,1.2f.4–9	488
89,47	352	98,9	481
89,51f.	60	99,7	162 ¹⁹
90	398f., 422f.	99,8	142 ³⁵ , 319 ¹⁴² , 435 ²
90,1–3	423	99,9	162 ¹⁹
90,1f.	399	100,5	420 ¹⁸⁸ , 421 ¹⁹¹
90,1	399, 423	102	423 ¹⁹⁷
90,2	414, 422	102,1–12	349 ⁶
90,3.4–12	423	102,3	435 ²
90,7–9	355	102,4	417
90,7f.	351	102,11–15.24–29	399
90,8	226	103	62f., 291f., 372, 397
90,9f.	398, 417	103,1	18 ⁶ , 22
90,11f.	5 ¹⁰ , 398	103,2–5	64
90,12	399, 414, 423	103,2	292
90,13–17	423	103,3f.	291
90,13f.	399	103,3	320 ⁽¹⁴²⁾
90,17	423	103,4	141 ³² , 145 ⁴⁴ , 382
91,2	445	103,8–14	64
91,9	423 ¹⁹⁶ , 445	103,8	139, 142 ³⁵ , 371 ⁶⁰
91(90),9	509 ¹⁷¹	103,9	416
91,11.13	553 ⁸⁷	103,10–14	63
91,16	396	103,13	63, 397
92,16	445 ¹⁵	103,14	65, 397
93	33, 160–162, 163, 269, 442	103,17	141 ³² , 397
93,1	488 ¹¹⁰	103,19–22	419
93,1b	59, 418	103,20–22	292
93,1e–2b	161 ¹⁸	103,21	162
93,2	59, 161, 162 ¹⁹ , 418	104	219f.
93,3	161	104,1	35
93,4	161, 378	104,6	216 ²⁰
93,5	160, 161, 418, 419	104,20–23	220
93,5a	162 ¹⁹	104,20	216 ²⁰ , 220
		104,27f.	418

104,29f.	211, 219f., 226	116,4	357
104(103),29f.	211	116,5	142 ³⁵ , 296 ⁸⁴ , 357, 371 ⁶⁰
104,29	220	116,9	512, 553 ⁸⁸
104,29c	219 ³⁴	116,10–19	357
104,30.31	220	116,12	357
105	488	116,13	356, 357
105,1–15	488 ¹¹¹	116,14.17.18	357
105,3	18 ⁶	116,19	512
105,8–10	462 ⁶¹	117	488
105,8	417	117,2	420 ¹⁸⁸
105,42–45	462 ⁶¹	118	555, 558–561
105,45	448 ²⁰	118,1–4	420 ¹⁸⁸ , 559
106,1	420 ¹⁸⁸	118,1	559
106(105),9f.	362 ²⁴	118,2–4	559
106,9	216 ²⁰	118,3	558
106,31	303 ⁹⁸	118,4.5–9	559
106,45	178	118,5	559
106,47f.	488 ¹¹¹	118,7	559
106,47	18 ⁶	118,10–13	559, 560
107,1	420 ¹⁸⁸	118,13a	560 ¹⁰⁶
107,4	553 ⁹¹	118,14–21	396
107,10.14.26	216 ²⁰	118,14–18	559, 560
107,40	553 ⁹¹	118,14f.	560
108	353	118,14	160, 560
108,8	162 ¹⁹	118,15	558
108,12	380	118,16b	560 ¹⁰⁷
109,12	150	118,17	560, 561
110,1	45 ⁸² , 48 ⁹⁹	118,18	560
110(109),1	45	118,19–24	559, 561
111	376 ⁷³	118,20	558
111,2	447	118,21	435 ²
111,4	32, 142 ³⁵ , 371 ⁶⁰	118,22–24	561
112	376 ⁷³	118,22f.	502, 561
112,1	447	118,25–29	559
112,4	142 ³⁵ , 371 ⁶⁰	118,25–28	561
113–118	555	118,25.28	561
113	555	118,29	420 ¹⁸⁸ , 559
115	555	119	5 ¹⁰ , 145, 146 ⁴⁷ , 162 ¹⁹ , 376 ⁷³ , 447f., 448 ^{20.22} , 553 ⁸⁷
115,3	166		
115,9–11	372 ⁶²		
115,12–18	290	119,1	448
115,15	292	119,1b	448
115,18	292, 419	119,7.12	5 ¹⁰
115,18 (113,26 LXX)	292	119,16	7
116	512	119,17	7 ¹⁵
116,1	357, 449	119,18	448
116,2	357	119,24	7
116,3–6	396	119,25	7 ¹⁵ , 449 ²³

119,26.27	5 ¹⁰	124	32, 283
119,28f.	448	124,6.8	32, 283
119(118),29	362 ²⁴	129,4	296 ⁸⁴
119,34	5 ¹⁰ , 448	130	326f. ⁽¹⁶¹⁾
119,37.40	7 ¹⁵ , 449 ²³	130,1f.	326
119,43	449 ²⁴	130,3f.	326, 327
119,44	448	130,4	320
119,47	7	130,5f.	327 ⁽¹⁶²⁾
119,49	449 ²⁴	130,5b.6	327 ¹⁶²
119,50	7 ¹⁵ , 449 ²³	132,12–14	419
119,55	448	132,12	162 ¹⁹
119,64.68	5 ¹⁰	133,3	292
119,70	7	134	290
119,71	5 ¹⁰	134,2	162 ¹⁹
119,72	448 ²¹	135	290
119,73	5 ¹⁰	135,6	166, 216 ²⁰
119,74	449 ²⁴	136	143, 144, 420 ⁽¹⁸⁸⁾ , 559
119,77	7 ⁽¹⁵⁾ , 448	136,1	144, 264
119,81	449 ²⁴	136(135),1	144
119,88	7 ¹⁵ , 449 ²³	136,2–9	144
119,92	7, 448	136,4–7	144
119,93	7 ¹⁵ , 449 ²³	136,4.10.13.16f.	144
119,97	448	136,25.26	144
119,105	448, 553 ⁸⁹	137	353
119,107	7 ¹⁵ , 449 ²³	138,2	18 ⁶ , 162 ¹⁹
119,108	5 ¹⁰	138,7	7 ¹⁵
119,113	448	138,8	420 ¹⁸⁸
119,114	449 ²⁴	139	166–168
119,116	7 ¹⁵ , 449 ²³	139,8	396
119,124.125	5 ¹⁰	139,11f.	216 ²⁰
119,130	447	139,14.17–24	168
119,135	5 ¹⁰ , 447	139,17.23f.	168
119,137	296 ⁸⁴	140,8	159, 166
119,143	7	141,7f.	396
119,144	5 ¹⁰ , 7 ¹⁵ , 449 ²³	142,4	225 ⁴⁷
119,145	435 ²	142,6	445, 553 ⁸⁸
119,147	449 ²⁴	142(141),6	509 ¹⁷¹
119,149	7 ¹⁵ , 449 ²³	143	304
119,151.153	448	143 (142)	304
119,154	7 ¹⁵ , 382, 449 ²³ , 482	143,1	304, 435 ²
119,156	7 ¹⁵ , 449 ²³	143,2	145, 303, 482
119,159	7 ¹⁵ , 138 ²⁸ , 449 ²³	143(142),2	303
119,163.165	448	143,4	225 ⁴⁹
119,169	5 ¹⁰ , 448	143,7	225 ⁴⁹ , 435 ² , 469
119,174	7, 448	143,8	358, 372 ⁶²
119,175	7 ¹⁵ , 449 ²³	143,10	225 ⁴⁹
119,176	553 ⁹¹	143,11	7 ¹⁵ , 304
121	291	144,1	445 ¹⁵

144,2	445	16,6	138 ²¹
144,4	400, 417	16,12	143 ³⁹
145	283	16,22	537 ³⁸ , 553 ⁸⁶
145,1f.	292	18,21	553 ⁹⁴
145,7–9	145 ⁴⁵	19,11	319 ¹⁴¹
145,8	139, 142 ³⁵ , 145 ⁴⁵ , 371 ⁶⁰	20,28	138 ²¹ , 143
145,15	418	23,18	421 ¹⁹²
145,17	296 ⁸⁴	25,5	143 ³⁹
145,18	448	25,11	418
145,21	18 ⁶ , 32, 283, 292	29,13	447
146,4	219 ³¹	31,8f.	298
148	372		
148,2	162	Kohelet	
149	488	1,2	400, 420
150,1	162 ¹⁹	1,3–11	421
		1,3.9.10f.	421
Proverbien		1,17f.	5 ¹⁰
1,1–7	5, 223	2,13–16	5 ¹⁰
1,8	7 ¹⁴	2,14f.	422
2	5	2,16	421
2,13	216 ²⁰	2,21	5 ¹⁰
3,1–3	7 ¹⁴	3,1–9	421
3,3	138 ²¹	3,6	422
3,11f.	65	3,10–15	272
3,20	216 ²⁰	3,11	421 ⁽¹⁹²⁾ , 422
4,4	7 ¹⁵	3,14	326 ¹⁶¹ , 421 ¹⁹²
6,20–23	7 ¹⁴	3,15.18–20	422
7,1–5	7 ¹⁴	3,19–21	219 ³²
7,2	7 ¹⁵	3,20–22	5 ¹⁰
8	263	7,8	421 ¹⁹²
8,1–21.22–31	263	7,14	421
8,22.23.24–27a	263	8,16f.	5 ¹⁰
8,24.27f.	216 ²⁰	9,1–3	422
8,27b–30	263	9,3	400
8,30f.	7 ¹⁴	9,4–6	400f.
8,30.31.32–36	263	9,7–10	400, 422
9	402 ¹³¹	9,10–12	5 ¹⁰
9,16.17f.	402 ¹³¹	9,11–18	400
10,11	536 ³⁸ , 553 ⁸⁶	9,11f.	422
10,17	553 ⁸⁷	11,1–6	5 ¹⁰ , 422
11,11	281	12,1	422
11,19	553 ⁹⁴	12,5	416 ¹⁷⁶ , 422
12,28	553 ⁹⁴	12,7	219 ³¹
13,14	536 ³⁸ , 553 ^{86.94}	12,8	400
14,22	138 ²¹		
14,27	537 ³⁸ , 553 ^{86.94}	Canticum Canticorum (Hoheslied)	
14,31	501 ¹⁴⁵	2,3	447
15,23	418	2,7	24, 447

3,5	24, 447	14,3 f.	68 ⁴³
8,4	447	14,3	90 ¹³¹
8,6	24	15,3	426 ²⁰⁵ , 557 ¹⁰¹
		15,11	218
Sapientia Salomonis		16,13	557 ¹⁰¹
1–5	68	16,17.24.26	273
1,1–4	233		
1,3	68	Jesus Sirach	
1,5	233, 235	2,11	142 ³⁵
1,6	233	5,4–7	142 ³⁵ , 328
1,7	218 ²⁹ , 234	5,5 f.	328 ¹⁶³
1,13 f.	405, 557 ¹⁰¹	5,5	321 ¹⁴⁶
1,13.14.15	272	16,11 f.	328
1,16–2,9	424	16,11	321 ¹⁴⁶ , 328 ¹⁶³
1,16	406	17,29	328
2 f.	489	18,1–7	272
2	433	18,2	304
2,10–24	424	18,11–14.20	328
2,10	406 ¹⁴⁹	20,6 f.	418
2,12–14	67	23,1.4	67 ⁴²
2,13	489	31,1	507 ¹⁶⁶
2,16–20	67	31,14–16	514
2,18	489	42,15–43,33	33, 111 f., 168, 272 ⁽²⁴⁾
2,22	68	42,15–25	168
2,23	515	42,17	168
2,24	406	42,18 f.	272
2,24(25)	515	42,21–23	111
3,1–9	233	42,21	112
3,1–4	557 ¹⁰¹	42,23–25	272
3,1	424, 515	42,23	32, 168, 554 ⁹⁵
3,4	68, 515	43,10	272
3,5–9	489	43,27	32, 272
3,9	515	43,28–33	272
3,11	507 ¹⁶⁶ , 515	44–50	272 ²⁴
5,1–4	68	44,1.10	272
5,15(16)	424	44,19–23	313 ¹²³
5,17(18)	272	45,5	162 ¹⁹ , 448
6,9–21	233	50	168
6,10	234	50,14	168
6,19	545 ⁶⁵ , 557 ¹⁰¹	50,15	168
7,22 f.	234	50,16–22	31, 291
7,22.23	234	50,20 f.	291 ⁶⁷
7,25	185, 234	50,22	168, 291 ⁶⁷
7,26.27	234	51,1–12	66
10,1–11,4	272	51,1.9.10	66
11,17	262		
12,15–27	272	Psalmen Salomos	
13,1–9	234	2,15	304

3,5	304	9,1–6	62, 169
4,8	304	9,1	129, 216 ²⁰ , 534 ³⁰
8,7.23–28	304	9,5f.	223, 464
9,2	304	9,5	62, 419
17	491	9,6	62
17,37	223 ⁴³	9,7–10,4	169
18,7	223 ⁴³	10,5–9	169
Jesaja		10,16.33	41
1–39	169	10,17	19 ⁹
1,2	4	10,20	19 ^{9,11}
1,3	4 ⁶	10,24–27	169
1,4	19 ¹¹	11	223 ⁴³
1,6	519	11,1–10	169
1,10–20	501 ¹⁴⁵	11,1–9	222–224
1,11–15	353	11,1	223
1,12	353	11,3–5	223
1,13.14	353	11,6–9	222 ⁴² , 223
1,15	353	11,7–9	222f.
1,21–25	299 ⁹⁴	11,9	4 ⁶ , 224
1,24	41	11,10	526
1,26.27f.	299 ⁹⁴	11,11–16	169
2,2–5	169, 465	12,2	160, 560
2,2–4	5	12,3	553 ⁸⁶
2,2	421 ¹⁹²	12,6	19 ¹¹
2,4	484	13–19	169
2,9	319 ¹⁴²	17,7	19 ¹¹
3,1–15	169	19,4	41
3,1	41	19,16–25	169
4,1	421 ¹⁹²	19,24	285
5	299	20f.	169
5,1–24	169	22	169, 401f.
5,1–7	299	22,9–14	401f.
5,7.8–24	299	23	169
5,16	19 ⁹ , 299	24–27	483
5,19	19 ¹¹	25,8	278 ³⁹ , 370, 403, 410
5,20	216 ²⁰	26	403
5,23	299	26,4	445 ¹⁵
5,24	19 ¹¹	26,9	225 ⁴⁸
5,26–29	169	26,14	403
5,29	482	26,19	7 ¹⁵ , 403
6	18, 19, 32, 169, 360	26,20	403
6,3	19, 32, 163, 205, 269	27,9	476
6,5	19	28	401, 402
6,5a	19	28,1–4	169
7,10–17	169	28,14–17	402
7,14	82, 135	28,16	403 ¹³⁴
8,23–9,1	408	28,18	402 ¹³²
		29,1–10	169

29,19	19 ¹¹	41,3	301, 464
29,23	18 ⁶	41,6f.	109
30,1–5	169	41,8–10	303
30,11.15	19 ¹¹	41,8	108, 170
30,19–26	169	41,14	19 ¹¹ , 170, 382 ⁸⁵
30,26	519	41,16	19 ¹¹
30,27–31	169	41,20	19 ¹¹ , 175 ³⁸
30,29	445 ¹⁵	41,21–29	483
31,1–3	169	41,21–24	170
31,1	19 ¹¹	41,29	216 ²⁰
31,3	398 ¹²⁸	42,1–4	108, 221f., 243 ⁹⁹ , 301, 465, 489
31,4–9	169		69 ⁴⁵ , 135, 222, 242 ⁹⁶
32,17f.	464	42,1	489
33,17–24	169	42,1	222
33,22	481	42,3f.	489, 521 ¹⁹⁴
33,24	319 ¹⁴²	42,4	465 ⁶⁶
34,11	216 ²⁰	42,5–7	219
35	169	42,5	465 ⁽⁶⁶⁾
37,4.17	535	42,6	271
37,20	98	42,9	108
37,23	19 ¹¹	42,19	482
38,11	553 ⁹²	42,22	109
38,16	7 ¹⁵	43,1–7	64 ³³ , 65 ³⁴ , 170, 270, 382 ⁸⁵
40–55	170, 221 ³⁷ , 270	43,1	19 ¹¹ , 170
40,1–8	516f.	43,3	195, 197
40,1f.	517	43,6	65 ³⁴
40,1	519	43,7	109
40,2	300, 469	43,8–13	483
40,3–5	517	43,9–13	109, 170
40,3	48 ¹⁰¹ , 486	43,10	108
40,5	516 ¹⁸⁰ , 517	43,11	22 ¹⁸ , 126 ⁹⁵ , 358
40,6–8	517	43,12	359
40,6	517 ⁽¹⁸¹⁾	43,14	19 ¹¹ , 64 ³³ , 382 ⁸⁵
40,7	516 ¹⁸⁰	43,18f.	278 ³⁹
40,8	517	43,21	65 ³⁴
40,10	170	43,25	170
40,12–17	109	44,1–5	221
40,13	46 ⁸⁹	44,1f.	108
40,17	216 ²⁰	44,2	19 ¹¹ , 65 ³⁴
40,18–20	109	44,3	285
40,23	216 ²⁰	44,5	300
40,25f.	170	44,6–20	115 ⁵⁸
40,25	19 ⁹	44,6–8	109, 483
40,27–31	170	44,6	64 ³³ , 126 ⁹⁵ , 170, 382 ⁽⁸⁵⁾
40,27	221, 359 ⁽¹⁸⁾	44,8	126 ⁹⁵ , 445 ¹⁵
41,1–5	170, 483	44,9–20	109
41,1–3	300		
41,2	301		

44,21	65 ³⁴ , 108	48,17–19	300
44,22–24	64 ³³ , 382 ⁸⁵	48,17	19 ¹¹ , 64 ³³ , 382 ⁸⁵
44,24–28	109	48,18	482
44,24–28a	271	48,20	64 ³³ , 382 ⁸⁵
44,24	19 ¹¹ , 65 ³⁴ , 270	48,21	108
44,28	301	49,1–6	108, 109, 271, 301, 465 ⁽⁶⁶⁾ , 517f.
45,1–8	22 ¹⁸	49,1	19 ¹¹
45,1	301	49,3	108
45,4	108	49,5	19 ¹¹ , 65 ³⁴
45,5–7	170	49,6	108, 518
45,5	126 ⁹⁵	49,7	19 ¹¹ , 64 ³³ , 108, 382 ⁸⁵
45,6	98, 301	49,8–13	465 ⁶⁶ , 518
45,7	216 ²⁰ , 271 ²¹ , 464	49,8	465 ⁽⁶⁶⁾ , 518
45,8	301, 359	49,9–12	518
45,9–13	65 ³⁴	49,9	519
45,11	19 ¹¹	49,13	170
45,13	170	49,14 ff.	519
45,14–17	109	49,15	94 ¹⁴⁹
45,15–25	358	49,16	300
45,15	358, 359	49,25	359
45,16–25	359	49,26	64 ³³ , 382 ⁸⁵
45,17	359	50,4–11	384
45,18–23	170	50,4–9	108, 302
45,18 f.	216 ²⁰ , 271 ⁽²¹⁾	50,8 f.	302
45,18	40 ⁵² , 65 ³⁴	51,1 f.	303
45,19–23	301	51,3	519
45,19	359 ⁽¹⁸⁾	51,5	359
45,20 f.	483	51,8	421 ¹⁹¹
45,20	359	51,9–11	271
45,21 f.	98	51,10	64 ³³ , 216 ²⁰
45,21	99, 126, 296 ⁸⁴	51,12–16	519
45,22	359	51,15	170
46,5–7	109	51,16	356, 519
46,7	359	51,17	356
46,8–13	170, 421 ¹⁹²	51,18–20	356
46,9–13	271	51,19	356, 521
46,9–11	109, 483	51,21 f.	356
46,9	98	52,2	519
46,11	65 ³⁴	52,4	195
46,12 f.	301	52,7–10	109, 271, 464, 469
46,12	299	52,7	202 ¹²¹ , 464, 519
47,4	19 ¹¹ , 64 ³³ , 170, 382 ⁸⁵	52,8 f.	519
47,13	359	52,9	64 ³³ , 382 ⁸⁵
48,2	170	52,10	109, 519
48,9–11	19 ¹¹	52,11	195
48,9	142 ³⁵	52,13–15	152
48,12	382	52,13	385
48,16 f.	359 ¹⁸		

52,14	152	57,14–21	20
52,15	109, 152, 302	57,15–17	519
53 (= 52,13– 53,12)	64, 67, 108, 109, 151 <i>f.</i> , 302, 306, 324, 331 ¹⁷⁰ , 378, 384 <i>f.</i> , 486 ¹⁰⁷ , 489	57,15	7 ¹⁵ , 19 ¹¹
53,1–11 <i>aa</i>	151	57,16	219, 416
53,4 <i>f.</i>	384	57,17–19	152
53,5	151, 153, 464 ⁶⁵	57,17 <i>f.</i>	306
53,6	152, 553 ⁹¹	57,17	357 ¹⁶
53,8	151, 553 ⁹²	58,10	216 ²⁰
53,9 <i>f.</i>	384	59,7	521
53,9	151	59,9	216 ²⁰
53,10	152, 324 ¹⁵⁵	59,15b–20	152
53,11 <i>f.</i>	302, 384	59,16	306
53,11	302, 306, 384, 385, 424	59,20 <i>f.</i>	476
53,11c–12	152	59,20	64 ³³ , 382 ⁸⁵
53,12 <i>ef</i>	152	59,21	464
54 <i>f.</i>	465	60,1	370
54,1–10	108, 151, 152 <i>f.</i> , 464 <i>f.</i>	60,2	216 ²⁰
54,1	465	60,3.5	370
54,5	19 ¹¹ , 64 ³³ , 170, 382 ⁸⁵	60,9	19 ¹¹
54,5b	153	60,10	153
54,6	464, 519	60,14	19 ¹¹
54,6b	152 ⁶⁴	60,15	421 ¹⁹¹
54,6c–8	152 <i>f.</i>	60,16	64 ³³ , 382 ⁸⁵ , 521
54,7–10	153, 154, 170, 269	60,18	521
54,7 <i>f.</i>	142 ³⁵ , 153, 357, 359, 403	60,19 <i>f.</i>	370
54,7	153	61,1–9	466
54,8	153, 382 ⁸⁵	61,1–3	222 ⁴¹
54,9	153	61,1 <i>f.</i>	431, 519
54,10	153 ⁽⁶⁵⁾ , 464, 465	61,1	243
54,13	465	61,4	421 ¹⁹¹
55	465	61,5–9	520
55,1–5	109, 519 ¹⁸⁷	61,6	466
55,1	370	61,8 <i>f.</i>	153 ⁶⁵
55,3–5	153 ⁶⁵ , 465	61,8	464, 466, 519 ¹⁸⁷
55,3	7 ¹⁵ , 458, 464, 465, 519 ¹⁸⁷	62,12	20 ¹³ , 64 ³³
55,4	465	63 <i>f.</i>	67, 79, 94, 353
55,5	19 ¹¹	63,1–9	152
55,7	303	63,5	306
55,10–13	519	63,7–64,11	63–65, 66, 68, 226 <i>f.</i> , 520
56,1–7	520 ¹⁸⁷	63,7	64, 142 ³⁵ , 145 ⁴⁴
56,4	462 ⁶⁰ , 464	63,8	64
56,5	300	63,8b–14	226
56,6	462 ⁶⁰ , 464	63,9.10	227
		63,11–13	226
		63,13	216 ²⁰
		63,14	64, 227
		63,15–19	226

63,15 f.	63 f.	11,1–14	458
63,15	520	11,14	384
63,16	51, 63, 64, 78, 382, 520	11,18–12,6	382
63,16b	64	12,1	296 ⁸⁴
63,17	64, 553 ⁹¹	13,16	216 ²⁰
63,18	20 ¹³ , 64, 65	14,11	384
63,19	64, 77, 242	15,1	384
63,19a	227	15,10–21	382
64,1	64	15,15	142 ³⁵ , 383
64,4–7	349	15,17 f.	383
64,4–6	64, 65, 363	16,5	145 ⁴⁴
64,4	306, 349 ⁽⁷⁾	16,7	356
64,6	349 ⁽⁷⁾	16,21	4 ⁶
64,7 f.	64 f.	17,13	553 ⁸⁶
64,7	63, 70 ⁵² , 520	17,14–18	382
64,8	64	18,7 f.	326
64,11	64, 520	18,8–10	442
65,6	489 ¹¹⁴	18,8	178
65,8	285	18,18–23	382
65,16b–25	520	18,20	384
65,17–19	382	20,7–18	382
65,17	271	23,36	535
65,19	370	24,7	4 ⁶
65,23	285	25,15	356
66,10–14a	520	25,30	423 ¹⁹⁶
66,11	521	26–28	215 ¹⁸
66,13	63 ³¹ , 94 ¹⁴⁹ , 520 ¹⁸⁹ , 521	26,3	178, 442
66,22–24	424	26,19	178
66,22	271, 424	29,11	521 ¹⁹¹
66,24	366, 424 ¹⁹⁹	30–35 (37– 42 LXX)	151, 468
Jeremia		30 f.	149
1–10	383	31	5, 149–151, 466, 469 ⁷⁴
1,5	19 ¹¹	31 (38 LXX)	150 f., 468
1,6	29	31,1	153
2,2	138 ²⁸	31,2–6	467
2,13	553 ⁸⁶	31,2 f.	149
3,5	416	31,3	138 ²⁸ , 150, 153, 468
3,14	467	31,3b	149
4,4	553	31,10–17	521 ¹⁹¹
4,23	216 ²⁰	31,10–14	467
7,16	384	31,18	379
8,7	418	31,20–22	467
9,2	4 ⁶	31,20	150 ⁵⁸ , 468 ⁷¹
9,22 f.	46 ⁸⁹	31,22	467
9,23	141 ³²	31,31–34	4, 149, 303, 328, 466–468
10,10	535		
11–20	383	31,31–33	328

31,31	133 ⁵ , 467, 470, 471	3,31–33	379 ⁷⁸
31(38),31	470	3,31	379 ⁷⁸ , 380, 416
31,32	467, 469	3,43 f.	352, 353
31,32a.b	467	3,58	382
31,33 f.	468, 478	4	376 ⁷³
31,33	467	4,4	375, 553 ⁹⁰
31,34	4 ⁶ , 5, 150, 328, 467	4,21	356
31,38–40	467	5	378 f.
32,18	142 ³⁵	5,3.7.16	378
33,5	357 ¹⁶	5,19–22	378 f.
33,11	420 ¹⁸⁸	5,19	379, 421 ¹⁹¹
33,21	458	5,20 f.	379
35,7	7 ¹⁵	5,21	379
36–45 (43– 51 LXX)	151, 468	5,22	379, 380
38,6–13	469	1. Baruch	
38,20	7 ¹⁵	3,1.4	182 ⁴⁹
44,23	162 ¹⁹		
50,29	19 ¹¹	Ezechiel	
50,39	421 ¹⁹¹	5,13	4 ⁷
51,5	19 ¹¹	6,7–14	22 ¹⁸
51,7	356	6,7	4 ⁷
52	151 ⁵⁹ , 468 ⁷²	7,4	4 ⁷
		11,12	4 ⁷
Klagelieder (Threni)		11,14–21	229
1	376 ⁷³	11,19	229, 398 ¹²⁸
1 inscr. (LXX)	375 ⁷¹	12,15	4 ⁷
1,2.9.16 f.	508 ¹⁶⁹	13,9–23	22 ¹⁸
1,18	296 ⁸⁴	13,13	219 ³¹
1,21	508 ¹⁶⁹	13,14	4 ⁷
2	376–378	14,8	4 ⁷
2,1–6	352	14,14.20	305
2,5–9	376 f.	15,7	4 ⁷
2,5	377	16	469 ⁷⁴
2,7	377, 380	16,1–7.8.59–63	469 ⁷⁴
2,11–14	376 f.	16,62	4 ⁷
2,11	378	18,23	303
2,13	378, 508 ¹⁶⁹	18,31	229 ⁶¹
2,15	378	20	21 ¹⁴
2,17.20	376 f., 378	20,5–7	21 ¹⁴
2,21 f.	378	20,25	486
2,22	376 f.	20,34	195, 196
3	376 ⁷³ , 378 ⁷⁵	20,35	196 ¹⁰⁴
3,2	216 ²⁰	20,39	18 ⁶
3,17	380	20,42.44	4 ⁷
3,21–66	379 ⁷⁸	23,32 f.	356
3,22	145 ⁴⁴	25,5–17	22 ¹⁸
3,25–57	378 ⁷⁵	26,19	216 ²⁰

28,24.26	4 ⁷	7	489 ^f .
29,21	4 ⁷	7,10.26 f.	489
30,25	4 ⁷	7,27	490
31,4	216 ²⁰	8,19	364 ³⁵
31,14	469	8,24 f.	20 ¹³
31,15	216 ²⁰	9	328
32,8	216 ²⁰	9,2	171 ³²
32,18	469	9,4	138 ²⁸ , 142 ³⁵ , 327
34,25–30	466	9,8	171 ³²
34,25	466 ⁶⁷	9,9	320, 328 ¹⁶³
34,27	4 ⁷	9,14	171 ³²
35,4	4 ⁷	9,18	145
36	21 ¹⁴ , 230	9,19	328 ¹⁶³
36,11	4 ⁷	11 f.	306
36,20–25	18 ⁶	11,31–39	423
36,23–27	303	11,33–35	490
36,23bβ–38	230 ⁽⁶²⁾	11,33 f.	306
36,26 f.	230	11,33	424
36,26	398 ¹²⁸	11,36	424
36,38	4 ⁷	11,40	423
37	557 ¹⁰¹	12	306, 424
37,1–14	7 ¹⁵ , 229, 230, 303	12,1–3	403, 544 ⁶³
37,5–10	398 ¹²⁸	12,1	423, 490
37,6	4 ⁷	12,2	424 ⁽¹⁹⁹⁾ , 490
37,10	212 ⁹	12,3	306, 385, 424, 490
37,13 f.	4 ⁷	12,7	20 ¹³ , 424
37,25–28	466		
37,27	195	Hosea	
38 f.	483, 485 ¹⁰⁵ , 493 ¹²⁷	1–3	146 ⁵⁰
38,23	4 ⁷	1,2–2,3	146 ⁵⁰
39	21 ¹⁴	1,6–8	484
39,7	4 ⁷ , 18 ⁶ , 19 ⁹	1,6	147, 319 ¹⁴²
39,11	485 ¹⁰⁵	1,7.9	147
40–48	229	2	150
42,13	19 ⁹	2,1–3	147
43,7 f.	18 ⁶	2,1	147, 535
47,1–12	485 ¹⁰⁵	2,3	147, 484
47,1	521 ¹⁹²	2,4–15	147
		2,16–22	149
Daniel		2,21 f.	148
1,9	145 ⁴⁴	2,21	141 ³² , 145 ⁴⁴
2,18 f.37.44	40 ⁵²	2,22	4 ⁶ , 150
4,5 f.15	231	4,1.6	4 ⁶
5,23	212 ¹¹	5,14	482
6,21	535	6,1–6	147
6,27 f.	396	6,1–3	147
6,27	535	6,2	7 ¹⁵
7–12	483	6,4	148

6,4b.5a	147	4,9.10	484
6,6	4 ⁶ , 135, 147f.	4,12f.	485
10,12	141 ³²	4,12	229, 484
11,1–9	150 ⁵⁸ , 468 ⁷¹	4,13	484 ¹⁰⁴
11,1–6	60	4,14	229, 485
11,1	150 ⁵⁸ , 468 ⁷¹	4,15–21	403
11,3	4 ⁶	4,15–17	485
11,8f.	148, 150 ⁵⁸ , 468 ⁷¹	4,15	484 ¹⁰⁴
11,8	148	4,17	4 ⁶ , 484 ¹⁰⁴
11,9	20	4,18–21	485
11,9b	148	4,18	521 ¹⁹² , 553 ⁸⁶
12,1–10	149	4,20	421 ¹⁹¹
12,1	19 ⁹		
13,4	22 ¹⁸	Amos	
13,14	278 ³⁹ , 403, 410	1f.	171
14,2–9	148	1,3–2,8	299
14,3–9	403	2,7	18 ⁶
14,5	303	3,10	4 ⁶
14,5a	148 ⁵⁴	3,12	482
14,10a	305	3,13	171
		4,1–3	299
Joel		4,13	171
1	484	5,4.6	7 ¹⁵
1,15–2,11	365 ⁴⁴	5,7	298
2	484	5,14f.	171
2,2	216 ²⁰ , 421 ¹⁹¹ , 424	5,14	7 ¹⁵ , 171
2,10	484 ¹⁰⁴	5,15.16	171
2,12–14	326	5,18.20	216 ²⁰
2,13f.	487	5,21.23f.	298
2,13	142 ³⁵ , 178, 442, 484	5,24	298, 482
2,14	285, 485	5,27	171
2,17	484	6,1–7	299
2,19.21–27	485	6,8	171, 173 ³⁶
2,24	484 ¹⁰⁴	6,12	298
2,26f.	229	6,14	171, 173 ³⁶
2,27	4 ⁶ , 484 ⁽¹⁰⁴⁾	7,1–8	325, 326
3	228f. ⁽⁵⁷⁾	7,2f.	326
3,1–5	48 ⁹⁷	7,2	325, 327
3,1	228, 398 ¹²⁸	7,4	216 ²⁰
3,2	228 ⁵⁵	7,5f.	326
3,3–5	228	7,5	327
3,4	216 ²⁰	7,6.7f.	325
3,5	46 ⁸⁹ , 48 ⁹⁷ , 228 ⁵⁶	7,8	319 ¹⁴¹ , 325
4	172, 484 ⁽¹⁰⁴⁾	8,1f.	325f.
4,1–3	484 ¹⁰⁴	8,2	146, 319 ¹⁴¹
4,2	484	8,4–7	299
4,4–8	484 ¹⁰⁴	9	172 ⁽³⁴⁾ , 174
4,9–21	484 ¹⁰⁴	9,1–10	403

9,1–6	171 <i>f.</i>	3,5	296 ⁸⁴
9,1–4	173	3,8	365 ⁴⁴
9,1	172		
9,2–4	172, 173	Sacharja	
9,4	484	2,17	423 ¹⁹⁶
9,5	171, 173 ⁽³⁵⁾	3,3	362 ²⁴
9,5a	173	3,4	319 ¹⁴¹
9,5b–6d	173	4	224
9,6	173 ⁽³⁷⁾ , 174	4,6–10a	224
9,6ab	173	4,6 <i>f.</i>	224
9,8a.b	172	4,6	212 ¹⁰
9,11–15	174, 403	4,6b	224
9,15	173 <i>f.</i> ⁽³⁷⁾	4,8–10a	224
		7,9	145 ⁴⁴
Jona		8,13	285
1,9	40 ⁵²	9,9–12	469
2,3	396	9,9 <i>f.</i>	468
2,6	216 ²⁰	9,11 <i>f.</i>	469 ⁽⁷⁴⁾
3,8 <i>f.</i>	487	9,11	470, 471
3,10	178, 442	9,12	469
4,2	142 ^{34.35} , 178, 326, 442,	11	110
	484	11,6	482
4,9	386 ⁹²	12–14	109, 483, 485
		12,1–13,1	109
Micha		12,8.9–14	110
3,8	220	13,1.2–6	110
4,1–5	465	13,2.7.8 <i>f.</i>	110
4,1–3	5	13,9	110
4,3	484	14	111
6,8	138 ²⁸	14,1–11	110
7,18	142 ³⁵ , 319 ^{141.142}	14,2	110
		14,3	111 ³⁸
Nahum		14,5	18 ⁷ , 110
1,2 <i>f.</i>	142 ³⁵	14,7 <i>f.</i>	111
1,6	327	14,8	521 ¹⁹²
		14,9	111
Habakuk		14,10	111 ³⁸
1,12	445 ¹⁵	14,11	111
2,1–4	557 ¹⁰¹	14,11a α	111 ³⁸
2,4	311	14,12–21	111 ³⁸
2,14	4 ⁶	14,12–15.16–21	111 ³⁸
2,16	356		
3,2	557 ¹⁰¹	Maleachi	
3,10	216 ²⁰	1,2	486, 487
		1,5	487
Zephanja		1,6–11	486
1,15	216 ²⁰	1,6	67
2,3	355	1,14	486

2,1 f.3–9	486	3,6	485, 486, 487
2,6	486, 487	3,8–12	487
2,8	486	3,10	285
2,10	67, 70 ⁵² , 91 ¹³² , 487	3,12.13–18	487
2,11.14	487	3,16–22	441 ¹⁰
2,17–3,5	486	3,16.17	487
3,1–5	365 ⁴⁴	3,22	441 ¹⁰
3,1	486		

2. Neues Testament

Matthäusevangelium		5,21–48	451 ²⁸
1,18	243	5,21–26	451 ²⁸
1,20	43 ⁶⁶ , 243	5,23–26	334 ¹⁸¹
1,21	82, 329, 334 ¹⁸¹	5,35	68 ⁴⁴ , 187 ⁷³
1,23	82, 129, 135, 318, 452	5,38–42	451 ²⁸
1,24	43 ⁶⁶	5,43–48	135, 318, 451 ²⁸
2,13	43 ⁶⁶	5,43 f.	82
3,1 f.7–10	495	5,44 f.	133 ³ , 452 ³²
3,7	361	5,44	82, 453
3,15	83	5,45	70, 82, 83, 84 ¹⁰⁷ , 95,
3,16	331		134, 274, 318, 333 ¹⁸¹ ,
3,17	69 ⁴⁵ , 77 ⁷⁶ , 128, 135,		452 ³¹ , 453 ³⁸
	154	5,48	82, 84 ¹⁰⁷ , 95, 133 ³ ,
4,1–11	70 ⁵¹ , 128, 199 ¹¹² , 207,		134, 452 ³²
	255 ¹⁴⁴	6,1–6	453 ³⁶
4,1 f.	342 ²⁰⁹	6,1	83, 84 ⁽¹⁰⁷⁾ , 316
4,3	83 ¹⁰³	6,4.6.8	83, 84 ¹⁰⁷
4,4	7, 273	6,9 f.	123
4,6	83 ¹⁰³	6,9	17, 53 ¹ , 68 ⁴⁵ , 70, 83,
4,8–10	83 ¹⁰⁴		84 ¹⁰⁷
4,9	199	6,14 f.	83, 333 ¹⁸¹ , 451, 501 ¹⁴⁶
4,10	128	6,14	84 ¹⁰⁷
4,11	342 ²⁰⁹	6,15	83, 84 ⁽¹⁰⁷⁾
4,12–17	62	6,16–18	453 ³⁶
4,16	129, 408, 534 ³⁰	6,18	83, 84 ¹⁰⁷
4,17	361	6,25–34	274, 452
5,9	70, 83, 318, 333 ¹⁸¹ ,	6,26	83, 84 ¹⁰⁷
	452 ³¹	6,28	83
5,11 f.	392 ¹¹⁵	6,32	83, 84 ¹⁰⁷
5,13–16	452	6,33	316, 317 ¹³⁴
5,13–15	84	7,7–11	452, 453
5,14 f.	452 ³²	7,11	83, 84 ¹⁰⁷
5,16	84 ⁽¹⁰⁷⁾ , 452 ³²	7,12	451 ⁽²⁷⁾
5,17	83, 135	7,13 f.	498
5,20	84, 316, 317	7,15–23	500

7,21–27	500 ¹⁴²	17,11 f.	385
7,21–23	316	17,18	361
7,21	84 ¹⁰⁷	17,22	332 ¹⁷⁴
7,24–27	498	18	361 ²⁰
8,11 f.	495	18,19 f.	452 ³⁴
8,11	393	18,19	452 ²⁹
8,12	317, 495, 500 ¹⁴³	18,20	452
8,22	404, 535 ³¹	18,21–35	83, 361
8,26	361	18,21 f.	451
8,28–34	49 ¹⁰²	18,23–35	84, 133 ³ , 451, 501 ¹⁴⁶
9,1–8	331 ⁽¹⁶⁹⁾	18,27	80 ⁹⁴ , 361
9,3	331 ¹⁶⁹	18,32–35	500 ¹⁴²
9,9	329	18,34	361, 495
9,10–13	331	18,35	84, 334 ¹⁸¹ , 361 ²¹
9,12	538 ⁴⁴	19,13–15	295 ⁷⁸
9,13	83, 133 ³ , 135, 451	19,19	126 ⁹⁴ , 451 ²⁷
9,18–26	404 ¹³⁸ , 535 ³¹	19,21	82 ¹⁰¹
10,8	404 ¹³⁸	19,26	123 ⁸⁵ , 157, 199
10,28	362	19,28	202
11,5	404 ¹³⁸ , 535 ³¹	20,23	202
11,20–24	362	20,24–28	200 ¹¹⁷
11,23	495	20,25	202 ¹²²
11,25	51, 123, 199, 207 ¹³⁸ , 535	20,28	133 ⁵ , 154, 496
11,26 f.	68 ⁴⁵	21,1–11	187 ⁷³
11,27	6, 69, 82, 95, 188	21,9	43 ⁶⁴
11,28–30	496	21,12–17	362
11,28	198 ¹¹²	21,16	295
12,7	83, 133 ³ , 135, 451	21,33–46	331, 561
12,11 f.	404 ¹³⁸	21,42	43 ⁶²
12,18–21	243 ⁹⁹	21,43 f.	500 ¹⁴²
12,21	521 ¹⁹⁴	22,1–10	361
12,27	198	22,2	393
12,28	77 ⁷⁸ , 123, 243 ⁹⁹ , 425	22,7	187 ⁷³ , 361
12,29	123, 198 ¹¹²	22,11	187 ⁷³
13,11	6	22,13	187 ⁷³ , 500 ¹⁴³
13,24–30	498, 500 ¹⁴²	22,14	361 ²¹
13,31 f.	274	22,23	529 ³
13,36–43	498, 500 ¹⁴²	22,32	412 ¹⁶⁶ , 426
13,42	500 ¹⁴³	22,34–40	451
13,47–50	498, 500 ¹⁴²	22,34	529 ³
13,50	500 ¹⁴³	22,35–40	133, 134 ¹²
13,53–58	129 ¹⁰²	22,37–40	451
16,1–4	199 ¹¹²	22,37–39	449
16,21–23	361	22,40	451 ²⁷
16,25	404	22,43 f.	188 ⁷⁹
16,27	500 ¹⁴²	22,44	43 ⁶² , 100 ⁸
17,5	135, 154	23,8–10	100 ⁷
		23,9	100 ⁷

23,23	451	1,14 f.	242, 243, 361, 386,
24,11 f.	316, 500		431 ²¹⁹
24,12	317, 333 ¹⁸¹ , 451 ²⁷ , 500	1,14	77
24,22	49 ¹⁰²	1,15	51, 124, 198, 202 ¹²¹ ,
24,51	500 ¹⁴³		425
25,30	500 ¹⁴³	1,23–28	242 ⁹⁸
25,31–46	202, 318, 365 ⁴⁴ , 451 ²⁷ ,	1,23	242 ⁹⁷ , 256
	500 f.	1,24	199, 242 ⁽⁹⁷⁾
25,31	501	1,25	361
25,34	187 ⁷³ , 293 ⁷² , 501	1,26 f.	242 ⁹⁷
25,36a	501 ¹⁴⁴	1,26	256
25,40	187 ⁷³ , 501	1,41.43	362
25,41	501	2,1–12	124, 331 ⁽¹⁶⁹⁾
26,24	385	2,5	124 ⁸⁸
26,26–29	471 ⁷⁹	2,6 f.	331 ¹⁶⁹
26,28	133 ⁵ , 201, 333 ⁽¹⁸⁰⁾ ,	2,7	124
	334 ¹⁸¹ , 363, 471, 502	2,9	124 ⁸⁸
26,36–46	209, 332, 386	2,10	124, 331 ¹⁶⁹
26,37 f.	362	2,12	77 ⁷⁸
26,39	68 ⁴⁵ , 70 ⁵¹ , 157, 207 ¹³⁸ ,	2,14	329
	332, 363 ²⁸	2,15–17	331
26,42	68 ⁴⁵ , 388 ⁹⁹ , 452 ³³	2,17	535 ³¹ , 538 ⁴⁴
26,44	452 ³³	2,17b	329
26,45	332 ⁽¹⁷⁴⁾	2,28	48 ⁹⁸
26,53	83 ¹⁰³	3,4	79 ⁸⁶ , 404 ¹³⁸ , 534 ³⁰
26,64	100 ⁸ , 188 ⁷⁹ , 200	3,5	362
27,10	43 ⁶²	3,6	331 ¹⁶⁹
27,22	331	3,11 f.	242
27,40.43	83 ¹⁰³	3,11	242, 256
27,46	343 ²¹²	3,12	361
27,52 f.	408, 534 ³⁰	3,22	256 ¹⁴⁷
27,52	83 ¹⁰⁴	3,27	123, 198 ¹¹²
28,18	95, 188, 202	3,28 f.	256 ¹⁴⁷
28,19	243 ⁹⁹	3,30	256 ⁽¹⁴⁷⁾
28,20	188 ⁷⁸ , 452	4,26–29	274
		4,27.28.30–32	274
Markusevangelium		4,32	274
1,1	76, 77, 202 ¹²¹	4,39	361
1,2	76 ⁷⁵	5,1–13	242
1,3	48	5,2	256
1,4	495	5,7	242
1,9–11	77, 242	5,8.13	256
1,10	242, 331	5,19	48, 49 ¹⁰² , 77 ⁷⁸
1,11	69 ⁴⁵ , 77 ⁽⁷⁶⁾ , 135, 154,	5,21–43	404 ¹³⁸ , 535 ³¹
	242, 529	6,1–6a	129 ¹⁰²
1,12 f.	128, 242, 342 ²⁰⁹	6,7	242 ⁹⁸
1,12	256 ¹⁴⁵	7,25	242
1,13	243 ¹⁰¹	7,28	48 ⁹⁸

8,11 f.	199 ¹¹²	12,19	529, 532 ¹⁷
8,31–33	361	12,21	126 ⁹⁴
8,31	77 ⁸⁰ , 78	12,24–27	209
8,34–38	472	12,24	199 ¹¹³ , 426, 532 ⁽²⁰⁾
8,35	404, 535 ³¹	12,25	545
8,38	78 ⁽⁸¹⁾ , 472	12,26	426, 533, 537 ⁴¹
9,2–13	77	12,27	412 ¹⁶⁶ , 426, 532 ⁽²⁰⁾ , 543
9,7	135, 154, 242	12,28–34	101, 125 f., 133, 134 ¹² , 530 ⁶ , 534 ²⁹
9,12 f.	77 ⁸⁰	12,28	529 ³
9,12	78, 385	12,29–31	135, 449
9,14–27	242	12,29 f.	101 ¹³
9,23	200 ¹¹⁴ , 538	12,29	42, 125
9,25	361	12,30.31	125
9,31	77 ⁸⁰ , 78, 332 ¹⁷⁴	12,31 b	127
9,43.45.47 f.	362	12,32	99, 126, 529
9,48	366	12,34	127
10,6–8	274 ²⁸	12,35–37	48 ⁹⁹
10,13–16	295 ⁷⁸	12,36	43 ⁶² , 78, 100 ⁸ , 188 ⁷⁹
10,16	293 ⁷²	13,10	202 ¹²¹
10,17–22	124, 126 ⁹⁴	13,11	244 ¹⁰³
10,17.18	124	13,19	274 ²⁸
10,27	123 ⁸⁵ , 157, 199	13,20	48, 49 ¹⁰²
10,30	538	13,26	78
10,32–34	78	14,9	202 ¹²¹
10,32 f.	77 ⁸⁰	14,21	385
10,35–37	201	14,22–25	471 ⁷⁹
10,40	202	14,22–24	538
10,41–45	200 ¹¹⁷	14,24	79, 133 ⁵ , 201, 333, 363, 471, 502, 538
10,42–43 a	201	14,25	538
10,42	202 ¹²²	14,32–42	209, 332, 386 ff., 452 ³³
10,43 b–44	201	14,33 f.	362
10,45	79, 133 ⁵ , 154, 201, 332, 333, 363, 496, 538	14,34	386 ⁹²
11,1–11	187 ⁷³	14,35 f.	386
11,3	49 ¹⁰¹	14,35	388
11,9	43 ⁶⁴	14,36	51, 53, 68 ⁴⁵ , 70 ⁵¹ , 72, 78, 123 ⁸⁵ , 157, 200, 207 ¹³⁸ , 236 ⁷⁷ , 332, 363, 388, 534, 535, 538
11,25	79, 333 ¹⁸¹	14,41	332 ⁽¹⁷⁴⁾ , 363, 388
12,1–12	331, 561	14,61 f.	78
12,1–9	502	14,61	293 ⁷⁰
12,10 f.	79, 502, 561	14,62	78 ⁸¹ , 100 ⁸ , 188 ⁷⁹ , 199, 200, 538
12,11	43 ⁶²	15,2	187 ⁷³
12,13–37	125	15,13	331
12,13–34	530 ⁸		
12,13–17	529 ⁵ , 530 ⁶		
12,14	529		
12,18–27	25, 530 ⁽⁶⁾ , 531–535		
12,18	529 ³ , 532 ¹⁶		
12,18 a	531 ¹¹		

15,34	332, 343 ²¹²	2,49	79, 431 ²²⁰
15,35 f.	389 ¹⁰²	3 f.	243
15,39	48, 538 ⁴³	3,3–6	495
16,6	78, 537 ⁴¹	3,7–9	495
		3,7	361
Lukasevangelium		3,21 f.	331
1,1.3 f.	431	3,22	69 ⁴⁵ , 77 ⁷⁶ , 128, 135,
1,11	43 ⁶⁶		154, 243 ¹⁰¹
1,15	243 ¹⁰⁰	3,23–28	135 ¹⁵
1,17	212 ⁹ , 243 ¹⁰⁰	4,1–13	70 ⁵¹ , 128, 199 ¹¹² , 207,
1,35	79, 212 ⁹ , 243 ⁽¹⁰⁰⁾		255 ¹⁴⁴
1,37	157, 198 ¹¹¹ , 199	4,1 f.	342 ²⁰⁹
1,41	243 ¹⁰⁰	4,1	243 ¹⁰¹
1,46–55	555	4,4	7
1,46	43 ⁶²	4,6	199
1,47–55	199	4,8	128
1,47	80 ⁸⁹ , 329	4,14	212 ⁹
1,50	132 ³ , 135, 330 ¹⁶⁷	4,15	243 ¹⁰¹
1,51–54	500	4,16–30	431, 432
1,52	187 ⁷⁷	4,18 f.	43 ⁶²
1,54 f.	135	4,18	243
1,54	132 ³ , 135, 330 ¹⁶⁷	4,21	129, 431
1,55	349	4,21b	244
1,58	330 ¹⁶⁷	4,35	361
1,66	43 ⁶³	4,43	431 ²²⁰
1,67	243 ¹⁰⁰	5,17–26	331 ⁽¹⁶⁹⁾
1,68	293 ⁷⁰ , 295 ⁽⁸⁰⁾	5,21	331 ¹⁶⁹
1,70.72 f.	135	5,27	329
1,72	132 ³ , 135, 330 ¹⁶⁷	5,29–32	331
1,76–79	62	5,31	538 ⁴⁴
1,76	243 ¹⁰⁰	6,9	404 ¹³⁸
1,77	330 ¹⁶⁷	6,20–49	452 ³⁵
1,78	80 ⁹⁴ , 81, 132 ³ , 135,	6,20.24	500 ¹⁴¹
	330 ¹⁶⁷	6,27 f.	453
1,79	408, 534 ³⁰	6,28	295
1,80	243 ¹⁰⁰	6,35 f.	70, 95
2,4	76 ⁷²	6,35	134, 545
2,9	43 ⁶⁶	6,36	82, 132 ³
2,11	80 ⁸⁹ , 432	6,47–49	498
2,13	295	7,11–17.22	404 ¹³⁸ , 535 ³¹
2,14	330 ¹⁶⁷	7,36–50	330, 498 ¹³⁸
2,20	295	8,10	6
2,24	43 ⁶⁵	8,24	361
2,25	243 ¹⁰⁰ , 521, 526 ²⁰⁸	8,39	49 ¹⁰²
2,26	43 ⁶⁸ , 243 ¹⁰⁰	8,40–56	404 ¹³⁸ , 535 ³¹
2,27	243 ¹⁰⁰	9,22	431 ²²⁰
2,28.34	292	9,24	404
2,39	43 ⁶⁵	9,35	135, 154

9,42	361	15,10	81 ⁽⁹⁶⁾ , 330
9,44	332 ¹⁷⁴	15,11–32	80 ⁹⁰ , 81 f., 132 ³ , 498 ¹³⁸
9,51	431	15,15 f.	81
9,60	404, 535 ³¹	15,20	80 ⁽⁹⁴⁾ , 330
10,13–15	362	15,22–24	81 ⁽⁹⁶⁾
10,15	495	15,23	330
10,18	123, 198 ¹¹² , 432	15,24	79 ⁸⁶ , 81, 404 ¹³⁹ , 535 ³¹
10,21 f.	68 ⁴⁵ , 207 ¹³⁸	15,29	81
10,21	51, 81, 123, 199, 244 ¹⁰² , 535	15,31	95
10,22	6, 69, 79, 95, 188	15,32	81, 330, 404 ¹³⁹ , 535 ³¹
10,25–37	498 ¹³⁸	16,8	544
10,25–29	529 ²	16,9.11.13 f.	499
10,25–28	133, 134 ¹²	16,19–31	404 ¹³⁷
10,27	449	16,19–26	498 f.
10,33	80	17,21	432
10,38–42	498 ¹³⁸	17,25	431 ²²⁰
11,1–4	80	17,33	404
11,2–4	452 ³⁵	18,7 f.	496
11,2	17, 18, 53, 68 ⁴⁵ , 70, 72 ⁶² , 123	18,7	369 ⁵²
11,13	244 ¹⁰²	18,9–14	330, 498 ¹³⁸
11,20	77 ⁷⁸ , 123, 198, 425	18,15–17	295 ⁷⁸
11,21	123	18,27	157, 199
11,42	133 ³	18,43	295
12,4 f.	362	19,5	431 ²²⁰
12,15.16–21	499	19,7–10	331
12,22–32	274	19,10	80 ⁸⁹ , 330
12,24.28.30	81	19,29–38	187 ⁷³
12,32	81, 187, 202	19,37 f.	295
12,37	202	19,38	43 ⁶⁴
13,1–5	495	19,45–48	362
13,3.5	495	20,9–19	331, 561
13,18 f.	274	20,27–38	543–546
13,23 f.	498	20,27	529 ³
13,28 f.	393, 495	20,34 f.	544
13,28	495	20,36	96
13,33	431 ²²⁰	20,36 a	545
14,15–24	361	20,36 b	545
14,15–23	393	20,37	426, 546 ⁷¹
14,21	361	20,38	412 ¹⁶⁶ , 545
15	80, 134, 330	20,42 f.	188 ⁷⁹
15,1 f.	80, 331, 404 ¹³⁹ , 535 ³¹	20,42	43 ⁶² , 100 ⁸
15,1	80 ⁹⁴	21,9	431 ²²⁰
15,3–10	80	22,15–20	471 ⁷⁹
15,3–7	80 ⁹⁰	22,20	133 ⁵ , 333, 363, 470 ⁷⁵ , 471, 502
15,7	81 ⁽⁹⁶⁾ , 330	22,22	385, 431 ²²⁰
15,8 f.	80 ⁹⁰	22,24–38	252 ¹³¹
		22,24–27	200 ¹¹⁷

22,27	202	1,14	49, 50, 85, 130 ¹⁰⁶ , 280,
22,29	81, 187		429, 551 ⁸³
22,30	202	1,17	248 ¹¹⁵ , 250
22,37	431 ²²⁰	1,18	6, 49f., 85, 86, 89, 100,
22,39–46	209, 332, 386		129
22,40	388 ⁹⁹	1,19–12,50	251
22,42	68 ⁴⁵ , 70 ⁵¹ , 157, 207 ¹³⁸ ,	1,29	343
	332, 363 ²⁸	1,32	245
22,46	388 ⁹⁹	1,34	245 ¹⁰⁷
22,69	100 ⁸ , 188 ⁷⁹	1,49	187 ⁷³
23,8f.	199 ¹¹²	2,13–17	362
23,21	331	3	246 ¹¹⁰ , 249
23,31	363 ²⁸	3,1–21	70, 429
23,32–43	498 ¹³⁸	3,3	203 ¹²⁷ , 280, 547
23,32	330 ¹⁶⁶	3,5–8	245
23,34	68 ⁴⁵ , 79	3,5f.	247
23,43	330, 432, 544 ⁶²	3,5	88, 203 ¹²⁷ , 547
23,44f.	78 ⁸⁴	3,6–8	87
23,46	68 ⁴⁵ , 79, 225, 245	3,6	246, 547
24,5	544 ⁶²	3,7	280, 547
24,7	431 ²²⁰	3,8	211, 245, 248, 280, 547
24,21	521 ¹⁹⁴	3,13–21	246
24,25–32	11	3,13	246
24,25–27	385	3,14f.	135
24,26	431 ²²⁰	3,14	50, 188 ⁸⁰ , 203, 549 ⁷⁹
24,34	44 ⁷⁹	3,16	49, 85, 133, 135, 203,
24,44–53	187 ⁷⁷		344, 547
24,44	431 ²²⁰	3,18	85
24,49	69, 81, 188 ⁷⁸ , 202 ¹²⁰ ,	3,34–36	246
	244	3,34	70 ⁵¹
24,50f.	293 ⁷²	3,35f.	366 ⁴⁶
		3,35	95
Johannesevangelium		4	246
1,1–13	85	4,10f.	280 ⁴⁴ , 547
1,1–3	262	4,14	248
1,1f.	50, 84, 129, 236	4,22	135 ¹⁵
1,1	49, 86, 95, 100, 129,	4,23f.	248
	130 ¹⁰⁶ , 279, 429	4,23	247
1,1b.c	49	4,24	246, 247, 248
1,2f.	279	4,25f.	246
1,2	49	4,34	85
1,3	55 ¹⁴	4,42	246
1,4f.	204, 280 ⁴³	5,10f.	548
1,4	279, 534 ³⁰ , 546	5,11	547 ⁷⁴
1,5	548	5,18	86 ¹¹⁶ , 129, 548
1,12f.	87, 246, 280, 547	5,19f.	129
1,12	70	5,19	70 ⁵¹ , 85
		5,20	85

5,21	129, 280, 547	10,29f.	203
5,24–26	547 ⁷⁴	10,30	85, 86 ¹¹⁶ , 129, 130,
5,24f.	411f., 548		343, 548
5,24	430, 503, 548	10,34f.	246
5,25	280 ⁴⁴	10,34	96
5,26	130, 534 ³⁰ , 548	10,39	548
5,28f.	365 ⁴⁴ , 548	11,1–45	404 ¹³⁸
5,28b–29	504 ¹⁵²	11,1–44	404 ¹³⁷
6	246 ⁽¹¹⁰⁾	11,4	547
6,28f.	70 ⁵¹	11,10	280
6,33	547 ⁷⁴	11,25f.	280 ⁴⁴
6,35	534 ³⁰ , 547 ⁽⁷⁴⁾	11,25	280, 534 ³⁰ , 547, 548,
6,38	85		555
6,39f.	547 ⁷⁴	11,40	547
6,40	547	11,41	68 ⁴⁵
6,41	246	11,50–52	549
6,47–51	547 ⁷⁴	11,53	548
6,48	246, 534 ³⁰ , 547	12,13.15	187 ⁷³
6,51–58	280 ⁴⁴ , 547	12,16.23	188 ⁸⁰
6,51	246, 534 ³⁰ , 547	12,24	549
6,57	547	12,27f.	389
6,62	246	12,27	68 ⁴⁵
6,63	211 ⁵ , 241, 246, 280,	12,32	50, 188 ⁸⁰ , 203, 549 ⁷⁹
	547	12,34	50, 203, 549 ⁷⁹
6,69	242 ⁹⁷	12,35	280
7,30	548	13,4–17	202
7,37f.	247	13,31f.	188 ⁸⁰
7,38	247, 547	13,33	88 ¹²⁰
7,39	247, 252	13,37f.	343
8,12	280, 547	14,2f.	430
8,19	85	14,2	87, 549
8,28	50, 188 ⁸⁰ , 203, 549 ⁷⁹	14,3	252
8,32–46	250	14,6	86, 87, 248 ¹¹⁵ , 250,
8,32	248 ¹¹⁵		280, 534 ³⁰ , 548, 555
8,51	412, 430	14,7	6, 85
8,58	430	14,9	85, 86 ¹¹⁶ , 129, 130, 343
8,59	548	14,10f.	86
9,5	280	14,10	343
10,10	547 ⁷⁴	14,16–19	250
10,11–18	549	14,16f.	86
10,11	343, 547	14,16	86, 247, 252, 253 ¹³⁴
10,14	130 ¹⁰⁸	14,17	247, 250 ⁽¹²³⁾ , 252
10,15	130 ¹⁰⁸ , 343	14,19	280 ⁴⁴ , 549
10,16	130 ¹⁰⁸	14,20	250
10,17f.	343	14,20b.21	86
10,17	85, 343	14,23	87
10,27–30	130 ¹⁰⁸	14,26	247, 250, 252, 253 ¹³⁴
10,28	547 ⁷⁴	14,28	85

14,30 f.	343	1,5	244 ¹⁰⁵
14,31	85	1,8	81, 202 ¹²⁰ , 212 ⁹ , 244
15,1	129	1,16	250 ¹¹⁸ , 431 ²²⁰
15,7	454 ⁽⁴¹⁾	1,21	431 ²²⁰
15,9 f.	454	2,2 f.	245 ¹⁰⁶
15,9	85	2,4	245
15,13 f.	247 ¹¹²	2,16	250 ¹¹⁸
15,13	343	2,17–21	245, 432
15,14 f.	87	2,17	250 ¹¹⁸
15,18–27	250	2,20 f.	43 ⁶²
15,18.20.23.26 f.	250	2,23	278, 431 ²²⁰
15,26	250 ⁽¹²³⁾ , 252, 253 ¹³⁴	2,24	408, 546
16,7	247, 252, 253 ¹³⁴	2,25	43 ⁶²
16,8–11	252	2,28	546
16,13–15	250, 252	2,33–35	100 ⁸
16,13 f.	253	2,33	79 ⁸⁷ , 81, 188 ⁷⁹ , 245,
16,13	250 ⁽¹²³⁾ , 252, 253 ¹³⁴		431
16,14 f.	253 ¹³⁴	2,34	43 ⁶²
16,15	95	2,47	295
16,23b.26b–27	87	3,8 f.	295
16,33	154, 188 ⁸⁰ , 548	3,13–15	546 ⁷¹
16,33b	203	3,15	76 ⁷² , 404, 544 ⁶² , 547 ⁷⁶ ,
17,1	68 ⁴⁵		548
17,2	203, 547	3,21	431 ²²⁰ , 432
17,3	6	3,25 f.	293, 296
17,11	85, 129, 343	3,25	293 ⁷³
17,20–26	454	3,26	293 ⁷²
17,20–23	130 f.	4,2	544 ⁶²
17,21	86, 130	4,8	249 ¹¹⁸
17,25	308 ¹⁰⁹	4,12	431 ²²⁰
18,31–19,21	187 ⁷³	4,25	250 ¹¹⁸
18,36	203 ¹²⁷ , 549	4,27 f.	431 ²²⁰
18,37	248 ¹¹⁵	4,31	249 ¹¹⁸
19,19–22	204	5,3	249 ¹¹⁸
20,17 f.	70	5,9	43 ⁶⁷ , 249 ¹¹⁸
20,17	50, 69, 87, 247 ¹¹²	5,19	43 ⁶⁶
20,21–23	247	5,29	431 ²²⁰
20,21	280	5,30 f.	546 ⁷¹
20,22	247, 252, 281	5,31	45, 100 ⁸ , 188 ⁷⁹ , 404,
20,23	281, 344 ²¹⁶		544 ⁶²
20,28	50, 86, 100, 129, 188	5,32	245, 249 ¹¹⁸
20,31	549	5,41	392 ¹¹⁵
21	549 ⁸⁰	6,3.5	249 ¹¹⁸
		6,8	202 ¹²⁰
Apostelgeschichte		6,10	250 ¹¹⁸
1,3–11	187 ⁷⁷	7,55	250 ¹¹⁸
1,4–8	79 ⁸⁷	7,59	225, 250 ¹¹⁸
1,4	69, 81, 202 ¹²⁰	7,59b	544 ⁶²

8	251	24,25	308 ¹¹¹
8,25	43 ⁶⁹	25,10	431 ²²⁰
8,26	43 ⁶⁶	26,23	544 ⁽⁶²⁾
8,29	250 ¹¹⁸ , 251 ¹²⁶	27,24	431 ²²⁰
8,39	43 ⁶⁷ , 250 ¹¹⁸	28,25	250 ¹¹⁸
9,6.16	431 ²²⁰		
9,17f.	250 ¹¹⁸	Römerbrief	
9,22	189 ⁸⁵	1–8	540
10,19	251 ¹²⁶	1,1	191 ⁸⁸
10,37f.	244 ¹⁰²	1,3f.	241f.
10,38	129 ¹⁰³ , 212 ⁹ , 242, 243,	1,3	53 ²
	244	1,4	47, 212 ⁹ , 235 ⁽⁷³⁾ , 540
10,42	431 ²²⁰	1,7	1, 51 ¹¹¹ , 73 ⁶³ , 74 ⁶⁷ ,
10,44–47	251 ¹²⁶		121, 154 ⁶⁶ , 340 ²⁰²
11,12–17	251 ¹²⁶	1,8	295
11,24	250 ¹¹⁸	1,16f.	309 ¹¹⁴ , 311, 313
13,2.4	251 ¹²⁶	1,16	188 ⁸¹ , 189, 197, 203 ¹²⁶ ,
13,9	250 ¹¹⁸		256, 311, 540
13,32–35	546 ⁷¹	1,17f.	366
13,48f.	43 ⁶⁹	1,17	312 ¹²⁰ , 365, 538
14,15–17	274	1,17b	311
14,15	115 ⁵⁸	1,18–3,20	312, 337, 364f.
14,22	431 ²²⁰	1,18–25	275
15,1–29	44 ⁸⁰	1,18–21	349 ⁶
15,5	431 ²²⁰	1,18–20	311
15,8	245	1,18	312 ¹²⁰ , 348, 364 ⁽³²⁾ ,
15,28	251 ¹²⁶		365 ⁽³⁹⁾
16,6f.	251 ¹²⁶	1,19–23	181
16,7	245, 251 ⁽¹²⁶⁾	1,20f.	274
16,17	431	1,23	55 ¹⁴ , 429
16,30	431 ²²⁰	1,24–32	365
17,3	431 ²²⁰	1,24	349
17,18	544 ⁶²	1,25	293 ⁷⁰
17,24	274	1,26.28	349
17,26–28	91 ¹³⁵	1,32	338 ¹⁹¹ , 407 ¹⁵²
17,26	274	2,1–16	338 ¹⁹¹
17,31f.	544 ⁶²	2,5–16	365 ⁴⁴
17,31	308 ¹¹¹	2,5f.	349 ³ , 504
19,11	202 ¹²⁰	2,6–16	366 ⁴⁴
19,21	431 ²²⁰	2,7	429 ²¹²
20,22.23	251 ¹²⁶	3,4	304, 317, 318, 538
20,35	431 ²²⁰	3,5f.	307, 308
21,11	251 ¹²⁶	3,5	387 ⁹⁵
23,8	531 ¹⁴	3,9	365
23,11	431 ²²⁰	3,10b–18	312 ¹²⁰
24,14f.	525	3,20	365, 366 ⁴⁴
24,15	544 ⁶³	3,21–31	312
24,19	431 ²²⁰	3,21–26	312f., 338 ¹⁹² , 479 ⁹⁶

3,21	312	5,9	311, 339 ¹⁹⁶ , 364
3,23	338, 365	5,10–21	539 ⁴⁷
3,24	315 ¹²⁹ , 346	5,10 f.	319, 364 ³²
3,25	320, 338, 339 ¹⁹⁶ , 347 ²²¹	5,10	339 ⁽¹⁹⁶⁾ , 340
3,26	202 ¹²⁴ , 308 ¹⁰⁹ , 310 ¹¹⁷ , 313, 427, 503, 540	5,11	339, 340
3,28	313, 316 ¹³⁰	5,12–14	311
3,29 f.	116	5,12	366 ⁴⁶ , 406 ⁽¹⁴⁸⁾ , 407 ¹⁵²
3,30	316 ¹³⁰	5,14	405 ¹⁴²
4	479, 525, 539	5,15–17	409
4,1–22	316	5,15	406
4,3	302, 313, 315 ¹²⁹	5,16 f.	538
4,5 f.	315 ¹²⁹	5,17–21	366 ⁴⁶
4,5	314, 315 ¹³⁰ , 540	5,17	315 ⁽¹²⁹⁾ , 539
4,8	43 ⁶²	5,18	366 ⁴⁶ , 539
4,9.11	315 ¹²⁹	5,19	407 ¹⁵²
4,12	313	5,20 f.	202
4,13	315 ¹²⁹	5,20b	409
4,15	364 ³¹	5,21	133, 189, 208, 315, 405 ¹⁴² , 409, 428 ²¹⁰ , 539
4,17–22	189 ⁸²	6	558
4,17 f.	523	6,1–11	316
4,17	55 ¹⁴ , 262, 276, 314, 315, 405 ¹⁴⁵ , 412 ¹⁶⁵ , 525 ²⁰⁶ , 536, 539, 540, 541, 543	6,1–5	542
4,18–22	314	6,1 f.	503
4,20	189 ⁸⁵ , 202 ¹²³	6,1	316
4,22	315 ¹²⁹	6,3–11	558
4,23 f.	315	6,4	73 ⁶³ , 539
4,24	44 ⁷⁹ , 541	6,8	542
4,25	315, 338, 539	6,9	189
5–8	340	6,10	546 ⁶⁶
5 f.	408	6,11	539
5	527	6,13	315, 539
5,1–11	133, 479	6,14	202
5,1–5	391	6,17	6
5,1–4	315	6,19	239 ⁹³
5,1 f.	522, 525	6,20–23	315 ¹²⁹
5,1	316 ¹³⁰ , 338, 339	6,22 f.	133, 428 ²¹⁰ , 539 ⁴⁷ , 558
5,2	522	6,22	189
5,3–5	522	6,23	347, 407, 539
5,5	236, 240, 241, 255, 257, 450, 523	7	317, 407
5,6–11	410	7,5	407
5,8–11	203	7,6	239
5,8–10	338 f.	7,13.23	538
5,8 f.	364, 366, 503	7,24 f.	256
5,8	339 ⁽¹⁹⁶⁾	7,24	407, 538
		8	73, 74, 95 ¹⁵⁰ , 275, 339, 527
		8,1 f.	237
		8,1	255 ⁽¹⁴²⁾

8,2	236, 239 ⁽⁸⁹⁾ , 255, 256, 408, 539 ⁴⁷ , 540	8,28	450
8,3–6	408	8,29 f.	74, 237
8,3 f.	343 ²¹³	8,29	96, 522
8,3	538	8,30	316 ¹³⁰
8,5–17	433	8,31–39	92, 134, 136, 154, 203, 207 ¹³⁸ , 340 ²⁰² , 368
8,6	407	8,31 f.	75, 120, 339
8,9–11	236 ⁷⁴ , 248, 409	8,31	2, 6 ¹³ , 94, 255
8,9	236, 237, 251, 255 ⁽¹⁴²⁾	8,32	75, 96, 133, 339 ⁽¹⁹⁷⁾
8,10 f.	237, 540	8,33 f.	503
8,10	539 ⁴⁷	8,33	315 ¹³⁰
8,11	211 ⁵ , 236, 241, 251, 427, 540, 541 ⁽⁵²⁾ , 542 ⁵⁵	8,34	45, 100 ⁸ , 188 ⁷⁹
8,12–17	70, 92, 191	8,35 f.	391
8,12	72 ⁵⁸	8,35	133
8,13	240, 407	8,37	154, 192
8,14–17	2 ² , 6 ¹³ , 70 ⁴⁹ , 73, 96, 197 ¹⁰⁵ , 207 ¹³⁸ , 339, 410, 523	8,38 f.	118, 193, 410, 540
8,14 f.	246 ¹⁰⁹	8,39	133, 339, 450
8,14	47 ⁹⁵ , 93 ¹⁴⁶ , 236 ⁽⁷⁶⁾ , 256 ⁽¹⁴⁹⁾ , 257	9–11	73 ⁶⁴ , 93, 122
8,15	6 ¹³ , 53 ⁽²⁾ , 70, 72 ⁽⁵⁸⁾ , 74, 197 ¹⁰⁶ , 236, 255, 256 f., 475 ⁹⁰	9,4	72, 475 ⁹⁰
8,16 f.	47 ⁹⁵ , 236, 241	9,5	122
8,16	236 ⁷⁷ , 251	9,14–23	392
8,17	47, 209, 236 ⁷⁸ , 237, 391, 542	9,14–21	367
8,18–39	96, 433	9,14	308 ¹⁰⁹
8,18–22	122, 191, 209, 275, 392	9,19–23	275
8,18–21	341, 405 ⁽¹⁴³⁾	9,20 f.	95 ¹⁵⁰
8,18 f.	74	9,22	364, 367
8,18	74, 92, 392	9,23	367
8,19	236 ⁷⁶ , 392	9,26	236 ⁷⁶
8,20–23	406	9,28	43 ⁶²
8,20–22	405, 525	9,30	315 ¹²⁹
8,20 f.	92, 368, 524 ²⁰⁰	10,3	310, 317
8,20	74, 275	10,6	315 ¹²⁹
8,21	192, 236 ⁷⁷ , 275, 368	10,9	44 ⁷⁹ , 48
8,22	392	10,13	46 ⁸⁹ , 48 ⁹⁷
8,23	70, 74, 197 ¹⁰⁶ , 241, 475 ⁹⁰ , 540	10,15	202 ¹²¹
8,24 f.	526	11,8	255
8,24	74, 524 ²⁰⁰	11,15	539 ⁴⁷
8,26–29	117 ⁶⁴	11,15b.23b	543
8,26 f.	251	11,25	367
8,28–30	92	11,26 f.	367, 476
		11,28–31	367
		11,31 f.	367
		11,32	92, 367
		11,36	91, 93, 119 ⁷² , 122, 275
		12,1–15,13	317
		12 f.	198 ¹⁰⁸ , 209 ¹⁴⁶
		12,9–21	134 ¹²
		12,11 f.	525

12,12	524	1,30	75, 310, 315 ¹²⁹ , 349 ⁶
12,14	295	2,4	188 ⁸¹ , 190, 212 ⁹
12,19	154 ⁶⁶ , 364, 365 ⁴³ , 369 ⁵² , 496	2,5 2,7	212 ⁹ 48
13,1–7	209 ¹⁴⁶ , 369	2,9	450, 543
13,4.6	204	2,11–14	6
13,8–10	134 ¹² , 450	2,12	210
13,10	134	2,16	46 ⁸⁹
14,7f.	543	3	504
14,8	410, 450	3,5	191 ⁸⁸
14,9	504	3,13–15	504
14,10	366 f. ⁴⁴	3,14.15	505
15,1 f.4–6	526	3,16 f.	240
15,4 f.	523	3,16	236
15,4	526	3,17	504
15,5	526, 527	4,1	191 ⁸⁸
15,6	71 ⁵⁵ , 526, 527	4,12	295
15,7	526, 527	4,17	154 ⁶⁶
15,8–12	526	4,20	188 ⁸¹
15,10	557 ¹⁰¹	5,4	212 ⁹
15,11	295	5,5	366 ⁴⁶
15,13	212 ⁹ , 412, 523, 524, 527	6,10 6,11	407 ¹⁵² 239
15,16	239 ⁹²	6,14	44 ⁷⁹ , 188 ⁸¹ , 241
15,19	190, 202, 212 ⁹	6,16 f.	237 ⁸¹
15,30–33	122	6,17	120, 237 ⁸⁰ , 239
15,30	240	6,18–20	239 ⁽⁹³⁾
15,33	122, 133 ⁸ , 339 ²⁰⁰	7,22	47
16,8	154 ⁶⁶	7,22b	191 ⁸⁸
16,17–20	122	8	131
16,17	2, 6	8,1–6	117
16,20	122 ⁽⁸³⁾ , 133 ⁸ , 339 ²⁰⁰	8,1 f.	6
16,26	428	8,1	117, 120
		8,1b–3	117
1. Korintherbrief		8,2	99, 118
1–4	120	8,3	1, 6 ⁽¹³⁾ , 8, 117, 450
1,2	1, 47	8,4	99, 116 ⁶²
1,3	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁷ , 121	8,4b	117
1,4	295	8,5	93, 100, 118 ⁽⁶⁷⁾
1,7–9	47	8,6	91, 93, 100 ⁷ , 119, 120, 261, 275
1,13	93 ¹⁴⁵		93 ¹⁴⁶
1,18–2,16	6	8,6b	429 ²¹²
1,18	189, 203 ¹²⁶ , 311, 349 ⁶ , 389 ¹⁰⁶ , 390	9,25 10,17	120
1,24	189, 349 ⁶	10,19–21	118 ⁶⁷
1,25	6, 208	10,31	46 ⁸⁹
1,26–31	277 ³⁶	11,23–26	471
1,26.28	277 ³⁶	11,23	472

11,25	133 ⁵ , 333, 470 ⁷⁵ , 502	15,25–28	551
12–14	120, 121	15,25	188 ⁷⁹ , 192 ⁸⁹
12	120, 237–239	15,26	191, 241, 276, 368, 405, 410 ¹⁶⁰ , 429, 541 ⁽⁵³⁾ , 551
12,1	237 ⁸³		92, 123, 191, 368, 393, 405 ¹⁴³ , 410, 541 ⁽⁵³⁾
12,2	115 ⁵⁸ , 256 ⁽¹⁴⁹⁾	15,28	276
12,3b	47		276
12,4–11	189, 238	15,35–49	276, 368, 412 ¹⁶⁵ , 541, 558
12,4–6	120, 192, 238	15,36–38	192
12,4	237 ⁸³ , 251 ¹²⁴	15,36	241, 409 ¹⁵⁶
12,5	238 ⁸⁷ , 257		96, 277, 542
12,6	192, 238 ⁸⁷	15,42 f.	277
12,7–10	238	15,42	429 ²¹²
12,7 ff.	237	15,43	188 ⁸¹ , 237, 522
12,7	238, 257	15,44b–49	277
12,10	256 ¹⁵⁰	15,45–49	409
12,11	96, 192, 238 ⁽⁸⁷⁾ , 251	15,45	211 ⁵ , 241, 249, 368, 408, 412 ¹⁶⁵ , 525 ²⁰⁶ , 542, 547 ⁷⁶
12,12–27	238	15,46	410
12,13	120, 238, 239	15,47	542
12,14–26	198 ¹⁰⁸	15,49	96, 278 ³⁸ , 522
12,25 f.	238	15,50	429 ²¹²
12,25	198 ¹⁰⁸	15,51c	542
12,27	238	15,52	429 ²¹²
12,31–13,13	240	15,53–55	542
12,31	192, 257	15,53 f.	409 ¹⁵⁶
13	198 ¹⁰⁸ , 450	15,53	428, 429 ²¹² , 522
13,4–7	192	15,54 f.	278 ³⁹
13,7	342	15,54	428, 429 ²¹²
13,12	1, 6, 117 ⁶⁴	15,54d.55	192, 410
13,13	121, 134, 192, 257	15,56	368
14	120, 238 ⁸⁶	15,57	154, 192, 368, 429, 542
14,33	121, 122, 133 ⁸ , 339 ²⁰⁰	16,22	44
15	276–278, 404 ¹³⁷		
15,1–34	276		
15,1 f.	368	2. Korintherbrief	
15,20–28	191, 193	1,2	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁷ , 122
15,20–22	408, 541	1,3 f.	295 ⁸⁰
15,20	209, 408, 427, 544, 546	1,3	51 ¹¹¹ , 71 ⁵⁵ , 75, 293 ⁷⁰ , 295, 523, 526
15,21–28	123, 196 ¹⁰⁰ , 207 ¹³⁸ , 365, 433	1,4	523
15,21	241, 366 ⁴⁶ , 368, 406 ⁽¹⁴⁸⁾	1,8–11	189, 310 ¹¹⁶ , 410, 540
15,22	276, 368, 408, 412 ¹⁶⁵ , 427, 525 ²⁰⁶ , 541	1,9–11	428
15,23–28	405	1,9 f.	412
15,23–26	393, 541 ⁵³	1,9	412 ¹⁶⁵
15,24–26	123		
15,24 f.	541		
15,24	93 ¹⁴⁵ , 191 ⁽⁸⁸⁾		

1,22	241, 540	6,17a	196
2,14–16	539 ⁴⁷	6,17b	195
3,2f.	540 ⁴⁸	6,17d	196
3,14	470	6,18	47 ⁹⁵ , 73, 155, 187, 193f., 195 ⁹⁸ , 196f, 207 ¹³⁸ , 236 ⁷⁶
3,17	236 ⁷⁴ , 237, 249, 256, 257		195, 197 ¹⁰⁶
3,18	236 ⁷⁸ , 237	6,18c	194, 197, 239 ⁹³ , 475
4,6	278, 541 ⁵¹	7,1	75 ⁷⁰
4,7–18	540	8,9	293
4,7–11	189, 310 ¹¹⁶	9,5–15	390 ¹⁰⁸
4,7	188 ⁸¹ , 540	10,2	391
4,9	391	10,8	190
4,10–12	209	10,13–16	46 ⁸⁹
4,10f.	391, 427	10,17	310 ¹¹⁶
4,10	542	11,1–12,18	391 ¹¹²
4,11	540	11,21–33	190
4,13–18	241 ⁹⁵	11,29	71 ⁵⁵ , 293 ⁷⁰
4,14	44 ⁷⁹ , 541	11,31	390 ¹⁰⁹
4,16	427, 505, 540	12	190
4,17f.	428	12,2–5	542
4,17	428 ²¹⁰	12,4	390
5	340	12,6–10	390 ¹⁰⁹
5,1–10	404 ¹³⁷	12,6	540
5,1	428 ²¹⁰	12,7–10	390
5,4	410 ¹⁵⁹	12,7	427
5,8	410 ¹⁵⁹ , 542	12,9f.	189, 390
5,10	365 f. ⁴⁴ , 504	12,9	190
5,17–21	310	12,9a,b	190, 391
5,17	72 ⁽⁶¹⁾ , 119, 121, 278, 340, 410, 429, 505, 539	12,10	190, 202
5,18–20	319	12,12	391
5,18	340, 341	12,19	189 ⁸¹ , 391
5,19	255 ¹⁴¹ , 341 ⁽²⁰⁴⁾ , 429 ²¹⁴	13,4	391
5,20	341	13,10	122, 131, 133, 339 ²⁰⁰ ,
5,21	75 ⁷⁰ , 342 ⁽²¹¹⁾ , 363, 503	13,11	342, 346, 348
6,6	240	13,13	251
6,9f.	540		
6,12–18	95	Galaterbrief	
6,14–7,1	193–197	1,1	53 ⁴ , 71 ⁵⁴ , 541
6,14	196	1,3	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁷ , 122
6,14a	194	1,6	294 ⁷⁵
6,14b–16a	194	1,10	191 ⁸⁸
6,16	196	1,14	309
6,16b	194	2,1–10	44 ⁸⁰
6,16c–18	195	2,8	189 ⁸³
6,16c–d	196	2,14	476
6,16c	195	2,16	315 ¹²⁹
6,17a–c	194	2,17	503

2,20	450	4,24 f.	474
3 f.	473, 479	4,25	476
3,2	294 ⁷⁵	4,26	474
3,5	189 ⁸³ , 190, 294 ⁷⁵	4,28	474 ⁸⁶ , 475
3,5a	189	4,29.30	475
3,6–4,7	294	4,31	474 ⁸⁶
3,6–14	294	5,1–6,10	317
3,6	302, 315 ¹²⁹	5	198 ¹⁰⁸
3,7	475	5,1	475
3,8 f.	293 ⁷³ , 475 ⁸⁸	5,5 f.	525
3,8	316 ¹³⁰ , 475 ⁸⁸	5,6	240, 450, 475, 503
3,9	294	5,13 f.	240
3,10 f.	294 ⁷⁵ , 473	5,13	475, 503
3,10	364 ³¹	5,14	134
3,13	75 ⁷⁰ , 294, 342 ²¹¹ , 343 ²¹² , 363, 473	5,16–25	498
3,14	294 ⁽⁷⁵⁾ , 296, 473, 475 ⁸⁸	5,17	239 ⁸⁹ , 251 ¹²⁴
3,16	473, 475	5,18	249, 256
3,17	473	5,19–21	240, 367, 503
3,18	74, 294 ⁷⁵ , 473, 475 ⁸⁹	5,21	407 ¹⁵²
3,19 f.	336 ¹⁸⁷	5,22 f.	240
3,19	341, 473	5,22	240
3,20	99, 116 ⁽⁶²⁾	5,25	240
3,21	473, 538	6,2	343, 450, 475, 503
3,22–24	473	6,8	133, 240, 407, 428 ²¹⁰ , 539 ⁴⁷
3,24 f.	475	6,15	72 ⁶⁰ , 92, 119, 121, 278, 281, 429, 539
3,26–4,7	473		
3,26–29	73, 237		
3,26	294 ⁷⁵	Epheserbrief	
3,28	238	1,2	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁹ , 100 ¹⁰ , 122
3,29	73, 74, 241, 294 ⁷⁵ , 475	1,3–6	295 ⁸⁰
4,1	294 ⁷⁵	1,3	51 ¹¹¹ , 94, 292, 293 ^(70.72) , 294, 295
4,3–7	71 f.	1,4–14	294
4,4–7	2 ² , 191	1,4	278
4,4–6	523	1,5	294 ⁷⁵ , 475 ⁹⁰
4,4 f.	427	1,6–8.11.13 f.	294 ⁷⁵
4,5–7	70 ⁴⁹ , 294 ⁷⁵	1,14	294 ⁷⁵
4,5 f.	52, 197 ¹⁰⁶ , 246 ¹⁰⁹	1,17 f.	76
4,5	70, 72 ⁵⁸ , 475	1,20–23	197
4,6 f.	6 ¹³ , 47 ⁹⁵ , 70, 93 ¹⁴⁶ , 197 ¹⁰⁵ , 241, 542	1,20–22	100 ⁸ , 188 ⁷⁹
4,6	6 ¹³ , 53 ⁽²⁾ , 73, 236 ^{74.77} , 237, 255, 294 ⁷⁵	2,4	134
4,7	47, 72 ⁵⁸ , 73, 236 ^{76.78} , 294 ⁷⁵	2,5 f.	197
4,8	118	2,5	540
4,9	1, 6	2,6	411
4,21–31	474	2,12	522 ¹⁹⁶ , 524
		2,14 f.17	100 ¹⁰
		3,15	76, 92

3,16	212 ⁹	3,12	2 ²
3,18 f.	134	3,20 ff.	47
4,3	100	3,20 f.	193
4,4–6	94, 100	3,20	47, 193 ⁹⁴
4,6	92, 96	3,21	47, 96, 193 ⁹⁴ , 522
4,18	393	4,1–7	122
4,27	100	4,4	391
5,1	154 ⁶⁶	4,9	122, 133 ⁸ , 339 ²⁰⁰
6,10–17	197, 451	4,10	391
6,10	189 ⁸⁵ , 198, 202 ¹²³	4,13	189 ⁸⁵ , 191, 202 ¹²³ , 427
6,12	100		
6,15	100 ¹⁰	Kolosserbrief	
6,18	451	1,2	74 ⁶⁹
6,21	154 ⁶⁶	1,3	51 ¹¹¹
6,23	100 ¹⁰	1,15–17	278
Philipperbrief		1,15	6
1,1	191 ⁸⁸	1,16 f.	278, 279
1,2	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁷ , 122	1,18	279, 281, 546
1,3.11	295	1,19 f.	279
1,18	391	1,19	341
1,19	236 ⁷⁴ , 237	1,29	197
1,20	523	2,3	6
1,21	410, 555	2,9	279 ⁴² , 341
1,23	190, 391, 410, 542	2,13	540
2	48 ⁹⁹	2,18	530 ¹⁰
2,6–11	44, 45–47, 71 ⁵⁵ , 191, 193 ⁹⁴	3,1	100 ⁸ , 188 ⁷⁹
2,6	47, 193 ⁹⁴	3,4	543 ⁵⁸
2,7	47, 72 ⁵⁸ , 193 ⁹⁴	3,12	154 ⁶⁶
2,8	47, 193 ⁹⁴	3,17	53 ⁴ , 71 ⁵⁴
2,8c	46 ⁸⁴	4,7	154 ⁶⁶
2,9–11	46 ⁹⁰ , 100 ⁽⁸⁾ , 188 ⁷⁹ , 193	1. Thessalonicherbrief	
2,9 f.	95	1,1	51 ¹¹¹ , 53 ⁴ , 71 ^{53.54} , 74 ⁶⁷ ,
2,9	47, 50, 187, 193 ⁹⁴	1,2	122
2,10	47, 187, 193 ⁹⁴	1,4	295
2,11	47, 53 ⁴ , 71 ^{54.55} , 100, 120, 193 ⁹⁴	1,5	154 ⁶⁶
2,15	236 ⁷⁷	1,9	190, 212 ⁹
2,17.18.28	391	1,10	115 ⁵⁸ , 116 ⁶²
3,1	391	1,10	116 ⁶² , 364, 366, 503
3,6–11	309	2,14–16	367
3,6	309	4,3 f.	239 ⁹³
3,7–11	315	4,7 f.	239
3,7 f.	309	4,12	427
3,9	309, 310, 317	4,13–18	365
3,10 f.	310, 391, 542	4,13 f.	525
3,10	310 ¹¹⁶	4,13	522 ¹⁹⁶ , 524
		4,17	542
		5,3	366 ⁴⁶

5,8	523	1,2–4	94
5,9f.	342 ²¹¹ , 364, 366 ⁴⁶ , 503	1,2	95
5,9	364, 366	1,3	100 ⁸ , 188 ⁷⁹ , 335 ¹⁸⁵
5,10	75 ⁷⁰ , 428	1,4	50
5,23	122, 133 ⁸ , 339 ²⁰⁰	1,5–13	335 ¹⁸⁵
		1,8f.	335 ¹⁸⁵
2. Thessalonicherbrief		1,8	95, 100
1,1	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁹	1,13	100 ⁸
1,2	51 ¹¹¹ , 122	2,5–13	335 ¹⁸⁵
1,5f.	308 ¹¹⁰	2,9	337 ¹⁸⁸
2,16	525	2,10	477
		2,11	477
1. Timotheusbrief		2,14	411 ¹⁶¹
1,1	525	2,17f.	335
1,2	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁹	3,7–19	336, 478
1,12	189 ⁸⁵ , 202 ¹²³	4,3.12f.	336
1,16	134	4,14	335
1,17	336 ¹⁸⁷	4,15	335
2,4	434	5,5f.	337
2,5	336 ¹⁸⁷	5,6	335
3,16	235 ⁷³	5,8	335 ¹⁸⁶
4,10	524 ²⁰²	6,4–8	346, 478
5,5	524 ²⁰²	6,7	293 ⁷²
6,12	134	6,11f.	337
6,13	536	6,11	524 ²⁰²
6,16	428	6,12	477 ⁹²
6,17	507 ¹⁶⁶	6,14	293 ⁷²
		6,15.17	477 ⁹²
2. Timotheusbrief		6,18	524 ²⁰²
1,2	51 ¹¹¹ , 53 ⁴ , 71 ⁵⁴ , 74 ⁶⁹	6,20	335
1,4	53 ⁴ , 71 ⁵⁴	7,6	477 ⁹²
1,10	411	7,10.13	335
2,1	189 ⁸⁵ , 202 ¹²³	7,22	476
4,8	308 ^{109.110}	7,26–28	477
4,17	189 ⁸⁵ , 202 ¹²³	7,26	335
		8,1	100 ⁸ , 188 ⁷⁹
Titusbrief		8,6	336, 476 ⁽⁹²⁾ , 477
1,1f.	524	8,8	470 ⁷⁵ , 476 ⁹¹
1,4	53 ⁴ , 71 ⁵⁴ , 74 ⁶⁹ , 122	8,9	476
3,5	88	8,10–12	478
3,7	134	8,13	470, 476 ⁽⁹¹⁾
		9,5	320
Philemonbrief		9,8–10	335, 477
3	51 ¹¹¹ , 74 ⁶⁷ , 122	9,12	335
		9,13–15	477f.
Hebräerbrief		9,13f.	477, 478
1,1–4	477	9,15	336, 470 ⁷⁵ , 476 ⁽⁹¹⁾ ,
1,1	349		477

9,22	334	1,17	89, 95
9,24–28	478	1,18	524 ²⁰⁴
9,27	502	1,20	278
10,1–4	477	1,23–25	88, 89, 524
10,10	478	1,23	429
10,12	100 ⁸ , 188 ⁷⁹	2,2 f.	524
10,14.16 f.	478	2,2	88, 89, 429
10,19–22	477	2,6	403 ¹³⁴
10,19	335	2,9	105
10,23	524 ²⁰²	2,10	95
10,26–31	346	2,11	154 ⁶⁶
10,26b.27	478	2,13 f.	204
10,27	336, 478, 502	2,23	308 ¹¹⁰
10,29	478	2,24	309 ¹¹²
10,30 f.	336	3,5	524
10,31	478	3,9	295
10,32.39	337	3,15	6, 524
11 f.	450 ²⁶	3,18	235 ⁷³
11,1	524	3,22	95, 100 ⁸ , 188 ⁷⁹ , 198
11,3	55 ¹⁴ , 262	4,12–14	392
11,9.11.13.17	477 ⁹²	4,12	154 ⁶⁶
11,33.39	477 ⁹²	5,2–4	198
12,2	100 ⁸ , 188 ⁷⁹	5,3	202 ¹²²
12,6	337	5,5 f.	198
12,7–11	337	5,12 f.	198 ¹⁰⁹
12,9	92		
12,12–17	337	2. Petrusbrief	
12,14–17	478	1,1	309 ¹¹²
12,22 f.	336	1,4	96
12,24	336, 476 ⁽⁹¹⁾ , 477	1,17	53 ⁴ , 71 ⁵⁴
12,25	478	2,5	309 ¹¹²
12,29	336, 346, 478	2,15 f.	288
13	450 ²⁶	2,21	309 ¹¹²
13,1	450 ²⁶	3,1.14.17	154 ⁶⁶
13,4	502		
13,12	478	Jakobusbrief	
13,20	44 ⁷⁹ , 122, 476	1,15	407
		1,17	88 ¹²¹ , 92, 94 ¹⁴⁷
1. Petrusbrief		1,18	88, 94
1,2	53 ⁴ , 71 ⁵⁴ , 89	1,20	317 ¹³⁴
1,3 f.	89	1,22–25	316
1,3	89, 95, 293 ⁷⁰ , 295 ⁽⁸⁰⁾ ,	2	449
	429, 524	2,8	134 ¹² , 449
1,4	524	2,14–17	316
1,6 f.	523	2,19	99
1,6	392 ¹¹⁵	2,20–24	316
1,13	524	2,21–24	303
1,14	70, 89	2,21	313 ¹²⁴

1. Johannesbrief		Judasbrief	
1,2	549	1	53 ⁴ , 71 ⁵⁴ , 154 ⁶⁶
1,3	88	3	154 ⁶⁶
1,9	308 ¹⁰⁹	11	288
2,1	88 ¹²⁰ , 253 ¹³⁵	17.20	154 ⁶⁶
2,2	344		
2,7	154 ⁶⁶	Johannesoffenbarung	
2,12.28	88 ¹²⁰	1,1	550
2,29	316	1,3	204
3,1	88	1,5	550
3,2	88, 96, 154 ⁶⁶	1,6	206 ^{135.137}
3,3	521 ¹⁹⁵	1,8	204
3,7	88 ¹²⁰	1,17b.18	550
3,7b.10b	316	2,7	205 ¹³¹ , 550
3,14	412 ¹⁶⁴	2,8.10	550
3,18	88 ¹²⁰	2,11	205 ¹³¹ , 411 ¹⁶²
3,21	154 ⁶⁶	2,17.26	205 ¹³¹
3,23	453	3,5.12.21	205 ¹³¹
4,1	154 ⁶⁶ , 256 ¹⁵⁰	4f.	206
4,4	88 ¹²⁰	4	206, 369 ⁵¹
4,7–21	6 ¹³	4,8	204, 205
4,7f.	6 ¹³ , 134	4,9	550
4,7	70, 96, 154 ⁶⁶ , 280	5	392
4,8–10	344f.	5,1	206 ¹³⁵
4,8	6 ¹³ , 8, 88, 96, 124, 131, 132, 346, 348, 453	5,4	369 ⁵¹
4,9–11	453f.	5,5–13	204
4,9f.	132, 203	5,5	206
4,10	320	5,6	188 ^{79.80} , 206
4,11–14	6 ¹³	5,10	206 ¹³⁷
4,11f.	134	5,13	188 ⁷⁹ , 206 ^{135.137}
4,11	154 ⁶⁶	6,10	209, 346, 368, 392, 497, 550
4,13	255 ¹⁴³	6,16.17	369 ⁵³
4,16	6 ¹³ , 88, 96, 124, 131, 132, 346, 348, 453	7,17	206, 370, 393
4,17f.	502	10,6	550
4,19	132, 134	11,17	204, 205
5,4	154, 203 ¹²⁸	11,18	369, 393, 497
5,20	549	12,12	369 ⁵⁴
5,21	88 ¹²⁰	13,4	369
		13,8	497
		14,8	369 ⁵⁴
		14,10f.	365 ⁴⁴ , 369
		14,10.19	369 ⁵⁴
2. Johannesbrief		15,1	369 ⁽⁵⁴⁾
12	521 ¹⁹⁵	15,2	308 ¹⁰⁹
		15,3	205
3. Johannesbrief		15,7	369 ⁽⁵⁴⁾ , 550
14	521 ¹⁹⁵	16,1	369 ⁽⁵⁴⁾

16,5–7	308 ¹¹⁰	20,14	411 ⁽¹⁶²⁾ , 551
16,5	308 ¹⁰⁹	21,1–22,5	51 ¹¹²
16,7	205, 308 ¹⁰⁹	21,1–4	382, 549
16,14	204, 497	21,1	204
16,19	369 ⁽⁵⁴⁾	21,2	206
17,1–6	549	21,3 f.	411, 551
17,5 f.	199, 204, 369, 497	21,4	206, 370, 393
17,14	50 ¹⁰⁵ , 206 ¹³⁵	21,6 f.	551
18	205, 370	21,6	51 ¹¹² , 370
18,3	369 ⁵⁴	21,7	206, 207 ¹³⁸ , 370
19	205	21,8	411 ¹⁶²
19,1	43 ⁶¹	21,9–11	206
19,2	308 ¹¹⁰ , 393	21,18–22	393
19,3 f.	43 ⁶¹	21,22 f.	370
19,6–8	209	21,22	51 ¹¹² , 205
19,6	43 ⁶¹ , 205, 549	21,23	51 ¹¹²
19,7	206 ¹³⁷ , 393	21,27	550
19,12	52 ¹¹²	22,1.2	550
19,15	204, 369 ⁵⁴	22,4	52 ¹¹²
19,16	50 ¹⁰⁵ , 206 ¹³⁵	22,5	206 ¹³⁷
20,1–6	497	22,7.9.10	204
20,6	411 ¹⁶²	22,13	370
20,10	369	22,14.17	550
20,11–15	497	22,18 f.	204
20,12	497	22,19	550
20,13	550	22,20	44

3. Qumranisches Schrifttum

1QMyst (= 1Q27)	306	VIII,24–26	142 ³⁵
Gemeinderegeln (1QS)		VIII,32	386 ⁹²
I,1–III,12	232	XII,37	305
III,6–9	231 f.	XIII,2	328 ¹⁶³
III,13–IV,26	233	XIV,9	328 ¹⁶³
III,19–IV,1	233	XV,16–20	305
IV,19–26	232	XV,30.35	328 ¹⁶³
IV,23–26	233	XVI,12.14.16	537 ³⁸
IV,26	232, 233	XVII,13	328 ¹⁶³
X,1–XI,22	305	XVII,34–36	66 f.
XI,2–15	305	XVII,34	328 ¹⁶³
XI,13–15	306	XVIII,21	328 ¹⁶³
		XIX,9	328 ¹⁶³
		XIX,29–32	305
1QM (= 1Q33)	306	XIX,31 f.	328 ¹⁶³
Hodajot (1QH ^a ; Zählung STEGEMANN)		4QXII ^c (= 4Q78)	173 ³⁷
IV,18	328 ¹⁶³		

4QXII ^s (= 4Q82) 173 ³⁷	4Q400 (ShirShabb ^a) Frgm. 1 I 18 328 ¹⁶³
4QPs ^b (= 4Q84) V Frgm. 6,14 161 ¹⁵	11Q5 XXII,4f. 521 ¹⁹⁰
Damaskusschrift (CD-A II = 4Q266 2 II) 4f. 320 ¹⁴⁵	11QMelch (= 11Q13) II,18–21 223 ⁴³
4Q372 Frgm. 1,16.20f.26 66 ³⁹	11QT ^h (= 11Q19) XXV,10b– XXVII,10 319
4Q381 Frgm. 47,1 142 ³⁵	XXV,11 319 ¹³⁹ XXVI,10 320 ¹⁴⁵

4. Jüdisch-hellenistische Schriften und Autoren

Aristeasbrief	13,54–56 492
16 536	
45 182	1. Henoch
131f. 113, 128 ¹⁰¹	15,6f. 533 ²²
131 449 ²⁵	
141 182	Joseph und Aseneth
154f. 276 ³⁴	8,3 536 ⁽³⁴⁾
157 182	8,5 536 ³⁸
185 182, 184 ⁵⁵ , 185	8,6 536 ³⁴
	8,9 536 ^(34.38)
2. Baruch	10,12ff. 116 ⁶²
40,3 425 ²⁰²	12,1 536 ³⁴
57,2 313 ¹²³	15,5 536 ³⁸
	16,16 536 ³⁸
3. Baruch	20,7 405 ¹⁴⁵ , 536 ⁽³⁴⁾
1,3 184 ⁵⁴	21,1 536
	21,4 545 ⁶⁵
4. Baruch	Josephus
1,5 184 ⁵⁴	<i>Antiquitates Judaicae</i>
9,5 184 ⁵⁴	I,20 90 ¹³¹
9,6 185	IV,201 114
	V,93 90 ¹³¹
4. Esra	VII,380 90 ¹³¹
4,36f. 425 ²⁰²	XII,22 536
5,1–3 365 ⁴⁴	XVIII,16 531 ¹⁴
7,33–36 492	
7,33–35.70–72 365 ⁴⁴	
7,75 492	<i>De bello Judaico</i>
7,78b–98 491f.	II,165 531 ¹⁴

Jubiläenbuch		134	533 ^{22,23}
12,19 f.	113 f.	135	218
23,10	313 ¹²³	155	449 ²⁵
		172	449 ²⁵
Philo von Alexandria		<i>De providentia</i>	
<i>De Abrahamo</i>		II,15	91 ¹³²
75	91 ¹³²	<i>Quaestiones in Genesin</i>	
112	157 ⁷	II,62	129 ¹⁰⁴
<i>De Cherubim</i>		<i>Quis rerum divinarum heres sit</i>	
27	157 ⁷	236	91 ¹³³
<i>De confusione linguarum</i>		<i>De specialibus legibus</i>	
145	70 ⁵²	II,63	127 ⁹⁷
<i>De decalogo</i>		II,165	91 ¹³²
33	245 ¹⁰⁶	II,189	245 ¹⁰⁶
64	91 ¹³²	IV,159	114 ⁴⁷
<i>De fuga et inventione</i>		<i>De virtutibus</i>	
58	543 ⁵⁷	51	127 ⁹⁷
59	537 ³⁹	95	127 ⁹⁷
84	91 ¹³³	213 f.	91 ¹³²
170	276 ³⁴	213 f.	91 ¹³²
<i>De Josepho</i>		Testamente der Zwölf Patriarchen	
35 f.	201	Juda	
<i>Legum allegoriae</i>		24,2	223 ⁴³
I,35–39	234 ⁷⁰	Levi	
<i>De mutatione nominum</i>		18,11	223 ⁴³
230	276 ³⁴	Issachar	
<i>De opificio mundi</i>		5,2	127
7	55 ^{13,14} , 181 ⁽⁴⁵⁾ , 276 ³⁴	Dan	
10	90 ¹²⁹ , 91 ¹³²	5,2	122 ⁸¹
21	91 ¹³²	5,3	127
77	91 ¹³²	6,10	309 ¹¹³
131	121 ⁸⁰		

5. Rabbinisches Schrifttum

Achtzehn-Bitten-Gebet		Mischna	
<i>Invocatio</i>	534 ²⁹	<i>Avot</i>	
2. Bitte	536	III,1	494 ¹³⁰
4./5. Bitte	54 ⁷	III,16	493
5./6. Bitte	54 ⁷	IV,16	494
		IV,22	494

Babylonischer Talmud	Targum Neofiti	
<i>Baba Bathra</i>	zu Gen 4,1–7	492 ¹²⁵ , 493
15a		375 ⁷¹
<i>Berakhot</i>		
17a		533 ²²
61b		116 ⁶¹

6. Apostolische Väter und altkirchliche Autoren

Ambrosiaster	Diognetbrief	
<i>Quaestiones Veteris et Novi Testamenti</i>	9,2	343
I,2	9,5	75 ⁷¹ , 343
186 ⁶⁹		
Augustinus	Ignatius von Antiochien	
<i>Confessiones</i>	<i>Epistula ad Ephesios</i>	
VII,15	7,2	538 ⁴⁴
XI,13		
186 ⁶⁹		
186 ⁶⁹	<i>Epistula ad Romanos</i>	
<i>De Genesi ad litteram</i>	6,3	208 ¹⁴¹
IV,12		
186 ⁶⁹	<i>Epistula ad Trallianos</i>	
VIII,26	11,2	208 ¹⁴¹
186 ⁶⁹		
<i>In evangelium Ioannis tractatus</i>	Lactantius	
CXXIV	<i>De ira Dei</i>	
tract. CVI,5	13,20f.	387 ⁹⁶
186 ⁶⁹		
<i>De trinitate</i>	Minucius Felix	
V,11f.	<i>Octavius</i>	
235 ⁷¹	19,3–20,1	114 ⁴⁹
Boethius	Origenes	
<i>Philosophiae consolatio</i>	<i>Contra Celsum</i>	
V,6,5–7	II,23f.	389 ¹⁰⁴
412 ¹⁶⁸	IV,72	349 ³
V,6,18–31		
413 ¹⁷⁰		
	Pseudo-Tertullian	
Clemens Alexandrinus	<i>Carmen aduersus Marcionitas</i>	
<i>Quis dives saluetur</i>	V,202	186 ⁶⁹
2		
89 ¹²⁵		
Didache		
10,6		44
11,8		257 ¹⁵⁰

7. Griechisch-römische Schriftsteller

- | | | | |
|--------------------------------------|--------------------|-------------------------------------|----------------------|
| Aischylos | | Dion Chrysostomos (Dion von Prusa) | |
| <i>Eumenides</i> | | <i>Orationes</i> | |
| 918 | 184 ⁶⁰ | 12,29 | 91 ¹³⁸ |
| <i>Prometheus vincetus</i> | | 12,42 | 91 ¹³⁸ |
| 250 | 507 | 12,75 | 91 ¹³⁶ |
| <i>Septem contra Thebas</i> | | 31,11 | 114 ⁵⁰ |
| 255 | 184 ⁶⁰ | 74,27 | 91 ¹³⁸ |
| Apuleius | | Epiktet | |
| <i>Metamorphoses</i> | | <i>Dissertationes</i> | |
| XI,5 | 115 ⁵² | III,24 | 90 ¹²⁹ |
| XI,5,4 | 116 ⁵⁹ | (Pseudo?-)Epikur | |
| Pseudo-Aristoteles | | H. USENER, <i>Epicurea</i> , | |
| <i>De mundo</i> | | Frgm. 374, 252 f. 387 ⁹⁶ | |
| 394b,9–11 | 254 ¹³⁶ | Euripides | |
| 395b | 256 ¹⁴⁶ | <i>Tragodiae fragmenta</i> | |
| 397b–398a | 414 | 431,4 | 184 ⁶⁰ |
| 397b | 414 | Hesiod | |
| 401a | 114, 414 | <i>Opera et dies</i> | |
| Chrysipp | | 1–10 | 307 |
| Stoicorum Veterum Fragmenta 2, | | 57–105 | 506 ¹⁶⁰ |
| ed. H. v. ARNIM | | 497–499 | 506 ⁽¹⁵⁹⁾ |
| 1062, Nr. 312 | 536 ³⁵ | <i>Theogonia</i> | |
| Cicero | | 570–613 | 506 ¹⁶⁰ |
| <i>De natura deorum</i> | | Homer | |
| I,32 | 114 ⁴⁹ | <i>Odyseea</i> | |
| I,45 | 184 ⁵⁸ | I,32–34 | 387 ⁹⁵ |
| III,79–85 | 387 ⁹⁶ | Kellos | |
| Cornutus | | <i>Alethes logos</i> | |
| <i>Theologiae Graecae compendium</i> | | bei Origenes, <i>Contra Celsum</i> | |
| 2 | 536 ³⁵ | VIII,2 | 115 ⁵⁴ |
| Diogenes Laertius | | Kleanthes | |
| <i>Vitae philosophorum</i> | | <i>Zeushymnus</i> | |
| VII,147 | 536 ³⁵ | Stoicorum Veterum Fragmenta 1, | |
| | | ed. H. v. ARNIM | |
| | | 538, Z. 8.35 | 184 ⁶³ |

Livius		Pseudo-Platon	
<i>Ab urbe condita</i>		<i>Axiochus</i>	
II,32	238 ⁸⁵	370c	254, 255, 428 ²¹¹
		372a	405 ¹⁴⁰
Lukrez		Plinius d.Ä.	
<i>De rerum natura</i>		<i>Naturalis historia</i>	
III,977–986	366 ⁴⁵	II,116	211 ⁵
Macrobius		Plutarch	
<i>Saturnalia</i>		<i>Amatorius</i>	116 ⁵⁹
I,16,44–17,7a	115 ⁵³	<i>De animae procreatione in Timaeo</i>	
Menander von Athen		(<i>Moralia</i> 1012a–1030c)	
Frgm. 257	184 ⁽⁵⁶⁾	1014e	91 ¹³⁷
Ovid		1016b	91 ¹³⁷
<i>Metamorphoses</i>		<i>De defectu oraculorum</i>	
X,18	413 ¹⁷⁰	(<i>Moralia</i> 409e–438e)	
XV,234–236	432	40 (432d–e)	256 ¹⁴⁶
Platon		<i>De E apud Delphos</i>	
<i>Cratylus</i>		(<i>Moralia</i> 384c–394c)	
396a	536 ³⁵	17 (392a)	414 ¹⁷²
<i>Gorgias</i>		19–21 (392e–394a)	115, 116 ⁵⁹
523a–527e	366 ⁴⁵	19 (392e)	414
<i>Philebos</i>		20 (393a)	413, 414
39e	505 ⁽¹⁵⁷⁾	21 (394a)	414
<i>Res publica (Politeia)</i>		<i>De Iside et Osiride</i>	
II,380ab	307 ¹⁰⁴	(<i>Moralia</i> 351c–384b)	
VI,506e	90 ¹²⁸	56 (373f)	90 ¹²⁸
VII,517b.c	90 ¹²⁸	67 (377e–378a)	115 ⁵⁴
X,614a–621d	366 ⁴⁵	78 (382e–f)	414 ¹⁷³
<i>Symposion</i>		<i>In Hesiodi opera</i>	
202c–d	134 ⁹	Frgm. 104	276 ³³
<i>Timaeus</i>		<i>Quaestiones convivales</i>	
28c	90 ⁽¹²⁸⁾	(<i>Moralia</i> 612c–748d)	
37c	90 ¹²⁸	8,2	121
41a	90 ¹²⁸	8,2 (718f–719c)	121 ⁷⁸ , 307 ¹⁰⁶
		8,2 (718f)	121 ⁷⁸
		8,2 (719c)	121 ⁽⁷⁸⁾
		8,2 (719d)	121 ⁷⁸
		8,2 (720b)	121 ⁷⁹
		<i>Quaestiones Platonicae</i>	
		(<i>Moralia</i> 999c–1011e)	
		II (1000e–1001c)	90 ¹³⁰

II (1001 <i>b</i>)	91 ¹³⁷	Sophokles	
II (1001 <i>c</i>)	93 ¹⁴³	<i>Antigone</i>	
<i>De sera numinis vindicta</i> (<i>Moralia</i> 549 <i>a</i> –568 <i>a</i>)		615–619	506 ⁽¹⁵⁸⁾
	387 ⁹⁶ , 414 ¹⁷⁴	Sueton	
549 <i>a</i> –568 <i>a</i>	366 ⁴⁵	<i>Domitian</i>	
550 <i>f</i> –551 <i>a</i>	307 ¹⁰⁷	13,2	86 ¹¹⁵
551 <i>a</i>	308	Theognis	
551 <i>b</i>	307	<i>Elegiae</i>	
553 <i>f</i> –554 <i>b</i>	307 ¹⁰⁷	I,637 <i>f.</i>	506 ¹⁶²
Seneca		I,1135 <i>f.</i>	506 ¹⁶²
<i>Epistulae morales ad Lucilium</i>		Vergil	
41,1 <i>f.</i>	254 ¹³⁸	<i>Aeneis</i>	
41,1	254, 255 ¹⁴⁰	VI,620	366 ⁴⁵
41,2	254, 255	VIII,352	254
66,12	211 ⁴ , 254 ¹³⁷		
92,30	121 ⁸⁰		
<i>De providentia</i>	387 ⁹⁶		

8. Inschriften

M. DIETRICH/O. LORETZ/J. SANMARTÍN, *The Cuneiform Alphabetic Texts from Ugarit, Ras Ibn Hani and Other Places* (= CAT, früher KTU), Münster 1995

1.4 VII,49–52	104 ²²	1.108,26 <i>f.</i>	416 ¹⁷⁶
1.108,1.19–22	416 ¹⁷⁶	5.9 I,2–6	416 ¹⁷⁶

J. RENZ, *Handbuch der althebräischen EPIGRAPHIK*, 3 Bde., Darmstadt 1995–2003 (= F. W. DOBBS-ALLSOPP et al., *Hebrew Inscriptions. Texts from the Biblical Period of the Monarchy with Concordance*, New Haven/London 2005)

I, 202–211	396 ¹²⁴	I, 247 <i>f.</i>	142 ³⁴
I, 245 <i>f.</i>	103 ²⁰	I, 447–456	396 ¹²⁴

Sachregister

Hebräische und griechische Begriffe sind im Alphabet nach ihrem Lautwert eingereiht (also „h“ unter „ch“, „š“ unter „sch“, „z“ unter „z“, Alef und Ayin bleiben bei der alphabetischen Einordnung unberücksichtigt; aspirierte griechische Anfangsvokale unter „h“). Seitenangaben mit Nennung der Anfangs- und Endseite oder mit „f.“ bezeichnen einen fortlaufenden Zusammenhang, während bei voneinander unabhängigen Nennungen auf aufeinanderfolgenden Seiten jeweils die Einzelseiten genannt werden. Hochgestellte Zahlen bezeichnen Fußnoten; ist eine solche Zahl eingeklammert, so findet sich der betreffende Beleg sowohl im Haupttext als auch in der genannten Fußnote.

- Aaron 290, 486
Aaroniden 31, 291
aaronitischer Segen 31, 290^{f.}(67), 350⁸, 486
aaronitisches Priestertum 462⁶², 486, 558, 559
Abba
– *αββα ὁ πατήρ* 72, 388
– Bedeutung/Herkunft 95¹⁵¹
– Gebetsruf der Christen 53⁽²⁾, 70, 72, 73, 236⁷⁷, 255, 523
– Gebetsruf Jesu 53⁽²⁾, 72, 77⁶, 78⁽⁸²⁾, 79, 80, 95¹⁵¹, 200, 236⁷⁷, 332, 386, 388, 389, 534, 538
Abel 492 f.
Abendmahl (Herrenmahl) 201, 246⁽¹¹⁰⁾, 333⁽¹⁸⁰⁾, 470–472, 502, 538, 547
– Becherwort 472⁸²
Abiud 537³⁹
Abraham (siehe auch → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“)
– Altes Testament 27 ff., 37–39, 63 f., 281, 284 ff., 288, 302, 440, 458 ff., 534
– ~ und die Völkerwelt 37–39, 284 f., 460, 461 f., 474, 485
– Alter der ~überlieferungen 283¹, 442, 460
– Glaube ~s → Abrahams Glaube
– Lebensalter 394
– Mittler Gottes 283¹, 64, 281, 284, 440
– Namensänderung 38 f., 284 f., 461
– Offenbarung des Gottesnamens *’Ēl Šadday* 38
– Opferung Isaaks (Aqedah) 303
– Schnittstelle Urgeschichte/Vätergeschichte 38, 284, 394, 460
– Antikes Judentum
– exemplarischer Gerechter 313
– Gehorsam 303, 313
– Jubiläenbuch 113 f., 118
– 1. Makkabäerbuch 303
– 4. Makkabäerbuch 537³⁹
– Opferung Isaaks (Aqedah) 303, 313
– Neues Testament
– Apostelgeschichte 293
– Beschneidung 313⁽¹²⁵⁾
– Gerechtigkeit/Rechtfertigung 302, 313⁽¹²⁵⁾, 338, 479, 539
– Glaube ~s → Abrahams Glaube
– Jakobusbrief 303, 316
– Johannesevangelium 429 f.
– Opferung Isaaks (Aqedah) 303, 339¹⁹⁷
– Paulus 293 f., 296, 302, 313 ff., 473 ff.; siehe auch → Abrahams Glaube

- Täuferpredigt 495
- Abrahambund
 - Altes Testament 39, 420¹⁸⁹, 460⁽⁵⁶⁾, 461 f.⁽⁶¹⁾, 464
 - Neues Testament 473 ff., 476, 477, 479
- Abrahams Glaube
 - Altes Testament 302 f.
 - Neues Testament (Paulus) 189⁸², 276, 294, 303, 313 f., 338, 523, 539
- Abrahams Schoß 498 f.
- Abrahamsegen
 - Altes Testament 285 f., 288
 - Neues Testament 293 f., 296, 473, 475⁸⁸
- Abrahamskindschaft
 - Altes Testament 461 f.
 - Antikes Judentum 114, 495
 - Neues Testament 293, 313, 474, 475, 481, 498
- Abrahamverheißungen
 - Altes Testament 28³¹, 285, 286, 302, 442, 458 f., 464, 474
 - Neues Testament 293, 473–475, 495
- Abschiedsrede Moses 34, 106, 252¹³¹, 359 f.
- Abschiedsreden Jesu 86, 130, 203, 247, 250, 252 f., 454, 549
- Achtzehn-Bitten-Gebet (Schemone Esre) 54, 405, 534²⁹, 536
- ʿādām („Erdling, Mensch“) 217, 267
- Adam
 - Altes Testament 217, 232, 247, 267, 280, 394, 397
 - Antikes Judentum 232, 305 f.
 - Neues Testament 366⁴⁶, 406 f., 541
- Adam, himmlischer 96, 278³⁸
- Adam-Christus-Typologie 43⁷², 276, 277–278⁽³⁸⁾, 315, 408, 539, 541
- (hā)ʿādōn (Yhwh Šēbāʿōt) 41
- ʿĀdōnāy 22, 24, 33, 40–42, 51, 168, 400
 - ~ als Lesehilfe für das Tetragramm im Ezechielbuch 171³², 173³⁵
 - *Qere perpetuum* für das Tetragramm 17⁴, 38, 40⁽⁵⁵⁾, 171³²
 - Wiedergabe mit κύριος in der Septuaginta 17⁴, 23, 24, 42
 - Wortstatistik 23
- ʿĀdōnāy Yhwh 41 f., 171³², 173³⁵
 - Vokalisierung durch die Masoreten 41⁵⁸
 - Wiedergabe in der Septuaginta 42
- ʿĀdōnāy Yhwh (ʿĒlōhē) Šēbāʿōt 171, 173⁽³⁵⁾
 - Wiedergabe in der Septuaginta 173⁽³⁵⁾
- Adoption der Gläubigen 52, 70, 71–74, 88, 93, 197, 236 f.^(77.78), 246¹⁰⁹, 475⁽⁹⁰⁾, 551; siehe auch → Gotteskindschaft: Neues Testament: Paulus, → Vatername Gottes: Gott als Vater der Gläubigen
 - „Geist der Adoption“ 72, 73, 236, 523
- Agabus 251¹²⁶
- Ägypten
 - ägyptische Religion/Mythologie 20¹², 35, 54, 57 f., 97, 115⁵², 161¹⁸, 211⁶, 216²¹, 217²⁵, 262, 296⁽⁸⁴⁾, 373⁶⁴, 415, 480⁽⁹⁹⁾, 490, 499⁽¹³⁹⁾, 501, 502
 - Einfluss auf das Alte Testament 58, 59, 265¹⁰
 - Einfluss auf das Neue Testament 499⁽¹³⁹⁾, 501, 502
 - Exodustat 21 f., 26–31, 35, 39, 106, 107, 137, 139, 227, 270, 373, 437 f., 439, 442, 444, 457, 466 f., 483, 533, 560
 - Gott-König-Theologie 57 f., 59⁽²⁴⁾
 - Joseph in ~ 230
 - jüdische Diaspora in ~ 183
 - „Sklavenhaus ~“ 35, 39, 104, 106, 139, 437, 442, 444
- ʿahābāʾ/ʿhb („Liebe/lieben“) 137⁽¹⁹⁾, 138²⁸, 150, 449
 - ʿahābat ʿōlām („ewige Liebe“) 149, 153
- Aischylos 185⁶⁰, 507
- Akrostichon 5¹⁰, 375 f., 378, 447
- Allerhalter 40, 91, 119, 182, 185 f., 270; siehe auch → Welterhaltung
 - *omnitenens* 186⁽⁶⁹⁾
- Allerheiligstes 320, 323, 389
- Allgegenwart (Omnipräsenz) Gottes
 - Altes Testament 166–168, 173
 - Antikes Judentum 234

- Allmacht Gottes 38⁴⁶, 155 ff.; siehe auch → Allmächtiger, → Macht Gottes
- Altes Testament 158–168, 172–180, 488
 - Terminologie 158
 - Antikes Judentum 157⁷, 168, 181–184, 185
 - griechisch-römisch 184 f., 200
 - Neues Testament 95, 187–209, 388, 392, 538, 550
 - Vorstellung von Gottes ~ als Gegengewalt 205, 207¹³⁹
- Allmächtiger 157, 158; siehe auch → Allmacht Gottes, → Macht Gottes, → *omnipotens*, → Pantokrator
- Septuaginta und Antikes Judentum 159, 168, 173 f., 175, 179–187, 234, 385
 - ~ als eigenständiger Gottesname 181, 182, 184⁵⁵
 - griechisch-römisch 200
 - Neues Testament 187, 195 f., 197⁽¹⁰⁶⁾, 204–206, 369
 - Alte Kirche 155, 186, 210
- Allvater (Vater des Alls) 90¹³¹, 91⁽¹³³⁾
- Allvermögen Gottes 157, 187, 200; siehe auch → Allmacht Gottes, → Allmächtiger
- Allversöhnung(slehre) 96, 367, 406¹⁴³, 496, 505
- Allwissenheit Gottes 156³
- Altes Testament 166–168, 179 f., 556
- ‘Alma/‘Alama (Gottheit) 415
- Almu und Alamu (Götterpaar) 415
- Altargesetz 290
- altsyrisch-kanaanäische Religion 20¹², 25, 33, 57, 98, 142, 161, 163, 265¹⁰, 379, 415; siehe auch → Ugarit
- ‘am („Sippenangehöriger“/„Volk“) 110, 136, 395¹²¹
- ~ *qādôš* („heiliges Volk“) 105
 - ~ *səgullâ* („Eigentumsvolk“) 105
- Ammon(iter) 25, 214 f.
- Ammonios (Lehrer Plutarchs) 215, 428
- „Amor“-Jah(we) (Lebensgott) 24
- Amoriter 27, 29
- Amos 172, 325
- Amosbuch 325 f.
- Allmachtsgedanke 171–174
 - Buchwerdung 172
 - Gottesnamen im ~ 41, 170 f.⁽³⁰⁾, 173
 - Septuagintafassung 174
- Amulette (Silber~) aus Khetef Hinnom 291, 396¹²⁴
- Amun (Gott) 57 f.
- An(u) (Himmelsgott) 56
- Anfechtung
- Altes Testament 225, 487, 512, 561
 - Antikes Judentum 233
 - Neues Testament 200
 - ~ Jesu in Gethsemani 77 f., 157, 200, 209, 332, 386–389, 452³³, 472, 538
- Angesicht/Antlitz Gottes 349–355, 512 f., 537³⁹
- ~ als Metapher für Gott selbst 167, 227
 - Gott spricht mit Israel von Angesicht zu Angesicht 106, 196¹⁰⁴
 - Leuchten von Gottes Angesicht 290 f., 350, 352, 381, 447
 - Schau von Gottes Angesicht 353¹³, 491 f.
 - Suche von Gottes Angesicht 510
 - Verbergen von Gottes Angesicht 153, 219 f., 226, 349, 352, 354 f., 357, 381, 510; siehe auch → Verborgenheit Gottes, → Zorn Gottes
 - Zuwendung von Gottes Angesicht 220, 350⁸, 351
- Anklage Gottes 371
- ~ und Theodizeefrage 387^(95.98)
 - Hiob 177, 178, 380, 381, 385
 - Jeremia 384
 - Klagelieder 352, 376 f., 379
 - Psalter 36, 60 f., 63, 352, 386, 416¹⁷⁸, 458
 - „Tritojesaja“ 63, 94, 227 f.
- Anthropologie, biblische → Fleisch, → Geist, menschlicher → Gott-ebenbildlichkeit, → Herz, → Leib, menschlicher, → *nepeš*, → *něšāmâ*, → *νοῦς*, → *πνεῦμα*, → *rûah*, → Seele
- Anthropologie und Theologie 8 f.

- Antiochus IV. Epiphanes 273, 423, 489, 535
- Antisthenes (Sokratiker) 114⁴⁹
- Antithesen der Bergpredigt 82, 451²⁸
- Anlitz → Angesicht
- Antrittspredigt Jesu 129⁽¹⁰²⁾, 243, 431, 432
- ‘āpār („Staub“) 65, 177f., 219³¹, 382, 397; siehe auch → Staub
- Apokalypse → Johannesoffenbarung
- Apokalyptik (siehe auch → Eschatologie)
- Altes Testament 110, 154, 170, 365⁽⁴⁴⁾, 483, 485¹⁰⁵
 - Antikes Judentum 10¹⁹, 366, 423f., 425⁽²⁰²⁾, 483, 492, 502
 - Neues Testament 10¹⁹, 365, 369, 393, 429, 478f., 494ff., 541^{51.53}; siehe auch → Johannesoffenbarung
- Apollon (Gott) 114⁽⁵⁰⁾, 115, 413
- Apostelgeschichte 79⁸⁷, 236, 244¹⁰⁴, 431, 522⁽¹⁹⁶⁾, 543; siehe auch → Doppelwerk, lukanisches
- Titel 249f.
- Apostelkonzil 44⁸⁰, 251¹²⁶
- Apostolisches Glaubensbekenntnis (*Apostolicum*, Credo) 53, 56, 155, 207f., 210
- Appellativa 17⁴, 23f., 33³⁷, 175; siehe auch → ‘Ēl, → ‘Ēlôab, → ‘Ēlôhîm, → θεός
- Belegfrequenz 23f., 175
- Apuleius von Madaura 115⁽⁵²⁾
- Aqedah (Isaaks Opferung) 303, 313, 339¹⁹⁷
- Aqiba, Rabbi, Martyrium 116⁶¹
- Aquila-Übersetzung 362
- Aramäisch
- ~ im Alten Testament 33³⁷, 212¹¹, 231
 - Aramaismen im Neuen Testament 44⁽⁷⁷⁾, 53², 72, 388
- Archäologie 102, 395⁽¹²³⁾, 396¹²⁴
- Areopagrede 308¹¹¹
- Aristeasbrief 113⁽⁴³⁾, 127, 128¹⁰¹, 181f., 184⁵⁵, 536
- Aristoteles/Aristotelismus 94¹⁴⁷, 114, 254¹³⁶, 256¹⁴⁶, 413, 414
- Aschera (Göttin) 98
- Auferstehungsglaube → Auferweckung Jesu Christi, → Totenaufstehung
- Auferweckung (Auferstehung) Jesu Christi 44, 48, 51, 78f., 188⁸¹, 209, 235, 241, 315, 333, 338, 389, 405, 408, 412, 427, 428, 525, 539ff., 544⁶², 546
- Auferweckungsformeln
- Auferweckung Jesu 44, 541, 546
 - Beleber der Toten 405, 412, 536
- Augustinus von Hippo 186⁶⁹, 235⁽⁷¹⁾
- Auschwitz 156
- Avot (Mischnatraktat) 493f.
- Axiochus 254, 404f.
- Azazelritus 323¹⁵³
- Baal (Gott) 57, 98, 103²², 161, 162, 416¹⁷⁶
- Babylon
- Chiffre für Rom in der Johannesoffenbarung 369
 - „Hure ~“ 199, 204, 369, 497
 - Mythologie/Religion 54, 216²¹, 415, 455
 - Politik 60, 103, 352, 356, 375, 508
- Babylonischer Talmud 116⁶¹, 375⁷¹, 533²²
- Balak 287f.
- Bannformel, alttestamentliche („Preisgeben in die Hände“) 332¹⁷⁴, 363, 388
- Barmherzigkeit/Erbarmen Gottes 261¹, 350, 371
- Altes Testament 32, 57, 62–66, 108, 138f., 140, 141³², 142, 143³⁹, 144f., 147–149, 150⁵⁸, 152–154, 170, 177, 304, 305, 357, 360, 397f., 464, 468⁷¹, 484, 486, 518f., 520; siehe auch → Gnadenformel
 - Entzug der ~ 147, 227, 400, 484
 - Antikes Judentum 273²⁶, 304, 306, 328, 492f.
 - Neues Testament 70, 75, 77⁷⁸, 80–84, 89¹²³, 95, 132f.³, 134, 135, 199, 329, 330⁽¹⁶⁷⁾, 333¹⁸¹, 334, 337, 361, 367, 393, 499f., 501¹⁴⁶, 535³¹
 - „Gefäße des Erbarmens“ 367
 - „Vater der Barmherzigkeiten“ 75, 295⁸⁰, 526

- Barmherzigkeit Jesu Christi 80⁹⁴, 335, 346
 Barmherzigkeit des Menschen 132
 – Altes Testament 135, 501¹⁴⁵
 – Antikes Judentum 272
 – Neues Testament 82–84, 95, 135, 361, 451, 498, 500f.
 – Erbarmungslosigkeit 361
 – „Werke der Barmherzigkeit“ 318, 500f.
 Barnabas 250¹¹⁸, 251¹²⁶
bāšār („Fleisch“) 231, 398
 Bath Qol → Himmelsstimme
 Baum der Erkenntnis 268, 397⁽¹²⁷⁾
 Baum des Lebens 397¹²⁷
beatum commercium („selig[machend] er Wechsel“) 75, 294, 342
 Becher → Abendmahl, → Heilsbecher, → Trostbecher, → Zornesbecher
 Beelzebulvorwurf 256¹⁴⁷
 „Beleber der Toten“ (*mēḥayyēh mētīm*) 405, 412, 536
 Beliar 194, 196
 Benedictus 81, 295
bērākā („Segen“)/*brk/bārūk* („gepriesen“) 32, 282–286, 288f., 290, 292f.; siehe auch → Gotteslob, → Segen
 Bergpredigt 82–84, 91, 135, 451–453; siehe auch → Antithesen, → Feindseliebe: Gebot, → Goldene Regel, → Herrengebet
bērūt („Bund“) 138, 457, 460f., 462⁶², 464, 465⁽⁶⁶⁾, 471; siehe auch → Bund
 – ‘*ārôn* ~ („Bundeslade“) 458
 – ~ *ḥādāšā* (»neuer Bund«) 470
 – ~ ‘*ōlām* („ewiger Bund“) 232, 460, 461
 – *dam hab*~ („Blut des Bundes“) 463, 469f.
 – *kārat* ~ („einen Bund schließen“) 460⁵⁷
 – *sēper hab*~ (»Bundesbuch«) 463
 – Wiedergabe in der Septuaginta 470f.
 Beschneidung
 – Altes Testament 462
 – Herzens~ 4⁸, 553
 – Abrahams ~ im Neuen Testament 313⁽¹²⁵⁾
 Bestattung 395
 Beziehungswille Gottes 1, 13f., 25, 34, 42, 94, 115, 116⁵⁹, 131, 136, 181, 208, 213, 269, 283, 415, 420, 471
 Bilderverbot 107f., 349⁶, 437, 442, 463
 Bileam/Bileamerzählungen 287f.
 Binde- und Lösegewalt → Schlüsselgewalt
 Bittgebet 207; siehe auch → Fürbitte, → Gebet
 – Alter Orient 56, 282, 321
 – Altes Testament 5¹⁰, 18, 25, 64, 143, 145, 168, 179, 226f., 290, 291, 318, 321, 324, 326, 327, 355, 372f., 378, 398, 400, 418, 423⁽¹⁹⁷⁾, 435², 441, 443, 445, 488, 512, 513, 557f.
 – Antikes Judentum 66, 113f., 183⁽⁵³⁾, 184⁽⁵⁵⁾; siehe auch → Achtzehn-Bitten-Gebet
 – Stoa 254¹³⁸
 – Neues Testament 18, 44, 87, 190, 452²⁹, 453, 544⁶²
 – Jesu ~ in Gethsemani 200, 362f., 388, 389¹⁰⁴, 390
 – Nichtgewährung 190
 Blut
 – ~ des Opfertiers 319, 322–325, 324⁽¹⁵⁴⁾, 334f., 463, 469, 470, 477
 – Bundes~ 463, 469f.⁽⁷⁴⁾
 – Jesu Christi ~ 79, 246, 279, 312, 320, 335, 338, 339¹⁹⁶, 477, 479
 – Bundes~ 79, 133⁵, 201, 333¹⁸⁰, 471, 478
 – Märtyrer~
 – Makkabäer 385, 557¹⁰¹
 – Offenbarung des Johannes 199, 204, 368f., 479, 550
 Boethius, Anicius Manlius Severinus 412⁽¹⁶⁸⁾, 413, 416, 428
 Bonaventura 118⁶⁹
 Böse, das 198, 224, 263, 337, 367, 400, 498, 506, 552f.; siehe auch → Chaos, → Geister, böse/unreine, → Übel, → Unheilspredigt, → Vergeltung, göttliche
 – Ätiologie und Wesen des ~n 267–269
 – Baum der Erkenntnis des Guten und des ~n 268, 397⁽¹²⁷⁾

- Bewahrung vor dem ~n 515
- Erfolg des ~n in der Welt 145, 200, 204, 209, 267 f., 388, 434
- Freiheit vom ~n → Sündlosigkeit
- Gottes Macht zum ~n 155 f., 172 f., 484
 - bei Hiob 289, 514
- Kampf gegen das ~ 198
- (Nicht-)Tun des ~n 223, 254, 255, 304, 308, 366⁴⁴, 373, 450, 534³⁰
- Tod als Macht des ~n 552 f.
- Überwindung des ~n durch Gott 393, 502
- Botschaft Jesu → Verkündigung Jesu *br'* („erschaffen“) 220, 226, 264, 270
- Brandopfer 290, 322, 463
- Bruderliebe → Geschwisterliebe
- Brudermord 318 f., 491, 492
- Bund 454 ff.; siehe auch → Abrahambund, → Bund, ewiger, → Bund, neuer, → Sinaibund
 - Altes Testament 398, 456–470; siehe auch → *bērît*, → Davidbund, → Horebbund, → Noahbund, → Schöpfungsbund
 - Bundeszeichen 39, 461 f., 518
 - Friedens~ 462⁶², 465, 466⁽²⁷⁾
 - Heils~ (Deuterocesaja) 153⁽⁶⁵⁾
 - Neues Testament 470–479
- Bund, ewiger
 - Altes Testament 39, 153⁶⁵, 460, 461 f.⁽⁶²⁾, 465 f., 469⁷⁴
 - Davidbund 458
 - Antikes Judentum 232
 - Neues Testament 476
- Bund, neuer
 - Altes Testament 4 f., 149 f., 328, 466–468, 469⁷⁴, 470
 - Neues Testament 133⁵, 333, 336, 470–472, 476 ff., 502; siehe auch → Blut: Jesu Christi
- Bundesbruch
 - ~ Israels 139 f., 142³³, 460⁽⁵⁶⁾, 463, 466 f., 468, 469 f.⁷⁴
 - Vorwurf des ~s an Jhwh 458
- Bundesbuch 139, 290, 436 f., 463, 474
- Bundesformel 35
- Bundesgehorsam 457, 460 f., 463, 466, 471
- Bundeslade 458; siehe auch → Lade
- Bundesmittlerschaft Jesu Christi 336, 476–478
- Bundesschlusszeremonien 436 f., 459, 463
- Bundestheologie 454 f.
 - deuteronomistische ~ 456–459, 519¹⁸⁷
 - priesterliche ~ 459–462, 519¹⁸⁷
- Bundestreue Gottes 105, 107, 458, 460 f.; siehe auch → Treue Gottes
- Bundesverpflichtung
 - Altes Testament 35, 39, 436 f., 456–459, 463, 474
 - Neues Testament 472, 474 f.
- Buße → Umkehr
- Bußgebet 536³⁴
- Bußpsalmen 326
- Chaos, gottfeindliches 261, 323⁽¹⁵³⁾
 - Genesis 1 216 f., 226, 264, 267, 280⁴³, 558
 - Genesis 2 f. 268
 - 1. Samuel 2 558
 - Psalm 24 162 f.
 - Psalm 46 164 f.
 - Psalm 93 161
 - Jesaja 9 62
 - Jesaja 45 271, 359
 - Paulus 121
- Chaosgottheiten
 - Tiamat 216²¹
 - Yamm 57, 103²², 161, 164 f.
- χάρισμα* („Gnadengabe“) 237⁸³, 238⁸⁴
- Charismen → Gnadengaben
- ḥesed* („Güte, Liebe“) 137–139, 140, 141, 142, 147, 148, 149, 150, 177, 327, 348, 438, 465, 488, 517¹⁸¹
 - *ḥāsādīm* („Taten der Gnade“) 64
 - ~ *we'emet* („Liebe und Treue“) 138, 140, 141⁽³²⁾, 142, 143, 145
 - ~ *'olām* („ewige Liebe“) 153, 357, 420
 - ~ im Psalter 137 f.^(19,28), 139, 142–145, 150, 225, 269, 354, 419, 420, 423, 447, 448, 509, 515, 559

- Septuaginta-Übersetzung 153
- Wortstatistik 137, 143
- Chnum (Gott) 211⁶
- Christentum und Judentum
 - jüdisch-christlicher Dialog 10
 - Trennung des Christentums vom Judentum 10¹⁹, 126⁹³
 - Verbindung zwischen Judentum und Christentum 23, 524 f.
- Christenverfolgungen, staatliche 204¹²⁹
- Chronikbücher/Chronisten 40⁽⁵³⁾, 59²⁵
- Cotta, Gaius Aurelius 387⁹⁶
- creatio continua* (siehe auch → All-erhalter, → Neuschöpfung, → Welt-erhaltung)
 - Altes Testament 220, 269
 - Neues Testament 274
- creatio ex nihilo* → Schöpfung aus dem Nichts
- creatio prima* 269, 274 (siehe auch → Schöpfung)
- Credo → Apostolisches Glaubens-bekennnis
- Credo, deuteronomistisches 27

- dābār* („Wort“) 269 f., 439, 445, 448 f.
 - Wortstatistik 448²²
- Dahingabeformel 75, 96, 133, 315, 338, 339, 450, 539
- Damaskus 44⁷⁷, 390¹⁰⁹
- Damaskusschrift 320¹⁴⁵
- Dämonen (siehe auch → Geister, böse/unreine)
 - Gräzität
 - Eros als Dämon 134⁹
 - Hoffnung als Dämon 506 f.
 - Pluto als Dämon 413 f.
 - Neues Testament 48, 99, 118^{65.67}, 242⁽⁹⁷⁾, 256⁽¹⁴⁷⁾, 361
 - ~ austreibungen (Exorzismen) Jesu 77⁷⁸, 198, 242, 243⁹⁹, 244¹⁰², 256¹⁴⁷, 361, 425
- Daniel/Beltschazzar 231
- Danielbuch 10¹⁹, 154, 171³², 231, 328, 396, 423, 489 f.
- Darius 396

- David
 - Altes Testament 110, 297, 458, 465, 488
 - ~bund 61, 458, 465, 466⁶⁷, 519¹⁸⁷
 - Geistträger 48⁹⁹, 215, 223, 250¹¹⁸
 - Gottes Verheißungen an ~ 59, 60 f., 223, 416 f., 458; siehe auch → Nathanweissagung
 - Gottessohnschaft 58
 - Königtum 58, 215
 - Prophet 250¹¹⁸
 - Salbung 61, 215
 - Antikes Judentum
 - ~ bei Josephus 90¹³¹
 - Neues Testament 48⁹⁹, 250¹¹⁸; siehe auch → Davidssohnschaft Jesu
- Daviddynastie (Davididen, Haus David) 58–63, 110, 222, 416 f., 419¹⁸⁷, 456, 458, 481
 - Gottessohnschaft 58–60, 61, 63, 68, 196
 - Untergang/Bedeutungsverlust 60 f., 215, 223, 438, 456
 - Wiederherstellung 62, 222 f., 491, 497
- Davidstadt (Stadt Davids) 401, 465, 488
- Davidssohnschaft Jesu 48⁹⁹, 53², 241
- decalogus* 106²⁷
- Dekalog („Zehn Worte“, Zehn Gebote) 21, 22, 34 f., 141, 437–439, 458; siehe auch → Dekalogtafeln, → Namens-missbrauch: Verbot, → Sabbat: Gebot der Sabbatruhe
 - Bezeichnung 106⁽²⁷⁾, 437
 - Deuteronomium 35, 106 f., 438, 439, 441
 - Exodus 139, 438, 439
- Dekalogtafeln (Gesetzestafeln) 457 f., 467, 474
 - Zusammenfassungen 113, 126⁹⁴, 127⁽⁹⁷⁾, 449⁽²⁵⁾
- Deus omnipotens* 38⁴⁶, 66
- Deuterocesaja 62 f., 65, 108 f., 151–154, 170, 270, 299–302, 306, 382, 483, 508, 516 ff.; siehe auch → Gottesknecht, → Gottesknechtslieder
 - Buchwerdung 270, 302, 464
 - ~ und Kyros II. 300 f.
 - Septuagintafassung 489

- Theologie 108, 272⁽²⁴⁾, 300f., 358, 464f., 516
- Zusammenschluss mit Protojesaja 464
- Deuteronomismus 26⁽²⁶⁾, 29³², 58, 108³², 139, 142³³, 161¹⁹, 436, 437, 438, 440, 459, 463, 466, 482f.
- deuteronomistische Theologie 104²², 108, 139ff., 142³³, 435f., 437, 457ff., 463, 466, 483
 - Bundestheologie 456–459, 519¹⁸⁷
- Deuteronomium 3, 27, 34f., 101–108, 136, 149f., 303, 359f., 395¹²¹, 436, 439, 440, 441, 448, 455, 456⁴⁶, 457ff., 463, 487, 552
- Buchfund 456, 463
- Buchtitel 105
- Buchwertung/literarische Schichtung/Redaktion 3, 102, 103, 105, 106, 107, 108, 136f., 436, 438f., 456⁽⁴⁶⁾
- Dekalog im ~ 35, 106f., 438, 439, 441
- ~ und Josianische Reform 456⁽⁴⁶⁾
- Grundfassung 102, 103, 105
- Theologie 7¹⁵, 34f., 39, 104²⁴, 106, 137¹⁹, 138²⁸, 457; siehe auch → Einheit und Einzigkeit Gottes, → Schma Jisrael
- Dialog, jüdisch-christlicher 10
- Diasporajudentum → Judentum
- δικαιοσύνη θεοῦ („Gerechtigkeit Gottes“) 309⁽¹¹³⁾, 310f., 313, 317⁽¹³⁴⁾
- Diognetbrief 75⁷¹, 343
- Dion von Prusa (Dion Chrysostomos) 91^(136.138), 93, 114⁵⁰
- Dionysios Areopagita 76⁷²
- Dionysos 114⁵⁰
- Dodekapheton → Zwölfprophetenbuch
- Domitian 86, 204¹²⁹
- Doppelgebot der Liebe → Liebesgebot
- Doppelwerk, lukanisches 295, 430; siehe auch → Apostelgeschichte, → Lukasevangelium
- Selbstverständnis des Autors als Paulusschüler 6, 91¹³⁵, 134, 244⁽¹⁰⁴⁾, 430⁽²¹⁷⁾, 522, 543
- dôr* („Generation, Ewigkeit, Geschlecht“) 378f., 417¹⁷⁹, 421⁽¹⁹¹⁾, 423, 424
- Dornstrauchszene 26, 531, 533
- Dura Europos, Synagoge von 230
- Dūri und Dāri (Götterpaar) 415
- δύναμις (τοῦ) θεοῦ („Macht Gottes“) 189, 190, 193, 199, 311, 426, 531¹³, 538, 540
- Echnaton 220
- Eden, Garten
 - Deuterjesaja 519
 - Schöpfungsgeschichte 217, 229, 267, 397¹²⁷, 423, 521¹⁹²; siehe auch → Paradies
- Edom/Seir 25, 285, 286, 356, 486, 487
- ‘ēdōt („Zeugnisse“) 161⁽¹⁹⁾
- Belege 161f.¹⁹, 448²⁰
- Eigenname Gottes → Tetragramm (AT), → Vatername Gottes (NT), → *Yhwh* (AT); siehe auch → Appellativa, → Gottesnamen, → Namensmissbrauch, → Namenstheologie
- Eigenschaften Gottes 1, 24, 75, 91, 96⁽¹⁵³⁾, 101, 187; siehe auch → Allmacht Gottes, → Barmherzigkeit Gottes, → Einzigkeit Gottes, → Ewigkeit Gottes, → Güte/Gutsein Gottes, → Heiligkeit Gottes, → Liebe Gottes, → Macht Gottes, → Unsterblichkeit Gottes, → Unvergänglichkeit Gottes, → Wesen Gottes
- Einheit
 - Altes Testament
 - ~ Gottes mit Israel/seinem Volk 105f., 550f.
 - ~ Israels aus Nord- und Südreich 102f., 115f.
 - Neues Testament
 - ~ der Gemeinde im Neuen Testament 99f., 116–123, 130f., 134¹², 238f.; siehe auch → Leibmetapher
 - ~ von Vater und Sohn im Neuen Testament 70, 83¹⁰⁴, 84–88, 95, 100, 119, 124, 128–131, 133⁷, 192, 330, 336, 341, 342²⁰⁸, 343, 409, 547

- einziggeborener (Gott/Sohn) 6, 49 f., 85, 132 f., 210, 344, 453
 Einzigkeit Gottes 97 ff.; siehe auch
 → Monotheismus, → Schma Jisrael
 – Altes Testament 98 f., 101–112, 170, 557¹⁰¹
 – Gräzität 114 f., 121
 – Antikes Judentum 112–114, 181
 – Neues Testament 99–101, 116–131, 192
 Ekklesiologie 210, 236; siehe auch
 → Einheit: Neues Testament,
 → Leibmetapher
 – Johannesevangelium 246 f., 250 ff., 280⁽⁴⁵⁾, 344⁽²¹⁶⁾
 – Kolosserbrief 279
 – Lukas 244 f., 250¹¹⁸, 280⁴⁵, 430–432
 – Paulus 120 ff., 237–239
 El (altsyrisch-kanaanäische Gottheit) 57, 142, 163
 ʿĒl (Appellativum im Alten Testament/ Antiken Judentum) 23, 33
 – ~ ʿôlām („Gott der Ewigkeit“) 416¹⁷⁶
 – ~ Šadday → Šadday
 – ʿĒlī („mein Gott“) 35 f.
 – Wortstatistik 23, 175
 Elʿazar ha-Kappar, Rabbi 494
 Eleazar (Priester) 183
 ἔλεος („Barmherzigkeit“) 141³², 144⁽⁴³⁾, 153, 208¹⁴¹; siehe auch → Barmherzigkeit Gottes
 Elia 547⁷⁵
 – ~ im Neuen Testament 77, 389¹⁰²
 Elihureden → Hiobbuch
 Elisabeth (Mutter Johannes’ des Täufers) 243¹⁰⁰
 ʿĒlôab 17⁴, 33⁽³⁷⁾, 175⁽³⁸⁾, 178, 325
 – Wortstatistik 23, 175
 ʿĒlôhîm (Appellativum) 17⁴, 23 f., 33 f., 51, 168, 535
 – ʿĒlôbay („mein Gott“) 35 f., 66, 110
 – ~ in den Chronikbüchern 40⁽⁵³⁾, 41
 – ~ im Deuteronomium 35
 – ~ im elohistischen Psalter 23²², 36, 41, 164²³, 373⁶³
 – ~ im Hiobbuch 175, 178
 – ~ in der Urgeschichte 38
 – ~ in der Vätergeschichte 38
 – Vokalisierung des Tetragramms nach ~ 41⁵⁸
 – Wortstatistiken 23, 36, 54, 175
 ʿElyôn („Höchster“) 33, 36, 168
 ʿēmet → ḥesed
 Emmausepisode 12, 521¹⁹⁴
 ʿēmûnâ („Treue/Wahrheit/Beständigkeit“) 138, 145, 148, 269
 Endgericht (Jüngster Tag, Jüngstes Gericht); siehe auch → Jenseitsstrafen
 – Antikes Judentum 67, 490–492
 – rabbinisches Judentum 492–494
 – Neues Testament 95, 188, 308¹¹¹, 365⁴⁴, 497, 500–502, 504 f.
 – Kirchengeschichte 210, 479 f.
 Endlichkeit → Vergänglichkeit
 Engel
 – Altes Testament 227
 – Antikes Judentum 184, 424, 533²³
 – Neues Testament 43, 76⁷⁴, 119⁷⁵, 193, 473, 498 f., 500, 530¹⁰; siehe auch
 → Gabriel, → Satansengel
 – Geburtsgeschichten 80⁸⁹, 157, 198¹¹¹, 199, 243¹⁰⁰, 329, 330¹⁶⁷, 432
 – Ostergeschichte 544⁶²
 – Sadduzäergespräch 530¹⁰, 531, 533, 544, 545
 – Versuchungsgeschichte 129
 Engelgleichheit 96, 531, 533, 544 f.^(64.65)
 Enlil (Gott) 56
 Enneateuch 139
 Entheiligung des Gottesnamens
 → Namensmissbrauch
Enuma eliš 216²¹
 Epheserbrief 91 f., 197 f., 294, 295, 309¹¹², 364³³, 411, 451, 475⁹⁰, 540, 546⁷²
 Epikur/Epikureismus 308¹¹¹, 387⁹⁶, 493
 Erbarmen Gottes → Barmherzigkeit Gottes
 Erhalter der Welt → Allerhalter,
 → Welterhaltung
 Erhöhung Jesu Christi 45⁸², 48⁽⁹⁹⁾, 51, 83, 100, 119, 155, 188, 197, 198, 200, 201, 237, 244 f., 250, 408, 430, 452⁽³⁴⁾; siehe auch → *sessio ad dexteram*,
 → Throngemeinschaft

- ~ im Johannesevangelium 49f., 86, 130¹⁰⁶, 135, 188⁸⁰, 203f., 247, 250, 252, 429²¹⁵, 430, 549⁽⁷⁹⁾
- ~ im Philipperhymnus 45–47, 50, 71⁵⁵, 100, 191
- Erkanntsein von Gott 1, 2, 6, 8, 111–113, 117f.⁽⁶⁸⁾, 131, 167
- Erkenntnis Gottes → Gotteserkenntnis
- Erkenntnisformel 4⁽⁷⁾, 164
- Erlöser/Erlösung
 - Altes Testament 63–65, 94, 153, 170, 177, 180, 202¹²¹, 225, 227, 270, 291, 300, 352, 357, 381f., 385, 403, 476, 514, 519
 - *gō'ēl* („Erlöser“) 64, 153, 381
 - „unser Erlöser“ als Jhwh-Name (Jes 63,16) 51, 63–65, 382
 - griechisch-römisch 43f.
 - Neues Testament 14, 75, 92, 191, 208, 209, 241, 256, 275, 278, 295⁸⁰, 312, 335f., 367, 369, 392, 393, 405, 407, 408, 411, 433, 476, 477f., 521¹⁹⁴, 543, 550
 - Jesus Christus als Erlöser 100⁷
 - *σωτήρ* („Heiland, Erretter, Erlöser“) 47, 80⁸⁹, 193, 329, 331, 404, 431
- Eros (Gott bzw. Dämon) 134⁹
- Erstgeburt 285
- Erwählungshandeln Gottes 349⁶, 455, 522; siehe auch → Verwerfungshandeln Gottes
 - Erwählung Davids 215
 - Erwählung des deuterocesajanischen Gottesknechts 222, 242⁹⁶
 - Erwählung der Erzväter 426
 - Erwählung der Gläubigen im Neuen Testament 72, 74, 88, 120, 249, 275, 316¹³⁰, 349, 361²¹, 364, 496, 497, 505
 - Erwählung von Gerechten/Jhwh-Treuen 66, 232f., 305f., 489, 536
 - Erwählung Israels als Gottesvolk 4, 34, 36, 54⁵, 104, 108, 136f., 149, 170, 171, 221, 270, 272, 444, 471, 484f.
 - im Neuen Testament 135¹⁵, 196
 - Erwählung Jesu 69⁴⁵, 79
- Esau 283, 285f., 486
- Eschatologie 480; siehe auch → Apokalypitik, → Endgericht, → Gericht Gottes, → Himmel, neuer, → Jenseitsstrafen, → messianisches Zwischenreich, → Neuschöpfung, → Totenauferstehung, → Totengericht, individuelles
 - Altes Testament 228–230, 271, 328, 484f.
 - Antikes Judentum 223⁴³, 232f., 235, 273, 425²⁰², 489–494
 - Neues Testament 122f., 191ff., 240f., 275–279, 294f., 312, 365ff., 369ff., 392f., 408ff., 428f., 494–502, 540ff., 549–551; siehe auch → Wiederkunft Jesu Christi
- Esrabuch, Viertes 490–492
- Esther/Estherbuch 24
- ‘ēt* („Zeit/Kairos“) 417f., 422, 423
- εὐαγγέλιον/εὐαγγελίεσθαι* („frohe Botschaft [verkünden]“) 435, 519; siehe auch → Evangelium
 - Herleitung 202¹²¹
 - εὐλογεῖν* („segnen/loben“) 292f.; siehe auch → Gotteslob
 - εὐλογητός/εὐλογημένος* („gepriesen/gehlobt“) 293
- Eulogie (Gattung) 293⁷⁰, 295
- Eva 267, 394
- Evangelium (Gattung) 6; siehe auch → *εὐαγγέλιον/εὐαγγελίεσθαι*
- Ewigkeit Gottes 412–433 (siehe auch → Leben, ewiges)
 - Altes Testament 59, 161, 162¹⁹, 163, 166, 180, 353, 378f., 396ff., 414–424, 559
 - griechisch-römisch 336¹⁸⁷, 412–414
 - Antikes Judentum 423f.
 - Neues Testament 95, 425–432, 545, 550
- Exodustat → Ägypten
- Exodusüberlieferung und Vätergeschichte 27, 28⁽²⁹⁾, 39, 534²⁸
- Exorzismen Jesu 77⁷⁸, 198, 242, 243⁹⁹, 244¹⁰², 256¹⁴⁷, 361, 425
- Ezechielbuch 4, 41⁽⁵⁸⁾, 171³², 204, 229f., 440, 466
 - Alter 41

- Feindesliebe 135
 – ~ Gottes 133, 339, 479
 – Gebot der ~ 82, 95, 132 f.³, 135, 274, 318, 451⁽²⁸⁾, 453
 – Wesen der ~ 342
 Feindklage 374
 Feldrede 82, 452³⁵, 500¹⁴¹
 Feueropfer 322
 Finsternis (siehe auch → Chaos)
 – Altes Testament 62, 167, 216 f.⁽²³⁾, 220, 228, 271⁽²¹⁾, 359, 396¹²⁵, 459, 514, 515, 518, 556, 558
 – griechisch-römisch 413 f.
 – Neues Testament 78⁽⁸⁴⁾, 100, 129, 194, 196, 204, 205, 363, 389, 408, 495, 548
 Fleisch (siehe auch → Geist, menschlicher, → Leib)
 – Altes Testament 32, 39, 144, 180, 228 f., 283, 323, 372, 381 f., 385, 398, 516 f.⁽¹⁸¹⁾
 – *bāšār* 231, 398
 – Herz aus ~ statt Herz aus Stein 229 f.
 – Antikes Judentum 231, 232, 543⁵⁷
 – Neues Testament 72⁵⁸, 92¹⁴⁰, 196⁹⁹, 203, 237⁸¹, 239⁽⁸⁹⁾, 240, 241, 245, 246, 251¹²⁴, 257, 343²¹³, 365, 366⁴⁴, 407 f., 450, 475, 477, 498, 503, 505, 540
 – ~werdung Jesu Christi/des Logos → Inkarnation
 – Jesu Christi ~ (Abendmahl) 246
 – Pfahl in Paulus' ~ 390
 – „Werke des ~es“ 240, 503
 Fleischwerdung Jesu Christi/des Logos → Inkarnation
 Fluch (siehe auch → Segen)
 – Altes Testament 267, 268 f., 282, 283, 284, 286–290, 327, 397, 457, 486, 487, 554
 – Selbstverfluchung, hypothetische 459
 – Neues Testament 75⁷⁰, 294, 342 f.^(211.212), 363 f., 473, 500
 – „~ des Gesetzes“ 75⁷⁰, 294, 343²¹², 363 f.⁽³¹⁾, 473; siehe auch → Loskauf
 Fremdgötterverbot 437, 442, 463 f.
 Friedefürst 62, 223
 Frieden
 – Alter Orient 416¹⁷⁶
 – Altes Testament 5, 223, 301, 464, 469, 519, 520 f.
 – aaronitischer Segen 290 f.
 – Friedefürst 62, 223
 – ~sbund 462⁶², 465, 466⁽²⁷⁾
 – ~sherrscher/-skönig (Sach 9,9 f.) 468 f.
 – Tier~ 222⁴², 223
 – Antikes Judentum 233
 – „Gott des ~s“ 122⁸¹
 – Neues Testament 100, 133, 279, 330¹⁶⁷, 408, 412, 499, 527
 – Briefformel „Gnade und ~“ 74, 121 f., 339
 – ~ mit Gott 315, 338, 339, 522, 525
 – „Gott (der Liebe und) des ~s“ 121 f.⁽⁸³⁾, 131, 133, 339²⁰⁰
 Friedensbund 462⁶², 465, 466⁽²⁷⁾
 Friedensgruß im Neuen Testament 74⁽⁶⁷⁾, 121 f., 247, 339
 Fürbitte
 – Altes Testament 325 f., 384, 442⁽¹²⁾, 444
 – Antikes Judentum 114
 – Neues Testament 130, 454, 526
 „Fürst des Lebens“ 404, 544⁶², 546^(69.71), 547⁷⁶
 Gabriel (Erzengel) 198¹¹¹
 Ganzopfer 290
 Gebet 102, 207, 434–454; siehe auch → Bittgebet, → Fürbitte, → Gotteslob, → Klage/Klagegebet
 – Ägypten und Alter Orient 35, 56 f., 373⁶⁴
 – Altes Testament 18⁶, 142, 146⁴⁷, 179, 226, 290, 291, 320, 327, 350, 371 ff., 440–449, 482, 558 f.; siehe auch → Bußgebet, → Gnadenformel, → Individualgebet, → Individualklage, → „Konfessionen Jeremias“, → Pesach-Hallel, → Psalter, → Tempelweihgebet Salomos, → Vertrauenslied, → Volksklage
 – ~ und Gebot 5¹⁰, 34, 434 f., 440 ff.

- ~serhörung 110, 291, 326, 357, 372, 449, 559
- ~sformulare 371, 374
- Nichterhörung von ~en 352 f.
- Gräzität 115⁵², 184, 254¹³⁸
 - ~serhörung 254¹³⁸
 - ~stheologie 35, 446
- Antikes Judentum 66, 101 f., 113 f., 183 f.⁽⁵⁵⁾; siehe auch → Achtzehn-Bitten-Gebet
- Neues Testament 68⁴⁵, 119, 450–454; siehe auch → Abba, → Benedictus, → Herrengebet, → Magnifikat, → Maranatha, → Nunc dimittis
 - ~ und Gebot 434 f., 451 ff.
 - ~ an Jesus 544⁶²
 - ~e Jesu 68 f.⁽⁴⁵⁾, 70⁵¹, 130, 200, 203, 362 f., 386 ff., 452³³, 454
 - ~serhörung 244¹⁰², 454
 - Nichterhörung von ~en 190⁽⁸⁷⁾, 200, 362 f., 390
- Gebot 116, 434 ff.; siehe auch → Dekalog, → Gehorsam (gegen Gott und seine Gebote), → Gesetz, → Herzenstora, → Liebesgebot, → Tora, → Treue zu Gott(es Gebot)
 - Altes Testament 35, 104 ff., 435–449; siehe auch → Bilderverbot, → Fremdgötterverbot, → *mišwâ*, → Sabbat: Gebot der Sabbatruhe
 - Be(ob)achtung/Befolgen von Gottes ~(en) 21, 104²⁴, 105 f., 137, 141 f., 437 f., 440 f., 463, 552; siehe auch → Gesetzes-/Toraobservanz
 - ~stheologie 35, 446
 - Liebe zu Gottes ~en/Tora 105, 139⁽⁴⁴⁾, 148, 150, 441, 445, 447 f.
 - Missachtung von Gottes ~en 21, 487; siehe auch → Ungehorsam
 - Terminologie 448²⁰
 - Antikes Judentum 113 f., 182, 231 f.
 - Be(ob)achtung/Befolgen von Gottes ~(en) 491 f.
 - Neues Testament 125 ff., 449–454
- Gebotstafeln → Dekalogtafeln
- Geburtsmetaphorik → Wiedergeburt, → Zeugungs-/Geburtsmetaphorik
- Geburtsorakel 285
- „Gefäße des Erbarmens“ 367
- Gehenna 362, 492
- Gehorsam (gegen Gott und seine Gebote)
 - Altes Testament
 - ~ des Einzelnen 7, 268
 - ~ Israels 20 f., 104²⁴, 105 f., 107, 141, 150, 437, 438, 463, 466, 553 f.; siehe auch → Bundesgehorsam
 - Antikes Judentum 232
 - ~ Abrahams 303, 313
 - Neues Testament
 - ~ der Gläubigen 70, 89, 134, 239, 449, 454
 - ~ Jesu 45 f., 83^(103.104), 187, 191
- Geist, menschlicher (siehe auch → Fleisch)
 - Altes Testament 218 f.⁽³¹⁾, 220, 225, 226 f., 229 f., 231; siehe auch → *rûah*
 - ~ und Fleisch 398; siehe auch → *bāsār*
 - Antikes Judentum 218, 514 f., 533²²
 - ~ und Fleisch 232
 - ~ und Körper/Leib 491, 540
 - Neues Testament 73, 92¹⁴⁰, 196⁹⁹, 239⁸⁹, 245 f., 247, 505, 540; siehe auch → *νοῦς*, → *πνεῦμα*
 - ~ und Fleisch 239⁽⁸⁹⁾, 240, 245, 246, 251¹²⁴, 257, 475, 491, 498; siehe auch → Fleisch
 - „~ der Sklaverei“ 72⁵⁸, 73, 236, 256 f.
- Geist Gottes 210 ff., 254 f., 346; siehe auch → Geistausgießung
 - Altes Testament 212–230; siehe auch → *rûah*
 - Sünde wider den heiligen Geist 228
 - griechisch-römisch 235, 253–255, 428²¹¹
 - Antikes Judentum 218, 230–236
 - Neues Testament 43, 47 f., 73, 79, 81, 86, 96, 100, 117, 120, 189 f., 236–253, 256 f., 341, 392, 407 f., 450, 477 f., 539 f.; siehe auch → Paraklet, → *πνεῦμα*
 - „Geist der Adoption“ 72, 73, 236, 523

- Geist Christi 52, 72, 278
- ~ lässt sich bei der Taufe auf Jesus nieder 77
- Heiliger Geist 47, 48⁹⁹, 81, 211, 236, 239, 242–244, 247, 249f.¹¹⁸, 251¹²⁶, 257, 281, 344²¹⁶, 412, 430, 450, 522, 523, 527
- Sünde wider den Heiligen Geist 256¹⁴⁷
- Geistausgießung
 - Altes Testament 221, 228f.^(55,57)
 - Neues Testament 81, 245, 432
- Geister, böse/unreine 113, 231, 232f., 242, 256⁽¹⁴⁶⁾; siehe auch → Dämonen
- Sauls böser Geist 215, 256¹⁴⁶
- Geistesgaben → Gnadengaben
- Geistübertragung im Alten Testament 215, 224⁴⁴, 225⁴⁶
- Gemeinde → Einheit: Neues Testament, → Ekklesiologie, → Leibmetapher
- Gemeinderegel (1QS) 231–233, 305f.
- Gemeinschaftsopfer 322
- Geometrie 121, 307¹⁰⁶
- Gerechter, leidender 383⁸⁹, 489; siehe auch → Gottesknecht
- Gerechtigkeit Gottes 296ff.
 - Altes Testament 141³², 145⁴⁵, 270, 272, 296ff., 300f., 304, 359, 374, 397, 403, 443, 446
 - Gräzität 121⁷⁸, 307f.
 - Antikes Judentum 272, 304–306, 489, 492f.
 - Neues Testament 95, 307–318, 345, 479; siehe auch → δικαιοσύνη θεοῦ
 - Matthäusevangelium 316–318
 - Paulus 75, 202, 303, 309–315, 317, 338⁽¹⁹¹⁾, 342f., 364f., 427, 479, 503
- Gerechtigkeit des Menschen
 - Ägypten und Alter Orient 297
 - Altes Testament 5, 145, 296ff., 304, 424
 - ~ als Herrscherattribut 143⁽³⁹⁾, 223, 233, 297f.
 - ~ im Hiobbuch 304f., 381
 - Gräzität 366⁴⁵
 - Antikes Judentum 113, 303, 305f., 449²⁵, 490, 492
- Neues Testament 302f., 308⁽¹¹²⁾
 - ~ als Zueignung von Gottes Gerechtigkeit (Paulus) 75⁽⁷⁰⁾, 202, 303, 311, 342f., 346, 364, 409, 427, 503, 538f.; siehe auch → Glaubensgerechtigkeit
 - ~ durch Tun von Gottes Gerechtigkeit (Matthäus, Jakobus) 84, 316–318, 453
 - Gesetzes~ (Paulus) 309f.
- Gericht, Jüngstes → Endgericht
- Gericht Gottes 345, 479ff.; siehe auch
 - Endgericht, → Jenseitsstrafen,
 - Tag des Gerichts, → Totengericht,
 - Zorngericht
- Altes Testament 41f., 134f., 181, 228f., 303f., 327, 383, 403, 441¹⁰, 443, 481–490
 - ~ über Israel 4, 20, 21¹⁴, 110, 146–148, 154, 169, 171ff., 196¹⁰⁴, 299, 325f., 359, 402, 403
 - ~ über die Völker 109, 169, 171, 229, 356, 420, 443, 483, 484f., 488, 489
 - Läuterungs~ über Israel 486, 487
- Gräzität 121⁷⁸, 307¹⁰⁶
- Antikes Judentum 182, 304, 305f., 395, 489, 490–494
 - ~ nach den Werken 491f.
- Neues Testament 134f., 154, 196, 204, 308, 336f. 346, 365⁴⁴, 393, 411, 430, 478, 494–505, 535
 - ~ nach den Werken 366⁴⁴, 497, 500f., 504
- Gerichtspredigt Jesu 362, 495f.
- Gerichtspredigt Johannes' des Täufers 494f.
- Gerichtsprophetie 109, 146f., 169ff., 227, 298, 325f., 353, 382, 402f., 482ff.; siehe auch → Unheilspredigt
- Gesalbter → Messias, → Salbung
- Geschwisterliebe/Bruderliebe
 - Altes Testament 102f.
 - Neues Testament 116ff., 134, 154⁶⁶, 412¹⁶⁴, 449f.⁽²⁶⁾, 453f.
- Gesetz (siehe auch → Gebot, → Herzenstora, → Tora)

- Altes Testament (siehe auch → Altargesetz, → Bundesbuch, → Dekalog, → Gebot, → Heiligkeitsgesetz, → Sinaioffenbarung, → Wille Gottes, → Zeugnisse)
 - „ewiges ~“ 420¹⁸⁹
 - ~ als Inbegriff für das Ganze des Gotteswillens 230, 448
 - ~ als Lebensform 31
 - *mišpāt* (im Sinne von einzelner Rechtssatz) 446, 448²⁰, 481
 - Ritualgesetzgebung 266
 - Terminologie 448²⁰
 - Tun des ~es 360; siehe auch → Gesetzes-/Toraobservanz
- Antikes Judentum 67, 113, 273²⁶, 385, 491 f.
- Neues Testament 43, 71, 312, 427, 473 f., 476, 538
 - „Fluch des ~es“ 75⁷⁰, 294, 343²¹², 363 f., 473; siehe auch → Loskauf
 - Forderung des ~es 335, 343²¹³
 - ~ als Begriff für die Tora („~ und Propheten“) 312, 451²⁷, 525
 - „~ Christi“ 450, 475
 - „~ des Geistes des Lebens in Christus Jesus“ 239⁸⁹, 408, 540
 - „~ der Sünde und des Todes“ 236, 239⁸⁹, 408, 540
 - Liebe als Erfüllung des ~es 134, 450
 - Unerfüllbarkeit des mosaischen ~es 294
 - Verheißung vs. ~ 473 ff.
 - Werke des ~es/~esgerechtigkeit 302, 306, 309 f., 313, 365, 366⁴⁴, 450
- Gesetzes-/Toraobservanz (siehe auch → Gebot)
 - Altes Testament 146⁴⁷, 230, 328, 360, 437, 440 f., 448, 462
 - Antikes Judentum 231 f., 491 f.
 - Neues Testament 312¹²⁰
- Gesetzestafeln → Dekalogtafeln
- Gesetzlosigkeit/Toravergessenheit 194, 316, 317, 500
- Gethsemani-Erzählung 70⁵¹, 77 f.⁽⁸⁴⁾, 157, 190⁸⁷, 200, 209, 332, 362 f., 386–389, 390, 452³³, 472, 538
- Gewalt
 - Altes Testament 223, 268, 501¹⁴⁵
 - Antikes Judentum 182, 406¹⁴⁹, 496
 - Neues Testament 201 f.⁽¹¹⁶⁾, 204–206, 207⁽¹³⁹⁾, 208, 331 f., 369 f., 393, 407, 496 f., 549
- Glaube 53, 274; siehe auch → Abrahams Glaube
 - Altes Testament 3, 302 f.
 - Neues Testament 99, 100, 311 ff., 320, 338, 523 f.; siehe auch → Glaubensgerechtigkeit
 - Definition im Hebräerbrief 524
 - ~ an Jesus Christus 247, 312, 450, 453, 503
 - ~ und Gotteserkenntnis 261 f.
 - ~ und Werke 302, 313 f., 316
 - glauben und hoffen 523 f.
- Glaubensbekenntnis → Apostolisches Glaubensbekenntnis, → *Nicaenum*
- Glaubensgerechtigkeit (siehe auch → Rechtfertigung: Neues Testament)
 - Abrahams ~ bei Paulus 189⁸², 276, 294, 303, 313 f., 338, 523, 539
 - ~ bei Paulus 74 f., 275, 309 ff., 338, 473, 503, 522
- Gleichnis (formgeschichtlich) 80⁹⁰
- Gnade, billige 317, 326, 334¹⁸¹
- Gnade Gottes 326, 345, 350, 393; siehe auch → Barmherzigkeit Gottes, → Liebe Gottes, → Vergebung Gottes
 - Altes Testament 59²⁵, 64, 138, 140, 145, 171, 304 f., 306, 348, 351, 358, 372 f., 379, 380⁸⁰, 397, 484, 510; siehe auch → Gnadenformel
 - Antikes Judentum 304–306
 - Neues Testament 189 f., 202, 208, 237⁸³, 238⁸⁴, 312 f., 315, 316, 337⁽¹⁸⁸⁾, 338, 341, 390, 409, 478, 502, 503, 522, 525, 539
 - paulinischer Briefeingang 71, 73⁶³, 74
- Gnadenformel 139, 140, 141, 142, 145⁴⁵, 148, 325⁽¹⁵⁷⁾, 348, 355, 357, 371, 379⁷⁸, 383, 432
- Belege 142³⁵, 371⁶⁰

- Gnadengaben (Geistesgaben, Charismen) 120 f., 134, 189, 192, 237^(81.83), 238, 247, 253, 257, 409, 440, 450
- Gnadenjahr 431
- Gnadenstuhl (Gnadenstern) 321, 345 f.⁽²²¹⁾
- Gnadenwahl → Erkenntnis von Gott
 gōʾēl („Erlöser“) 64, 153, 381; siehe auch → Erlöser/Erlösung
- Gog 485¹⁰⁵
- Tag ~s (und Magogs) 493
- Goldene Regel 451²⁷
- Goldenes Kalb (Bundesbruch am Sinai) 139, 442, 463, 467
- „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“ (Gott der Väter)
- Altes Testament 27–31, 56¹⁶, 115
- „Gott der Väter“ (Albrecht Alt) 28⁽³⁰⁾, 56¹⁶
- Neues Testament 426, 531, 533, 534⁽²⁹⁾, 545, 546⁷¹
- „Gott für uns“ 2, 6¹³, 75, 94, 120, 255
- Gott-König-Theologie 481; siehe auch → Königsherrschaft Gottes
- Ägypten 57 f., 59⁽²⁴⁾
- Psalter 64, 123, 160 f., 162, 165, 269, 442, 481
- Gottebenbildlichkeit
- ~ Christi 6, 335¹⁸⁵
- ~ des Menschen im Alten Testament 14, 211⁶, 217, 218, 265 f.⁽¹⁰⁾, 268 f., 283, 400, 421, 423¹⁹⁷
- ~ des Menschen im Antiken Judentum 515
- ~ des Menschen im Neuen Testament 14, 529⁵, 530⁶
- ~ der personifizierten Weisheit 234
- Götterkampf → Theomachie
- Gottesattribute → Eigenschaften Gottes
- Gottesberg 3, 26⁽²⁶⁾; siehe auch → Horeb, → Sinai
- Gotteserkenntnis 2 ff., 12 ff., 23, 348; siehe auch → Gotteswissen
- Altes Testament 3–5, 7, 104, 147 f., 149 f., 153 f., 223 f., 264, 271, 385, 443, 466, 553
- Erkenntnisformel 4⁽⁷⁾, 164
- Antikes Judentum 67, 232
- Neues Testament 6, 7 f., 48, 69, 99 f., 117, 118, 134, 393
- Gottesfeindschaft des Menschen
- Altes Testament und Septuaginta 31³⁴, 167
- Neues Testament 338–340, 342 f., 364, 366⁴⁶, 410
- Gottesferne → Verborgenheit Gottes
- Gottesfurcht
- Altes Testament 5, 36, 63, 104, 223, 270, 271, 272, 288 f., 326¹⁶¹, 327 f., 350, 355, 380, 398, 441¹⁰, 446 f., 487, 558 f.
- Antikes Judentum 66³⁶, 491, 514 f.
- Neues Testament 194
- Gottesherrschaft → Königsherrschaft Gottes
- Gotteskindschaft („Söhne [und Töchter] Gottes“); siehe auch → Gottessohnschaft, → Himmelssöhne
- Altes Testament 2, 61 f.; siehe auch → Väterepitheton Gottes
- Antikes Judentum 65 f.; siehe auch → Väterepitheton Gottes
- Neues Testament 2, 70, 72 f., 92, 95, 212; siehe auch → Adoption, → Vatername Gottes: Gott als Vater der Gläubigen
- ~ als Handlungsverpflichtung für die Gläubigen 70, 82 f., 95, 452 f.
- 1. Johannesbrief 88
- Johannesevangelium 69 f., 87, 246
- Johannesoffenbarung 206
- Paulus 47, 71–76, 191, 195, 196 f., 236 f., 275, 366⁴⁶, 427, 473; siehe auch → Adoption
- 1. Petrusbrief 88 f.
- Synoptiker 70, 84, 96, 134, 318, 452, 546
- Gottesknecht, deuterojesajanischer 67, 108 f., 151 f., 221 f., 270 f., 301, 465⁶⁶, 489, 517 f.
- Identität 108 f., 152, 221, 222, 271, 302, 384, 465⁶⁶, 489, 517 f.
- Identität in der Septuaginta 489

- stellvertretendes Leiden/Sterben des ~s 151 f.⁽⁶³⁾, 153, 302, 306, 324, 331¹⁷⁰, 378, 384 f., 489
- Sündlosigkeit des ~s 151
- Gottesknechtslieder 108, 222⁴¹, 302
- erstes Lied 221 f., 242⁹⁶, 243⁹⁹, 301, 465, 489, 521¹⁹⁴
- zweites Lied 301, 465, 517 f.
- drittes Lied 302, 384
- viertes Lied 67, 151 f.⁽⁶³⁾, 302, 306, 324, 331¹⁷⁰, 384 f., 473⁹⁹, 489
- Gottesliebe des Menschen 110; siehe auch → *'abābā'*/*'hb*, → Liebesgebot, → Schma Jisrael
- Altes Testament 34, 101, 104 f., 136, 137¹⁹, 150, 327, 552–555; siehe auch → Tora: Liebe zur
- Antikes Judentum 116⁵⁶
- Neues Testament 6, 117, 449 f., 452 f.
- Gotteslob 23, 207, 281 ff., 435
- Ägypten und Alter Orient 35, 282
- Altes Testament 22, 32, 35 f., 37, 40, 63, 108, 140, 159 f., 166, 266, 282 f., 289–292, 372, 395, 419, 435, 442, 443, 444 f., 448, 487 f., 511, 555–561; siehe auch → *bērākā*
- Terminologie 32, 282 f.
- Antikes Judentum 65, 66, 183⁵³, 184, 306
- Hodajot aus Qumran 66, 67, 328⁽¹⁶³⁾
- Schöpfungslob des Jesus Sirach 33, 111 f., 168⁽²⁶⁾, 272
- Neues Testament 75, 92, 135 f., 205, 292–296, 340²⁰², 369, 389, 391, 432, 526
- Terminologie 292, 295
- Gottesnamen
- Altes Testament und Antikes Judentum
- Appellativa 17⁴, 23 f., 175; siehe auch → *'Ēl*, → *'Ēlōab*, → *'Ēlōhīm*, → θεός
- Eigenname → Tetragramm, → *Yhwh*; siehe auch → Heiligung: des Gottesnamens, → Selbstoffenbarung Gottes
- Eigenname im Verhältnis zu sonstigen Gottesnamen, Appellativa und Titeln/Metaphern 17⁴
- sonstige Gottesnamen 33 ff.; siehe auch → *'Ādōnāy*, → *Šadday*, → *Yhwh Šēbā'ōt*
- Titel/Metaphern → *'ādōn*, → „Beleber der Toten“, → *'Elyōn*, → Himmelsgott, → Himmelskönig, → „Höchster“, → Königstitel Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Pantokrator
- Neues Testament
- Appellativa → θεός
- Eigenname → Vatername Gottes
- Titel/Metaphern → „Höchster“, → Königstitel Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Pantokrator
- Gottesprädikate → Eigenschaften Gottes
- Gottesprädikation Christi/des Logos 50, 86, 96, 100; siehe auch → einziggeborener (Gott/Sohn), → θεός, → Thomasbekenntnis
- Gottesschau
- Gottesknecht 385
- ~ am Sinai 139, 177
- Hiobbuch 176 f., 179 f., 381 f., 385
- prophetische ~ 171
- Psalter 165, 177, 511–513, 515
- Tobitbuch 66
- Gottessohnschaft
- David/Davididen (vorexilische Königstheologie) 58–60, 67 f., 196
- ~ der Gerechten Israels → Gotteskindschaft, → Vater epitheton Gottes: Altes Testament
- ~ der Gläubigen → Gotteskindschaft, → Vatername Gottes: Gott als Vater der Gläubigen
- ~ Jesu → Vatername Gottes: Gott als Vater Jesu Christi
- Pharaonen 57 f.
- Gottessohntitel Jesu Christi 48, 78, 128, 538⁴³; siehe auch → Vatername Gottes: Gott als Vater Jesu Christi
- Gottesstadt 165, 393
- Gottesurteil 215, 481

- Gotteswissen 3 ff., 7 f., 9, 12 ff., 100, 117 ff., 149, 177, 351, 355, 446
 – Weitergabe des ~s 3, 7, 11²⁰, 438
 Gottvertrauen 157, 507
 – Altes Testament 145, 164, 165, 166, 180, 225, 303, 345, 351, 354, 360, 372⁽⁶²⁾, 373, 374, 399, 419, 423, 509⁽¹⁷¹⁾, 511, 514, 515, 521; siehe auch → Vertrauenslied
 – Antikes Judentum 183, 184, 273, 491
 – Neues Testament 81, 94 f., 189⁸², 199 f., 205, 209, 313, 314, 452, 524, 539
 – ~ Jesu 200, 537 f.⁽⁴³⁾
 Götzen/Götzenbilder/Götzendienst/
 Götzenpolemik
 – Altes Testament 21¹⁴, 98, 109, 110, 167, 359, 467
 – Neues Testament 115, 116⁶², 117, 194, 196, 256, 429, 499
 – Götzenopferfleisch-Problematik 99, 117 f.
 gôyîm → Völkerwelt
 Grabinschrift von Khirbet el-Qom 396¹²⁴
 Güte/Gutsein Gottes 156, 184, 261¹, 561; siehe auch → Barmherzigkeit Gottes, → Gnade Gottes, → Liebe Gottes, → Vergebung Gottes
 – Ugarit 142
 – Altes Testament 62 f., 64, 105, 144 f.^(42.45), 150, 177, 264, 265, 268, 270, 325⁽¹⁵⁷⁾, 328, 350 ff., 380⁸⁰, 419 f., 468, 488, 511 f., 515, 553, 559; siehe auch → *hesed*, → Gnadenformel, → *tûb*
 – Gräzität 307
 – Antikes Judentum 234, 306
 – Neues Testament 124, 133, 387, 453³⁸, 501¹⁴⁶
 Habgier im Neuen Testament 81
 Hadad/Adad (Gott) 162
 Hades → Unterwelt
 Hagar (im Neuen Testament) 474 f.
 Haggaibuch 170 f., 174
 Ĥalma (Gottheit) 415
 Hanna, Lobgesang der 555–558
 Hass Gottes (im Alten Testament) 298 f., 484–487, 488
 Hathor (Göttin) 211⁶
 Haus David → Daviddynastie
 Hebräerbrief 205¹³⁰, 262, 334–337, 338, 339, 341, 345 f., 449²⁶, 470, 472, 476–479, 522
 Heil (siehe auch → Rettung)
 – Altes Testament 109, 151, 152⁶³, 153 f., 171, 174, 271⁽²¹⁾, 300, 301 f., 511; siehe auch → *šâlôm*
 – Gottes Macht zu Gericht und ~ 4, 41 f., 109, 174³⁷
 – ~sbund (Deuterocesaja) 153⁽⁶⁵⁾
 – ~svisionen des Amos 174
 – Terminologie 300, 301
 – Neues Testament 129¹⁰³, 154, 189, 245, 246, 248, 252, 278, 292, 294, 311 f., 367, 411, 430, 431 f., 472, 92, 495 f., 504, 523, 525²⁰⁷, 550
 – Evangelium als Macht Gottes zum ~ 188⁸¹, 189, 197, 311
 – ~sgabe/~sgut 428 f., 525²⁰⁷
 – ~sgegenwart Jesu Christi 124, 430–432, 502
 – ~steilhabe Israels bei Jesus Christus 495, 526
 – ~steilhabe der Heiden bei Jesus Christus 367, 495, 526
 – ~sverheißung 81, 129, 472
 Heiland/Retter (Jesus Christus) 47, 80⁸⁹, 206, 329 f., 363, 404; siehe auch → Rettergott, → *σωτήρ*
 Heilandsruf 199
 Heiligkeit
 – ~ der Christen/christlichen Gemeinde 75 f., 194, 239 f., 477 f.
 – ~ des Gottesvolkes/Israels 34, 105, 485
 – ~ des Jerusalemer Tempels 161⁽¹⁹⁾, 163, 323
 – ~ einzelner Personengruppen 18⁷
 Heiligkeit Gottes (siehe auch → Geist Gottes, → Trishagion)
 – Ugarit 20¹²
 – Altes Testament 17–22, 32, 171³², 299 f., 485, 555⁹⁷

- „Heiliger Israels“ 19¹¹, 300
- Heiligkeit des Gottesnamens 18⁽⁶⁾, 21 f.^(14.15), 31, 34, 54 f.
- Neues Testament und Apostolische Väter 75, 95, 197, 336 f., 345, 479
 - Heiligkeit des Gottesnamens 50¹⁰⁸
 - Heiligkeit Jesu Christi 335, 343
- Heiligkeitgesetz 20 f.⁽¹⁵⁾
- Heiligung
 - ~ der Christen/christlichen Gemeinde 194, 197, 239 f., 477 f.
 - ~ des Gottesnamens 21¹⁵
 - im Herrengebet 17, 18⁶, 50⁽¹⁰⁸⁾, 123
 - ~ Israels 21⁽¹⁵⁾
 - ~ des Menschen 231, 234, 266, 281
 - ~ der Priester 20
 - ~ des Sabbats 20, 266, 281, 438
 - ~ des Tempels und seiner Ausstattung 20
- Heilsbecher 356
- Heilsbund (Deuterocesaja) 153⁽⁶⁵⁾
- Heilsgeschichte 21, 27, 63, 73⁶⁴, 74, 122, 135¹⁵, 144, 183⁵³, 210, 272²⁴, 367, 385, 426, 430 f., 472, 473, 476, 526, 543
- Heilsmittlerschaft Jesu Christi 93
- Heilsprophetie 109, 174, 204, 403
- Heimsuchung, endzeitliche 232, 233
- Helios (Gott) 114⁵⁰
- Henotheismus 97
- Herrengebet (Vaterunser) 69⁽⁴⁸⁾, 80, 102, 452³⁵, 453³⁶
 - *invocatio* 53⁽¹⁾, 70⁽⁴⁹⁾, 83, 84¹⁰⁷, 452, 534²⁹
 - 1. Bitte 17, 18⁶, 50⁽¹⁰⁸⁾, 123
 - 2. Bitte 123, 209
 - 3. Bitte 452³³
 - 5. Bitte 333¹⁸¹
- Herrenmahl → Abendmahl
- Herrlichkeit Gottes
 - Altes Testament 19, 32, 39 f., 163, 220, 269, 301, 446 f., 516 f.
 - Herrlichkeit des Gottesnamens 266
 - Antikes Judentum 66, 234, 491
 - Neues Testament 45, 47, 51¹¹², 277, 312, 315, 367, 369⁵¹, 428, 522, 547
 - Jesu Christi Herrlichkeitsleib 47, 193
 - Jesus Christus als Abglanz der ~ 335¹⁸⁵, 477
 - Partizipation der Gläubigen an der ~ 75 f., 88, 130, 236 f., 527
 - Partizipation Jesu Christi an der ~ 88, 130, 236 f.
- Herrschaft
 - Altes Testament 481 f.; siehe auch → Königsherrschaft Gottes, → Königtum in Israel, → Kyriostitel Gottes
 - Neues Testament → Königstitel Jesu Christi, → Königsherrschaft Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Kyriostitel Jesu Christi
- Herrschaftsauftrag (Schöpfungsgeschichte) 217, 265, 268
- Herz
 - Erkenntnisorgan des Menschen 422
 - Organ der Gottesbindung des Menschen 398, 510¹⁷³
- Herz, neues/reines
 - Ezechiel 229
 - Psalm 51 226 f., 304
- Herzensbeschneidung 4⁸, 553
- Herzenstora
 - Altes Testament 4, 149 f., 328, 466–468, 471
 - Neues Testament 471, 478
- Hesiod 307, 506^(159–161)
- ἱλαστήριον 320, 321¹⁴⁶, 334
- Himmel, neuer/neue Erde
 - Jesajabuch 271, 382, 424, 520
 - Danielbuch 424
 - Johannesoffenbarung 51¹¹², 204, 369, 370, 382, 549
- Himmelfahrt Jesu Christi 79⁸⁷, 187, 244, 546
- Himmelsgott 40, 56, 144
- Himmelskönig 183
- Himmelsreise des Paulus 190, 390¹⁰⁹, 542
- Himmelssöhne 232, 305
- Himmelsstimme (Bat Qol) 77, 116⁶¹, 135, 242
- Hiob 33³⁷, 271, 288, 304 f.

- Leiden ~s 175–180, 288–290, 379–382, 385
- Hiobbuch 5, 174–181, 271, 288–290, 304 f., 348², 379–382, 385, 514
- Elihureden 65³⁵, 179, 378⁷⁵
- Entstehung/Datierung 271, 288, 289
- Gottesnamen 24, 33³⁷, 159, 174 f.
- Hiobnovelle 174, 175 f., 178, 180, 215¹⁸, 288 f., 380, 381 f., 486
- Septuagintafassung 174 f., 178–180
- Hiskia 103²¹
- „Höchster“ (Gottestitel)
- Altes Testament 36, 164, 168, 489
- Septuaginta und Antikes Judentum 33, 168, 232, 491 f., 545⁶⁵
- Neues Testament 70, 243¹⁰⁰
- Hodajot (Loblieder) 66, 67, 328⁽¹⁶³⁾
- Hoffnung 131, 209, 505 ff.
- Altes Testament 64 f., 67, 103, 109 ff., 150, 169 f., 177, 179 f., 213, 215, 221 ff., 271, 301, 326 ff., 336, 373, 375, 379⁷⁸, 381 f., 385, 399, 403, 419, 441, 444, 449, 457, 469, 484, 508–515
- Terminologie 508⁽¹⁷⁰⁾
- Gräzität 505–508
- ~ als Dämon 506 f.
- Septuaginta und Antikes Judentum 10¹⁹, 66, 68, 184, 235, 489, 493, 514 f.
- Auferstehungs~ 276, 385, 490, 535 f., 557¹⁰¹
- Neues Testament 2, 6, 74, 89, 92, 100, 157, 193, 199, 204, 208¹⁴⁰, 241, 249, 275, 295⁸⁰, 314, 315, 364, 368, 369 f., 390, 391, 392, 393, 433, 496 f., 521–527, 543, 549 f.
- Auferstehungs~ 276, 277, 408, 522, 525, 540, 544
- „Gott der ~“ 412, 523, 527
- Terminologie 521 f.
- Hofstaat, göttlicher 98, 162, 288
- Hoheitstitel, christologische 49; siehe auch → einziggeborener (Gott/Sohn), → Gottessöhntitel Jesu Christi, → Königstitel Jesu Christi, → Kyriostitel Jesu Christi, → Lamm Gottes, → Menschensohn
- Hohelied der Liebe 74 f., 121, 192
- Hohepriester
- Altes Testament 322 f.
- Antikes Judentum 113, 168, 183, 291⁶⁷
- Jesus Christus als ~ im Hebräerbrief 335, 337, 346, 477 f.
- Hoheslied 24
- Hölle
- Herkunft der ~nvorstellung 480
- Antikes Judentum 492
- Neues Testament 366; siehe auch → Gehenna
- Homer 90¹²⁶, 91¹³², 387⁹⁵
- „Höre, Israel“ → Schma Jisrael
- Horeb 3, 26^{26.27}, 106, 108, 436, 457; siehe auch → Sinai
- Horebbund 106⁽²⁸⁾; siehe auch → Sinaibund
- Hosea/Hoseabuch 146–149, 150, 305, 484
- ἰοθεσία* („Adoption“) 70, 71, 72⁵⁷, 73, 236⁷⁷, 475⁹⁰; siehe auch → Adoption, → Gotteskindschaft: Neues Testament: Paulus
- *πνεῦμα ἰοθεσίας* („Geist der Adoption“) 72, 73
- Ich-bin-Worte Jesu 86, 130, 246, 280, 548, 551, 555
- Ichklage 374
- Immanenz, reziproke 86, 130 f., 255^(142.143)
- Immanuel (Matthäusevangelium) 82, 129, 135, 318, 452
- Individualgebet im Alten Testament 326, 354, 444
- Individualklage im Alten Testament 143, 382, 444, 511
- Inkarnation (Fleisch-/Menschwerdung)
- Gottes ~ in Jesus Christus 14⁽²²⁾, 279, 341, 501, 552
- ~ des Logos 49 f., 71⁵⁵, 85, 87, 130¹⁰⁶, 279–281, 429
- Inschriften → Khirbet Beit Lei, → Khirbet el-Qom, → Tell Dēr ‘Allā
- ipsissima vox Jesu* (authentische Jesusworte) 53², 362, 495, 530⁽¹⁰⁾, 537

- Isaak (siehe auch → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“)
- Altes Testament 27, 39; siehe auch → Isaakerzählungen, → Isaaks Opferung, → Isaaksegen
 - Bund mit ~ 38, 458, 461 f.
 - ~ und Ismael 39, 461 f.
 - Antikes Judentum 537³⁹
 - Neues Testament 426, 474, 531
- Isaakerzählungen 28³¹
- Isaaks Opferung 303, 313, 339¹⁹⁷
- Isaaksegen 285 f., 288
- Isis/Isiskult 45⁸², 114 f.⁽⁵²⁾, 116⁵⁹
- Ismael 39, 461 f.
- Israel
- erwähltes Gottesvolk 4, 34, 36, 54⁵, 104, 108, 135¹⁵, 136 f., 149, 170, 171, 196, 221, 270, 272, 311, 444, 471, 484 f.
 - Gründungslegende 287
 - „Heiliger ~s“ 19¹¹, 300
 - Name Jakobs 22, 28, 64, 287
 - Verhältnis zu den Völkern → Völkerwelt: Israel und die Völkerwelt
 - wahres ~ im Alten Testament 108, 229, 465⁶⁶
- Jabbok 22, 286
- Jakob (siehe auch → Israel)
- ~ im 4. Makkabäerbuch 537³⁹
 - ~erzählungen der Genesis 22, 28⁽³¹⁾, 283, 285–287, 288, 440
 - ~segen 38, 285–287
 - Synonym für das Volk Israel 4, 36 f., 64, 66, 286, 287, 288, 325, 359, 476, 486 f., 489, 517 f.
 - „Gott ~s“ 28, 164 f.; siehe auch → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“
 - Gottes Knecht ~-Israel 221 f., 270 f., 489
 - Umbenennung in Israel 22, 28, 287
- Jakobssöhne 28, 66, 485–487
- Jakobusbrief 89, 205¹³⁰, 309, 316, 521 f.
- Jason von Kyrene 183⁵⁰
- Jenseitsstrafen/ewige Strafe 308¹⁰⁸, 366, 480, 500 f.; siehe auch → Endgericht, → Totengericht
- Jeremia 29, 375⁽⁷¹⁾, 384
- Jeremiabuch 19¹¹, 29, 149, 151, 169, 215¹⁸, 326, 331¹⁷⁰, 384, 466
- „Konfessionen Jeremias“ 151⁶², 382–384
 - Leidensgeschichte (Jer 36–45) 151⁽⁶²⁾, 468
 - Septuagintafassung 150 f., 468, 470
- Jerusalem (siehe auch → Zion)
- Deuterocesaja 517 ff.
 - „Frau Zion-~“ 152
 - ~ als Gottes „Jugendliebe“ (Deuterocesaja) 152, 464, 519 f.
 - ~ als religiöses und geistiges Zentrum des Judentums 60, 103, 105
 - ~ als Sitz von Gottes Weltherrschaft 5, 103, 111, 162, 418
 - ~ in Sacharja 12–14 109 f., 485
 - Kultzentralisation in ~ 105, 114
 - künftiges/endzeitliches ~ 66⁽³⁷⁾, 228 f., 484 f., 520 f.; siehe auch → Völkerwallfahrt
 - „neues ~“ (Johannesoffenbarung) 51¹¹²
 - „oberes/jetziges ~“ (Paulus) 474, 476
 - Wiederaufbau ~s nach dem Exil 271
 - Zerstörung 587/86 v. Chr. 34, 60, 352 f., 375⁽⁷¹⁾, 401, 508
 - Zerstörung 70 n. Chr. 10¹⁹, 491
- Jesaja 250¹¹⁸
- Jesajabuch/Großjesajabuch 19¹¹, 109, 149, 151, 152, 169, 271, 299, 403, 464–466; siehe auch → Deuterocesaja, → Protojesaja, → „Tritocesaja“
- Septuagintafassung 158¹², 489
- Jesus (Name) 48¹⁰⁰, 82, 329
- Jesus Sirach → Sirach
- Joel 250¹¹⁸
- Joelbuch 228 f., 484 f.
- Johannes der Täufer 48¹⁰¹, 243¹⁰⁰, 244, 245⁽¹⁰⁷⁾, 330, 343, 361, 494 f.
- Johannesbriefe 203, 521
- 1. Johannesbrief 87 f., 344 f., 453 f., 549
- Johannesevangelium 49 f., 84–87, 89, 129–131, 202–204, 245–247, 248 f., 250, 251 f., 279–281, 343 f., 411 f.,

- 429 f., 454, 546–549; siehe auch
→ Paraklet
- Abschiedsreden 86, 130, 203, 247, 250, 252 f., 454, 549
 - Datierung 55
 - hohepriesterliches Gebet 130, 203, 454
 - Prolog 49 f., 84 f., 86, 87, 129, 130⁽¹⁰⁶⁾, 204, 246, 279 f., 546, 548, 549
 - Statistiken 55
 - Thomasbekenntnis 50, 86, 129, 130¹⁰⁶, 188
- Johannesoffenbarung 51¹¹², 206, 360, 368–371, 411, 497, 521 f., 549–551
- Allmacht Gottes in der ~ 155, 187, 204–206
- Jom Kippur (Tag der Sühnung, Versöhnungstag) 168, 291⁶⁷, 319⁽¹³⁹⁾, 320¹⁴⁵, 321¹⁴⁶, 322 f., 328, 345
- Josephsnovelle 230 f.
- ~ als Bindeglied zwischen Väter- und Exodusgeschichte 28
- Josephus, Flavius 90¹³¹, 114, 185⁶⁴, 531¹⁴, 536
- Josianische Reform 105, 114, 456⁽⁴⁶⁾, 463
- Josua 225⁴⁶, 440 f.
- Jubiläenbuch 113, 118, 313¹²³
- Judas Iskarioth 472
- Judas Makkabäus 183
- Judasbrief 205¹³⁰
- Judentum 23, 102
- Diaspora~ 25, 60, 65, 116⁶², 170, 213, 218, 229, 235, 288, 299, 320, 325, 327 f., 345, 355, 358, 375, 429, 444, 458 f., 465, 469, 518, 545⁶⁵
 - Entstehung des ~s 60, 358
 - Früh~/Antikes ~ 10¹⁹, 21¹⁵, 54, 55, 56, 66–68, 70⁽⁵²⁾, 90, 91¹³², 99, 101, 112–114, 127, 128¹⁰¹, 157⁷, 174, 181–184, 185, 223⁴³, 262, 295, 449²⁵, 470, 490–494, 529, 531, 532, 535, 555
 - nachexilisches ~ 4, 20, 21, 33, 40, 60 ff., 94, 98 f., 141, 144 f., 160, 168 f., 212 f., 220 f., 229, 302 ff., 319 f., 322, 352, 355 f., 419 f., 458, 462
 - rabbinisches ~ 10¹⁹, 21¹⁵, 54⁽⁵⁾, 116⁶¹, 493 f.
- Trennung vom Christentum 10¹⁹, 126⁹³, 474 f.
 - Verbindung mit dem Christentum 23, 524 f.
- Judithbuch 182
- jungfräuliche Geburt Jesu 69⁴⁵, 79, 198¹¹¹, 210, 242 f.
- Jüngstes Gericht/Jüngster Tag → Endgericht
- Jupiter 90
- kābôd* 19, 163, 517; siehe auch → Herrlichkeit Gottes
- Kain 284
- ~ im Targum *Neophyti* 492 f.
- Kairos 417 f., 422, 425
- Kalb, Goldenes 139, 442, 467
- Kamoš (Gott) 25
- Kanon
- Buchreihenfolge in der Hebräischen Bibel und der Septuaginta 10¹⁹
 - christlicher ~ 11²⁰
 - Ketubim 441
 - Luthers „Anhang zum Neuen Testament“ 205¹³⁰
- Kanonformel 107
- kapporet* („Sühnestelle“) 320 f.⁽¹⁴⁶⁾, 323, 347²²¹
- *bêt hak~* („Haus der Sühnung“) 321¹⁴⁶, 328
- Kelch → Zorneskelch
- Kelsos 115⁵⁴, 389¹⁰⁴
- Keniterhypothese 26²⁷
- Kettenschluss 523
- Khetef Hinnom (Silberamulette) 291, 396¹²⁴
- Khirbet Beit Lei (Inschrift) 103⁽²⁰⁾, 142³⁴
- Khirbet el-Qom (Grabinschrift) 396¹²⁴
- Kinderevangelium 295⁷⁸
- Kirche → Einheit: Neues Testament, → Ekklesiologie, → Leibmetapher
- Klage/Klagegebet
- Ägypten und Mesopotamien 35
 - Altes Testament 35 f., 63 f., 159 f., 326 f., 371 ff., 395, 397, 400, 435⁽²⁾, 443, 444 f., 561; siehe auch → Klagelieder

- Feindklage 374
- Ichklage 374
- Individualklage 143, 382, 444, 511
- Totenklage 375, 414
- Volksklage 63, 227f., 353, 375 ff., 444
- Neues Testament 385 ff., 550
- Klagelieder, Buch der 353, 374–379, 380
- Zuschreibung an Jeremia 374 f.⁽⁷¹⁾
- Kleanthes (Zeushymnus) 90¹²⁹, 185^{60,63}, 200
- Koheletbuch 5, 24, 111, 112, 219³², 271 f., 326⁽¹⁶¹⁾, 400 f., 415, 420–422
- Datierung 271
- Kolossierbrief 341, 364³³, 540, 543⁵⁸
- Kolossierhymnus 278 f.
- „Konfessionen Jeremias“ 151⁶², 382–384
- Königsherrschaft Gottes (Gottesherrschaft)
- Altes Testament 36, 37, 59⁽²⁵⁾, 111, 160–162, 165, 418, 442, 444, 488
 - Gott-König-Psalmen 64, 123, 160 f., 162, 269, 442, 481
- Antikes Judentum 113⁴⁴, 128¹⁰¹
- Neues Testament 199, 203, 404 f., 427, 538
 - ~ in Jesu Verkündigung und Wirken 51, 68, 123, 187, 198 f.⁽¹¹²⁾, 202, 205, 243⁹⁹, 274, 361, 363, 404, 425, 431²¹⁹, 432, 534, 538
 - ~ in der Johannesoffenbarung 205
 - ~ bei Paulus 123, 551
- Königstheologie
- Ägypten 57 f., 59⁽²⁴⁾
- Jerusalemer ~ 58–60, 94, 419¹⁸⁷; siehe auch → Gottessohnschaft: David/Davididen
- Königstitel Gottes
- Ägypten und Alter Orient 57, 115⁵², 161, 416¹⁷⁶
- Altes Testament 37, 143, 163, 165, 202¹²¹, 379, 442, 456, 481
 - Gott-König-Psalmen 64, 123, 160 f., 162, 269, 442, 481
- Antikes Judentum 54⁵, 182 f.⁽⁵³⁾, 494⁽¹³⁰⁾
- Neues Testament 68⁴⁴, 187⁷³, 361
- Königstitel Jesu Christi 187⁷³, 202, 204, 206¹³⁵, 500 f.
- Königum in Israel 53², 98, 143, 215, 224, 483, 556, 558; siehe auch → David, → Daviddynastie, → Königstheologie: Jerusalemer, → Saul
- Aufgabe/Funktion des Königs 143, 152⁶³, 235, 297, 418 f., 456 f., 481
- Entstehung 213–215, 228, 483
- Untergang 25, 94, 98 f., 103, 377, 457, 483
- Kontrasterzählungen 498–502
- Kreuz/Kreuzigung/Kreuzestod Jesu Christi
- ~ im Hebräerbrief 334
- ~ im Johannesevangelium 50, 188⁸⁰, 203, 429²¹⁵, 549⁽⁷⁹⁾; siehe auch → Erhöhung Jesu Christi: im Johannesevangelium
- ~ im lukanischen Doppelwerk 79, 330, 408, 432, 498²³⁸, 544⁶²
- ~ im Markusevangelium 78, 362, 388 f.
- ~ im Matthäusevangelium 83⁽¹⁰³⁾, 202
- ~ bei Paulus 45 f., 48, 71⁵⁵, 75, 133⁷, 187–191, 200, 276, 293 f., 320 f., 338, 346, 347²²¹, 349⁶, 390, 391, 428
 - Kreuzestheologie 189, 277³⁶, 293 f., 311, 390, 392
- ~ in der Paulusschule 279
- Krieg 299, 394, 510 f.
- Ende der ~e 5, 164 f.
- göttlicher ~er 160, 162 f.
- heiliger ~ 484 f.
- ~sbogen 461
- Kultreform, josianische/Kultzentralisation → Josianische Reform
- κύριος
- ~ τῶν δυνάμεων 158¹², 159, 166
- ~ (ὁ) παντοκράτωρ 158, 159, 168, 174, 180, 181, 182⁽⁴⁸⁾
- ~ σαβαωθ 158¹²
- Kyriostitel Gottes
- Religionsgeschichte 45
- Septuaginta 65, 178, 183
 - Ἀδωνάη 22, 23, 51
 - Ἀδωνάη Yhwh 41⁽⁵⁸⁾

- (ʿĒl) Šadday 175
- *Yhwh* 17⁴, 23, 42, 51, 174, 178
- *Yhwh Šēbāʾôt* 158 f., 166, 168
- Philo von Alexandrien 42⁵⁹
- Neues Testament 42 f.⁽⁵⁹⁾, 45, 46, 47, 50⁽¹⁰⁸⁾, 187, 205
 - zunehmende Übertragung des Titels von Gott auf Jesus Christus 42⁵⁹, 43, 48 f.
- Kyriostitel Jesu Christi 42–49, 50¹⁰⁵, 51, 100⁷, 119 f., 187; siehe auch
 - Maranatha
- religionsgeschichtliche Herleitung 43–45
- Verwendung weitgehend für den Erhöhten bei Markus 48⁽⁹⁹⁾, 49, 51
- Verwendung für den Irdischen bei Lukas und Matthäus 49
- Kyros II. 109, 270, 300 f., 464
- Laban 283, 286
- Lade 320, 323, 458, 488
- Lamm Gottes
 - Johannesevangelium 343
 - Johannesoffenbarung 50¹⁰⁵, 51¹¹², 188⁸⁰, 205, 206, 207¹³⁸, 369⁽⁵³⁾, 370, 392, 549, 550
- Landverheißung 26²⁷, 27 ff., 284, 303, 444, 458 f., 533
- Langmut Gottes 139, 140 f., 383, 492
- Lasterkatalog 240, 498
- Laubhüttenfest 111³⁸, 485
- Läuterung
 - ~ Israels 110, 172, 221, 222, 271, 302, 485
 - ~ des Menschen 232
 - ~sgericht an Israel 486, 487
- Lazarus, Auferweckung des 404¹³⁷, 548
- Lazarusparabel 498 f.
- Leben 1, 2, 7, 261, 529 ff.
 - Altes Testament 7, 212 f., 229 f., 291 f., 321 ff., 396 f., 400 f., 435, 444 f., 535 f., 552–561
 - Verwerfung des ~s bei Hiob 176 f., 381
 - griechisch-römisch 536
 - Antikes Judentum 479 f., 521
 - Neues Testament 7, 238 f., 271, 400 f., 402, 440, 522 f., 533 ff., 537 f., 541, 543⁵⁸
 - Jesus als Fürst/Ursprung des ~s 404, 544⁶², 546⁽⁷¹⁾, 547⁷⁶
 - Jesus als Gabe des ~s an die Welt 130, 133, 344, 443, 546 f.
- Leben, ewiges 210, 400, 413, 560
 - Altes Testament 397¹²⁷, 489 f.
 - hellenistische Philosophie 535
 - Antikes Judentum 424, 489 f., 533²², 535 f., 537³⁹
 - Neues Testament 70, 295, 537
 - Johannesevangelium/1. Johannesbrief 87, 130¹⁰⁸, 133, 203, 246, 247, 280, 344, 366⁴⁶, 411 f., 429 f., 503, 546–549
 - Johannesoffenbarung 549–551
 - Paulus/Paulusschule 133 f., 240 f., 311, 315, 366, 408–410, 428, 538–540, 542 f., 551
 - Synoptiker/Apostelgeschichte 126⁹⁴, 501, 538, 543, 545 f.
- Lebensodem 211, 212, 217–219, 247; siehe auch → *něšāmā*
- Lebenswissenschaft 1
- Lehre Jesu → Verkündigung/Botschaft Jesu
- Leib, menschlicher (siehe auch → Fleisch)
 - „~ unserer Niedrigkeit/~ seiner Herrlichkeit“ 47, 193
 - ~ als Tempel des Heiligen Geistes 239 f.
 - *σῶμα ψυχικόν/πνευματικόν* 277, 542
 - Sterblichkeit des ~es 241, 540
- Leibmetapher (Kirche als Leib Christi) 100, 120, 192, 198¹⁰⁸, 238⁽⁸⁶⁾, 279
- Leid(en), menschliches 371–394, 434; siehe auch → Mitleid(en) Gottes, → Theodizeefrage
 - Altes Testament 381–385
 - Hiobs ~ 174–180, 288–290, 379–382, 385
 - Israels ~ 27, 29, 60, 63 ff., 169, 222⁴¹, 286, 356, 357, 358, 360, 374–379, 459, 466, 508 f., 520, 534

- leidende Gerechte/Gottesfürchtige 355, 383⁸⁹
 - leidender Gottesknecht → Leiden/Sterben
 - prophetisches ~ 151 f., 331¹⁷⁰, 332, 382–384; siehe auch → Leidensgeschichte: Jeremias
 - griechisch-römisch 387⁹⁷, 506, 507
 - Antikes Judentum 67 f., 423 f., 425²⁰², 496; siehe auch → Märtyrer, jüdische
 - leidende Gerechte 67, 489
 - Neues Testament 73 ff., 202¹²⁰, 208 f.⁽¹⁴⁰⁾, 385–394, 522 f., 526 f.; siehe auch → Märtyrer, christliche
 - Johannesoffenbarung 369 f., 496 f.
 - ~ Jesu → Leiden/Sterben, stellvertretendes, → Passion Jesu
 - ~ des Paulus → Schwachheit: Krankheit des Paulus
 - ~ der Schöpfung 92, 191, 275, 392–394, 429, 432, 523
 - Leiden/Sterben, stellvertretendes (siehe auch → Stellvertretung)
 - ~ des Gottesknechts 151 f.⁽⁶³⁾, 153, 302, 306, 324, 331¹⁷⁰, 378, 384 f., 489
 - ~ Jesu 363 f., 385 f., 471, 526
 - ~ der jüdischen Märtyrer unter Antiochus IV. Epiphanes 385
 - Leidensgeschichte
 - ~ Jeremias (Jer 36–45) 151⁽⁶²⁾, 468
 - ~ Jesu → Passion Jesu
 - Leidensweissagungen Jesu 77⁽⁸⁰⁾, 78, 386
 - Leuchtervision 224
 - Levi/levitisches Priestertum 486, 487
 - Leviratsehe 532
 - Liebe Gottes 132 ff., 203¹²⁵, 348, 535
 - Alter Orient 142
 - Altes Testament 136–147, 328, 352, 371 f., 378, 419 f., 468, 484–487, 488 f., 509, 515, 519 f.; siehe auch → *ʿabābā/ʿhb*, → *hesed*
 - Liebe als das Wesen Gottes 139 ff., 144, 318, 371, 534²⁹
 - Antikes Judentum 493
 - Neues Testament 132–136, 192 f., 203, 336 f., 338 f., 340, 342, 343 ff., 410, 432, 450, 452, 453, 502, 525, 537, 540
 - Ausgießung der ~ in die Herzen der Gläubigen 236, 257, 450, 522 f.
 - „Gott der Liebe (und des Friedens)“ 121, 122, 131, 133, 339²⁰⁰, 342, 346, 348
 - Liebe als das Wesen Gottes 8, 96, 124 f., 131, 132 ff., 154, 344, 346, 453
 - Wesen der Liebe 342
 - Liebesgebot
 - Doppelgebot der Liebe im Neuen Testament 125–127, 449–454, 530⁶, 534²⁹
 - Gebot der → Feindesliebe im Matthäusevangelium 82, 95, 132 f.³, 135, 274, 318, 451⁽²⁸⁾, 453
 - Gebot der → Gottesliebe 116; siehe auch → Schma Jisrael
 - Altes Testament und Antikes Judentum 101, 104⁽²⁴⁾, 136, 438, 552
 - Neues Testament 125 f.
 - Gebot der → Nächstenliebe 125–127, 318, 449 f., 451, 500 f.
 - Liebesverrat/Treulosigkeit/Untreue Israels 107, 139–142, 146–149, 152, 318, 326, 350, 352, 372, 397 f., 434, 460
 - Loblieder aus Qumran → Hodajot
 - Logienquelle (Q) 6, 69, 70⁵¹, 123, 126⁹³, 128, 199, 361, 425, 452⁽³⁵⁾, 495
 - Logos
 - Johannesevangelium 49 f., 71⁵⁵, 85, 87, 129, 130¹⁰⁶, 236, 262, 279, 429 f., 546
 - Philo von Alexandrien 129
 - Lösegeld 133⁵, 201, 329 ff., 343, 496, 538
 - Loskauf 71, 72⁵⁸, 73, 75⁷⁰, 294, 343²¹², 363, 427, 473, 475⁹⁰
 - Lukasevangelium 79–82, 128 f., 242–244, 255, 329 f., 498–500, 543–546; siehe auch → Benedictus, → Doppelwerk, lukanisches, → Feldrede, → Magnifikat, → Nunc dimittis
 - Datierung und Statistiken 55
- Macht Gottes 155 ff.; siehe auch → Allmacht Gottes, → Allmächtiger,

- Königstitel Gottes, → Königsherrschaft Gottes, → Kyriostitel Gottes, → Pantokrator, → *Yhwh Šēbā'ōt*
- Religionswissenschaftlich 157
 - Alter Orient 158 f.⁽¹³⁾
 - Altes Testament 157–181, 396
 - Terminologie 158, 163
 - Gräzität 184 f.
 - Antikes Judentum 55¹⁴, 181–184, 185
 - Neues Testament 51, 188–206, 311, 313, 387 f., 425 f., 534 f., 537 f.; siehe auch → *δύναμις* (τοῦ) θεοῦ
 - ~ als Ermächtigung der Gläubigen 188–198, 202, 314
 - Teilhabe des Erhöhten an der ~ 46, 187, 191
 - Macrobius 115⁽⁵³⁾
 - Magnifikat 50¹⁰⁸, 329, 499 f., 555
 - Mahlgemeinschaft Jesu mit Zöllnern und Sündern 80, 331
 - Makkabäer → Judas Makkabäus, → Märtyrer, jüdische
 - Makkabäerbücher
 - Zweites Makkabäerbuch 183^(50,51), 385; siehe auch → Märtyrer, jüdische
 - Drittes Makkabäerbuch 68, 183
 - Viertes Makkabäerbuch 537³⁹, 545 f., 557¹⁰¹; siehe auch → Märtyrer, jüdische
 - Maleachibuch 170 f., 174, 485–487
 - Alter 67
 - Gottesbezeichnungen 170
 - Prophetenname 486
 - Septuagintafassung 488
 - Mammon 499
 - Manasse 103²¹
 - μαραναθα/μαραν αθα/μαρανα θα* 44⁽⁷⁵⁾
 - Maranatha 45⁸²
 - Maria (Mutter Jesu) 198¹¹¹, 199, 243¹⁰⁰, 555
 - Maria und Martha 498¹³⁸
 - Markus (Johannes Markus) 198¹⁰⁹
 - Markusevangelium 6, 48, 49, 55, 70⁵¹, 72, 76–79, 84, 101¹³, 123–127, 129¹⁰², 131, 135¹⁵, 202¹²¹, 242, 244 f., 274, 329 ff., 360–363, 385 f., 426, 431, 451, 471, 495, 502, 529–538, 545; siehe auch → Gethsemani-Erzählung
 - Aufriss 537
 - Datierung und Statistiken 55
 - Märtyrer, christliche/Martyrium im Christentum 204⁽¹²⁹⁾
 - in der Johannesoffenbarung 368, 497, 550
 - Märtyrer, jüdische/Martyrium im Judentum 21¹⁵, 385, 424, 489
 - Rabbi Aqiba 116⁶¹
 - sieben Brüder im 2./4. Makkabäerbuch 273, 385, 532, 557¹⁰¹
 - Masoreten 41⁵⁸, 42, 353¹³, 395¹²¹, 469⁷⁴, 520 f., 559
 - Mathematik 121⁽⁷⁸⁾, 307¹⁰⁶
 - Matthäusevangelium 49⁽¹⁰²⁾, 53¹, 55, 69⁴⁸, 82–84, 100⁷, 126, 128 f., 132³, 135¹⁵, 187 f., 236, 243⁽⁹⁹⁾, 309, 316, 317 f., 329, 333¹⁸⁰, 334¹⁸², 388⁹⁹, 408, 451–453, 471, 500–502, 529³, 534³⁰; siehe auch → Antithesen, → Bergpredigt, → Feindesliebe: Gebot → Goldene Regel, → Herrengebet
 - Abfassungsort 317¹³²
 - Datierung und Statistiken 55
 - mēbhayyēh mētīm* („Beleber der Toten“) 405, 536; siehe auch → „Beleber der Toten“
 - Menander von Athen 184⁽⁵⁶⁾
 - Menenius Agrippa 198¹⁰⁸, 238
 - Menora 224
 - Menschensohn (Jesus) 124, 201 f., 246, 330, 331⁽¹⁶⁹⁾, 332⁽¹⁷⁴⁾, 363, 388, 451²⁷, 500–502, 504¹⁵²
 - Menschwerdung → Inkarnation
 - messianisches Zwischenreich
 - 4. Esra 491
 - Johannesoffenbarung 497
 - Messias (Gesalbter); siehe auch → Salbung
 - Davidide 48⁹⁹, 53², 491, 556, 558
 - Jesus 204, 206, 243⁽¹⁰⁰⁾, 244⁽¹⁰²⁾
 - ~anspruch Jesu 53², 69, 243
 - Kyros II. 301
 - Volk Israel in der Diaspora 60
 - Messiasgeheimnis, markinisches 48, 78

- Midianiterhypothese 26²⁷
 Milkom (Gott) 25
minor agreements 126⁹³
mišpāt („Recht[ssatz], Gesetz, Gericht, Urteil“) 138, 143, 148, 222, 269, 298 f., 301 f., 305 f., 418, 436, 442 f., 446, 481
 – Abgrenzung von *šedeq/šēdāqâ* 296⁸³, 297, 305¹⁰²
 – Wortstatistik 448²⁰
 Mitleid(en) Gottes 371
 – Altes Testament 27, 29, 227 f., 469⁷⁴, 487
 – Mitleidlosigkeit 352, 377 f.
 – Neues Testament 79–82, 89, 154, 208 f., 330, 347, 362, 393 f.
 Mitleiden Jesu Christi 335 f., 346, 479
 Mittelplatonismus → Kelsos,
 → Platonismus/Mittelplatonismus,
 → Plutarch
 Mittlergestalten 152⁶³, 171³², 281, 341, 440
 – Abraham 28³¹, 64, 281, 284, 440
 – die „Einsichtigen“ 306
 – Geist 233, 234⁷⁰
 – Geistträger (Jes 11) 223
 – Gottesknecht, deuterojesajanischer 108
 – Jakob 287, 440
 – Jerusalemer König 143, 224, 418 f.
 – Jesus Christus 86, 119 f., 280, 336 f.⁽¹⁸⁷⁾, 341, 344, 345 f., 477, 479; siehe auch → Bundesmittlerschaft Jesu Christi, → Heilmittlerschaft Jesu Christi, → Schöpfungsmittlerschaft Jesu Christi
 – Mose 26, 28³¹, 29, 39, 105, 224⁴⁴, 281, 435², 440, 442, 445
 – Priester 152⁶³, 224, 281, 373, 376, 377, 486
mišwâ („Gebot, gebietendes Wort“) 300, 439⁸, 445, 446, 448²⁰, 465, 486
 Moab(iter) 25, 287
 Monolatrie 97, 98, 128
 Monotheismus (siehe auch → Einzigkeit Gottes)
 – Entwicklung zum exklusiven und universalen ~ im Alten Testament und hellenistischen Judentum 99, 109³⁵, 112–114, 182
 – eschatologisch-dynamischer ~ bei Jesus 123
 – eschatologisch-dynamischer/christologischer ~ bei Paulus 116 ff., 123
 – inklusiver ~ in der hellenistisch-römischen Welt 114 f.
 – ~ und christliches Trinitätsdogma 100 f.
 – ~ und Erstes Gebot 125⁹², 128
 – philosophischer vs. religiöser ~ 115
 – Spezifikum des biblischen ~ 101, 115 f.
 – Verhältnis zum → Polytheismus 56, 97 f., 114 f.⁽⁴⁹⁾; vgl. auch → Henotheismus, → Monolatrie
 Mordechai 24
 Mose (siehe auch → Sinaibund)
 – Altes Testament
 – aaronischer Segen 290
 – Abschiedsrede 34, 106, 252¹³¹, 359 f.
 – Alter/Datierung der ~erzählungen 28³¹
 – Berufung 25, 26 ff.
 – Beter/Fürbitter 441–445
 – Geiststräger 225⁴⁶
 – Geistübertragung auf Josua/Älteste 224⁴⁴, 225⁴⁶
 – Mittler Gottes 26, 28³¹, 29, 39, 105, 224⁴⁴, 281, 435², 440, 442, 445
 – ~ im Deuteronomium 3, 34, 105, 106, 359 f., 435 ff., 444 f., 457 f.
 – ~ in der Exodusgeschichte 26 ff.
 – ~ in der Priesterschrift 460⁵⁶, 464
 – ~ im Psalter 227
 – Selbstoffenbarung Gottes vor ~ 26 ff., 29 f., 140, 426
 – Sendung zum Pharao 27, 29
 – Tod 394
 – Torübermittler 336¹⁸⁷, 436 f., 441¹⁰, 442, 445, 462, 463, 467, 474
 – Antikes Judentum 182, 474
 – ~ als Gesetzgeber der Juden 113
 – Neues Testament 336¹⁸⁷, 478, 531, 545
 – eherne Schlange 135

- Mittler Gottes 473, 477
- Selbstoffenbarung Gottes vor ~ 531, 533
- Toräbermittler 336¹⁸⁷, 473, 474, 477
- Verklärungsszene 77
- Mosebund → Sinaibund
- Moselied
- Ex 15 442, 444
- Dtn 32 3f.⁽⁵⁾, 442–445, 557¹⁰¹
- Môt (Gott) 57
- Muttermetaphorik für Gott 56¹⁶, 59, 63³¹, 66, 89⁽¹²³⁾, 94¹⁴⁹, 95, 206, 393, 520f.
- Nachkommenverheißung (Volkwerdung) 27, 28, 39, 284f., 286, 303, 442, 459, 474
- Nächstenliebe
- Altes Testament 449, 501¹⁴⁵
- Antikes Judentum 127
- Neues Testament 6, 118f., 333¹⁸¹, 450, 500f.; siehe auch → Liebesgebot
- Gebot der ~ 125–127, 318, 449f., 451, 500f.
- Nadab 537³⁹
- Namen → Gottesnamen (mit Verweisen), → Personennamen
- Namensänderung/Umbenennung
- Abraham/Sara 38f., 284f., 461
- Jakob (in → Israel) 22, 28, 287
- Namensgegenwart Gottes 17f., 24, 31f., 39, 291
- Namensmissbrauch 17, 22, 36, 40f.
- ~ und Jhwh-phorische Personennamen 40
- Verbot des ~s im Alten Testament 21, 22, 437
- Namenstheologie
- Deuteronomium 34, 39f.
- priesterliche ~ 38
- Psalter 37f., 39f.
- Narrenrede 190, 310¹¹⁶, 390f., 542
- Nathan 58, 297
- Nathanweissagung
- Altes Testament 58–60, 63
- Neues Testament 196f.
- Nebukadnezar 231
- nepeš* („Seele, Leben“) 212f.⁽¹²⁾, 225, 323, 324¹⁵⁴
- ~ *ḥayyâ* („lebendige Kreatur“) 217f.⁽²⁸⁾
- nešāmâ* („Odem“) 211, 212f.⁽¹³⁾, 218f.
- *nišmat ḥayyim* („Lebensodem“) 217f.
- Wortstatistik 212¹¹
- Neugeburt → Wiedergeburt
- Neuschöpfung (siehe auch → *creatio continua*)
- Altes Testament 220, 226, 374, 467
- Antikes Judentum 232
- Neues Testament 72⁽⁶¹⁾, 92, 119, 121, 205, 247, 277–281, 340, 341, 344²¹⁶, 410, 429, 505, 539, 540⁴⁹, 541; siehe auch → Wiedergeburt
- Neuzeugung → Wiedergeburt
- Nicaenum* 53, 210¹
- Nikodemusgespräch 245f., 429
- Noahbund 153, 420¹⁸⁹, 460–462, 464f.
- νοῦς* („Geist“) 211
- Nunc dimittis 292
- Offenbarung Gottes → Selbstoffenbarung Gottes
- Offenbarung des Johannes → Johannesoffenbarung
- ’ôlām* 64, 227, 292, 326¹⁶¹, 353, 359, 378f.⁽⁷⁸⁾, 380, 415f.^(176–178), 417, 418, 420¹⁸⁹, 421, 422, 424, 462⁶², 490; siehe auch → Ewigkeit Gottes
- *’ahābat* ~ („ewige Liebe“) 149, 153
- *bērît* ~ („ewiger Bund“) 232, 460, 461
- *ḥayyê* ~ („ewiges Leben“) 424, 490
- *ḥesed* ~ („ewige Liebe“) 153, 357, 420
- *’Ēl* ~ („Gott der Ewigkeit“) 416¹⁷⁶
- Ölbaum 224, 543
- Ölberg 110f.
- omnipotens* 185, 186
- *Deus* ~ 38⁴⁶, 66
- *pater* ~ 90¹²⁹, 200
- Omnipräsenz Gottes → Allgegenwart Gottes
- omnitenens* 186⁽⁶⁹⁾

- Opfer (siehe auch → Isaaks Opferung)
- Altes Testament 290, 299, 318–324, 328, 345, 488, 510
 - ~ und Sühne 319, 320–324, 328
 - ~arten 322; siehe auch → Brandopfer, → Feueropfer, → Ganzopfer, → Gemeinschaftsopfer, → Schuldopfer, → Speiseopfer, → Sündopfer
 - Antikes Judentum 328
 - Neues Testament
 - Götzenopferfleisch-Problematik 99, 117f.
 - Selbst~ Jesu Christi im Hebräerbrief 335–337, 345, 477–479
- Opferblut → Blut
- Origenes 349³, 470
- Orpheus 413
- Ossuarium 395
- Ovid 90¹²⁹, 200, 432
- παγκρατής* („allgewaltig“) 185⁽⁶³⁾, 186
- Pandoramythos 506f.
- πανηγυριών* („Allherrscher“) 185⁶⁴
- Pantheon 90, 97, 185
- Pantokrator/*παντοκράτωρ* („Allmächtiger“) 206¹³⁶, 207¹³⁹
- Belege 186⁷²
 - Septuaginta 158f.⁽¹²⁾, 168, 173–175, 178f., 180f., 186; siehe auch → Septuaginta: Gottesnamen
 - Antikes Judentum 181–184, 185, 234
 - Neues Testament 155, 185f., 207f.
 - Paulus 193f., 198f.^(98.99)
 - Johannesoffenbarung 51¹¹², 155, 185, 204–206
 - Alte Kirche 186
- Parabel
- formgeschichtlich 80⁹⁰
 - böse Winzer 331, 502, 561
 - Schalksknecht 133³, 334¹⁸¹, 361
 - verlorener Sohn 80f., 82, 132³, 330, 535³¹, 546⁶⁸
- Paradies
- Altes Testament (Urzustand) 485; siehe auch → Eden, Garten
 - Paradiesströme 521
 - Antikes Judentum und Neues Testament (Ort der Seligen) 330, 432, 492, 544⁶²
 - Entrückung des Paulus ins ~/in den dritten Himmel 190, 390¹⁰⁹, 542
- Paraklet 86, 250–253
- Parusie → Wiederkunft Jesu Christi
- Passion Jesu/Passionsgeschichte/Leidensgeschichte 77f., 79, 133, 154, 187, 200, 201, 203, 310, 331¹⁶⁹, 332, 333, 345, 346f., 362f., 385–389, 389f., 426, 526, 529, 534³⁰, 537; siehe auch → Gethsemani-Erzählung, → Kreuz/Kreuzigung/Kreuzestod Jesu Christi
- pater omnipotens* 90¹²⁹, 200
- πατριά/πατρία* („Väterlichkeit“) 76⁷²
- Paulus
- Bundesschlüsse 473–476, 479
 - Christologie 188ff., 236f., 309ff., 363ff., 408–410, 427–429, 473ff., 503, 538ff.
 - Ekklesiologie 237–239
 - Entrückung des ~ 190, 390¹⁰⁹, 542
 - Eschatologie 240f., 274–278, 310, 366–368, 405f., 410, 505, 522, 540f.
 - Ethik 239f., 503f.
 - Gericht nach den Werken 503–505
 - Gotteskindschaft der Gläubigen 47, 71–76, 191, 195, 196f., 236f., 275, 366⁴⁶, 427, 473
 - Gotteslehre 133, 135, 309ff.
 - Einheit und Einzigkeit Gottes 116–123
 - Ewigkeit Gottes 427–429
 - Gerechtigkeit Gottes 308, 309ff., 317, 363f., 479, 503, 538
 - „Gott der Geduld und des Trostes“ 523, 526, 527
 - „Gott der Hoffnung“ 412, 523, 527
 - „Gott der Liebe“/„Gott des Friedens“ 121, 122, 131, 133, 339²⁰⁰, 342, 346, 348
 - Macht Gottes 188–198, 390f., 405, 427, 540
 - Zorn Gottes 363–368
 - Götzenopferfleisch-Problematik 99, 117f.

- Krankheit/Schwachheit 190, 390 f., 540
- Kreuzestheologie 189, 277³⁶, 293 f., 311, 390, 392
- Narrenrede 190, 310¹¹⁶, 390 f., 542
- Pneumatologie 237–239, 249, 251, 523, 539 f.
- Rechtfertigungs- und Versöhnungslehre 71–76, 189, 275, 294, 309–315, 316, 337–343, 364 ff., 409, 427, 473, 503, 538–543
- Schöpfungslehre 274–278
- Todesmacht 405, 406–408
 - Tod des Todes 408–410, 429
- Paulusschule 189⁸⁵, 278 f., 295; siehe auch → Epheserbrief, → Kolosserbrief
- Hebräerbrief 522
- Lukas 6, 91¹³⁵, 134, 244⁽¹⁰⁴⁾, 430⁽²¹⁷⁾, 522, 543
- Pastoralbriefe 411
- 1. Petrusbrief 6, 198, 309¹¹², 391, 522
- Pentateuch 3 f., 26, 34, 139 ff., 439, 440 ff., 445 ff., 534²⁸, 552
 - Name „Tora“ 440
- Personennamen, israelitische 508¹⁶⁸
 - Jhwh-phorische ~ 30, 40
- Pesach-Hallel 555
- Petrus 129¹⁰³, 242, 244 f.⁽¹⁰²⁾, 251¹²⁶, 293, 404, 432, 472
- Petrusbrief, Erster 6, 88 f., 198, 309¹¹², 391 f., 522, 524
- Petrusbrief, Zweiter 309¹¹²
- Pfingsten 79⁸⁷, 244 f., 432
- Philipperbrief 308¹¹², 391
 - Philipperhymnus 45–47, 50, 71⁵⁵, 100, 120⁷⁶, 191
- Philippus (Diakon/Evangelist) 250¹¹⁸, 251¹²⁶
- Philo von Alexandria 55¹⁴, 70⁵², 89¹²², 90 f.⁽¹³²⁾, 121⁸⁰, 127⁹⁷, 129, 185⁶⁴, 201, 234⁷⁰, 533²², 537³⁹, 543⁵⁷
 - Kyrios für Tetragramm 42⁵⁹
- Philo, Pseudo- 89¹²²
- Philo von Byblos 415
- Pinchas 462⁶²
- Platon 121, 134⁹, 307, 505, 536⁽³⁵⁾
 - Jenseitsmythen 366⁽⁴⁵⁾, 490, 491
 - *Timaeus* 90⁽¹²⁸⁾, 91¹³⁷
- Platonismus/Mittelplatonismus 55¹³, 56, 90 f., 93, 115 f.⁽⁵⁹⁾, 307⁽¹⁰⁵⁾, 366⁴⁵, 414¹⁷³, 490 f., 535; siehe auch → *Axiarchus*, → Kelsos, → Philo von Alexandria, → Platon, → Plutarch
 - mittelplatonische Pneumatologie 235, 254
 - Mittelplatonismus im Neuen Testament 478 f.
- Plutarch 90¹³⁰, 91⁽¹³⁷⁾, 93, 115, 121, 307 f.^(105–107), 414¹⁷³
 - *De E apud Delphos* 115, 413 f., 428 f.
 - *De sera numinis vindicta* 307 f.⁽¹⁰⁷⁾, 366⁴⁵, 387^{96.97}, 414¹⁷⁴
- Pluto (Gott) 413 f.
- πνεῦμα* („Geist“) 211 f., 218, 254
 - ~ *υιοθεσιας* („Geist der Adoption“) 72, 73; siehe auch → Adoption
- Pneumatologie → Geist Gottes
- Polytheismus 33, 56, 97 f., 114⁴⁹, 115, 118, 274, 412; siehe auch → Henotheismus, → Monolatrie, → Monotheismus
- Popularphilosophie 91, 308¹¹¹
- Priester (in Israel); siehe auch → Hohepriester
 - aaronitisches ~tum 462⁶², 486, 558, 559
 - Bundesschlussakt 436, 463 f.
 - Einsetzung von ~n 322
 - Heiligung der ~ 20
 - Kultgesetzgebung 319, 321
 - Kulthandlungen 31, 290 f., 319, 320 ff., 324¹⁵⁴, 328, 373, 444, 463, 481 f., 486; siehe auch → aaronitischer Segen, → Opfer; siehe auch unten „Priestersegens“
 - vorexilisch 321 f.
 - nachexilisch 21, 183 f., 321 f.
 - levitisches ~tum 486, 487
 - Literatur 26, 27, 31, 38–40, 142³³, 175³⁹, 225⁴⁶, 265¹⁰, 321, 420¹⁸⁹, 460 f., 462⁶²; siehe auch → Priesterschrift
 - Mittler zwischen Gott und Israeliten 152⁶³, 224, 281, 373, 376, 377, 486
 - Opferanteile für den ~ 322
 - ~kritik 486

- ~liche Theologie 26, 38, 142³³, 175, 319, 320 ff., 435 f., 458, 459–462, 463, 471; siehe auch → Bundestheologie
- ~segen 31 f., 486; siehe auch → aaronitischer Segen
- ~tum, allgemeines 466
- Priesterschrift 161¹⁹, 460⁵⁶
- Abrahambund 39, 420¹⁸⁹, 460⁽⁵⁶⁾, 461 f.⁽⁶¹⁾, 464
- Noahbund 153, 420¹⁸⁹, 460⁽⁵⁶⁾, 461
- Schöpfungsbericht 216 f., 218²⁸, 262–266, 268, 271²¹, 279, 280, 281, 417⁽¹⁸¹⁾, 420, 421, 423
- Sinaiperikope 31, 266, 460⁽⁵⁶⁾, 464
- Sintfluterzählung 219
- Zweibundesbuch 460⁵⁶; siehe auch → Bundestheologie: priesterliche
- Prophetie → Gerichtsprophetie, → Schriftprophetie, → Unheilsprophezie
- Protojesaja 19¹¹, 41, 169, 170, 464
- Proverbienbuch 5, 298
- Psalmen Salomos 304
- Psalter 34, 35–38, 142–146, 148, 159–168, 371–374, 397–400, 482, 509–513; siehe auch → Gnadenformel, → Individualklage, → Vertrauenslied
- Buchtitel 435
- Buchwerdung/ältere Sammlungen 145 f., 441, 445, 447, 555; siehe auch unten „elohistischer Psalter“
- *ḥesed* im ~ 137 f.^(19,28), 139, 142–145, 150, 225, 269, 354, 419, 420, 423, 447, 448, 509, 515, 559
 - Wortstatistik 143
- elohistischer ~ 23²², 36, 41, 164²³, 373⁶³
- Gott-König-Psalmen 64, 123, 160 f., 162, 269, 442, 481
- Gottesnamen im ~ 23²², 35, 36, 41, 159, 162, 165, 168
- Pesach-Hallel 555
- Septuaginta ~ 143³⁹, 159, 166, 168, 304
- Theologie 35, 37 f., 39, 139, 143
- ψυχή („Seele“) 213¹²
- Ptolemäus IV. Philopator 183
- Qaʿuš (Gott) 25
- qāš/qōdeš* („heilig, heiligen, Heiligtum“) 20¹², 21, 162¹⁹, 288
- qēdōš Yiśrāʿel* („Heiliger Israels“) 19¹¹
- Qere perpetuum* 17⁴, 40⁵⁵, 42
- Qumran-Gemeinschaft (Jahad) 66, 231–233, 235, 305 f.⁽¹⁰²⁾, 328
- Damaskusschrift 320¹⁴⁵
- Gemeinderegel 231–233, 305 f.
- Hodajot 66, 67, 328⁽¹⁶³⁾
- Tempelrolle 319¹³⁹
- Zwei-Geister-Lehre 233
- Rache Gottes → Strafhandeln Gottes, → Vergeltung, göttliche
- Rache, menschliche 183, 284, 444
- Verzicht auf ~ 451²⁸, 496
- ratio* 211⁽⁴⁾
- Rebekka 285 f.
- Recht im Alten Testament 222, 296–302, 305, 359, 402 f., 418, 435 ff., 457, 460, 481 ff.; siehe auch → Dekalog, → Gebot, → Gesetz, → *mišpāt*, → Torā
- kasuistisches ~ 436
- Rechtfertigung (des Menschen/Sünders/Gottlosen) 345 f.
 - Altes Testament 296, 302–305
 - Antikes Judentum 305 f.
 - Neues Testament (Paulus) 73–75, 92 f., 189⁽⁸²⁾, 192, 197¹⁰⁵, 202, 236, 239, 275, 294, 302, 307–318, 338 f.⁽¹⁹⁶⁾, 364–366, 409, 427, 450, 473, 475⁹⁰, 479, 522, 527, 538–540
- Reflexionszitate 129, 135⁽¹⁵⁾
- Reinigung
 - Altes Testament 20¹², 110, 225, 230, 288, 304, 486
 - Hiobs ~seid 177
 - Antikes Judentum 231 f., 306
 - Neues Testament 196⁹⁹, 239, 307, 334, 477 f.
- Religionsgeschichtliche Schule 43 f.
- Rešep (Gott) 24
- Rettergott 47, 193; siehe auch → Erlöser/Erlösung
 - Altes Testament 25, 29, 31, 104, 142, 145 f., 160, 187, 227, 354, 358 f., 372,

- 396, 483; siehe auch → Ägypten:
Exodustat
- Antikes Judentum 182
 - Neues Testament 80⁸⁹, 193, 198, 207, 368, 525, 534; für Jesus Christus als Retter siehe → Heiland, → σωτήρ
- Rettung 479 ff.; siehe auch → Erlöser/ Erlösung, → Heil
- Altes Testament 36, 166, 170, 225, 301 ff., 321, 359, 444, 445, 448, 481 ff., 518 f., 533 f., 555 f., 557¹⁰¹, 559 ff.; siehe auch → Ägypten: Exodustat
 - Richter als Rettergestalten 483
 - Antikes Judentum 66, 306, 489 ff., 515, 521¹⁹⁰
 - Neues Testament 329 f., 334¹⁸¹, 338 f., 346, 363, 364, 366⁽⁴⁶⁾, 367, 404, 431, 494 ff., 534⁽³⁰⁾
- Reue Gottes (im Alten Testament) 20, 148, 177, 326, 399, 442, 484
- Richter/Richterbuch 214¹⁵, 440, 482 f.
- Richtergott 345 f., 479 f., 481; siehe auch → Endgericht, → Gericht Gottes, → Totengericht, individuelles, → Zorngericht
- Altes Testament 62³⁰, 134, 181, 305, 481 ff.
 - Antikes Judentum 183⁵¹, 304, 492–494
 - Neues Testament 89, 95, 333 f., 336, 345 f., 364³², 366⁴⁴, 496
- rûah* („Geist“) 211 f., 213 ff., 270, 398⁽¹²⁸⁾
- ~ und *bāšār* („Fleisch“) 398
 - ~ *ʾĒlōhîm* („Geist Gottes“) 214, 216 f.
 - ~ und Königtum 213 ff.
 - ~ und *nepes* („Seele“) 212, 225
 - ~ und *nešāmâ* („Odem“) 211, 212, 213¹³, 218 f.
 - Wiedergabe in der Septuaginta (πνεῦμα) 211
 - Wortstatistik 212¹¹
- Sabbat 266⁽¹⁴⁾, 281, 376, 418¹⁸¹
- Gebot der ~ruhe 266⁽¹⁴⁾, 437 f., 462⁽⁵⁸⁾
 - Jesu Heilungen am ~ 534³⁰
- Sacharjabuch 110 f., 170 f., 174, 204, 468–470, 485
- Sadduzäer 529³, 530⁽¹⁰⁾, 531⁽¹⁴⁾, 532, 533²⁴
- Sadduzäergespräch 199, 530–535, 543–546, 551
- Salbung (siehe auch → Messias)
- David 61, 215
 - Davidide 556, 558
 - Diasporajudentum 60
 - Jesus 243 f., 255
 - Saul 214 f.
- Salomo 58
- Tempelweihgebet 327
- Sāmīrīna/Samaria (neuassyrische Provinz) 102, 103²¹
- Samuel 214, 215
- Sanherib 103²¹
- Sapientia Salomonis 67 f., 90¹³¹, 218, 233–235, 272 f., 406⁽¹⁴⁷⁾, 424, 489, 515, 557¹⁰¹
- Sara
- Namensänderung 38 f., 284 f., 461
 - ~ im Alten Testament 38 f., 284 f., 461
 - ~ im hellenistischen Judentum 157⁷
 - ~ im Neuen Testament 314, 474 f.
- Satan (siehe auch → Teufel)
- Altes Testament 288 f.
 - Neues Testament 122⁸³, 123, 128, 207, 242, 342²⁰⁹, 361, 432, 505; siehe auch → Versuchungsgeschichte
- Satansengel 390
- Saul 59²³, 214 f., 256¹⁴⁶
- šābat* („aufhören, ruhen“) 266⁽¹⁴⁾
- Šadday/ʾĒl Šadday* 38, 175, 178, 288
- Wiedergabe in der Septuaginta 38⁴⁶, 159, 175⁽³⁹⁾
 - Wiedergabe in der Vulgata 38⁴⁶
 - Wortstatistik 175
- šālôm* („Frieden, Heil“) 122, 153, 291, 300 f., 464, 465, 519, 520
- *šar-šālôm* („Friedefürst“) 62
- Schemone Esre → Achtzehn-Bitten-Gebet
- Schlüsselgewalt 247, 281, 344⁽²¹⁶⁾
- Schma Jisrael (siehe auch → Einzigkeit Gottes, → Gottesliebe)

- Altes Testament 101–105, 106, 107, 110, 111, 136, 360, 438
 - Septuaginta 101¹³
- Antikes Judentum 112 f.⁽⁴⁴⁾, 128¹⁰¹
- Neues Testament 42, 50, 100⁷, 101¹³, 117, 119⁽⁷²⁾, 124–128
 - Kurzform 126
- Schöpfergott
 - Ägypten 211⁶, 262
 - Altes Testament 32, 40, 262–264, 267 f.
 - Platonismus und Stoa 90, 91⁽¹³⁷⁾, 121, 536
 - Antikes Judentum 56, 90 f.⁽¹³¹⁾, 113, 181 f., 276³⁴, 493 f., 536
 - Neues Testament 91, 119, 274 f., 278, 546
- Schöpfung 261–281
 - Altes Testament 4, 32, 261–272, 417 f., 421, 461; siehe auch → *br*⁷
 - Güte der ~ 264
 - Menschen~ 211⁶, 217–219, 263, 264–269
 - Schönheit der ~ 271, 421
 - tägliche Neu~ 220
 - Welt~ 216 f., 262–266, 271
 - Antikes Judentum 112 f., 181 f., 272 f., 493 f.
 - Menschen~ 533²²
 - Welt~ 185, 262, 272 f.
 - Neues Testament 91 ff., 119, 274–281
 - Welt~ 119, 261 f., 274, 275, 278
- Schöpfung aus dem Nichts (*creatio ex nihilo*) 536³⁷
 - Antikes Judentum 55¹⁴, 262, 273, 276
 - Neues Testament 55¹⁴, 189⁸², 262, 276, 525, 539
- Schöpfungsbericht, erster (pries-ter[schrift]licher) 216 f., 218²⁸, 262–266, 268, 271²¹, 279, 280, 281, 417⁽¹⁸¹⁾, 420, 421, 423
 - ~ im Neuen Testament 95, 279 f.
- Schöpfungsbericht, zweiter (ältester) 217 f., 267 f., 318, 396 f., 423
 - ~ im Neuen Testament 277 f., 280, 541 f.
- Schöpfungsbund 460⁵⁶, 461
- Schöpfungslicht 51¹¹², 62, 217, 417¹⁸¹
- Schöpfungslob des Jesus Sirach 33, 111 f., 168⁽²⁶⁾, 272
- Schöpfungsmittlerschaft Jesu Christi/ des Logos 93, 100⁷, 188, 262
- Schöpfungsruhe Gottes 266, 438
- Schöpfungssegen 268 f., 281, 283, 285, 292, 461
- Schöpfungswort
 - Altes Testament 262–264, 269 f.
 - Neues Testament 95, 261 f., 276, 314, 539
 - Jesus Christus als inkarniertes ~ 279–281
- Schriftprophetie 4, 10¹⁹, 29, 137¹⁹, 146–154, 168–174, 463 ff., 482 ff., 516 ff.
 - Gerichts-/Unheilsprophetie 109, 146 f., 169–174, 227, 287, 298 f., 325 f., 353, 382 f., 402 ff., 482 ff.
 - Heilsprophetie 109, 174, 204, 403
- Šu (Gott) 217²⁵
- Schuld 13 f., 345 f., 480; siehe auch → Sünde
 - Altes Testament 63 ff., 110, 145 f., 152 f., 213, 225 ff., 302 ff., 318, 319 ff., 328, 351, 374, 375, 378, 381, 382, 384, 396 f., 399 f., 422 f., 482, 483, 484, 554, 555, 560
 - Abtragen von ~ 516 f.
 - Anrechnen/Bestrafen von ~ 303, 469
 - Israels Ur~ 139 f., 467
 - Nichtvergebung von ~ 380, 402
 - ~ der Väter 60²⁵, 140, 378
 - ~bekenntnis 304 f., 445
 - ~haftigkeit des Menschen 18, 325, 327, 397 f., 400, 423
 - stellvertretendes Tragen der ~/Sün- de durch den deuterocesajanischen Gottesknecht 151 f., 378, 384 f.
 - Sühnung von ~ 470
 - Terminologie 141
 - Vergebung (Nichtgedenken, Rei- nigung von, Tilgen, Vorübergehen an) der ~ 65, 140, 141, 225 f., 319 f., 324 ff., 374, 380, 384, 398, 466, 486, 560; siehe auch → Vergebung Gottes

- Verwirkung des Lebens durch ~ 323 f.⁽¹⁵⁴⁾
- Antikes Judentum 305 f.
 - ~buch 493
- Neues Testament 80 f., 340, 407, 408, 472, 538
 - Vergebung der ~ 314; siehe auch → Vergabung Gottes
- Schuldopfer 320¹⁴⁵, 322, 324¹⁵⁵
- Schwachheit
 - Krankheit des Paulus als seine ~ 190, 200, 390 f.⁽¹⁰⁹⁾, 540
 - Kreuzigung Christi aus ~ 188⁸¹, 391
 - Marginalisierte in der Gesellschaft 297 f.
 - ~ und Anfechtung 200, 251
 - ~ als Machtlosigkeit Gottes 387⁹⁶
 - ~ als Signum des vergänglichen Menschen 188⁸¹, 277, 335
 - Starke und Schwache im Glauben 118, 200, 209, 314, 526
- Schweigen Gottes (siehe auch → Verborgeneheit Gottes, → Zorn Gottes)
 - Altes Testament 64, 399 f.
 - Neues Testament 78⁽⁸⁴⁾, 333, 349, 362 f., 389
- Seele (siehe auch → Unsterblichkeit der Seele)
 - Altes Testament 212 f.⁽¹²⁾, 512 f.; siehe auch → *nepes̄*
 - griechisch-römisch 90¹³⁰, 93, 254 f., 404, 428²¹¹, 535
 - Septuaginta und Antikes Judentum 116⁶¹, 213¹², 218, 231, 424, 491 f., 531¹⁴
 - Neues Testament 277, 368, 497, 542
- Segen
 - Alter Orient 282⁴⁹, 287 f.
 - Altes Testament 31 f., 281–292
 - aaronitischer ~ 31, 290 f.⁽⁶⁷⁾, 486
 - Abraham~ 284 f., 288
 - Isaak~ 285 f., 288
 - Priester~ 31 f., 486
 - Schöpfungs~ 268 f., 281, 283, 285, 292, 461
 - ~ und Fluch 269, 282
 - ~smittler 143, 281, 284, 287, 486
 - ~stheologie 32, 282, 285, 290
 - Terminologie 32, 282 f.
 - Neues Testament 292–296
 - Abraham~ 293 f., 296, 473, 475⁸⁸
 - Seir → Edom
 - Selbsterniedrigung Christi 45 f., 83¹⁰⁴, 187, 191
 - Selbstoffenbarung Gottes 96¹⁴³, 348, 435²
 - Altes Testament 26 ff., 29 f., 140, 426
 - Namensoffenbarung 21⁽¹⁴⁾, 22, 23, 29 ff., 38, 39
 - Offenbarung von Gottes Herrlichkeit 516 f.
 - Terminologie 435²
 - Willensoffenbarung 26²⁷, 139, 360 (siehe auch → Sinaioffenbarung)
 - Neues Testament 276
 - ~ vor Mose im brennenden Dornrauch 533
 - ~ in „den Schriften“ 135
 - ~ als Vater im Sohn 56, 71, 75, 76, 77⁹, 84 ff., 100, 119, 132, 154, 248 f., 252, 280, 309, 337, 344, 473, 501¹⁴⁶, 543, 547
 - Selbstverfluchung, hypothetische 459
 - Seligpreisungen 500¹⁴¹
 - Seneca, Lucius Annaeus 121⁸⁰, 214⁴, 254 f., 387^{96.97}
 - Septuaginta 10⁽¹⁹⁾
 - Amosbuch 174
 - Buchanordnung 10¹⁹, 148
 - Danielbuch 154
 - Deuterocesaja 489
 - Gottesnamen (Wiedergabe) 178
 - *ʿĀdōnāy Yhwh* (κύριος) 41 f.
 - *ʿĀdōnāy Yhwh Šēbāʾōt* (κύριος ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ) 173
 - *ʿĒl, ʿĒlōah, ʿĒlōhim* (κύριος) 178
 - *ʿElyōn* (ὑψιστος παντοκράτωρ/ὑψιστος παμβασιλεύς) 168
 - (*ʿĒl*) *Šadday* (θεός mit Erweiterung) 38⁴⁶, 175⁽³⁹⁾
 - (*ʿĒl*) *Šadday* (ικανός) 175
 - (*ʿĒl*) *Šadday* (κύριος) 175, 178
 - (*ʿĒl*) *Šadday* (παντοκράτωρ) 159, 175
 - *Yhwh* (κύριος) 23, 174

- *Yhwh Šēbāʾōt* (κύριος τῶν δυνάμεων) 158¹², 159, 166
- *Yhwh Šēbāʾōt* ([κύριος] [ὁ] παντοκράτωρ) 158⁽¹²⁾, 159, 168, 174, 181
- *Yhwh Šēbāʾōt* (κύριος σαβαωθ) 158¹²
- Hiobbuch 175, 178–180
- Jeremiabuch 150f., 468f.
- Jesajabuch 129, 153, 158¹², 349⁷, 489
- Klagelieder/Threni 375⁽⁷¹⁾
- Maleachibuch 488
- Psalter 37, 143³⁹, 144⁽⁴²⁾, 166
- Schma Jisrael 101¹³
- Tetragramm: Deutung 30f.³⁴ (zur Wiedergabe des Tetragramms siehe oben unter „Gottesnamen“)
- theologische Tendenzen 10¹⁹, 30³⁴, 60²⁵, 141³², 143³⁹, 148, 150f., 153, 154, 155, 159, 168, 178, 304, 488f.
- Übersetzungstendenzen/-varianten 37⁽⁴⁴⁾, 141³², 143³⁹, 144f., 153, 155, 158⁽¹²⁾, 159, 166, 168, 174³⁷, 175⁽³⁹⁾, 178, 292, 304, 349⁷, 395¹²¹, 466⁶⁷
- Verwendung im Neuen Testament 10¹⁹, 43, 101¹³, 128
- Vokabular: αἰών/αἰώνιος 416¹⁷⁷; διαθήκη 470; δικαιοσύνη 143³⁹; ἔλεος 141³², 144⁽⁴³⁾, 153; ἐπιζῶ/ἐλπίζω 509¹⁷¹; ἐνδυναμοῦν 189⁽⁸⁴⁾; εὐλογητός 293; ἑωποιεῖν 536⁽³⁴⁾; ἱλαστήριον 321¹⁴⁶; ἱλεως 153; οἶκος τοῦ ἐξίλασμοῦ 321¹⁴⁶, 328; παντοκράτωρ 155, 158⁽¹²⁾, 159, 168, 173, 174, 181, 186; πνεῦμα 211; πολυέλεος καὶ ἀληθινός 141³²; χρηστός/χρηστότης 144⁽⁴²⁾; ψυχὴ 213¹²
- Zwölfprophetenbuch 148f., 159, 173f.^(36–38), 205, 488f.
- Septuagintapapyri, jüdische 42⁵⁹
- Seraphen 19, 32
- Serubbabel 224
- sessio ad dexteram* („Sitzen zur Rechten“) 45, 155; siehe auch → Throngemeinschaft
- Silberamulette aus Khetef Hinnom 291, 396¹²⁴
- Silvanus 198¹⁰⁹
- Simeon (Lk 2) 243¹⁰⁰, 292, 526²⁰⁹
- Simon II. ben Jochanan (Hohepriester) 168, 183, 291⁶⁷
- Simson 214¹⁵
- Sinai (Gottesberg) 3, 26^(26.27), 28³¹, 436, 474; siehe auch → Horeb
- Sinaibund (Mosebund)
 - Altes Testament 106²⁸, 436f., 458, 460⁵⁶, 463f.⁽⁶³⁾, 467, 468f., 470; siehe auch → Horebbund
 - Aufgabe der Vorstellung in der Priesterschrift 460⁵⁶, 464
 - Bruch des ~es 460⁵⁶, 463, 467, 469f.; siehe auch → Goldenes Kalb
 - Neues Testament 473f., 475, 476⁹²
- Sinaioffenbarung/-gesetz 26, 31, 245¹⁰⁶, 266, 436, 439, 460⁵⁶, 486
- Sinaiperikope 436, 455, 463
 - deuteronomistische ~ 139, 142³³
 - priesterliche ~ 31, 266, 460
- Sintflut 219, 269, 283, 394, 460, 461, 487
- Sirach/Siracide 66, 168, 328, 514f.
 - Schöpfungslob 33, 111f., 168⁽²⁶⁾, 272
- Sklaverei
 - Ägypten als Sklavenhaus 35, 104, 106, 139, 437, 444
 - Christ als Sklave aller 201
 - Christ als Sklave Jesu Christi 47, 191
 - „Geist der ~“ 72⁵⁸, 73, 236, 256f.; siehe dagegen → Adoption: „Geist der Adoption“
 - Jesu Christi Sklavengestalt 45f., 187, 191
 - Sinaibund als Sklavenbund 474f.
 - Sklaven werden Freunde 87
 - Sklaven werden Kinder 2, 47, 71f.⁽⁵⁸⁾, 73, 191, 192, 236, 410
 - „~ der Vergänglichkeit“ 92, 192, 275, 368, 405, 406, 429, 432
- Söhne Gottes → Gotteskindschaft
- Sohnesgeheimnis Jesu 69
- Sohnschaft → Adoption, → Gotteskindschaft
- Sokrates 252¹³¹, 404, 505
- σῶμα ψυχικόν/πνευματικόν 277, 542
- Sophokles 506
- σωτήρ („Heiland, Erretter, Erlöser“) 47, 80⁸⁹, 193, 329, 331, 404, 431

- Soteriologie → Erlöser/Erlösung,
→ Heil, → Rettung
- Speiseopfer 322
- spiritus* 211^(4,5), 235⁷¹
- spiritus sacer* 254
- σπλαγχνιζεσθαι* („mitleiden, sich erbar-
men“) 80⁽⁹⁴⁾, 208¹⁴¹
- Sprachenwunder 244, 249, 250¹¹⁸
- Staat (im Neuen Testament) 204, 369
- Stammbaum Jesu 135¹⁵
- Staub 176–178, 180, 380, 382, 385, 490,
514, 536, 556
- ~substanz des Menschen 63, 65,
219⁽³¹⁾, 381, 397, 409, 423, 542; siehe
auch → Vergänglichkeit
- Stellvertretung
- Blutopfer/Sühne und ~ 321, 323 f.⁽¹⁵⁴⁾
- deuterocesajanischer Gottesknecht
151 f.⁽⁶³⁾, 153, 302, 306, 324, 331¹⁷⁰,
378, 384 f., 489
- inneralttestamentliche Kritik am
~sgedanken 152
- Jesus 342, 363 f., 385 f., 471, 526
- Märtyrer im Antiken Judentum 385
- Stephanus 250¹¹⁸, 544⁶²
- Stoa 238, 254, 536⁽³⁵⁾; siehe auch
→ Kleantes, → Seneca
- Gottesvorstellungen 56, 81, 90, 91,
93, 94¹⁴⁷, 121⁸⁰, 185 f.⁽⁶³⁾, 200
- Pneumatologie 235, 253 f.
- ~ und Neues Testament 91, 93, 94¹⁴⁷,
238, 308¹¹¹
- Strafhandeln Gottes, innergeschichtli-
ches (siehe auch → Fluch, → Gericht
Gottes, → Jenseitsstrafen, → Vergel-
tung, göttliche, → Zorn Gottes)
- Altes Testament 60²⁵, 140 f., 268 f.,
283, 371, 377, 397, 399, 400, 403, 407,
443, 461, 467, 468, 482
- Exil als Strafe Gottes 221, 222,
271, 299 f., 302, 469; siehe auch
→ Zornesbecher
- Terminologie 319¹⁴¹
- Gräzität 307 f., 506 f.; siehe auch
→ Jenseitsstrafen
- Antikes Judentum 65 f., 304
- Sühne (siehe auch → Stellvertretung,
→ Vergebung Gottes, → Versöhnung)
- Altes Testament 31, 142³³, 306, 319,
320–324, 328, 345, 443 f., 462⁶², 463,
469 f.; siehe auch → Jom Kippur,
→ Opfer
- ~ und Stellvertretung 321,
323 f.⁽¹⁵⁴⁾
- ~ und Vergebung 319 f.⁽¹⁴⁵⁾, 328,
345
- Antikes Judentum 231, 306, 328
- Neues Testament 334–337, 338,
339¹⁹⁶, 344 f., 345 f.
- ~tod Jesu 312, 321, 334–337, 338,
339¹⁹⁶, 364³², 479⁹⁶
- ~ und Versöhnung 338–346
- Sünde (siehe auch → Schuld)
- Altes Testament 63, 140 f., 151, 226,
231, 318 f., 320, 321, 323¹⁵³, 327,
349⁽⁷⁾, 351, 355, 374, 379, 380, 516
- Reinigung von den ~n 231; siehe
auch → Sühne
- stellvertretendes Tragen/stellver-
tretender Tod für die ~n/Schuld
der Vielen 151 f., 302, 378, 384 f.
- ~ wider den heiligen Geist 228
- Terminologie 140, 141
- Antikes Judentum 304, 306, 385
- Neues Testament 82, 132, 312, 316,
329 ff., 334 f., 346, 406 ff., 409, 453,
478, 525
- Ätiologie der ~ 406
- Entmachtung der ~ 189, 202, 208,
310, 312¹²¹, 315, 408 f., 539
- „Gesetz der ~ und des Todes“ 236,
239⁸⁹, 408, 540
- Gott hat Christus für uns zur ~
gemacht 75⁷⁰, 342 f., 363 f., 503
- Hinwegnahme der ~n (der Welt)
343, 476
- Jesus Christus als Sühnung für
unsere ~n 344 f., 453; siehe auch
→ Sühne
- Jesus Christus starb für unsere ~n
315, 343, 478; siehe auch → Stell-
vertretung
- Macht(bereich) der ~ 312⁽¹²¹⁾, 315,
316, 408, 538
- Missverständnis einer Rechtferti-
gung der ~ 316, 334¹⁸¹

- Reinigung von den ~n 477
- Rückfall in die ~ 478
- ~ Adams 366⁴⁶, 406 f.
- ~ und Gesetz 343²¹³, 473
- ~ wider den Heiligen Geist 256¹⁴⁷
- Tod als „Sold der ~“ 347, 368, 406–408, 423, 539
- Apostolische Väter
 - Jesu Christi stellvertretendes Tragen unserer ~n 343
- Sündenbock 323⁽¹⁵³⁾
- Sündenfall (siehe auch → Schöpfungsbericht, zweiter)
 - Altes Testament 223 f., 267 f., 318, 394, 396 f.⁽¹²⁷⁾, 406
 - Antikes Judentum 406 f., 533³²
 - Neues Testament 55¹⁴, 72, 209, 274–276, 340 f., 407, 541
- Sündenvergebung (siehe auch → Schuld, → Vergebung Gottes)
 - Altes Testament 140 f., 149, 226, 325, 327, 466, 467
 - Antikes Judentum 306
 - Neues Testament
 - ~ durch Gott → Vergebung Gottes
 - ~ durch Jesus 124, 199¹¹², 321¹⁶⁹
 - ~ durch die Jünger Jesu 247, 281, 344²¹⁶; siehe auch → Schlüsselgewalt
- Sünder 480
 - Altes Testament
 - Rechtfertigung des ~s 384
 - Umkehr der ~ 379
 - Antikes Judentum
 - Endgericht über die ~ 493
 - Rechtfertigung des ~s 306
 - Neues Testament
 - Gottes Erbarmen über/Heil für die ~ 124, 125, 334
 - Jesu Zuwendung zu den ~n 80, 329 f., 331, 404, 496, 535³¹
 - Preisgabe des Menschensohns in die Hände der ~ 332¹⁷⁴, 363, 388
 - Rechtfertigung des ~s 275, 314 f.⁽¹²⁷⁾, 316, 338 f., 342 f., 346
 - Verderben/Bestrafung des ~s 338, 367
 - Vergebung für die ~ 199¹¹², 315
- Sündlosigkeit
 - ~ der Gläubigen 478
 - ~ des Gottesknechts 151
 - ~ Jesu Christi 75⁷⁰, 335, 342⁽²⁰⁸⁾, 363, 503
- Sündopfer 319, 320¹⁴⁵, 322, 323, 324¹⁵⁴
- Sündopferbock 323, 324¹⁵⁴
- Synagoge 91, 129, 429
 - Dura Europos 230
 - ~ngebete 54; siehe auch → Achtzehn-Bitten-Gebet
 - ~ngottesdienst 493
- Tag des Gerichts (siehe auch → Gericht Gottes, → Tag Gogs, → Tag Jhwhs, → Tag des Zorns, , → Totengericht, individuelles, → Zorngericht)
 - Altes Testament (Tag Jhwhs im Joelbuch) 228 f., 484
 - Antikes Judentum 492
 - Neues Testament 369, 502, 504
- Tag Gogs (und Magogs) 493
- Tag Jhwhs
 - ~ als Tag des Gerichts nach den Werken 492
 - ~ als Tag des Heils 110 f., 482¹⁰²
 - ~ als Tag der Scheidung der Seelen 492
 - ~ als Tag des Zorns 228 f., 482¹⁰², 484; siehe auch → Tag des Zorns
- Tag der Sühnung → Jom Kippur
- Tag des Zorns (siehe auch → Tag des Gerichts, → Zorn Gottes)
 - Altes Testament 355, 377, 378, 482⁽¹⁰²⁾; siehe auch → Tag Jhwhs, → Zornesbecher
 - Neues Testament 365, 366⁴⁶, 369⁽⁵³⁾; siehe auch → Zornesgefäße, → Zorneskelch, → Zorneschalen, → Zorngericht
- Targum *Neophyti* 491, 492 f., 494
- Taufe
 - christliche ~ 88, 100, 236, 238, 243⁹⁹, 244¹⁰⁵, 245, 246¹¹⁰, 251¹²⁶, 539, 558
 - Jesus als Geisttäufer 244, 245⁽¹⁰⁷⁾
 - ~ Jesu 69⁴⁵, 77, 79, 83, 94, 128, 242, 243^{100.101}, 245, 253
- Tell Dēr ‘Allā (Inscription) 287

- Tempel von Jerusalem 25, 34, 40, 143, 161–163, 173, 291, 370, 371, 419, 423, 485, 510–512, 516, 545
- ~ als Enklave der Ewigkeit in der Zeit 419
 - Salomonischer (vorexilischer) Tempel 20, 37, 160, 319, 321, 418, 456; siehe auch → Tempelweihegebet Salomos
 - Zerstörung 60, 173, 213, 300, 353, 375, 377, 438
 - Zweiter Tempel 20, 160, 165, 224, 321, 328, 352, 358, 488, 558
 - Bau durch Serubbabel 224
 - Entweihung durch Antiochus IV. Epiphanes 423
 - Entweihung durch Ptolemäus IV. Philopator 183
 - Ezechiels Verfassungsentwurf 229, 485¹⁰⁵
 - Herodianischer Tempel 79, 243¹⁰⁰, 334; siehe auch → Tempelreinigung Jesu
 - Tempelvorhang 78, 333¹⁷⁸
- Tempelberg 171, 223, 442
- Tempelkult in Israel 5, 20, 31, 160, 290, 319, 320ff., 345, 353, 376; siehe auch → Opfer, → Priester, → Sühne
- Tempelmetapher (im Neuen Testament) 194, 196f., 239f., 504
- Tempelreinigung Jesu 362
- Tempelrolle 319¹³⁹
- Tempelweihegebet Salomos 327f.
- Tertullian 106²⁷, 470
- Teššop (Gott) 162
- Testamente der Zwölf Patriarchen 122⁸¹, 127, 223⁴³, 309¹¹³
- Tetragramm (für nichtphilologische Aspekte siehe → *Yhwh*)
- Aussprache des Gottesnamens 23, 30, 171³²; zum Aussprechen bzw. zur Vermeidung des Aussprechens des Gottesnamens siehe → *Yhwh*
 - Deutung/Etymologie 29–31, 534²⁷
 - Ersetzung durch *ʿĒlōhîm/ʿĒlōah* 17⁽⁴⁾, 41, 175³⁸; siehe auch → Psalter: elohistischer
 - Kurzformen 24, 30
 - Verbindung mit Appellativa 24, 33; siehe auch → *ʿĀdōnāy Yhwh*, → *ʿĀdōnāy Yhwh (ʿĒlōhê) Šēbāʾôt*, → Septuaginta: Gottesnamen, → *Yhwh ʿĒlōhay*, → *Yhwh Šēbāʾôt*
 - Vokalisierung (*ʿĀdōnāy ʿĒlōhîm*) 41⁵⁸
 - Vokalisierung/Lesung (*ʿĀdōnāy/ Kyrios*) 22–24, 30, 40⁽⁵⁵⁾, 41; siehe auch → *Yhwh*: Umschreibung des Eigennamens
 - Wiedergabe in der Septuaginta mit *κύριος* 22–24, 158
 - Wiedergabe in jüdischen Septuagintapapyri in althebräischen Buchstaben 42⁵⁹
 - Wortstatistik 23, 54
- Teufel (siehe auch → Satan)
- Antikes Judentum
 - Sapiencia Salomonis 406, 515
 - Neues Testament 244, 256, 369, 411¹⁶¹, 500
 - Versuchungsgeschichte 7, 83⁽¹⁰⁴⁾, 128f., 187, 199, 255¹⁴⁴,
- Theodizeefrage
- Antike 307f., 366⁴⁵, 387f.^(96.97), 491, 492, 493, 494
 - Moderne 156, 387^(95.97.98), 480
- Theokrasie 114⁵⁰, 115⁵²
- theologia tripartita* 90
- Theologie 55
- mythische ~ 90
 - philosophische ~ 55¹³, 90, 114
 - politische ~ 90
- Theologie, biblische 1, 2, 3, 7, 8f., 11, 12ff., 50, 54, 561; siehe auch → Bundestheologie, → Gott-König-Theologie: Psalter, → Königstheologie, → Namenstheologie, → Paulus: Kreuzestheologie, → Priester: priesterliche Theologie, → Segen: Segenstheologie, → Weisheit
- Theomachie (Götterkampf) 57, 103²², 161
- θεός (Appellativum) 53, 71, 76, 85, 130¹⁰⁶
- εἷς-θεός-Formel 47, 113, 116f.⁽⁶⁰⁾, 119f., 124

- Wortstatistiken 71, 178
 - θεὸς πατήρ („Gottvater“) 53, 71
 - Thomasbekenntnis 50, 86, 129, 130¹⁰⁶, 188
 - Throngemeinschaft/-genossenschaft
 - Jesu Christi/des Lammes mit Gott 50, 100, 187⁽⁷⁷⁾, 188⁸⁰, 206¹³⁵
 - *sessio ad dexteram* 45, 155
 - Tiamat (Göttin) 216²¹
 - Tierfrieden 222⁴², 223
 - Titel, christologische → Hoheitstitel
 - Titel/Metaphern für Gott *siehe die Verweise unter* → Gottesnamen
 - Tobitbuch 65 f.^(36,37)
 - Tod 394 ff.; *siehe auch* → Leiden/Sterben, stellvertretendes, → Vergänglichkeit
 - Altes Testament 394–403; *siehe auch* → Totenreich
 - Agenten des ~es 160, 374, 396
 - Bestattung 395
 - Bund mit dem ~ 401–403
 - ~ als Folge von Gottes Verborgtheit/Zorn 219 f., 351 f.
 - ~ als Folge von Schuld 322, 324¹⁵⁴, 396 f.
 - ~ als Folge des Ungehorsams 108
 - ~ als Gottes Macht (weitgehend) entzogener Bereich 395, 396, 515
 - ~ als Macht des Bösen 552 f.
 - ~ als natürliches Geschick aller Geschöpfe 394 f., 398, 402
 - ~ des Opfertiers 324¹⁵⁴
 - ~ als Strafe 397
 - Überwindung des ~es 230, 403
 - Gräzität 404 f.
 - Antikes Judentum 233, 272 f., 424, 535 f., 537³⁹, 557¹⁰¹; *siehe auch* → „Beleber der Toten“
 - Teufel als Urheber des ~es 406 f., 515
 - Neues Testament 404–412; *siehe auch* → Tod Jesu
 - „Gesetz der Sünde und des ~es“ 236, 239³⁹, 408, 540
 - ~ als Folge von Gottes Zorn 366
 - ~ als Folge des Sündenfalls 276, 277, 406 f., 408 f., 539, 541
 - ~ als „letzter Feind“ 123, 191, 209, 276, 368, 404 f., 408, 410¹⁶⁰, 429, 541⁽⁵³⁾
 - ~ als „Sold der Sünde“ 347, 368, 406–408, 423, 539
 - ~verfallenheit des Menschen 429, 538
 - Überwindung des ~es bei Jesus (Sadduzäergespräch) 199, 530 ff.
 - Überwindung des ~es im Johannesevangelium 280, 411, 430, 504, 548
 - Überwindung/Vernichtung des ~es in der Johannesoffenbarung 370, 393, 411, 549–551
 - Überwindung des ~es bei Lukas 544⁶², 546
 - Überwindung der Macht des ~es bei Matthäus 83¹⁰⁴
 - Überwindung/Entmachtung/Vernichtung des ~es bei Paulus 189, 191 f., 193, 196¹⁰⁰, 203, 208, 276 f., 278^{38,39}, 310 f., 315, 410 f., 525, 535, 536³⁴, 542, 548; *siehe auch oben* „Tod als ‚letzter Feind‘“
 - zweiter ~ 411¹⁶²
- Todeswelt → Unterwelt
- Tod Jesu 83¹⁰⁴, 87, 209, 276, 329 ff., 408, 430, 529 ff., 550; *siehe auch* → Kreuz/Kreuzigung/Kreuzestod Jesu Christi
 - Deutung 201, 294, 330, 332, 334 ff., 339⁽¹⁹⁶⁾, 345, 385 f., 470–472, 479⁽⁹⁶⁾, 496, 502; → Leiden/Sterben, stellvertretendes: Jesu, → Paulus: Kreuzestheologie, → Sühne: Neues Testament: Sühnetod Jesu
- Todsünde 352
- tôrâ („[Unter-]Weisung, Gebot“) 145, 222, 301 f., 434 f., 439⁽⁸⁾, 445 f., 447–449, 466; *siehe auch* → Gebot, → Gesetz, → Tora
 - Name für die ganze jüdische Bibel 434
 - Name für den Pentateuch 439, 440
 - *sêper hattôrâ* („Buch der Weisung/des Gebotes“) 439, 440, 456, 463
 - ~ des deuterocesajanischen Gottesknechts 222

- ~ als Inbegriff für das Ganze des Gotteswillens 448
- Wortstatistik 448²⁰
- Tora (siehe auch → Gebot, → Gesetz, Gesetzes-/Toraobservanz)
 - Altes Testament 148, 360
 - Herzens~ 4, 149f., 328, 466–468, 471
 - Liebe zur ~ 146⁽⁴⁷⁾, 148, 150, 441, 445, 447, 448f.
 - Lob der ~ 5¹⁰, 446f.
 - Mose als Übermittler der ~ 336¹⁸⁷, 436f., 441¹⁰, 442, 445, 462, 463, 467, 474
 - Priester und ~ 319, 486
 - ~ als Buch 145f., 434, 439, 440f., 449, 456, 458
 - ~ als Gabe Gottes an Israel 107, 462
 - ~ und Weisheit 7¹⁴
 - ~ als Willenskundgebung Gottes an Israel 116, 145, 146, 230, 441, 445f., 448
 - ~lehre für die Völkerwelt 5
- Antikes Judentum 113, 182, 492, 535
 - ~ als Willenskundgebung Gottes 231f.
- Neues Testament 135
 - Herzens~ 471, 478
 - ~ als Willenskundgebung Gottes 518
 - ~vergessenheit/Gesetzlosigkeit 194, 316, 317, 500
- Toraobservanz → Gesetzes-/Toraobservanz
- Totenauf resurrection, endzeitliche (siehe auch → Leben, ewiges, → Unsterblichkeit der Seele)
 - Ansätze im Alten Testament 403
 - Antikes Judentum 424, 489f., 535f., 544⁽⁶³⁾; siehe auch → „Beleber der Toten“
 - Auferstehung nur der Gerechten 544⁶³
 - Neues Testament 188⁸¹, 276ff., 408f., 522, 525, 530ff., 540ff., 547f.; siehe auch → Auferweckung Jesu Christi
- Totenaufweckungen Jesu 404¹³⁸, 548
- Totengericht, individuelles 480, 490, 491f.; siehe auch → Endgericht, → Jenseitsstrafen
- Totenklage (Form) 375
- Totenkult 395¹²²
- Totenreich → Unterwelt
- Treue Gottes
 - Altes Testament 29, 31, 35, 105, 107f., 137, 139–142, 148, 150, 292, 372, 455, 460f., 463, 488, 489, 490
 - Bundestreue 105, 107, 458, 460f.
 - *ḥesed we'emet* („Liebe und Treue“) 138, 140, 141⁽³²⁾, 142, 143, 145
 - Theologie der ~ 455
 - Antikes Judentum 490, 536
 - Neues Testament 537
- Treue zu Gott(es Gebot)/zur Religion der Väter
 - Altes Testament 101, 455, 458, 461; siehe auch → Bundesgehorsam, → Gehorsam
 - Antikes Judentum 424, 490, 492
- Treulosigkeit/Untreue Israels → Liebesverrat
- Trinität(slehre) 101, 131, 210, 235⁷¹, 238, 248–253, 337, 345, 347²²¹
- Trishagion
 - Altes Testament 19, 21, 32
 - Neues Testament 205
- „Tritojesaja“ 170²⁹, 221³⁷, 306
- Trost 393f., 505ff.
 - Altes Testament 377, 508, 515–521; siehe auch → Trostbecher
 - Terminologie 508
 - griechisch-römisch 254, 505f.
 - Antikes Judentum 273, 492
 - Neues Testament 370, 496f., 523, 525–527; siehe auch → Paraklet
 - „Gott des/allen ~es“ 75, 295⁸⁰, 523, 526, 527
 - ~ der Philosophie 412
 - ~ und Vertröstung 506, 507, 508, 516, 539
- Trostbecher 356
- tûb/ṭôb* („Güte, Gutsein“) 64, 144f.^(42,43,45), 264, 350f., 354, 420, 519
- Güte/Gutsein der Schöpfung 264, 271f., 421

- *tôb wāḥesed* („Güte und Liebe“) 144⁴³, 354, 419, 515
- Tugendkatalog 240, 498
- Übel, die 156⁽³⁾, 261¹, 307, 387^(96.97), 506 f.⁽¹⁶¹⁾
- Ugarit 20¹², 57, 103 f.²², 142, 161, 164, 291⁶⁸, 416¹⁷⁶; siehe auch → altsyrisch-kanaanäische Religion
- Umbenennung → Namensänderung
- Umkehr/Buße
 - Altes Testament 147, 379, 484, 487, 553, 555
 - Bußgebet 536³⁴
 - Bußpsalmen 326
 - Antikes Judentum 65
 - ~predigt Johannes' des Täufers 361, 494 f.
 - Neues Testament 245, 330, 502
 - ~predigt Jesu 361, 495
 - Unbußfertigkeit 362
 - zweite Buße 346, 478
- Ungehorsam (gegen Gott)
 - ~ des Einzelnen
 - Altes Testament 259 f.
 - Neues Testament 397
 - ~ Israels 4, 108, 151⁶², 482; siehe auch → Bundesbruch
- Unheilspredigt 146, 174, 287, 299, 326, 383, 482 f., 484; siehe auch → Gerichtspredigt
- Unschuld 299, 303, 305, 343, 381, 482
- Unsterblichkeit der Engel 96, 533, 545
- Unsterblichkeit Gottes/der Götter 75, 343, 394, 413, 428, 542; siehe auch → Ewigkeit Gottes, → Unvergänglichkeit Gottes
- Unsterblichkeit des Menschen, ursprüngliche/künftige
 - Altes Testament 394
 - Antikes Judentum 533²², 543⁵⁷, 545⁶⁵, 557¹⁰¹
 - Neues Testament 75, 96, 241, 409, 428, 542, 545
- Unsterblichkeit der Seele 254, 404, 535
- Unterscheidung der Geister (im Neuen Testament) 256 f.⁽¹⁵⁰⁾
- Unterwelt/Todeswelt/Totenreich/Hades (siehe auch → Gehenna, → Hölle)
 - Alter Orient 24, 57, 416¹⁷⁶
 - Altes Testament 24, 143, 167, 172, 173, 355, 395⁽¹²⁴⁾, 396, 402⁽¹³¹⁾, 403, 469, 514, 515, 556, 557⁽¹⁰¹⁾
 - Terminologie 396¹²⁵
 - Antikes Judentum 66, 557¹⁰¹
 - Gräzität 366⁴⁵, 413 f., 499¹³⁹
 - Neues Testament 411, 498 f., 550, 551
- Untreue → Liebesverrat
- Unvergänglichkeit Gottes (siehe auch → Ewigkeit Gottes, → Unsterblichkeit Gottes)
 - Platonismus 116, 414⁽¹⁷³⁾, 428 f.
 - Neues Testament 55¹⁴, 75, 89, 277, 336¹⁸⁷, 429, 524, 542
- Unvergänglichkeit des Menschen
 - ~ als Urzustand (im Antiken Judentum) 515, 533²²
 - ~ im Eschaton
 - Antikes Judentum 68, 515, 537³⁹, 545⁶⁵
 - Neues Testament 76, 89, 96, 192, 277, 409, 410 f., 524, 542
- Urgeschichte 38, 265, 269, 283 f., 394, 420¹⁸⁹, 459
- Vasallenverträge, neuassyrische 455⁽⁴⁵⁾, 456 f., 459
- Vaterepitheton Gottes (siehe auch → Muttermetaphorik für Gott)
 - Religionsgeschichte 54
 - Ägypten und Alter Orient 56–58
 - griechisch-römisch 90 f., 93, 200
 - Altes Testament 54 f., 58–65, 94
 - Gott als Vater der Davididen (vor-exilisch) 58–60, 67 f., 196
 - Gott als Vater der Gerechten Israels (nachexilisch) 60–65, 67 f., 382
 - Wortstatistik 54
 - Antikes Judentum 55, 56, 65–68, 90 f.
 - Gott als „Vater des Alls“ 90¹³¹, 91⁽¹³³⁾
 - Wortstatistik 54, 55¹²

- Neues Testament → Vatername Gottes
- Vätergeschichte 27 f., 284 ff.
- Verhältnis zur Exodusgeschichte 27, 28⁽²⁹⁾, 39, 534²⁸
- Vätergott → „Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs“
- Väterlob des Jesus Sirach 272²⁴
- Vatername Gottes (im Neuen Testament) 49–52, 53, 68–96, 187 ff., 201; siehe auch → Abba
- ~ als Gottes Eigenname 2, 50–52, 53, 93, 94
- Gott als Vater Jesu Christi 17, 50–52, 53, 68 ff., 94 f., 120, 128 f., 389; siehe auch → Gottessohn-titel Jesu Christi, → jungfräuliche Geburt Jesu, → Sohnesgeheimnis Jesu
 - ~ im Johannesevangelium (und 1. Johannesbrief) 49 f., 84–88, 129–131, 132 f., 203, 343–345, 547 f.
 - ~ in der Johannesoffenbarung 207¹³⁸
 - ~ im Lukasevangelium 79–81, 128 f.
 - ~ im Markusevangelium 76–79
 - ~ im Matthäusevangelium 82–84, 128 f.
 - ~ bei Paulus 47, 71 ff., 191, 525 f.
 - ~ in der Paulusschule (Epheser-, Hebräerbrief) 94
 - ~ im 1. Petrusbrief 88 f.
- Gott als Vater der Gläubigen 69 f., 87, 95 f., 195, 197, 295⁸⁰; siehe auch → Adoption, → Gotteskindschaft, → Herrengebet
 - ~ im Johannesevangelium (und 1. Johannesbrief) 70, 87 f., 247⁽¹¹²⁾
 - ~ im Lukasevangelium 79–81, 202
 - ~ im Markusevangelium 79
 - ~ im Matthäusevangelium 82–84, 318, 452
 - ~ bei Paulus 47, 53, 71–76, 191, 195, 197^(105.106), 417; siehe auch → Adoption
 - ~ im 1. Petrusbrief 88 f.
- Universalisierung der Vaterschaft Gottes 91 ff., 200, 201, 207
- „unser Vater“ schließt nie Jesus und Jünger zusammen 69⁽⁴⁸⁾
- Wortstatistik 53, 55
- Vaterunser → Herrengebet
- Väterverheißungen 27 f., 31, 39, 122, 135, 137; siehe auch → Abrahamverheißungen, → Landverheißung, → Nachkommenverheißung
- Verborgtheit Gottes 348 ff.; siehe auch → Schweigen Gottes, → Zorn Gottes
- Altes Testament 5, 55, 63 f., 65, 68, 94, 153, 350–355, 357, 358–360, 386, 512, 520
 - Terminologie 350
- Neues Testament 77 f., 94 f., 199, 200, 208, 332, 333, 362 f., 368, 370, 538; siehe auch → Gethsemani-Erzählung
- Vergänglichkeit/Endlichkeit des Menschen 394 ff., 548
 - Altes Testament 63, 166, 394–403, 417, 421, 422 f., 513, 516
 - Staubmetapher 63, 65, 219⁽³¹⁾, 382, 397, 423
 - Neues Testament 92, 133, 192, 275, 277, 368, 404–412, 426 f., 432
- Vergebung Gottes 135, 480; siehe auch → Schuld, → Sündenvergebung, → Versöhnung
 - Altes Testament 5, 31, 140–142, 145⁴⁵, 149 f., 226 f., 319 f., 324, 325–328, 351, 374, 379, 397 f., 402, 444, 464, 466, 467, 468, 560
 - „Gott der Vergebung“ 325, 345
 - Sühne und ~ 319 f.⁽¹⁴⁵⁾, 328, 345
 - Terminologie 319 f.
- Septuaginta und Antikes Judentum 321¹⁴⁶, 328
- Neues Testament 83, 312, 314, 321¹⁶⁹, 329–347, 451, 476, 477 f., 538
- Vergeltung, göttliche/Rache Gottes 135; siehe auch → Strafhandeln Gottes
 - Altes Testament und Antikes Judentum 4, 319¹⁴², 383, 443 f., 489 f., 557¹⁰¹
 - Verzicht auf ~ 63
 - griechisch-römisch 307 f.

- Neues Testament 308, 336, 337, 338⁽¹⁹¹⁾, 346, 365 f.⁽⁴³⁾, 368, 392, 496 f., 499, 502, 550
 - Verzicht auf ~ 208
- Vergeltung, menschliche → Rache, menschliche
- Vergil 90¹²⁹, 200, 254, 366⁴⁵
- Verheißung Gottes (siehe auch → Abrahamverheißungen)
 - Altes Testament 3, 4⁽⁶⁾, 7, 27 f., 29, 31, 38 f., 58, 60 ff., 66, 104, 110, 123, 137, 147, 148, 151, 152, 169, 221, 222, 224, 229, 230, 271, 281, 283 ff., 302 f., 328, 437, 454 f., 459–470, 483, 486, 508, 518, 519¹⁸⁷, 520; siehe auch → David: Gottes Verheißungen, → Landverheißung, → Nachkommenverheißung, → Väterverheißungen
 - Septuaginta und Antikes Judentum 150 f., 183⁵³, 490 ff., 535
 - Neues Testament 48¹⁰⁰, 74, 81, 122, 129, 133⁵, 135, 187, 189⁸², 192, 193, 195⁹⁷, 196⁽⁹⁹⁾, 197¹⁰⁶, 198¹¹¹, 200, 202, 209, 243^{99.100}, 244⁽¹⁰³⁾, 247, 253¹³⁴, 293 f., 311, 313 f., 336, 368, 389, 392, 431 f., 453³⁸, 473–479, 495, 496, 544⁶², 546⁷¹, 549, 551; siehe auch → Paraklet
- Verherrlichung Jesu (im Johannes-evangelium) 188⁸⁰, 429²¹⁵; siehe auch → Erhöhung Jesu Christi
- Verklärungsgeschichte 77 f., 79
- Verkündigung/Botschaft Jesu 68 f., 123, 133, 187, 198, 202¹²¹, 203, 274, 330, 331, 332, 360 ff.
 - Gerichtspredigt Jesu 362, 495 f.
 - *ipsissima vox Jesu* (authentische Jesusworte) 50, 53², 362, 495, 530⁽¹⁰⁾, 537
- Versöhnung (siehe auch → Sühne, → Vergebung Gottes)
 - Altes Testament 5, 291, 323
 - Septuaginta und Antikes Judentum 168, 272, 319¹⁴⁰, 321¹⁴⁶, 328, 376, 385
 - Neues Testament 121, 279, 310, 319, 331–333, 334¹⁸¹, 337–343, 344, 345 f., 347⁽²²¹⁾, 364, 409, 469
 - Allversöhnung(slehre) 96, 367, 406¹⁴³, 496, 505
 - Sühne und ~ im Corpus Johanneum 343–345, 346
 - Sühne und ~ bei Paulus 319, 338–343
- Versöhnungstag → Jom Kippur
- Verstockung Israels
 - Altes Testament 360
 - Neues Testament 367, 543
- Versuchungsgeschichte 7, 70⁵¹, 83, 128, 199, 242, 255¹⁴⁴, 342²⁰⁹
- Vertrag(stexte) 282, 402⁽¹³²⁾, 455 ff., 459, 464, 471, 479; siehe auch → Bund
- Vertrauenslied 354, 511
 - Gattung 372⁶²
- Verwerfungshandeln Gottes (siehe auch → Erwählungshandeln Gottes)
 - Altes Testament 61, 226, 299, 352, 376, 379 f.⁽⁷⁸⁾, 381, 416¹⁷⁸
 - Verwerfung Sauls 215, 256¹⁴⁶
 - Neues Testament 363, 364, 388, 472
- Völkerwallfahrt zum Zion 5, 465, 484
- Völkerwelt
 - Abraham und die ~ 37–39, 284 f., 460, 461 f., 474, 485
 - Einbeziehung der ~ in Gottes Heils-sphäre 4 f., 36–39, 109, 152, 154, 169, 171, 229⁵⁷, 271, 284, 294, 296, 301 f., 465⁶⁶, 466, 475, 485, 487, 518, 526
 - Gericht über die ~ 109, 169, 171, 182, 221, 229, 304, 356, 420, 443, 483, 484 f., 488, 489, 502
 - Gott bedient sich der ~ zur Bestrafung Israels 4, 169, 482
 - Gottes Macht über die ~ 36–38, 109, 110 f.⁽³⁸⁾, 159, 164 f., 169 ff., 487 f.
 - der Gottesknecht und die ~ 108 f., 152, 153, 222, 271, 465⁶⁶, 518, 521¹⁹⁴
 - Israel und die ~ 4, 29, 36–40, 61, 108⁽³²⁾, 109 f., 136 f., 164 f., 168 f., 170 f., 174, 222, 270, 284 f., 286, 288, 299, 303, 441, 465, 466, 484, 560
- Terminologie
 - Begriff *‘am* 136 f.
 - Begriff *gôyîm* 37, 39, 137, 152, 271, 284, 485, 520
 - ~ akklamiert Jhwh 36 f., 487 f.
 - ~ als „Volk des Gottes Abrahams“ 37⁽⁴⁴⁾, 38 f.

- Volksklage 63, 227f., 353, 375 ff., 444
 Volkwerdung Israels → Nachkommen-
 verheißung
 Vollkommenheitsforderung
 – Altes Testament 448
 – Qumran 231
 – Neues Testament 82, 134, 452
 Vollmacht Jesu 77, 79, 124, 198, 199¹¹²,
 202, 203, 242⁽⁹⁸⁾, 247, 331¹⁶⁹, 333,
 342²⁰⁸, 404, 425, 451, 504¹⁵², 530,
 534⁽³⁰⁾, 537
 Vulgata 38⁴⁶, 66, 76⁷², 341²⁰⁴, 470
- Wadi Murabbaat 173³⁷
 Wechsel, selig(machend)er/fröhlicher/
 süßer 75^(70,71), 294, 337 ff., 342, 343,
 428
 Wehen, endzeitliche 393, 425²⁰²
 Weisheit
 – Altes Testament und Antikes Judentum
 5, 223, 232, 233 f., 272, 298, 423,
 441, 447, 492, 514 f.
 – „Geist der ~ (und des Verstandes)“
 222 f., 234
 – personifizierte ~ 7¹⁴, 233 f., 263
 – ~sliteratur/~liche Theologie 5, 7¹⁵,
 24, 65, 111 f., 271 f., 288, 298, 303,
 379, 402¹³¹, 514 f., 553⁹⁴
 – griechisch-römisch 115⁵²
 – Neues Testament 6
 – Gottes ~ 48, 75, 349⁶
 – Welt~ 6
- Welterhaltung (siehe auch → All-
 erhalter, → *creatio continua*)
 – Altes Testament 32, 40, 144, 220,
 269, 297, 444, 446
 – griechisch-römisch 81, 90, 121, 186
 – Septuaginta und Antikes Judentum
 90 f., 113, 166, 182, 185, 234, 536
 – Neues Testament 81, 83, 91, 119,
 186, 208, 274, 278
 Weltseele 90¹³⁰
 Werke
 – Gericht nach den ~n 366⁴⁴, 491 f.,
 497, 500 f., 504
 – Hebräerbrief: tote ~ 477
 – Jakobusbrief 316
 – Johannesoffenbarung 497
 – Matthäusevangelium 84, 316 f., 452
 – Paulus 239 f., 302, 308, 313 f., 365,
 366⁴⁴, 450, 503
 Wesen Gottes 1, 4, 14, 24 f., 133, 349 f.,
 373; siehe auch → Barmherzigkeit
 Gottes, → Beziehungswille Gottes,
 → Eigenschaften Gottes, → Gnade
 Gottes, → Güte/Gutsein Gottes,
 → Liebe Gottes, → Selbstoffen-
 barung Gottes, → Vergebung Gottes
 – Altes Testament 64 f., 94, 139, 140,
 141⁽³²⁾, 144, 154, 178, 326, 327, 353,
 359, 379, 416, 423, 557¹⁰¹
 – Gräzität 414
 – Antikes Judentum 65, 515
 – Neues Testament 74 f., 76, 78, 80,
 87, 94, 96, 121 f., 131, 337, 346, 427,
 473, 534²⁹; siehe auch → Vatername
 Gottes
 – Jesus Christus als Ebenbild von
 Gottes Wesen 335¹⁸⁵
 – Kongruenz von Gottes Wesen und
 Willen 127, 133
 Wiedergeburt (Metapher) 69⁴⁵, 88 f.,
 524
 – neue Geburt im Johannesevangelium
 88 f., 236⁷⁸, 245 f., 249, 280, 411, 429,
 547
 – Neuzeugung im 1. Petrusbrief 88 f.,
 95, 429, 524
 Wiederkunft/Ankunft/Parusie Jesu
 Christi 44, 45⁸², 200, 210, 252, 426
 Wille Gottes 13, 127, 133, 207, 387⁹⁷,
 480; siehe auch → Beziehungswille
 Gottes, → Dekalog, → Dekalog-
 tafeln, → Gebot, → Gesetz, → Tora
 – Altes Testament 32, 109, 112, 140,
 176, 270, 284, 288, 318, 321 f., 327 f.,
 356, 358, 374, 384 f., 415, 435–438,
 440, 441, 445, 448, 449, 457, 460, 467,
 484
 – Gehorsam gegenüber dem Gottes-
 willen 20, 116, 145 f.⁽⁴⁶⁾, 328, 384,
 449, 457, 553
 – Gesetzes-/Sinaioffenbarung als
 Offenbarung des Gotteswillens
 139, 230, 435 f., 441, 481; siehe auch
 → Sinaioffenbarung

- Heils-/Liebes-/Rettungswille 29, 104, 150, 160, 181, 222, 269, 302, 438
- Mittler des Gotteswillens 110, 436
- *tôrâ* als Inbegriff für das Ganze des Gotteswillens 448
- Antikes Judentum 127, 231 f., 273
 - Gehorsam gegenüber dem Gotteswillen 113, 231 f.
- Neues Testament 80, 82–84, 126⁹⁴, 133³, 367, 392, 432, 434, 451–453, 473, 534²⁹, 547
 - Gehorsam gegenüber dem Gotteswillen 80, 83, 85, 127, 133³, 239, 449, 451
 - Jesu Gehorsam gegenüber dem Gotteswillen 85, 386, 388⁽⁹⁹⁾
 - Jesus als Verkörperung des Gotteswillens 329, 333, 346
- Willenseinheit
 - Gott und deuterocesajanischer Gottesknecht 151 f.⁽⁶³⁾, 302, 384 f.
 - Gottvater und Sohn → Einheit: Neues Testament
- Wohlgefallen Gottes
 - Altes Testament 148, 222, 242⁹⁶, 357 f.
 - Neues Testament (Taufperikope) 69⁴⁵, 77, 242, 529
- Wort(e) Gottes 261 ff.
 - Altes Testament 7, 269, 436–439, 445, 448 f., 516–518; siehe auch → *dābār*, → Dekalog
 - Schöpfungswort 264, 269 f., 279
 - Neues Testament 89, 293–295
 - Jesus Christus als inkarniertes Schöpfungswort 84, 262, 279 f.; siehe auch → Logos
- Yamm (Gott) 57, 103²², 161, 164 f.
- yd^c* 3; siehe auch → Erkenntnisformel
- Yĕhōšāpat* (Tal) 229, 484 f.⁽¹⁰⁵⁾
- Yhwh* (für philologische Aspekte und statistische Angaben siehe → Tetragramm; siehe auch → Erkenntnisformel, → Namensmissbrauch, → Namenstheologie)
 - Aussprechen des Eigennamens (zur Aussprache siehe → Tetragramm)
 - Aussprechen durch den Priester 31, 290
 - Einschränkung/Vermeidung 23, 41
 - Eigenname des alttestamentlichen Gottes 2, 17⁽⁴⁾, 22–33; siehe auch → *ʿĀdōnāy Yhwh*, → *ʿĀdōnāy Yhwh* (*ʿĒlōhê*) *Šēbāʿôt*, → *Yhwh ʿĒlōhay*, → *Yhwh Šēbāʿôt*
 - Fehlen des Eigennamens (Hohelied, Kohelet, Estherbuch; Mittelteil des Hiobbuches) 24, 174–176
 - Heiligkeit des Eigennamens 18⁽⁶⁾, 21 f.^(14,15), 31, 34, 54 f.
 - Interpretation des Eigennamens 29 f., 533 f.
 - Offenbarung des Eigennamens 26 ff., 29 f., 38, 39
 - religionsgeschichtliche Herkunft
 - ursprünglich midianitischer Berggott 26²⁷
 - ursprünglicher Wettergott 25, 26²⁷, 161
 - Übertragung des Gottesnamens (Kyriosnamens) auf Jesus 46, 50, 100
 - Umschreibung des Eigennamens 23 f., 41
 - ~ von Jerusalem, von Samaria etc. 98, 103, 105
- Yhwh ʿĒlōhay* 110
- Yhwh Šēbāʿôt* 17⁴, 41, 158, 159, 162, 163, 165, 167 ff., 181, 224, 401 f.
 - Fehlen von ~ bei „Tritojesaja“, Ezechiel, Daniel 170²⁹, 171³²
 - Wiedergabe in der Septuaginta 158⁽¹²⁾, 159, 166, 168, 173 f., 181
 - Wortstatistiken 162, 169, 170⁽³⁰⁾
 - ~ bei Deuterocesaja 170
 - ~ bei Protojesaja 19, 32, 41
 - ~ im Psalter 159, 162, 163–165
 - ~ im Zwölfprophetenbuch 41, 159, 168–174
- yōšēr* („Töpfer“) 65
- Zacharias 243¹⁰⁰
- šedeq/šēdāqâ* („gerecht/Gerechtigkeit“) 138, 143, 148, 297, 301
- „Zehn Worte“/Zehn Gebote
 - Dekalog

- Zeichenforderung der Pharisäer 199¹¹²
 Zeit 412–433
 – Altes Testament 414–424
 – Neues Testament 425–432
 Zeugnisse (^c*ēdōt*) 161⁽¹⁹⁾, 446, 448²⁰
 Zeugungs-/Geburtsmetaphorik (siehe auch → Muttermetaphorik für Gott)
 – Altes Testament 59, 69⁴⁵, 88
 – Neues Testament 69⁴⁵, 88 f., 95, 429, 524; siehe auch → Wiedergeburt
 Zeus 90⁽¹²⁹⁾, 114, 185⁽⁶³⁾, 307, 387⁹⁵, 506¹⁶¹, 507
 – Namensetymologie 536⁽³⁵⁾
 – (*pater*) *omnipotens* 90¹²⁹, 185, 200
 – „Vater der Götter und Menschen“ 90⁽¹²⁶⁾
 – ~hymnus des Kleantes 90¹²⁹, 185^{60.63}, 200
 Zimzum 156
 Zion 64, 223, 228 f., 292, 301 f., 367, 376, 402 f., 464 ff., 476, 484 f., 517, 519, 521¹⁹⁰
 – „Frau ~(-Jerusalem)“, Jhwhs „Jugendliebe“ 108, 151, 152, 356, 378, 464 f., 519 f.
 – Heiligkeit ~s 485
 – Jhwhs Rückkehr zum ~ 271, 358, 464, 469
 – Jhwhs Wohnsitz 165, 352
 – Rückkehr der babylonischen Diaspora zum ~ 467, 508
 – „Tochter ~“ 376–378, 468 f.
 – Völkerwallfahrt zum ~ 5, 465, 484
 – ~ssöhne 465
 Zorn Gottes 135, 345, 348 ff., 434; siehe auch → Tag des Zorns, → Verborgenheit Gottes, → Vergeltung, göttliche, → Zorngericht
 – Altes Testament 4, 31, 140 f., 148, 153, 219³¹, 305, 325, 326, 349, 350–360, 372, 376, 377, 379, 383, 386, 397, 398 f., 422, 423, 443 f.
 – „langsam zum Zorn“ 141, 325, 348, 353, 357, 383; siehe auch → Langmut Gottes
 – Zornesbecher 355–357
 – Grazität 349³
 – Antikes Judentum 385, 386
 – Neues Testament 78, 311, 312¹²⁰, 333 f., 336, 338 f., 341, 361–371, 479⁹⁶, 496
 – Zornesgefäße (Römerbrief) 367
 – Zorneskelch (Gethsemani-Erzählung) 332, 362 f., 386, 388⁽⁹⁹⁾
 – Zorneskelch (Johannesoffenbarung) 369
 – Zorneschalen (Johannesoffenbarung) 368–371
 Zorn Jesu 361 f.
 Zorngericht, göttliches (siehe auch → Gericht Gottes, → Tag des Zorns, → Zorn Gottes)
 – Johannes der Täufer 361, 495
 – Urchristentum 363²⁸, 369 f., 496, 503
 Zufall 422
 Zwei-Geister-Lehre 233
 Zwischenreich, messianisches 491, 497
 Zwölfprophetenbuch (Dodekapropheton) 168–174, 484–487
 – Buchanordnung 170
 – Septuagintaversion 159, 173 f.^(36–38), 205, 488 f.
 – Stellung in der Septuaginta 148 f.
 – *Yhwh Šēbā’ōt* im ~ 41, 159, 168–174